gelaten hebn. Die syerd wy noch tot hyer thoe ge-
hadt ende gehalden hebn / ende ewelike halden sul-
len end halden voirgnede herkome ende zeeden end
gewoenten / ende voir onse der kaire Stat rechten
als die van woirden tot woirden hyr nae bescre-
ne staen /

¶ Inde want dat nyet weer dat dat Recht gesat waer /
en we nymant die dat vytboirderden ende dat
beschirmden / ouck soe en bekenden men nyet die per-
sone end der persone recht. Dair omb is tho weten
Inden yersten. Alsoe alle Recht dat men gebruyckt toe
behoirt entweder den persoen / off den guede / off der vor-
deringe. Inde want die persone Edelre syn dan al-
le Rechten die dair omb gesat syn / dair omb is noit
yerst vanden persoene wetschap tho hebn

Sie is tho weten dat alle menschen syn vry
off eyghen / off verlet die heer syne eyghe-
nen dye eyghenschap / soe wort die eyghen
man vry. ¶ Ind want sommighe menschen wit-
licken echte ende recht gebaren syn / end sommige niet
dair groet onderscheit tusschen is. Soe sullen doch
sunderlinge Burgemeister Scepene end Raet Renth-
meister end Raide der Stat van Cleve vry wesen
van eygenschap end desgelijx / ende ouck witlicke echte
gebaren. Ind sullen gheeruet ind gehuyst wesen
bynne der Stat ind oirre vryheit. Dat merckelicke
voir onsen Edelen hern end der Stat is. Ind dese bor-
gere Burgmeister Scepen Raidt Renthmeister ende
Raide salmen verboeren ende kyesen alle Jair
as hyrna bescreven steet.

¶ Vanden koirdach.

Dat is tho weten Inden yrsten dat die Bur
ger van Cleue die bynne der Stat van
Cleue woenachtich syn alle Jair op den Son
nendach als men heldt Inden Ampt der mis
sen Misericordia dni kyesen sullen eyne Burg
meister Scepen Rade Twee Renth
meistere End eyne Raede die dat Jair die Burgere
ind die Stat regyeren sullen / end die alynge Renthe
ath assysen end ander thoevalle nemen vpboeren ind
vytghenen sullen In behueff end vrber der Stat
voirs tho setten tho laeghen tho legghen buyten
Rait end thoe doin der gemeynten by oeren Ede
sy dair toe doin sullen als sy gekairen werden hyr
nae beschreuen .

Wanden koir tho geschien.

Wyltu aldus sall die koir voirs wesen end geschi
en Toe weneer dat op den Sondach voirs op
die gewoentlike stede / die bis hyr tho geweest
is Inden bongart der Mynrebrueder bynnen
Cleue vergadert syn Burgmeist Scepen end
Rait der Stat voirs / die inden voirleden Jair ge
weest syn / dair afdan schuldich syn by tho kommen
end tho vergaderen alle die Ingesete Burgere d
Stat voirs ende bysonder die Oldste Eirberste end
wiste Burger voirs by eynre peene / then weer
dat ymant sulke redelike sacken hedde / dair by
men on dat mogeliken verdraeghe / Toe sullen die
Burgmeist Scepen end Rait voirs vytten gemeyne
Burgern voirs kyesen eyndrechtliken Wess onbe
sprakenen Burger . onbeblerkt die men an oiren

rechten myt beschelden en mach / die mit opgerich
ten vyngen op die heilige end mit gestaefden eeden
die oen die Burgmeister voir staene sall. alldus swe
ren sullen

Eedt der Keessen voirgekairen.

Totten kor dair sy toe gekairen syn / dat sy vyer
borgere tot on kesen sullen / ende mit de vye
ren na Acht Borghere kyesen sullen / Ind dan
mytten vyeren end Acht Borgere sementlick
kyesen sullen Eyne Burgmeister Soeve Scepen vyer
Raide Twee Rentmeistere / ende eyne Raide / omers
alle dese na nutte end orber der Stat van Cleve / end
na oiren besten wyssdomme / Ind sullen dat doin off laite
noch omb liefs noch omb leyt / noch omb haet off ~~omb~~
nyt noch omb magschap / noch omb swagerschap / noch
omb ampt noch omb vrese / noch omb ghenreghant
sacken die hyr yme rueren mochten / Inde wes sie
inden kor hoiren off segge des nimmermeer to melden
in enygherwys / dat oen got soe help ende die hei
ligen / Inde as die Eedt geswairen is sullen die Kees
voirt kyesen vyer onbesprakenen burgen ende sullen
alldus sweren

Eedt der vyeren gekairen

Tot den kor dair sy tho gekairen syn / dat sy mit
den Keessen tot on Acht burgere kyesen sullen / Ind
dan mitten Keessen end mitten Achten sementlick
voirt kyesen zullen eyne Burgmeist[er] Soeve Scre
pen etc. ut supra in prima electione / Inde as dan

sullen die Tyen Burghe vorss. voirt kye-
sen tot on Acht as vorss. is soe onbesprake Bur-
gere Ind die sullen aldus sweren

Eedt der Achten

Totten koir dair sij tho gekaren syn dat sij mit
ten Tyen Burgeren vorss. semmentlick kye-
sen sullen eyne Burchmeister Scepen Rait
Ut supra in prima electione

Doch voir all sullen dese aldus gekaren totte koir
vorss. onselven kenne off sij sich besprake
bedwelt off an oiren Rechten beschult wysten soe en
sold hie sich niet laiten kyesen noch oick anders ynnat
kyesen Indyen dat gerichtlicken apenbair were
Doch neme dese an soe gedaen koir ende weerbar die
koir alsoe blyven sold. die verboirt tot ilker koer
soe menichwerff vyff mark soe vele der personen
wen die hie hulpe kyesen Ind na guetdunken der
geswaren dair nae gekaren moght hie ~~poenlick~~ swer
lick broicken Ind dese broicken tho kyeren In
der Stat urber.

Woe die Achtyen kyesen sullen.

Ind as dese Achtyen Burgere gekaren syn ende ge-
swaren hebn soe moege alle die andere Burghere
van dair gain sonder die Achtyen sullen by die
stede blyven thent sie die koiren gedain hebn den
sie gesworen hebn Ind off sy willen soe moigen
sy by on behalden der Stat Secretarys van Cleve

omb te teykenen des sy begeren Jnd hie sall den
Burgermeist tasten an syn hant by den eedt den
hie tot synne ampt gedaen hevet omermeer te he-
len wes hie dan vanden koir horen sall Jnd
hie en sall tot den koir nyet segn then weer dat me
on wes vraeghden dair op mach hie antworden
dat beste na syn vyfsynne Jnde wanneer dese
achtien Burge desen koir gedaen hebn den sy
omer by sthyne der Comme dom sullen sonder
argelyste Woe en sullen sy vander stede nyet ghaen
sy en hebn yerst den gekaren Burgmeister ende
twee Schepen then mynsten end den Raide op die
selue stede doin halen Jlker syne Eedt tho dom
dair hie tho gekaren is Jnd en moichtme den
gekaren Burgmeist nyet hebn soe salme then
mynsten stedighen myt oire Eeden Twee van
den Schepene Jnd den Raide. op dat onsyen end
der Stat gebaide nyet ledich en staen Jnd alsoe
langh thent die koire op de vorsc Commedach
geschiet is soe hebn die Schepen die vorgewalt
syn oir macht totte Schependom omb eine ygelic-
ken recht te geschien Dit moge die koirlude
theren op die Stat .

Van gehoirsamheit der geswaren

Jnd wie aldus totter Stat dyenste gekaren is end
dair omb ontbaiden wordt syne Eedt tho dom die sall
sonder eenich wedersegn dair to gehoirsam wesen
Jnd weer ymant die des en dede end ongehoirsam
weer / end dair omb by den Schepene end Raidt ghe-
ersscht wordt synen Eedt tho doen Cynbberst die

peene van vijff marck anderwerff vijff marck / end
derdewerff thijn marck Ind voirt alsoe duck ende
menichwerff off hie dess weygerden / thijn marck
thent hie gehoirsam wurde / end oen die broicken
by den Rade aff tho peynden tot behueff der Stat
voirss Ind off Burgermeister Scepen end Raet buyten
weren / die gekaren wurden die salmen ontbieden by
der Stat Rade ende bryeve / ende gheve hie niet
dat were op die peenen voirss /

Des Burgermeisters Eedt

Voirt sall die Burgermeister sweren end die vyngern
op die heyligen leggen / Ind eyn van den
Scepen off Raedt sall oen den Eedt staenen
aldus Dat hie voirtmeer thent toirdachtinge off
Got ghenet dat hie levet Burgermeister wesen sall
der Stat van Cleve / Ende der Stat Segelle oir
slotele end oire bryeve tott Stat beste hueden end wa
ren sall Ind die Stat ende Burger in oiren Rech
ten halden sall / oir beste thoraiden Ind tho doen In
worden ende In wercken / Ende der Stat heyme
lichheyt soe langh as hie levet heben sall Ind alle de
se puncten na sijnre macht halden sall / as hie die
mit sijnen vijff synnen best verwaren kan / sonder arghe
list / dat oen Got soe help end die heiligen

Eedt der Scepene

Die Scepen sullen oick oire vynger leggen op
die heiligen / end die Burgermeister sall oen den
Eedt staenen aldus / Dat sy voirtmeer thent toir

dach toe / off got genet dat sy leven Schepene wesen
sullen der Stat van Cleve Ind als sy ther banck ge-
seten syn end on die Kirchsp. van Cleve braicht recht-
te ordellen / also verre / als sy des wys syn / Ind oire
gesellen on des wys gemaken konne wysen sullen
Ende des sy nyet wys en syn wys werden sullen an
der Stat dair sy dat mit recht suecken sullen / end dat
recht wysen sullen / ende recht orkonde ontfangen
sullen / end dair sy geeyschet warden omb oire recht
aner gaen sullen / ende der Stat heymelicheit helen
sullen also langh als sy leven Ende der Stat rechte
halden sullen mit Raide end mit daide Ind als sie
dat mit oiren synnen best bewaren kunnen. sonder ar-
gelist / dat on Got soe help end die heiligen /

Eedt der vyer Raide der Stat

Dye vyer Raide sullen desselven oire vyngen
legen op die heiligen Ende die Burgermeister
sall on den Eedt staende aldus / Dat sy vort
meer thent kon dach toe off Got genet dat sy leven
Raide sullen wesen der Stat end des Burgermeis-
ters van Cleve / end die Stat In oiren Rechte hel-
pen halden / ende alle der Stat saicken tot der Stat
best bueden / Ende der Stat heymelicheit also langh
als sy leven helen sullen Als sy mit oiren vyff synne
best bewaren kunne / sonder argelist / dat oen Got soe
helpe ende die heiligen /

Eedt der Renthmeistere

Dye Rentmeister der Stat sullen desselven

doin ind sweren aldus Dat sy voirtmeer thent
kondach toe / der Stat van Cleve oir guet kentlike
afstrijsen ende ander weralle maend vorden heffen
end boire sullen end mit Raide des Burgmeisters
ende tot behoeff der Stat uytgeven sullen / end oire
tymeringe daer mede bewairen Ind sulle daer aff
teyniden oire Jair tot gesynne des burgmeisters end
der Stat Rekeninge doen / Ende die Stat In oire
rechten helpen halden Ind der Stat heymelicheit
omer tho helen End alle dese voirscr punte na
oir macht tho halden / sonder alle argelist / dat oen got
soe help Ind die heiligen

Eedt des Raiden.

Desgelijcke sall die Raide doin end sweren aldus /
Dat hie voirtmer thent kondach toe / offt Got gie-
net dat hie levet / Raide wesen sall des gerichts
end der Stat van Cleve end rechte raitschappe doin
ende rechte getuge end gichtwoirde draigen tusschen
twyer lynde talle Ind der Stat end der Scepenen
heymelicheit swigen also langhals hie levet Ind
as oen die Richter Burgmeister ende Scepene ont-
bieden by oen tho komen end oire raitschappen
doin sall / sonder argelist / dat oen Got soe help Ind
die heiligen /

Van den Richter tho setten.

Voirt sall onse landsheer van Cleve setten ene
gekoren Richter / end die sall wesen ayn Burger
der Stat van Cleve Ind en weer die ghene burger

gebaren noch gesetwaren soe moet hie burger werden / end
syne burger Eedt doen eer hie Richter wordt / off die
Scepene en sullen niet by on sytten / off gendlichlicke
wesen toe den gerichte

Des Richters Eedt.

Die Richter sall tot den Richter Ampt alduss sweren
Dat hie Richter wesen sall ons heren Ind der Stat van
Cleve tot nader seggen ons heren / ende recht richten
sall ~~alremalk~~ alremalk den arme als den ryke
na vonde nysse der ~~Stat~~ Scepen die vander Stat
wegen dair to gekaren syn / ende na gelegenheit der
Rechten der Stat van Cleve Ind der Stat Rechte hal-
den sall / end der Stat burgeren Rechten setten sall
na alle synre macht Ind dess hen Recht worden sall
doch dat hie wall gnaide doin mach End der Stat Ind
der Scepene heymelicheit alse langh als hie levet hele
sall als hie dat best mit synen vyff synnen bewaren
kan / sonder argelist / dat oen Got soe help end die hei-
ligen

Vanden Schriver to setten.

Ouk soe moigen Burgermeister Scepen end Rait vers
tot oen nemen end setten ene Schryver end Secretarii
der Stat tot allen tyden / als oen des noit is / sonder
kaere off to doin ynmats anders vanden gemeyne
burghen Inde wanneer eyn Schriver gesat wordt
die sall synen Eedt doin alduss /

Eedt des Schrivers.

Dat hie voirtmeer thenson dess blaken woirdt /
off dat hie sonder orloff noeme dess Burgmeis
ters end Schepen van Cleve schrijven toe sijn sall / Ind
wes hi on theische rechts schrijven ende rechts lese sall /
ende der Stat end der Schepene Breive Regystere
end brieve die on bevalen warden truwelicken
verwaren sall / Ind der Stat end der Schepen hey
melicheit swygen sall alsso langh as hie levet End der
Stat beste in Raet end dair doin sall End alle dese voirss
puncte doin sall as hie die mit synre witschappe best
bewaren kan sonder argelist / dat on Got soe help
ende die heilighen /

Item Van den koirmeisteren en anderen Ampten.

Voirtmeer des neisten manendaighs nae den koir
dach voirss sullen vergaderen dese voirss burgermeis
tere Schepen Raet end Rentmeister op eyn gewoen
licke stede Ind wie dan van on op den koirdach
voirss synen Eedt niet gedaen en hevet / die sall
synen Eedt doin Ilker as voirss is Ind asdan hebn
si macht to setten end tho kiesen alle ander koirmeis
ter end verwairre van Broide. van wyn van hop
pen. van vysschen. van vleyssche. end van allen
anderen saicken / end buermeister / schotmeister / buer
meister / end putmeister to ordiniren as oen dat nut
te Ind guet dunken sall nae gelegenheit der Stat
van Cleve / Inde die aldus gesat end gekaren war
den tot eniger deser puncten voirss die salve dair
toe ontbieden den Burgmeister gehoirsam to wesen
Ende oiren Eedt dair toe tho doin / off ten mynsten
tot wille des Burgmeisters an sin hant tasten Ind

gelaene by den selve eedt den hie der Stat gedain
heuet / off by der wrokken die hie der Stat schuldich is
Ind hyr mach die Burgmeist on mede laite ge-
megen off hie wille / Ind wy in enige desen pun-
ten vorss ongehorsam weer als on die Burgmeist
ontboede / ind syne ~~gebod~~ gebaide off gelaefte niet
dain en wold / die verbroickten yerstwerff eyn
marck / anderwerff eyn marck / ind derdewerff ind
voirt alsoe duck als hie dair in weygeringe dede
vyff marcke thent hie gehoirsam wurde / sonder
argh / ind auer mids den Raide tho peynden ind
voirt inder Stat weder tho keeren /

Vande ouerstede Aue ind esten tho besyen

Item des dinxdages dair nae sall die Burgmeister
mit syne geselle om die Stat gaen ind stedigen
voirt die niet gestedicht syn / Ind besyen van huys
to huyse die daecken onbegaen dat men se beqwete
die ouersteden esten die Auene / ind die vuallen
huyse tho bestellen weder tho maecken ind die ge-
meyne wege buyten der Stat bynne der vryheit
tho effenen / Ind wie voir off na / In desen voirgess
punte bekoert worde soe duck ind menichwerff
broeckten hie der Stat drye schillinge off twee
schillinck off eyn marck / welker vanden peene
vorss die Burgmeist mitten Schepene nemen sul-
len werden / Ind voirt gebieden tot alre yt dat
malck water staen sall hebn tot syne vuer. Dat dair
van gheyn schaide en geschye / Ind dat malck waß
off edick in syne huyse hebn sall ther niet op die pee-
ne vorss

Van woenynghe der lazaren. Ende oneerberre persoenen.

Item desgelijcx sall Burgermeister ouer sunderlingh bestellen dat op end by eerberre gelegenheit gheyn oneerbere persone en woene / noch oick stain en sullen desgelijcx / Ind desgelijcx van lazarisschen persone dyt tho wysen

Wat die Amptlude der Stat en gonste neme moige

Richter / Burgermeister Scepen Raide end Raide der Stat ende die bevelh off Ampten hebn van der Stat / en sullen om gelds wille dat een gegend off gelacht wordt myet doen maecken off setten / off dat sie anders maeken off doin sullen / dat sie anders doin maecken off setten moechten. Als dat die Richter off die andere voirss gheyn gelt en sullen neme / op dat sie richten off myet en richten / off dat sie ansprecken off dat myet aen en spreken / off dat men ymat in die gevenckenisse legge off uytlaite / off ymant tho doeden off quyt tho scheiden / Ind gemeynlicken die voirss sullen sich hueden vur alle gyfften uytgenome / dat on geschenct wordt van oire neesten maigen / off sunderlingh dat moigen sie behalden. Dick soe moigen sie waill neme van allen persone offt een gebacken wordt eet werck ind drinckwerck vedelick / soe wye men dat beterde mach bynnen korten daigen / Ind wordt dair bane getreden end tegen gedain / Soe sollen die voirss off dat oire ge-

synde genome hedde. dat ÿernolt betaelen Die
peene tho keren halff in sherꝛ behueff Ind halff
in behueff der Stat

Van Bespreke der Reden.

Woe wie vp des Burghmeisters Schepene Rait Renth
meister Schriuer end Raide Rede spreken enighe
onthemelicke off onbescheiden woirde | omb die ge
sette end gebaide der Stat off omb der Stat saicken
tho worden op synē Eedt den hie tot der dyenst ge
daien hevet | die verbroict der Stat vyff marck |
end den ghenē den dat geschiet | end voirt ilker van
den geswarē ẏ marck also dick as hie dat dede Ind
sall dat beteren den dat geschiet is tot der geswaren
saggen

Van den geswaren tho bespreke omb gesette der Stat.

Item Woe wie vp die andꝰ geswarē enighe andere
ombescheyden end onthemelicke woirde seghte off
mit woorden verscheinden off veroicelden omb
gesette end gebaide der Stat off der Stat saicke Re
then end Toenalle byt tho maenē end tho vorderen
dat tbbe synde gehoirt hedn | off dat hie op synē Eedt
den hie tot der Stat dyenst gedain hevet seggen end
behalden wolde | vbroict der Stat tbbe marck | end
den ghoenē den dat geschiet weer. vanden geswarē
vierschillinck totiens. quotiens.

Noch vorder van bespreken.

Item Woe wie vp der anderre geswaren Rede sprickt

die totder Stat koeren off tot enigen dyenst der Stat
tho verwairen gesat end gekoiren werden off die sie
mit onbescheidene woirden versmeendert omb der
Stat saicken will dair hie tho gesat weer tho vorderen
off tho melden. dat wy vurscr gehoirt hedden / off dat
hie op synre Eedt behalden wolde / wer broickt der Stat
eyn marck tociens quotiens Ind salt den ghoenen den
hie dat gedain heuet verbeteren totder geswaren segen

Van bespreken der poirteren.

Item soe wie der Stat poirteren vonelden mit woir
den ende mit wercken omb synß dyenstß wille ver
broict der Stat tociens quotiens eyn marck end sall
on dat beteren totder geswaren segen

Van ongehoirsamheit der beteringe.

Item soe wie in enich van desen voirgenr off anderen
puncten broicken end sich weigerden end oen dan die
Burgermeister ontboede mit den geswaren bade dair
omb tho komen by den Burgermeister Schepene ende
Rait omb dat tho beteren Ind des weygeringh dede
ende ongehoirsam weer verborden yerstwerff eyn
marck anderwerff eyn Marck end derdewerff ende
voirt also duck as hie des weygeringh dede ind on
gehoirsam weer vijff marck thent hie gehoirsam worr
de Ind dit tho keren tot der Stat nutte end orber /

Van der Burgerschap.

Voirtmeer en salmen ghenen eygenen man tot ene

medeburger tot Cleve ontfange soe. wen hie oick ge
hoirich is / then sy ons landtheren / Ind des ghoene wille end
Rait des hie gehoerich is oick en salme nyemant tot
eyne burger ontfangen / men en heb oen een maent
bekant end wall geprüfft / Ind heefft hie voirbede. die
sall hie aff doen / Ind dair toe sullen on die / Burger
meister Scepen end Rait helpe buyten last end hinder
der Stat. der veden aff tho wesen / Ind hie sall ghenen
der Stat ind den Scepen oire wyne / dat syn twe vier
delle wyns / Ind voir eyne Armborst tho halde der
Stat eyne Rynschen gulden / Ind des wyns ind dat
Armborst en verslet men nyemant / woe arme hie oick sy
Ind were soe arm is dat hie des nyet betaile en kan den
en salmen billicker tot ghene burger ontfangen / Ind
voirt salmen der Stat ghene vyff marck / dair me
de morgen die / Burgermeist end gesworen gemai
de dom die tho vnederen na gelegenheit des per
soens / tot wytspreken / Ouer vanden gesworen die
dair tho gekaren warden /

Eedt eens nyen Burgers.

Ind soe wie aldus tot eyne Burger ontfangen wordt die
sall syn twe vinger op die heiligen legen / Ind die
Burgermeist sall oen den Eedt staende ind segen aldus
Dat ick trouwe end holt wesen sall N. hertogen van
Cleve ind grave vander marke end syne rechten na
koemelingen / Hertogen van Cleve / dat ich trouwe
end holt wesen sall der vryer Stat van Cleve ende
allen burgeren die nv burger syn end naemails war

den sullen / den trouwelick by tho staen / die Stat
ende Burger In oiren rechten helpen halden oir beste
to doin end oire arghste tho waeren na alle myne
macht Ind wes hie voir die burgerschap ghene sall
des niet tho melden / Dat oen Got so help end die heilige

Woe dese burger Eedt eruen sall.

It is tho weten dat dese voirg burger Eedt ernet
op der burg kyndere die In echtschap gebaren war
den bynnen der vryheit van Cleve Also dat die
kynder op oire alderen Eedt burg sullen wesen to
Cleve / end by oirre zielen lyff end guet den Eedt hal
den sullen gelycker wys / off sie den selver gesworen
hedden /

Item der Burg kynder van Cleve die gebaren
warden end dair op ontfangen hebn buyten der
vryheit der Stat van Cleve end bynnen der vryheit
voirss quemen woenen / die sulle borger warden
end oiren Eedt doin as voirss is /

Voirt en salmen ghene sulken borg kyesen Inde
gesworen Ampten als tho wesen Burgmeister
Scepen Raet Rentmeist off Bade hie en hedde ayn jair
Inde Sees weken then mynsten borg gewest ende
sy sittende mit vuere ende Roicke bynnen der
Stat Cleve

Wye der vryheit der Tollen gebrucken sullen.

Soe wie van den Borgeren op der Stat rechten van Tol
len tho water of tho lande mitt burg teyken vaere

sall die sall bynnen der Stat vryheit vā Cleve ge-
gueedt wesen tot Wynnich Aldsteilden tho | dair hie
der Stat onraet aff doen mach |

Eedt des poirteners

Die poirtener die der Stat poirten van Cleve be-
waert sall sweren aldus Dat hie poirtener sall
wesen vander poirten der Stat van Cleve end der
Stat poirten Slaten end Slotellen tot der Stat best
hueden end bewaire sall end nae des Burgermeisters
geheit op end toe sluyten sall | end des anenths die Sloi-
tellen na wille des Burgermeisters vplevere sall
Ind als hie ymant hoirt kloppen off rueppen den ant-
woert geven sall | end der Stat best doin als hie dat na
synne vyffsynne best bewaren kan | dat oen Got
soe help end die heiligen |

Van Ampten der Stat to onder-
wynde of Renthen freuelick.

Weer emich burger toe Cleve die sich onderwinde
end aennemen emige Regimenten ampten off dyensten
der Stat | dair hie tho vorre niet toegesat en weer
off syn hant an slueghe in emigen Renthen der Stat
op tho boeren off emige slaten off kisten der Stat
toe off op dede | off besegelden brieve buyten orloff
der heren | off die mit vordel ind vpsat wedersynn-
de die gesette end gebaide des Burgermeisters end der
geswaren | die sie tot der Stat best hedden Ind hier
inne vander heer off vander Stat mit recht bevon-
den end verwonne wurde | die sall dat den heer

bestheren mit lyff off mit gnade tot synre gnaden
Ind der Stat na der Schepen vonderniss Ind dese burger
is voirtan troubbeloiss / eerloiss / Rechteloiss end meyne-
dich / end oen en derff nyemant ten rechten stain off ant-
woirt ghene then Rechten /

Wye ghene apenbair ampte of nerin-ge doen en mach bynne der vryheit

Bynnen der Stat vryheit van Cleve end die dair
en bynnen woenachtich is en sall nyemant apenbair
meysterye van ampten doen In eniger wyss / off dege-
lik apenbair neringe doen mit tappen backen brou-
wen gewant snyden / vettewaire off cramerye tho
vercoepen off deser geliken / hy en sy burger to Cleve
off hie en warde burger tot gesynne des Burgermeis-
ters Ind dede oen des ymant weygeringe die sold
syns ampts ontberen / off syne neringe derven thent
hie burger weer / up een pene alle dage van eenre
marck tot behueff der Stat sonder argelist /

Van vryheit der Jairmercken

Voirtan en sall die eyn den anderen In Jairmerckte
niet bekomeren off besetten omb schult / want die
marckt sall vry wesen /

Wonende bynne der vryheit up syn erve sall burger warden

Die gheyn burger en is tho / Cleve Ind In synselfs
erve bynne der vryheit queme tho woene / die sall
dair na als hie dat een Maent beseten hed tot ersschen
des Burgermeisters burger werden / Dede hie des

weygeringe | dath op die peene tot ijlker wercke eyn
marck tot behueff der Stat sonder argelist | Ind noch
tant sall hie burg' werden

Wytuaert eyns Burgers mitter woene.

Off een gebairen off geswaren burg' uyt Stat
vuer mitt woene In eyn ander Stat die en steyt
der hulldinge die on aengebairen is | off die
hie geswaren heuet niet langer verbonden dan on die
Stat dair hie uytgenare is | voire burg' selft vant
woirt | end oen des ~~wyt~~ hat ghenyeten |

Vuer oick woende eyn burgher gebairen off geswa-
ren uyt ons heren landt In eyns anderen heren landt | end
die heren nae malckanders vyande wurden Soe mach
die burg' den heer dair hie onder gebaire is helpen
end vp schaide des anderen heren end der Stat dair hie uyt
genairen is ghaen end staen sonder misdoen der yers
te gelaeften end Eeden | Alsoe doch dat ~~die~~ hie ghey
sunderlinghe fonde en sy vpten heer off vpt' Stat dair
hi | Dan will hie sich waill bewaren | soe is on noot
dat hie syne hulldinge van synre burgschap bewegen tho
voeren vpsegghe vmb allen hynder tho vermeden |
Ind desgelicke plege tho doen die manne van leene |

Wie syn burgerschap gebraickt verbroickt mit
auergene end vpgesacht heuet | Ind dair en teynden
banen vpsat sich tegen die Stat end burgh' gesat end ge-
daen heuet | die en sall ghenne burgschap weder hebn

Woirt die apenbair der Stat burgere end burg' kyn
den gewelt gedain hebn | oir mueren oir slatten
oir poirten end vesten tho braicken vpgeslaigen end
end vpgebraicken hebn Ind die burgere mit vpsat

doit geslagen / end oire kynde mit onwille verkrech-
tigt geronet end ontfuert hebn / Dese en salme tot
ghene burgeren ontfanghen / Ind mede die openbair
meynedich end dair inne verwonnen syn

Van eyne burg' ons heren en d' Stat vnt geworde

Item off enich burgher onss heren off der Stat vyant
worde onbevuolgt van enigen gebreken off rechte
hie hed opten heer off op der Stat als recht is / Den
salme richten mit ene staende gericht avonds den
ghenen den dat bevalen is die sall dat dom sonder
verbyden / Ind wurde die selve mit onse landsheer
versoent syn burgschap en sall om niet in baete ko-
me / dat hie bynne der Stat vryheit yet kome
sall / then weer op syn liff /

Off men huyssuykinghe mach doen.

Woirt is eyn verkaren stede recht end eyn gewoinle Nota
want Cleue eyn vry stat is / Soe en sall nyemant
huyssuykinge doen van verkaren guede /

Waneer me de heer schattinge schuldich is

Dit syn die burge end die burgersche ghevryet van
allen schattingen end beden / off soe woe die ge-
nomen weren in behueff onss heren / then weer dat
onss heren naeste echte soen ritter gewoirde were /
off dat hie syn eirste dochter vuitliken gehylikt hed-
de / Soe sullen oen die burg' ghevend end schenken
eyne bede die guedelick ende moegelick si / die
sy oen mit eeren ghevenen moighen /

Van dyenst men den heer schuldich is tho doen.

Die burger der Stat van Cleve syn schuldich tho
dyenen oiren landsheer syne lande tho helpe be
schudden ende beschirmen binnen den vorpaele slands
van Cleve gheen weecken lanck op oiren cost

Van vryheit Greve derick der Stat gegeven heeft

Die Edelle Greve derick van Cleve seliger gedechten
heuet gegeven ende gelaevet der Stat van Cleve dat hie
ende syne naekoemelinghe nyemant die binnen der
Stat vryheit wonen vryen verhalden noch dat ter
ghene an sullen syen en sullen ~~schattinge~~ schat
tinge ende schyllinghe gelden ende dyenst doin den
sie mit recht der Stat doin sullen Ind weert oick
dat hie off syne naekoemelinghe voir yemant bede
off deden bidden schattinge schot off dyenst yemant
tho vlaten Ind oen des weygeringe gedaen worde
daer omb en sullen sie sich niet toirne off erre noch
yemant bescheringhe doin off laiten geschien an sy
ne lyve noch an syne guede sonder argelist

Alle borger ende Ingesetene sullen allen on raet der Stat mede gelden.

Voirt sullen alle die ghoene die binnen der Stat off
vryheit wonachtich syn off werden schattinge geven
ende gelden waecken graven ende allen onrait me
de doin gelyck syne nabuere ende gemeyne manne
nae beloep syns gueds Tenzy dat die Burger
meister Scepenen ende Rait der Stat mit wille oen die
verlaiten ende ontlasten Mer doch uytgescheide
geystelicke persoenen

Burger en Ingesetene stain tot gebaide des Richters ende Burgermeisters.

Soe wie burger off burgersche is tho Cleve ende
wie wonachtich ende geseten is bynnen der Stat
off vryheit van Cleve end ouck die Erffnisse die dair
bynnen gelegen is / die sullen wesen ende staen tot
gebaide des Richters Burgermeisters Scepen ende
Raits der Stat voirss Inde wie des niet en de-
de / dat weer op alsulke broicke als nae gelegen-
heit der saicken dair op gesat werden / uytgesacht
alleyne geystelicke personen ende onder geiet dat ge-
vryet is Ind desgelicke ons heren dyenre end die sy-
ne Hane volgen Ind toebehoiren / die ouck gebruyet
syn in saicken end in broicken den hoff antref-
fende /

Nachmen die broecke peynden buyten den Richter

Die Burgermeister Scepen end Rait der Stat van Cle-
ve moegen alle gesette baide keuren end broicken die
inder Stat best end in verber gesat syn / off vur on-
gesat warden dan yemant ongehoirsam In weer
mit onse baide peynde / buyten onsen heer off de
Richter Ind bleve dat yemant mit gewalt weder
stain end ongehoirsam bleve Dair toe sall die Rich-
ter van ons heren wegen tot gesynne des Burgermeis-
ters off der geschaeven mit blyckte toe helpen den
ongehoirsame tho dwyngen ende gehoirsam
tho maecken /

Van vryheit voirden Toillen.

Voirt syn alle burghe end burghersche der stat van Cle
ne gebryet dat oir lyff ende oir guet | Tolvry
varen sall tho water end tho lande voir by allen
tollen end gebyeden ons heren van Cleve | die bis hier
toe dair toe gehoirt hebn | soe waer die nu gelacht
syn off namails gelacht werden | end die yemant
anders In handen krygen mouchten | sonder yet va
ons tho eysschen ende tho neme

Van vryheit der burgher bynne den lande off lantschen

Mede syn die burghe end burgersche gebryet dat
men oir lyff off oir guet nyet bekomeren en mach
off besetten In enighen lande die nu toebehoire
den lande van Cleve off in enighen lande die onse
here nu hevet off namails wervē mach | Dan
woe een wat thyende weer | die mach sie vervolge
toe Cleve aen der banck end neme aldair van een
ind vondenisse Weert oick saecke dat Got | verbie
de | dat onse landsheer lant off Slaite veranderte
versette verbyffelden off in enige wys an ande
ren hant queme Nochtant sullen die burghe end bur
gersche oire Rechten end vryheide dair inne behalden
dat men omer sundelinghs voir dair inne beschermen
end verdedingen sall Werden oick die burghe In
anderre heren lande besat off bekomert dair inne sall
sie onse landsheer beschermen verdedinge end beschud
den mit gantzer vlyt end vermogen.

Vanden gebaden des Richters ende des Burghmeisters

Die Richt' henet tho gebyeden van onss hern we-
gen end die Burgermeist' vander Stat wegen /
end den gebaiden sullen alle Burghe Ingesetene
gehoirsam end genoelichlick wesen dess hern end der
Stat Rechten tho helpen halden end tho weren
als sy schuldich syn tho doin / End wie dair inne ver-
suymelick wurde / die broickt den heer end der Stat
alsulcke peene ende koeren als nu dair op gesat sy /
End naemails dair op gesat moigen werden /

Vanden klockenslach

Woe wye den gemeyne klockenslach myt en vol-
get / die broickt den heere veess schillinck / Then
weer dat on die Richt' off Burgmeist' weder in
hyeten ryden off ghain /

Van vuer end kerssen tho besorgen

Eyn ygelick sall mit gantzer vlyet tho syen hebn
ende besorght wesen van syne vuer end kerssen
End versuympt hie dat binne syne huyse ende ge-
horsthe / end dat meynden tho verstompelen / end
myt mit wapengeruchte end mit clockenslach
apenbairden die verboirden den heer end der
Stat vijff marck gelyck tho deylen /

Van vryheit eyns uytuerdighen borgers mit der woene

Weer oick yemant van burghe off burgersshe off
ingesetene der Stat van Cleve die uytvare wolde /
Dat moighe sy vry doin uytgescheide dat sie tho

voiren onsen hern der stat end den ghoene die bynne der stat vryheit woene betaelen end voldoin solden vander scholt die sie schuldich syn | Wye des niet en dede den mach me besetten end behalden then rechten thent hie voldaen heuet |

Van der maite eyner hoffstat ende sheren tyns dair vp gesat

Eyn hoffstat bynne der stat vryheit van Cleve gele- gen sall geue onsen heer vp sent Stephaens dach tho midwynter twee penningh end twe hoenre erfflic- ks tyns | End ey alinge hoffstat sall hald in lenghde hondert end veertich voet | Ind in breyden achtien voet |

Van vytuerdigen gelde der stat

§ Wurde yemant van buyten bynne der stat vryheit van Cleve vnd syne maighen ghecernet an einger- hande erue off guet | dat hie vyt end en weech vue- ren wolde | dair vnd sall hie der stat vurss geuen den twelfsten penninck |

Van voirmunderschap

Voirmunderschap is een macht die dair vry is van recht gegeuen off verhengt to be- scherme eynen die sich omb syne jonck- heit off omb syne aldheit wille niet ghewaren en kan |

Voirmunder dat syn die alsulke macht hebn als den alderen verhengt is dat sy oiren onmondigen

kynderē die sie In oirre macht hebn / off die na oire doide van oire tyne komē genē moighen In oire Testamet en lesten wille vermuddere Mer oi-ren naturlicken kynden moighen sy ghenē vormudd in dat dat sie oen achterlaten /

¶ Item alle vormudderscap is · enther vā Testamet off vā rechten / off van gyfften / alse dat sie gege-nen wordt / Tot vormuddere moighē werden ge-genē nyet alleyn vryen / mer oick eyghen lude / die eyns anders syn / die werden ommtlickē In Testa-meten tot vormudderen gegenē soe verre sy nyet dorn en warden Tyn die synre syne nyet mech-tich en is / off die myn dan vyff indetwyntich iai-ren alt is / tot vormuddert inden Testamet gegenē / sall dan vormudder wesen als hie synre syne mech-tich off xxv iair alt worden weer /

Ind sonder waen moigen vormuddē gegenē werde op unwerden op seker tyden an tho gaen ēnd op seker tyden tho eynden /

¶ Item en wort den onvolIarighen kynderē ghyn vormudder In Testamet gegenē / soe syn die ghe-ne oire vormuddē / die oir neeste syn vā magscap

¶ Ite vormudderscap behoirt toe synderlingh den neesten die dair inden neesten graedt ēnd syt ist Ind is der neesten inden graede vele / soe behoirt dat on allen toe · alsoe · off dair vele brudere weri / want die behalden all ēnd graet

¶ Ite settet die vaeder syn kynt dat nech nyet iarich is wt synre macht / soe is die vaeder des kyndes

voirmonder Indyen die vader xxv jair alt is

¶ Onmundighe kynde in voirmonderscap te wesen / dat is den natuerliken rechte bequeem op dat die nyet volkomeliken jarich en is onder ander hue de end voirmonderscap geregyert wardt

¶ Voirt na den daighe dat sie mondich werden / sul len die voirmondere rekenscap aver doin end ghe ne vander kynder saicken die sye gehantyert hebn In tyt der voirmonderscap eer die kynder jarich weren / soe en salmen nyet beiden mit der rekenyn ghe / dan die terstont doen /

¶ Geestelike end doene lude en moighen ghene wtlike
nota voirmondere wesen / noch die en mach ouck nyet In testament tot voirmonder gesetzt / off dair toe kyese end setten Doch die nyet all doene en is / die mach een voirmonder wesen /

¶ Voirmonderscap is een manlick ampt end nyet vrouwelick / dan doch dair ghene voirmonder in testament en is gegeven noch ouck gheen wtlike voirmonder en is / soe mach die moeder des kyndes voirmonder wesen Indyen sy dat van onsen seir edellen heren hertoughen van Cleve ghebidde end gebbernie kan Inde Indyen sy sich nyet en ma ~~net~~ net / want asdan eyndet die voirmonderscap /

¶ Voirmondere salmen bidden / dair des mondelyns guede gelegen syn / dair dat sweert ouck wesen sall /

Dyt middelyn sall blyuē end gebuert warden by
der moeder Indyen die moeder sich nyet en ver-
andert myt kyrkken | Ind is dan twyst onder den
voirmiddere off den neesten volgerē des middelyns
op die vnedinge voirss Soe sullen dat werdtmerdighe
Burgemeist ende Scepene | end sullen aen sien en merken
alle vermoet end schaepe tot des kyndes volghingh die
dair die neeste volger tho weer | Ind den en sall des
middelyns vnedingh nyet geboren noch den ghoene
dair id quaide exempelle van leue ende zeeden
noirlyst keeren |

Dirk sall die Burgemeist mit synē gesellen een se-
ker sūme ~~gelts~~ gelts uytsetten van des middelyns
guet | dair van men en vneden ~~sall~~ end halde sall
Ind dat me dat ander in synē orber end opkoemyn
ge brengen sall | Ind hed men oen tho voel bebbese
tot syner vnedinge soe salme dat korten | off me salt
vermeerrē weert tho wenych | Doch en durve
die voirmiddere dat middelyn nyet vneden van
den oiren | weer dat Dyme |

Sonder twyuel wie voirmidderiss die en heuet
gheen macht sich des middelyns guet tho onderwen-
den | hie en heb yerst geloene gedain versoiset
end genoich gedain voir die guede end voirmidder
staff Inde soe wat dair en bane vanden voirmid-
dere yerst geschiechte | Is sy mit vorderinge off ver-
anderinge | dat weer nyet | end inden rechten vā
geene weerden | Doch is dat tho verstaen vanden

vormu͂ddere die niet ~~. ..~~ In Testament off vorge
richt gegeuen en syn | want die en warden niet bestelent
mit verbisinge |

¶ Syn vele vormu͂ndr gegeuen In Testament Ind
werden sy afflivich soe werden tot vormu͂nder geroi
pen die van Rechts wegen dat is van maechscap we
ghen vormu͂ddere wesen solden | als vors. is | Mer
sterft emich der gegeuen vormu͂ddere In Testament
Indyen dat die ander dan die vormu͂nderscap allein
niet verbbaen en kan | soe salme enen anderen In des
doden stede setten Ind die Scepen sullen die sette |
want alsoe langh als va Testaments weghen duert
emighe vormu͂nderscap soe en moighen sich die vader
rechter onaichtaelen syn niet dair In steken Indyen
dat die van Testamentz weghen vormu͂ddere syn
niet aumidts quaet vermoet off Onsparkheit weder
leeght en warde | dan soe sullen ock die Scepene
off men des begeerden en andere vormu͂nder geue |

¶ Vormu͂ddere In Testament op vurbeerden ge
geuen | end geyn Scaep en is die vurbeerden tho ge
rhien moighen Soe syn vormu͂ddere die van Rech
ter maichscappen wegen vormu͂nder wesen solden

¶ Vormu͂ddere In Testament gegeuen en durue ghey
rayschert doin des mu͂ddelyns guet tho bebbaren Ind
datmu͂ omb alsulck betrouwen lettet als die vader
die oen dair toe gesat henet tot oen gehadt henet |

¶ Syn voel kinderen vormu͂nder gegeuen In Testament
als Rerht is Ind wort der kinder eyn jarich als ...

Jair alt / doch soe en behoirt on die voirmunderscap nyet toe /

¶ Thoe wie / in testament tot eyne voirmunder gegeven is / ind sich des nyet en heeft onderwonden / die en is nyet dair aff schuldich / ind tegen on en is ghene vorderinghe /

¶ Kynder die tot oiren jairen komen syn / alsoe dat sie mundich syn / dat is wanneer sy vierthyen jaire vol hebben / soe moghen sy oire neme ind wall gereyden dats testament sette / ind sich verbynden myt eeden off anders / Inde die vrouwen personen als sy twelff jairen vol hebn

¶ Voirmunder gheeft men kinderen / Mer datmen jonghen luden off vrouwen gheveet / dat heiten knaerkere alsoe die eyns dyncks ruercke hebn sullen / ind heiset in latyn Curator dats eyn voirstender off ruercker

¶ Gheyn mundelyn en mach ghene syne voirmunder syn guet

¶ Eyn ygelick man is synre kynder voirmunder / Ind welde die vader na doide der moider aen sich die momberscap / soe wanneer hie sich dan van on scheydet / soe sall hie on laten ind wedergeven / alle syne moederlike guet / then sy on van ongelucke off an syn schult affgegaen / Ind dat erff sall den kynderen dom off oir vader sternet oprichtinge /

¶ Wanneir eens mans naeme is vierthyen jair alt soe is hie mundich / ind moit oick wail eens anders momber wesen off hie wille /

Sommige lude syn echte vormunder wetent sy van sibbeert
halven geboren syn / Ende dese moete dat van rechts we-
gen dats by plicht doen / Die andere synt omb betruwe /
die beveelt eyn man syne vryenden / Ind dusgedani vor-
mundere en darff niet verbliffen dair af des kyndes guet
want alle suspitie bederfflicheit end quaet vermoeden
is van desen / Die darde syn van willekoir als eyns man
is synes wyffs vormunder /

Hoe wie des kyndes erve is / den sall die vormunder be-
rekenen van jair tot jairen des kyndes guet / sunder dat
id kynt tot syne jairen niet komen en is / Want durch
is eyns des kyndes vormunder / end eyn ander des kyndes
erve / Mer soe wair die vormunder is erve / dair en
darff hie niet rekene noch borghe setten / Ind dit is
also verre als die vormunder ind dat kyndt gheyn ge-
sundert guet en hebn / dan gesamenet syn Als off een
bruder des anderen vormunder were / Mer hedn sy ge-
sundert guet soe moisten sy rekenen / borghen set-
ten end verbliffen /

Die moederlike sorchvoldicheit sall sunderlingh
wesen / dat sie biddet den richter end burgermeister
ende schepene oren kynde ende guede vormunder
tho setten dair gheyn gesat en were off die gheen en
hedn als vorsz is / Ind besorchden die moeder dat
niet sie broicken dair an Alsoe dat sie niet volgen
en solde oren kynde syn ervenen tho neme weer dat id
sturve / sunder bestellynge synre guede /

Die burgermeister schepen end rait sulle van raedts
wegen tho voren end van ore sunderlinge behoire
toesyen hebn tot onmundighen kynderen sunderlingh die
gheene wettliken momber en hebn / off die orer

keloese / wilde / ende willensche momberheden / dat die
kinder niet en vader noch moeder guet niet en verbystert
off tho niet en kome / Want die Inden Kersten ymants
guet ver vormunderen sall / den gebort tho ontfangen
end to verwaren by wytschap der ghoenre die dair
toe hoeren / off die erffgenamen dair toe syn Ind den
bethemelike wysheit to doin / dat vurss guet weder
aver tho leveren / end dair van rekenynghe tho doin /
als sich dat gebort / Wan dair onmundige vrende
wesen werden end geyne witlike mombere en hedden /
Dan sullen altyt Burgermeister Schepen end Raitt toe syen
of sy den kynt hefft off leyt / off mit synen wete off niet
Ind ghevende den kynt end synen guede ene bequeme wit
tigen momber dair men redelike end bequeme wys
heit aff nemen sall / end setten der kinder guet In gueder
hueden / end dat to bevelen den ghoenen / die den vurber
mede tot behueff der kinder bewaren end havende / thet
sie quemen tot oren mundighen dage Ind dair aff be
wysinghe to doin vor die geswaren vurss Jairlix
Ind nemen dair van tho vorren den loen van Raide
end tytlick loen vander kinder guede als dat behoirlick
weer Ind behoeret men des Richters dair aver yet
soe sall hie oick dair by aver moighen ghain end staen /
Doch sall die Richter tot gesynne des Burgermeysters
mit synen gesellen den momber off Kurkere stedighe
off stantachtich maken end halden Ind hedden die vurss
Burgermeister Schepen end Rait den vurgen onmundige
kinde eynen vormunder als vurss is gegeven Ind ghey
ne sekerheit off bequeme wysheit vanden vormunder
ghe eyschet off genomen / end dair en bane dat onm
dighe kynt achter quyck Soe mach sich dat kynt dair
nae verhaelen end synen schaide gereken op die vurss

die on den vormu(n)der hedde gesat / Indyen die vorgere
lenedich syn / want dese vorderinghe und vhaelinghe
op die erve niet en wordt gegeven / Hoe verre die vors(z)
dat sonder vorraet gedain hed / end dit is een lanclike ge-
woente In velen anderen steden /

¶ Richt(er) Burgemeist(er) scepen end Raet en sulle noch en moi-
gen sich selve neemplicken niet setten tot vormundere
des mundelins Doch mougen sie dytter on eyne neme
end schicken tot eyne vormunder all weert oick die Bur-
germeist(er) selve Indyen sy meeste deell der geswairen op
oen auerdruegen /

¶ Als die mundelyn tot syne Jaire komen is Soe mach hie
erfslicken bewysinghe ende rekeninghe van syne vormu(n)-
der end van syne guede Then wer dan votlick vhaart

¶ Die mundelyn off des mundelins erve hebn vorderinghe
tegen syne vormunder ende tegen des vormunders
erve /

¶ Die vormunder en sall des mundelins guet niet vanden
sonder apenlike end bekenslike saiken die geschien
sullen by guetdunke end wete des Richters Burger-
meisters end der scepen op dat geyne dragerye dair yn me
en vall / then weer van betaelinge eniger pensien off
Jairgulden off Renthen /

¶ Weer ymant tot eyne vormunder gesat die sall terstunt
vander Stat Schryver In bywesen tweyer scepen alle
guet end alle dinck In briene laten schryven end beken-
nen / end sall dat alreseker likste bewaren Then weer
dan alde beweechelick guet dat van alders wegen
ver derffden Soe mocht hie dat tot des kyndes ombewe-
gelike guet keren Doch eer die guede as vors(z) is

besthrend syn / en sall die vormunder sich dess mundelyss guet nyet onderwynden /

¶ Als burgermeist scepen end rait geue end setten vormundere off kueckere alsoe boeven sulle sie nyet alleyn syen an dess vormunders off kuekers guet / dan guede zeede end gotlicken wille Mer die sich selue dair toe bieden off die handt an slaen off die dair gelt omb ghene dat sye dat werden / die en salme nyet kyesen off setten /

¶ Wie man is een vormunder sins wyffs to hants / als sie on getrouwet is Ind dair omb salme on gehyrt oiren vaeder off der vrouwen smaelheyt gesthynt dair vor laten verantwerde /

¶ Die Kicht myden scepen geuet vormunder /

¶ Dick komet wall dat me by consent der scepen ene vormunder ghene moit Ind dat kompt dyffterley wyss / Then eersten off die vormunder selue mit syne mundelyn voir ygericht wat hie schaffen hevet Then anderen off die rechte vormunder uyt weer In dess lyvs dyenst off gemeyne dyest thent hie weder kompt Then darde sall hie ene vormunder ghene In dess vormunders stede die sich der vormunderscap onschuldicht hevet Woe wall dair ock meer weren die sich nyet onschuldicht en hedden / Want meer vormundere derwaren die vormunderscap lichtelicker end bett dan eyne Then vyerden ghevet me vormunde den ghoene die eyne hevet dair omb / wat die guede see beyde hyffe dat der eyne nyet bearbeyden en kan Then vyffte omb dat sich des kyndes guet also seer vermeerret / dattet eyn man nyet verstaen en kan /

Die Burgermeist' mit syne geselle moge end sulle vor=
munder off knechtere ghene den ghoene / die syne guede
nyet nutte en is / als die verbbort weer / off die ghenne
tyt off eynde syne thernynghe an hed / end syn guet vsthou=
de end auervloedelick vpsteek / Jnde alsulke vormunder
scap end hebbar inge duert nyet langer dan die verbbort=
scap en duert / off dat hie ander rypper end beter zeden
angenome hed / Ind desgelyks sulle die Burgmeist'
mit syne geselle dom mit eyne vryne / dat oir guet
auervloedelicken auer bracht / off oick mysschelicke leue=
de / off oirselffs nyet mechtich en weer / Ind als dese vor=
munder off knecker gekare end gegeue is vande Burger=
meist' als vorsch' is / den sall die Richt mechtige ind
dwinge dat tho dom /

Leuet die vader nyet soberlicken end brenget dat syn
auervloedelicken mit drincke off anders auer / So
mach die Burgmeist' mit de Schepene end Rade tot gesy=
ne der vryende des vaders soen Ind yen hie eerlicke
leuet ghene end setten tot eyne knecker / dat is dat hie
syns vaders guet vnerst heb end verwaere / went id
lanclicker is den soen dar toe tho duege / dan eyne
vremde / weerwall sommighe segge dat nyet behuelick
tho wesen / dat die soen den vader regyere / Doch
die soen muest dan Rekene gelyck den anderen vor=
munderen off knekeren /

Die moider mach desgelyx clagen den Burger=
meister ende syne gesellen Jnd begerd va oen
datme oire kynderen / die oirs synnes syn end onmettelic=
ken dat oir verteren / end sie machte verarme / Datme
ne eyne kiese / die die kynder regyere end oirs guets
knecke heb Ind dat sall die Burgmeist' dom Ind wat

die vader off kyndere / off yemant den alduss knechten end
verbaerre gegeven wert / dair tege off bane deden
dat weer nyet ind van gheynre weerden /

Van des wyves vormunderscap

Wordt vormunderscap van willkoir / als dat eyn man
syns wyves vormunder is / ende sy ons mannes geno-
tynne / end weedt an ons mannes recht alleyn die wyle
ons manne levet / soe wanneir sy an sy bedde gheet Ind de-
se vormunderscap ghenet ander recht dan vormunder-
scap van maisscaps weghen / dair voir aff gesacht is /
off ouch dan vormunderscap van gerichtz halve / wat
dese vormunderscap en darff nyet verblyssen / dat
moiten die andere doin Tegen anden sye endarne
ouch nyet bekenne Tegen darden men en mach sie
nyet affsetten / as men die anden mach Doch myss
bruckten sye die guede / soe machme dair Inne
vortvaere / als dair van hyr na bescreven steet The
werden en darff sye nyet ende borwich syn datt merr
kehurken /

Van clage aver den vormunder

Claget eyn maget off vrouwe die weduwe is /
aver oiren vormunder dat sye oir ontweldicht eyn
gens ernes · leens off lyfftucht Inde wort sye dair
omb vor geladen tot dryen dinge as recht is Ind
en kompt sye nyet voir In den derden dinge rechts tho
plegen / men sall om verbyeden alle vormunderscap
Ind die Burgermeister end scepen sullen syen / dat sy dat
weder weldigen sullen / des den mudelym ontweldi-
ghet weer / dair oen die recht toe helpe sall / nae
der scepen begeerten /

¶ Aner eyne voirmunder mach hme claigen / off hie dragent
licken duet by des kynders guede / off dat hie den kyn
de an syne guede braecke off schaide sbeet inden

¶ Die voirmunder is plichtich end schuldich den munde lyn op
to richten soe wat hie Jme end aen syne guede gedain
sold hebn / end des nyet gedain en heuet / dat hie va drae
gerycn off versumenissen va schulden gelaite heuet / off
dat hie an syne guede gedain hed / Ouck is hie plichtich
voir dat hie gedain end nyet gedain en sold hebn

¶ Heuet die voirmunder yet yemantz van des munde lyns
guet die gaene en is nyet end va gheeyne weerde
noch den munde lyn kynder lick

¶ Der voirmunder pyne is / Spreken die richt end scepen
Wy sbyeden dy dye voirmunderscap / omb des valschen
willen / Soe weer die voirmunder aenrichtich .i. infamis / dan
en noemden die richt end scepen des valsche nyet mede Jnd
spreken Wy sbyeden dy die voirmunderscap / soe en weer hie
nyet infamis

¶ Is yet ankome des voirmunders erue va guede des mun
delyns dat mach die mundelyn die Jarich is vande er
ue weder eysschen

¶ Heuet die mundelyn voill voirmunder Jnd is die voirmun
derscap ongedeilt vanden vader off richt' / Burgmeist'
end scepene Soe mach eyne vande voirmundere den munde
lyn end syne saicke beschermē end vatwoirde gerichtlicke

¶ Daer voill voirmunder syn end die voirmunderscap geeynt
is Jnd die voirmundere dee genoich hadde / end eyne der
voirmunder arm wordt / die en is den anderen mede voirmun
dere nyet schedelicken / want sy myt ouer ander quyt
syn Jnd die gheene die die voirmunderscap gedrenede ge

net ~~sullen~~ sall me yerst beghynne / off hie heuet tho betaile

Die vormunder off kercke vorsch en sulle noch en moi
ghen nyet verkoepen vanden off versetten des mundelyns
off des verstaerre ryes is onbeweghelicke of onrue
rende guet / then sy dan van noetsaicke omb schoult
will / Welke noetsaicke men yerst bewysen sall
vor den burchmeister mit syne geselle / die dorch
yerst ondersueken sulle / off me schoult yet yerst erger
anders aff betailen mach / eer se den orloff ghene
dat tho verkoepen Inde off me dan mundelyn yetschul
dich is van kaern off ander vnalle end gulde hedde
dar me dat aff betailen moicht Ind en bevinde me
des dar niet / so sulle sye orloff ghene dat onbewe
gelicke guet tho verkoepen / anders is die koep nyet end
van ghenre weerden /

Die burchmeister mit syne geselle sullen sunder
lingh toesyen geby / off die vormunder suspect / of
op on enich quaet vnoet weer In enigerwys / dat
sie die affsetten Ind eyne anders ernstiger end erber
licker weder inne setten /

In wat maite die vormunderschap eyndt

Die vormunderschap eyndet end bytghet omb achterley
saicken / Die yerste is als dat kynt Jarich wurdt / Dat
ander is off sich ymant then kynde ghenet / Dat darde is
off id In eygenschap gebonnd wurde / Dat vyerde off
id on by ondersscheyde gesat wer / Dat vyffte off id sturve
Dat seeste off id den heer schulde verwaldelden / Dat
soeuende off hie on tot eeme sekerre tyt gesat weer
Dat achte off die vormunder affliuich wurde off genad
gen / die wyle hie genadgen bleeff /

Wort soe is eyn man synß wyffs ind oirre kynder guetß eyn vormunder / tho dom ind to laten dar mede dat on gaedt buyten bekroen synß wyffs ind synre kynder / Then weer dat sy dair an sunderlingh getuchtich weren off gheernet Nochtant en sall dat wyff gheyn scholt noch guet woebtall sye sunderlingh dair an getuchtich off gheernet were nyet Inne vorderen noch maene noch verghenen buyten oirß manneß will / dat to recht dogen solde / mer oir man sall des macht hebn ind dom / Want eyn man is eyn hoefft synß wyffs ind die sall na synre will leven Ind eyn wyff en is oirselffs nyet geweldich / mer oir man sall oirre geweldich / Ouck so is een wyff onder oire vormunder / dat is onder oiren man / ind sie is onder synre vormunderschap / Ind sie en mach nyet dom sonder oire vormunder / Doch mißbruckten eyn man synß guedß as eyn momber vorsch / Soe mochte ind sulle Kercker Burgermeist Schepen ind Raet tot gesyne des wyveß off der kyndere / den man schuwden syn guet tho nyet brengen / Ind sulle ind moige den guede gheven eyne vorstender off kueker dat guet uyt to reyken Ind dat is lovelick ind eerlicken sonder bekroen Ind wat wande manne hyr tegen geschege / dat weer nyet ind sal gheyne weerden /

Van weder vorderingh eynß dinges

Eyn moeder en mach oirß kyntß acker off guet tegen dess kyndess will off sonderß dess kyndß weitschap nyet verkoepen / Mer dat kynt mach syn dynck weder vorderen sonder besitter en boet hye oick gheyn gelt off weerde Indien hye den koep nyet genolbert en heefft off consentiert / off anderß den eygendom nyet verlaren en hed ander mids verjaringh / Soe en hed hye

gheyne vorderinge tegen den koeper mer tegen
den verkoeper/

¶ Weltwyst yemant eenich huys oen toe to behoere vad syn
re moeder volghinghheit Jnd on eyn ander dat on
rechtliken onthielt off ontweldiget me sall gebiede
oen syn huys weder tho ghene mitter pensien off hue
ren die die ontwelder off onthelder daer af ontfan
gen heuet off daer va opboere Jnd ontfange moecht Jnd
oick weder tho rekene allen scade daer an Jnd wes
die onthelder off ontwelder daer an gelacht off gemaeckt
heuet/ en mach hie niet eyssche/ noch des en salme ge
ne reden hoire Doch heuet die ontwelder daer an
yet nutlike gemaeckt/ dat mach hie afbreke Jndye
dat id der yerst forme des dynges niet en ontsiert/

¶ Weker ist etoe wie besitters syn mit quaden gelo
uen end gene tytell en hebn plege end sulle auer
reycken alle vrucht/ oick die sy opgeboert hebn Mer
die ey dinck besittet Jn gueder gelove/ sie hebn eyn
Tytell off en ghen/ die niet gelde die vrucht die daer
is/ dan vruchten die daer verteert syn die wynnet
hie Doch na der tyt dat hie angesprake off onge
tailt is gerichtliken voir den gerichte Jnd daer op
geantwort heuet gerichtlike alle die vruchten die
daer nae verschyne/ off daer nae opboert off geboirt
heuet moet hie altyt betaelen end ~~men~~ auerreycke

¶ Die derde dinck besittet all en heuet hie oick
gheyn rechte saicke to halden/ men en dwinget on dat
niet weder tho ghene/ dan die daer op syn begeerte

volbrenget /

Die eyn guet mit quader gelove besittet end wort vanden eygendom verwonne die sall weder ghene die vrucht end genott dat daer van komen is / end by oen is / end dat daer van komen is end verteert is

Van eygenen luyden end oiren rechten

Die heer moit voir eygen knechte antworden na dien dat die cleger syne schaede vordert off die knecht moit antworden den cleger

Alleyn anenmits tytell sonder besceet en wordt me niet heer eyns dynges off enichs guets Doch genet hie vorderinghe tegen den verkoeper / dat hie volstreckt / dat inden anerdracht begrepe is /

Dese heer en moit syne eygene knecht niet doede hie mach oen doch wall dogentlicken slaen /

Eyn eygen man moit syne heer eere end hie moit tegen oen opstaen / end hie en moit niet dryestlicke aner onsclaen / end hie moit den heer vneden off hy des bederff / end hie en moit den heer gheen schentlike wederspracken doen /

Item syn heer mach oen weder eygen maecke als hie oen vrygelaten hed end des ondancksam is /

Sterwet die vrygelaten man sonder erve / die heere beheelt dat erve / dat du recht gheet den heer aff Ethen verstan off die heer oen omt wall bedraget Item off die heer dwinget die vrygelaten luyde dat sie die echtscap verseberen Item off hy oen in synre armoeden niet to eten en wall ghene Item off oen die heer gelt

aff dwynget van verkompstigen arbeit / off des die
heer van honger niet ontberen en mach / Item off die vry
gelaite wercke syns heren doet / des die erue niet wer-
ken en wolde /

Eyn eygen en mach men niet vrylaite die Konyn-
cs jair alt is / Ind sich omb gelt hedde verkoft ende
opgeboirt hed / Then anderen off den van gerichts we-
ghen omb syn broeckes dat vrylaiten verbaede wurde /
Then derden welck knecht syn vrouwe beslepe /

Eygene moit men ock vrylaten omb sommige dinghe
wille / Then yersten off hie syns heren doot wrecket / Then
anderen off hie valsche munters meldet / Then darden
off hie Joncfrouwen doot apenbaert / ~~Welk~~ Welcke drye
punten merckliken syn /

Hoe welck persone man ~~[illegible]~~ sich vry saget den sal
men voir vry halden, men en moicht en mit tughen
wederleggen / To weten dat persone lude syn / die
vaere ende komen

Verlaiget ymant den anderen omb scholt / omb roeff omb
dyefte omb gewalt off omb smaheit die hie an om ge-
daen hed / Spreeckt dan die ander / dat die cleger
syn eygen sy, hoe en sall men noch en kan men der clai-
ge niet ontrichte / dat en warde yrst ontrichtet weer
hie syn eygen sie off niet /

Hoe wye sich vry seget / ind eyn ander seget hie sy
syn eygen / soe dat hie sich ontgegent heb / des verfaeckt
hie mit syne eede / Wen sy dan voir gericht gesteet /
soe anerwegtet hie on mitten gericht / Indien hie
Konyncs jair alt weer doe hie sich on gaff / Ind dat

hie des geldes genoet Mer seget hie / hie sy syn ange
bawen eygen / so moit hie behalden vp den heilighen
mit Tween syne eygenen manen

¶ Sprikt den eygend oick eyn ander heer an tegen de
heer soe moit die yerste heer on behalden selff Toe
nender syme mage end warachtig lude Mer mach
die gemne selff Toenender syme mage syn vryheit
behalde / der drye sulle syn van vader end drye vad
moeder / hie behaldet sie end verleget alle oir tughe

¶ Soe wat den eygend wordt / off wat sy krygen
dat is oirs heren /

¶ Wirt wie die gewer henet an den eygend man
die vertueget oen mit meerre rechte dan die ghe
ne die oir dernet /

¶ Eyn eygen man en mach sich vortgericht myet
weren / went hie doot is mide rechte Ind dar
omb sall hie geweert warde / dat moit sy heer doin

¶ Soe wilck eygen mane sych ontseget syne here
Ind sich ene anden toe seget / vordert hie on ant
gerichte / end en kompt syn heer nyet voir den hie
sich toe seggede / dat hie on verstae mit Recht / Die
ander behelt on selff derde syme mage / off hie sie
henet Ind en henet hie der nyet / hie avertuget oen
myt Tween syne angebaren eygene manen

¶ Soe wanneir hie on avertueget henet / soe sall hie
sich syme onder Windan mit recht end mit eyne hals
slaige / off hie will Ind den halsslach henet die heer
voir syn boete Ind woe wall die eygen sich selnen

ver stall doe hie bloe / die heer en mach on doch omb
soe gedane dyeffte nyet hangen / mer hie mach on aldus
liken gespannen halden /

¶ Soe wair die moider eygen is / dair is ouck dat kynt
eygen va rechte end gemeynlicken to spreken soe volcht
dat kynt der moider na oiren rechten / Ind vryheit off
in eygenschap / Ind id volcht den vader in eere off amp
ten to hebben off tho ervernen /

¶ Men sall condicien end gedeenten der lude als va
eygenschap kor mudde off ~~[illegible]~~ wassynsicheit ende
der gelycken condicien bewysen end overe op einighe brie
ne mit sunder behulp van onderwysynghen dair toe dyene
de Als dat sy oir hoofftheit off der gelycken dat dair
opstept menichwerff dair aff vertalt hedden / off myt ande
ren wittlycken manyren dair bewyst me mede Anders
sulcke briene off bekennynghe end soe gedaene condicien
vanden selue vinden buyten den gericht gedaen sonder
einich vorder behulp vursz / en weren nyet genoich die
eygenschap off kor mudde off der gelycken condicien dair
mede tho bewysen / Then weer dan dat sie na sulcke
briene vursz ouck dat bekant hebn voir richt off scepen
off voir einige andere ware konde /

¶ Van maisscap

¶ Maisscap is dryerley / die eyn kompt toe va ge
borten / die ander van swagerscap / Die darde va
van ghevaderscap Na geborren maisscap nempt me
end wordt me voirmidder swagerscap ener ende ge
vaderscap scheiden vanden richter Ind dat en is nyet
tho weten / men en weet yerst wat richtscap is / Dair

omb kijntschap en is anders niet dan vergaderinge
mannes ende wyffs na insettinge der kerken geestlike
end wertliker / Dair toe noot is / dat die vrouwen
psone then minsten elleff jair als / Ind die mannes
persoen then minsten viertien jair off dair by / Dit
kijntschap bewyst kyndere / dair en wurde dan tege ge
sacht end dat bybracht als recht is /

Jn geboren maechscap dair sijnt lede off anders ge
nempt graide / deser gheet eyn opwart als van
der alder vader / Ind voirt soe hoghe als gy gereke
nen kunnet / Nederwart soen soens kynt / Ind
verre dn nederwart gerekend kanste / Dese neder
werder neme die opwerder erve van allen den die
van zebbelhanie dair toe geboren syn / Ind die opwer
der dat syn die alders die neeste nempt alleyn erve / soe
nempt men der wortelen / Dats eyn broders kynde / woe
wel der syn / Die neme wat on wortell genoegne sold
hebn / Dats oir vader / Wan id ener uyt den broders
ende susters come / soe nempt me nae den teken / dat
malk nempt gelyke voell / Doch wat id natuerliker
is erve nederwart thoghaen dan opwart / Soe nempt
soens end dochter kynt erve / van vader end van moe
der van suster end van brueder / dair omb want dan
dat niet en ghet dytten bwysinge die wyle euenbur
dich bwysinge dair is / Soe wie den anderen niet euen
buerdich en is / als off die vader vry weer / end die
soen eygen / soe en syn sy niet euenburdich /

Jn wat maten die vader syn kynt onterven mach

Doch synt saken in den die bewyst warden zo
den erve off navolgher / dair wilke / die vader

syn kynt onterven mach / Die yerste is / dat off dat
kynt syne vader stotet off sleet / Die ander / off id on mit
groten ouerechten onteert / Die darde off id on brenget
op syn lyff / Die vyerde off id mit tovereyen omb geyt /
Die vyffte off id des vaders doot ramet / Die seeste off
id sy styffmoeder besliep / Die seuende off id on mit
anbeschrynge op groten kost toegha / Die achte off
die vader genadgen weer / end die soen on niet verbor
ge en wolde / Die Negende off die soen den vader ver
bod tuysschen tho ghene omb tho verloessen die genadgen
were / Die tyende off die soen een speelman wur
de off anders eyn ongeraeckt ma / Die ellfte off hie on
vboed syn dochter tho beraeden / Die twelffte off die
vaeder synneloss wurde en hie syn gevin vuerke en
hedde / Die dartyende off hie oen vander gebenrken
stap niet wloesten / Die xiiii.de off die soen ongeloe
ich wurde / Dese xiiii puncten salmen merken

Van Erue tho onderwynden

Die Erue en sall sich des erues niet onderwynden
vor die dartichste dage en moite ouck die dragen
den hie schuldich is / vor die dertichste niet maenen / End
die erue en sall ouck niet clagen / End die richter en sall
dair ouck niet an pyenden off dair ynne besetten dair
die begrafft off dat dertichste mede gehyndert wurdt
Alle erue sullen to hant dats op redelicke stont ghene
dat die dode bescheiden hevet / Vanden erue salmen
yerst gelden den gesynde oir verdiende loen dat oen
geboert biss anden dach dat oir heer starff / Doch soe
salmen dat gesynde halden biss anden dartichsten dach op
dat sie sich anders wair moige versyen / Mer will die
erue soe sullen sy volvdiene ende volloen ontfangen /

Ind wie op gnaide gedyent heuet die mot den erve wail
gnaide vermanen Item net ouch die gemyede na eer hee
syn lyff vdyent dat em gelauet was soe en is me synē
erven nyet meer loens schuldich off plichtich tho gheuen
dan hee vedient heuet end em toebehoirt nae beloep
der tyt dat hee starff

Van ervnisse der bruderē end susterē

Brueder ende suster nemē ouch vollenbrueders
erve dat em ankomen is van der syden heer
dan sy volbruederen off volsusteren off syn vorde
bruedere end sustere die gesundert syn van vai
der off van moider | Want wie volbrueder is die is
inden leede nairre | dan die halve brueder is | Ind
wie indeme leede nairre is | die is der erve nairre | Ind
wie volbrueder is | die heuet tot syne volbrueders er
ne tweyerley recht Ind geschwyende brueder en stain
nyet mitden vollenbrueders in eyne leede | mer sy
streickent sich in eyn ander lyt Ind en is dan gheyn
volbrueder off suster toekome Ind neme tho same
die gesunderde brueder ouch geswyenden brueders guet
ouch soe is dat wyff des mannes genoisynne | also hant as
sy in syne bedde treedt | Ind des mannes eere schoent dat
wyff | Ind hee edelt hye soe | went sy syn genoisynne wordt
Ind hye sall sitten nae des mannes staet | Ind dat vorderst be
helt sy in ghaen ende in staen | ouch nae ouch mannes
doit Indyen sy het sich wederen behylickt |

Soe wair dat kynt Egte end vry is | dat behelt syn vai
ders schilt | dat is syn leene | end ouch den schilt den hee
plaegt tho vueren ende neempt ouch syn erve ende
synre moider |

Alle mensche is syn selffs | off hoirt onder eyne anderen
in anderen benden syn eygen lude end kynder die onder
oirs vaders macht syn Ind die ghoene den die eygen
gehoerich is en mach myt nyemen eygener persone onge-
nedichlicken off ombehoirlicken ommegaen vorder dan
recht is Anders moist die heer syn woir dair bat neme
als off hie vryen lude misdain had || Ind wat die eyge
rechtlicken verwervet dat is syns heren | off dat die ge-
bruyct off erbert |

Kynder syn in des vaders benden |

Voirt kyndere ende die rechtebort voirwart van oir
kome | die in rechte end natuirlike echtschap gewonnen
warden syn alleyn in benden end handen des vaders end
moiders Ind die alder moidere en hebn die kynder
in oirre macht end benden nyet |

Heuet die vader voir gericht end scepene syn kynt uyt
syne handen end benden gesat | end dat kynt dan on-
danckber is den vader soe mach die vader dat kynt
weder in syne benden end handen raepen gelyck off dat
uyt syne handen off benden nyet geweest en weer |
Ind bande off hande die die heer heuet an syne eyge-
ne luden end die eyn vader heuet an syne kyndere
syn gelyck end van eyner machten In verkryginge off
wervynge van guede | soe wat guede off dingen dat
ydt syn | Want wat die eygene verwerve | dat is oirs heren
Soe is oick wat eyn kynt verkryget off verwervet | dat
is des vaders | soe langh as dat kynt onder syns va-
ders hant is |

Van kynderen den guet ankomet

¶ Ouch komet den kynderen die wyle die vader levet
ind syne kyndere in vanden end in handen hevet
enich guet aen van buyten vander moder off vā oir
re wegen / an den guede hevet die vader syn lyfftucht
inde is der guede eyn eirlick verwairre ind sall die be
scherme mit sunder lust ernsticheit ind datme den
kynde schuldich is sall end mach die vader eysschen end
die kost onbervanglicken doen / end alle vorderinge we
derstaen / recht off hie der guede eyn volkome heer weer
Doch soe en sall hie geyne veranderingh mit verkoepe
off tuoe gedaen die veranderinghe weer. dom / ind
geschieden enighe vanderingh / die en sall inde kraf
ten niet wesen noch ghien beseet en sall den kyn
deren hyndelick wesen off schedelick / then weer dat
dartich jair lanck na dat id kynt syns selues ind buy
ten handen syns vaders gebleest weer /

¶ Dat is tho weten dat in allen guede die vā des vai
ders wege end van syne guede den kynderen aenko
met / dair hevet die vader volkome macht / also dat
die kynder dair aen geyn volkome macht en hebn als
vorsz is / ind dat moit die kynde inder deylinge in
ne brenge /

¶ Ankompt den kynderen enigerhande guet dat vā des
vaders wegen end vā syne guede niet en sy / het sy
vander moder wege off vā gyfften der vrunder / off
verkrygent die kyndere avontuers oire arbeit end subtyl
heit / soe verre die guede niet en syn vā leene / off
van leens hand dair kome / in alle desen gueden
hevet die vader alleyn syn lyfftuchte / soe verre die
vader dat syne kynderen niet verlaten off nemet
lick anergegeve en hevet off then weer de kyn

deren gelaten off gegeuen mit ouwer werden / dat die va-
der geyn recht off lyfftucht in geyne manyre daer an
hebn en sold / Ind dese guede die die kynder aldus ver-
krygen / off en as vorss is gegeuen werden en brenge
die kynder nyet inder scheydinge ende deylinge der erff-
nyssen /

Ind gueden die den kynden gegeuen warde van oiren
alderen off oire neesten tot vollenst der wapen ind
der Ritterscap / off dat die kynder die in banden oirs
vaeders syn aver mits der wapen off mit Ritscap
verworve / ind anders nyet verworve en hedde / Ind
dat in alle guet dat den kynden ankomet van pryester-
scap off Clerckscap wegen / off dat sie verwerne want
sie Ritters Advocaten off doctore syn off want sie
sacken verdedingen / An allen desen guede en he-
vet die vaeder gheyn recht ind syn sunderlinghe ind
mit verdell der kyndere Ind dese guede en brengt
me ock nyet inder deylingen /

Doch is eninch verschil inde guede der kynder so
weer den kynden ankome is van des vaeders we-
gen ind van syne guede off nyet / so vmoedt me
dat id van des vaeders wegen ind syne guede dair
is gekomen Nochtant salmen ernstlicken ondersue-
ken so wer die vaeder arme was / ind dat kynt oly-
tich ende ernstlick in syne konsten / so solde me vor dat
kyndt vermoeden / Dan weer dat kynt traech ind
onbersendell / ind die vaeder ryke / so vermoedt me
tegen dat kynt / als dat des kynts guet weer van des
vaeders guet herkomen /

Stirft id eyn kynt bynne syne dryen jaire dat en darff
die vader nyet voeden / dan die moeder sall dat doen /
soeverre die moider des macht hevet / end mellick ghe
net end die moeder tho voeden nyet onbetheemelick en
en sy Ind dat kynt sall by der moider wesen / op des ma
nes off des vaders kost Ind die kynde sullen oir moider
die arme weer voeden / Inde dessgelyke die moeder
die ryke weer oire arme kyndere voeden

Dat wyff en salme nyet uytkeren van oirs mannes
guet als hie sterfet die eyn kynt draget eer sy des kyts
genesen is / dath eer sy des ther kerken heb gegaen / Wat
woeball sy des kynts genesen sy / Nochtan en is sy der
woedaugen nyet genesen die sie vande kynde hevet

Die erue volght in des doden recht

In welken guede eyn man sterfet / dat heftet alle erue
Id en sy dan leene / Want erue en is nyet meer dan
een volger In alle dat recht dat die doide had / Ind
die erue volght in des doiden recht Ind soe waer die
doide onrecht toe hadde / dair hevet die erue oick on
recht toe /

Van vertreck des doiden erue an to vangen /

Vertreck die erue die erffnysse an to vange off den
doiden nider erffnyssen na tho volghen Soe mach
die burgmeister mit rade der scepene tot gesynnen
des ghoenen die des tho doin hevet end to straffen off des
noot weer setten den erue eyn tyt / bynne welcker tyt
sy dat erue an vangen sullen / off na der tyt sullen die
gheloenera dair op vorderen / als sich van rechts weg
No gebore sall / Want nyemant en mach sich mit eyns
anderen schade off mit onrecht ryke maeken /

Van sommigen die geyn erue nae oire doide en laten

Eyn lettet geyn erff dryerleywijs. Then yersten die tegen id kyrke off den heer geraeden henet / wad hie sterwet / ende dat hie dan achter liet dat heffet verwracht guet. Then anderen en lettet hie geyn erue die jair end dach in des kyrks acht is. Die darde die geyn erue en laten dat syn die sich selue doiden wa vruchten ende angst datmen oen van gerichts halue doiden sall / Dan die sich in doerheit off suechten off verwoetheit doodet die eruet op syn eruen /

Eyn ygelick sall erue ontfangen bynne onser stat off vryheit nae der stat rechten end nyet nae des gheens rechten die dat ontfangen sall want wair eyn claiger off recht vordert dair moit hie antworden /

Erue salmen boeren

Dair echtlike maisschap is dair eruet dat guet al rechte vortwert op dat neaste lijff van echten beide gebairen mer nyet ther syden off achterwart. Mer dair vort an vorwart geyn neaste lijff en is so erfft dat guet achterwart off ther syden nae inhalt der privilegien van onsen landsheer gegeuen dair op sprekende. Eyn burger off burgersche vorss. die erue off guet off neaste lijff na echtlike geboirten dairs to verstaen as dair van vorss. is end nae inhalt der privilegien der stat van Cleue behaltlick der stat al sulcken hergewaede op der weer to bynnen dair die doot op geset was off schependich was to halden den heer ende der stat mede tho dienen. Weert oick dat dair geen echtlick erffgenaem en weer so sall die richter end Cleue des doiden guet bewaren eyn jair lanck end ses weken. Queem yemant dair en bynne

den dat mit recht geboirden den sall dat volgen Behaltlick
den heer syns rechts / end der Stat Ind eyne ytlicken syns
rechten Ind en queem dair en bynne niemant die sich
des voirgers guedts onderwunde / soe salt die heer behal-
den Behaltlick malck syns rechten as voirgers is /
Inde dat guet die heer to behalden is to verstaen soe ver-
re die erve dat lyste / mer en konste die erve dat [illegible]
geschickte niet / als dat die scheen doit weer soe en [illegible]
derf [illegible] syn onderscap niet / end syn onderscap [illegible]
dicht [illegible] Mer en konste hie des rechten niet / die on-
derscap en [illegible] [illegible] niet / want eyn ytlick sall syn
recht weten Vytgesacht scrydelicke Ritteren end syn
deren / end [illegible] naeme Deser [illegible] wair-
den end verbanden /

Vander tuchten

Dair man end wyff sitten in echtscap / sterve oirre eyn / die
erve [illegible] / Ind die dair levendich blyvet / die besittet
syn tuchte aen allen staenden erve end erffnisse bynne der
Vryheit van Cleve gelegen Ind mitter helfft dair aff
mach hie syn beste doin / off onraedt / dan blyvet hie sit-
ten ende besterwet dair in Soe sullen nae des lesten ly-
ves doot oirre tweyer erve van rechter geboirte dat
staende erve ende erffnisse boiren end deylen /

Dick wie eyn tucht besitten sall an Erffnisse off an
gereden guede hie sy man off wyff die sall wissert doen
off gelovene dair voir dat die Erffnisse off [illegible] na
des Tuchters doot weder kome ledich as geboirt an
die Erffgenaeme den idt toe behoirt /

Wyr eyn herkomen end alde gewoente dat niemant
den anderen ontdryngen en mach dan mit ge-
rechte off mit [illegible] [illegible] an enich erve off guet

bynne der stat vryheit van Cleue gelegen

Van margengauen

Eyn vrouwe mach oire margengaue behalden mit waerre konden / as mit schepene off mit kyrspelude off behalden ouer den heiligen dat oir echte man . N. oir die mergengaue gegeuen hauet / thetyt as men vrouwen oire mergengaue plegt tho gheuen / Dats to verstaen des mergens as sye des nachs vaden oiren echten N. beslaepen was eer hie van oir vytte bedde ende vytten huse gynck / dair hie sie beslaepen had Ind dat behalt mach sie doen mit oirre ~~handt~~ eynre handt indyen sie soe geloeft is

Nota Eyn vrouwe sall oir mergengaue vry vytte guede heffen dat oir dair vyt gegeuen is sonder ennighe schot tho betaelen

Mergengaue en ervet geyn vrouwe by oirs mannes leuen / sie en heb dat ontfangen nae oirs mannes doide

Van der lyfftuchten der vrouwen

Lyfftuchte aen eygene is rechte lyfftuchte der vrouwe / wat doch oir nyemant krencken mach tot oiren lyue

Lyfftuchte en kan den vrouwen nyemant gebreken / sie en verwerckent selue Als dat sie rechtloesen ~~off~~ affschoulde / off liede vanden guede verdrysen die tot den guede gebairen syn / off vnnuckerlicks sie oirre lyfftuchten vyt van oirre weer lettet / dat is off sie id den erue ~~en~~ ontferren wold / dat nyet wesen en mach off en sall / Sye en weder duet bynne oiren rechten gedrage / soe wanneir sie dair omb geschuldicht wordt dair mach sie mede verlyesen

Van lyfftucht to verwerken

Die vrouwen mogen verwerken oir lyfftucht off sye kae-
ren an dat kyrke / ind off sye oir echt breken ind off sye oirs
mannes doit raemden ind off sie mit vremden manne
haedden oneerlicken sonder oirs mannes wille ind off sie
snachts uytblene oneerlicke hie [illegible] en stae sye dan uyt
ind sye loudderden tegen sine wille dats all tho verstaen
indyen sye des vor den rechten verwonne weer /

Wold eyn wyff onrecht doin an oir lyfftucht dair en
sall sye geyne gonste tho hebben / alsoe off sye mit den ge-
weer oirs lyffgedinghs sich tho eyge trecken wold / noch
des wynes ernen nae oirre doit en moige oirre lyfftuch-
ten eygen behalden / die wile dat nit bewyse mach / dat
id oir tot oiren lyne gegeue sy

Sprickt dat wyff / dat id oir eygen sy ind wurdt sy dair
aff gewyst mit recht / sie heuet beyde eygen ind lyfftuchte
dair an verlairen / want sy mit der weer wold valsch
recht doin /

Ouck want alle guet den vrouwe gegeuen is / in oirre
lyfftucht alsoe dat sy dair geyne schade aff liden en dorve
ind off oirs mannes guet to pande gesat weer / dat sie doch
tho vorn uytten pande oirs lyfftucht neme ind wae
eyn vrouwe oir lyfftucht verwerckt dat is hier staet
gesacht / ouck verluyst sye oir lyfftuch off sye ongeloevich
wurde /

Eyn man mach ouck syn medegiffte verluysen aver
mits sess saicken / Dat eyrste off eyn man dat kyrk
vraet / Dat ander off hie des kyrkes schade mede clyse /
Dat derde off hie syns wyffs doit raemden / Dat veyrde dat
off sie on oneerlicken verlaiten will / Dat vyffte off
hie syne echte breke / Dat seste off hie in syne huyse
haven synen huysvrouwe eyn ander hedde / ind hebe

wijld | end en wold des niet laiten | Jnde dit is ouch allet
tho verstain | Jndyen hie des voir den Rechten verwon-
nen weer |

Van deylinghe Jnd Jnnebrengen

Soe wie scheydinge end deylinge ontfangen will die
sall yerst Jnnebrengen dat hie uytgeburt heuet | Jnd
en behaget om dat niet | soe mach hie behalde dat hie
heuet | then sy mit bescheydenre seine bededingt | wat
bescheyt brickt recht |

Eyn Richter van synre bruytinge | off eyn doctoir inden
Rechten off vorsprekere | soe wat hie wynne mit oir-
re konsten | off mit vorsprecken dair en heuet vader
noch brueder wat an | Jnd mit nyemant en durven
sie dat deylen |

Is eyn dochter gesthicket | die mach mit oirre medegyff-
ten | end dat oir oir vader off eyn ander gegeuen he-
uet | sich laiten genuegen nae doide oirre Alderen | Jnd
en darff niet Jnnebrengen | Jndyen sie geyne scheydin-
ge | off deylinghe ontfangen en will | Jnd en is die me-
degyfte nochtant niet betailt | dat moge oir mad en sie
mgene vanden erue als brende schult | Nō bn

Hoirt alle eygenguet | alle Reedtguet wair dat gele-
gen is | alle stuck to maeme bynne Clene end dair
buyten | end kerstynsguet buyten Clene salmen gelijck
deylen |

Soe wie dat leene heuet ander hant | die sall dat
behalden totten Rechten dair id toegelegen is | Jnd
salt synen brueders verschaeden end versyen ander
deylingh nae dyen dat id om toebehoirt | woelwill die
vader om dat leene to handt oplettet | Jnd woelwill

dat id lant recht niet en mach richten aver leene noch | noch
oick der bruder die dat leene hevet | hier toe en mach
dwingen mit den lant rechten Doch wanneir die ghee
ne die dat leen hevet | beghynne wold to claigen op den
erve hoe moet hie weder antworden | hient weer sake
dat hie vboirghder erves recht | eer hie in die erffnisse
komet | geschiedt dat soe moet hie antworden | Ind wie
dat lyfftgedyne hevet an der hant | die salt behalden wide
rechten off gelegen is Ind vort dair aff syne bruderen
ind susteren deylinghe doen In bethemelicken sacken
nae gelegenheit des guedes dat dair is

Die eygen en mach des vryen erve niet neme | soe hie
en niet evenbordich en is | want die vry eyns eygene
niet neme en moit ind wat die eyge hevet | dat hoirt
tot syne heer | Syn wyff en antwort niet van des mannes
guet | dan dat onder oir besterve is | Dat wyff sall oick
op oiren eedt openbaren den erve dat guet | dat in
den huyse was | mer dat buyten den huys weer dair
en dorff sie oire eedt niet op doen | then weer dat dat
dair dragerye inne geschieden

Doodet yemat syne vader | syn moeder | syn suster off
syne bruder syn maige off yemat | dair aff hie eygen
erve off leene verwachtende is | alle syn [illegible] verwachten
hevet hie verlaere | hie en doet tot noitweer syns lyves
ind hie dan noitweer bybrenge as recht is | off hie en de
de dan dat onwetende alsoe dat id geschieden sonder
syne gedanke

Wie scholt sall die erve betaelen

Soe wie des doiden erve off guet boirt | die sall al
soe verre dat erve wreket syn scholt betaelen | off hie
des vbonnde wurde as recht is Ind op dat hie sich
rypelicken bewaere Soe mach hie dat guet ind dat

guet end dat erve oick konde / Weyer grapen laiten
beschrynt mit den geslaeten schryner / Ind sie en darff
die Erffgenaem dat syn vor den doden nyet gelde off
betalen / Ind is mit des doden guet quyt / Ind asdan
en darff die erve syns sunder linge gueds vor den
doden nyet gheve / Dan spreke die cleger dair weer
meer aver dan die erve bekende / Ind wurde dat dat
bewesen / dat moit die erve schynolt gelde / Item die
erve sall oick to voren vor alle schult uytrichte wat
die bygrafft / Ind des doide uytvaert gecost hevet dats
dat recht vander heiliger kerke / Als awegelt / lynd
gelt / doot kyste / Vigilie gelt / grauegelt / die zielkers
sen / dat dartegste / die koirmede / off ander des gelyke
dat sunder linge der Erffdeilen nootliken antreffet /
Oick hed yemant vremders erve to grave bestaedt /
off dair omb yetswat an den doden gelacht / dat salme
yerst vanden guede end erve neme / Ind dair vor
syn syn erve oick verbonden dat uyt to reyke / Ind
dit gheet vor all schult yerst to betaile / Weert oick
dat dair cost gescheyden off gespyndt wurde by sai
de der erve an beyden syden dat sullen sy gelyck be
taelen / Mer dede die eyn partye cost off spynde buy
ten den anderen / dat sold die alleyn betaelen

Van deylinghe

Off sich erve van syne gesellen off van syne brueder
wold scheyden ende deylen / soe sall die oldste dey
len ende die Jongeste kyesen / Ind wat onderscheits
is tho merken / In den dinge die me deylen mach

Then yersten syn sommighe dynge die me deilt dair
men ander dyngen tegen setten moit / als off ewre
twe eyne eygene knecht hedn off eyn peert dit en mach
me omb der deylingen will nyet doden / Wat meman
en sall des anderen dynck bder ne omb synre deylinge

wille / Dat ander is vrecmt guet / dat moit omers der
heere eyn behalden / Then darde soe en sall nie eyn
dynck dair twe toe horen nyet in twe deylen / als
off ick had eyne koe mit dy / end gy wold dat ick dey
len / Ind deylden ick by vyngerbrecden / dat weer nyet
gedeylt / Mer ick sall dat in tween deylen / Inden wil
hie nyet deylen als hye tho rechte sall den dat geboirt /
soe sulle die Kirsp end Grepend dat deylen /

Den erve sall men antworden omb schulde die hie
den doden schuldich was / Want die is eyn volgher
in alle dat rechte dat doide hadde

Wy den anderen wat neempt / des moit hie den erve
antworden / want dat weer syn schaede / Ind alsoe
ist eyn seker Regel / wes die schaide is die mach klaige
Mer sterve die ghoene op wen die clage geyt / syn
erve en antwert dair voir nyet / hie en heb dat
guet onder hem / want die erve sall recht dair to
heben dair die doide recht to hadde / Ind sall des ont
bere dair die doide unrecht to hadde / Doch soe en
sall die erve dair omb mit den lyve des doden
broecken nyet betere / Ind die erve sall dyefte off ge
noemde guet weder gene sonder allen schaide alsoe
off hie des knechte geworden weer / Mer weer hie
des nyet knechter geworde / soe en genet hie des nyet
weder

Den erven en darf hie nyet antworde omb ygelicke
saicken / als omb smaheit / wegadaen die weer dat sy
mit slaen / sonder doitslaen off lemynge / die den
doden geschyet was / als off die geschichte die onge
schyet weren / Want weren / Ind dair hie selven
eyn jair na leeffden ende der nyet en claegden / want
soe heyltmen dat dair voir dat hie dat verghevene hed
want soe gedaene saicken machmen vergeven also off

men sye claigen wold / datmẽ des nyet en hoirden
Jnd want me dan die sackwalden nae der Jair tale
nyet en hoirden soe ist oick billick datmẽ nae der Jair
tale / des erue claige nyet en hoire Jnd dese tyt
datmẽ dat claige macht en duert nyet langer dan eyn
Jair Then weer dan dat die sackwalde die claige begon
hed / wert soe moitme den antworden dair voir Tot
alre scholt moit die erue antworden die sich an scholt
draegen / Dan is die doide verlaiget eer hie starff omb
dyeffte off omb roeff dat moit die erue vantworden alsoe
dat hie dat wedergheue end anders nyet Doch verhyet
men anders die doiden / dat hie dat kyrk off dat lant
beraden heb / all en is die doide by syne leue nyet be
claiget die erue moit doch dat vantworden Jnd wurde
die doide des verwonnẽ soe verlyest die erue dat erue

Hebben bruedẽ off kinder off anderẽ lude oir guet to sa
mẽ / end vuoegen sy dat mit kost der seluer gue
de off mit oiren dyenst vanden guede die vroeme is
oen allen gemeyne soe is oick die schaede Dan neept
eyn man wat syne wyue dat en deylt mit syne bruedern
nyet Dick verspoelt eyn man syn guet off verhuert
dat Joe vergyfft id mit gyfften off mit koste dair syn
bruedẽ off die oir guet mit emgen gemeyn hebn / nyet me
de geplyscht en hebnet / den schaide den hie dair an neempt
sall syn alleyn wesen / end nyet syne bruederen noch den
ghoenẽ die oir guet gemeyne mit eme anderen hebn

Vander papen Erue ende wair me sye verlangen sall

Papen die eygendome hebn moigen / end die des nyet
vlanet en hebn / die moigen Erue mit den brueder
boeren Jnd die paep die dair Erue vordert Jnd neme

wolle die sall dat vorderen aldus Off die eyn paep den anderen verlangen wold off eyn leye eyne paep die sullen dat vorderen voir id geystelike Recht Mer wold eyn paep op eyne leye off oper ne vorderen dat hoir den tot den werltliken gericht

Van heergewerde ende vordell

Eyn heergewerde salmē besitten ende deylen gelijk erffnisse bynne der vryheit gelegen Doch salmē dair mede doen nae inhalt der Stat privilegien

Soe wie heergewerde off vordell na den der priester weygert mit onrecht uyt to gheuē Ind schuldiget me on dair omb voir id gericht hie moet dair omb wedden end boeten gheuē Ind is ymat dair omb vā twee mānē angesprocken Ind eyschet dat die Richt off die Scepen uyt tho richten me sall oen dat gheue op recht Ind hie sall dat onder sich hebn thertyt dat sie nae den rechten gescheiden syn Ind die ghoene die dat den Richter off Scepenē ghenet die is dair aff ledich

Soe wie heergewerde uytvordert die sall vanden neesten van swertz halue dats vandes vaders halue dair toe gebaren syn

Soe wie vordell vordert die sall die neeste vander spilsyden gebaren syn end heergewerde end vordell en hoiren niet inne dat erue

Heergewerde is datme in heervaerden hebn moet als eyn weert peerdt gesadelt end dat beste harnisch dat die dode tot syne lyue had bynne synē weer doe hie starff Ind eyn bedde eyn kussen eyn laicken eyn dischlaicke twee becken eyn dwele dats eyn gemeyne heergewerde to gene Mer soe wes dat wyff niet en hevet

dair moit sie oir onschult vort doen dat sie des niet en
hebbe Jnd op eyn ygheliche scholt sunderlingh Doch soe
watme bewysen mach dair en mach man noch wyff
voir sweren

¶ Hoe waer twe manne off meer tot eyne heergewede
gebaren syn / dat eldste neempt dat sweert to voire
ende dat ander deylen sy gelike onder hem Nota

¶ Hoe waer die weese bynne oire jaren syn die aldste
euenbuerdighe swertmaghe neempt dat heergewey
de alleyn Jnd is der kynder vormunder bis sie tot oire
jaren komen syn Hoe sall hie on dat weder geuen Jnd
dair toe alle oir guet / dat hie under kynder mitte niet
gekyert en hevet / off then weer on raeslicken off bij
ongeluck ontferret

¶ Vordell dat hoort der spylsyden toe Jnde die des wyffs
neeste is van wyffs halven die sall dat vordell heben
heffen end buren Jnd vordell is dat beste gewaet dan
sie des hochtyts mede ther kerken tho ghaen plach Jnd
dair sie tho hane end tho stade mede plach tot oiren
heerschap to kome Jnd alle gewracht sylver off golt
tot oiren lyve gehorende woewaill die vrouwe des
voir oir re doit kortliken off langh niet gebruyct en
hedde alsoe verre dat anders by oir weer / off ver
sat weer / soe solden die erve dat loyssen ende ghe
nentaner

¶ Die sich nae den wedulven stoell veranderen

¶ Weer man off wyff die den wedulven stoell bese
ten end kyndere behalden hed die sich verander
werde wold / die mach syne kyndere oir bestorven
deylbarguet bewysen end uytsetten byden maigen des
doden bedds nae betemliker erfscheyinge des gueds

Ind en gescheden desalso niet Ind die vanderingh ge
schiet weer / soe sall dat gesaemede guet mitten Inge
brachten guet staen tot gelkynne end tot winyss Ind wa
nen dair na die kyndere kome werd tot oiren mondi
gen dagen Soe moge sye scheidingh Ind deylinghe ey
schen / van allen guede soe wes dair deylbar weer Ind
die salme mit recht doen vytgenoeme dat hoeftguet
alleyn / dat die ander persoen Innegebracht hedde / dat
to blyue dair id behoirt / Weert oick dat der kynder
eyn off meer stirue sonder echte gebuerte / die ernen
oir guet vp den vader / off vp die moder / end die brengt
dan dat guet alsoe voirt an syne gesande

Eyn wyff die eyn kynt draget na oirs manes doet
Ind sich baerachtich bewyset to der bygrafte off to den
dartichsten / Wort dat kynt leuendich gebaire / end leuet
die vrouwe des getuych an die oir helpen tot oiren ar
beyt / Dat kynt beheldt des vaders erue Ind steruet
dair na / Ind ernet syn moder

Eyn vrouwe mach eyn kynt draghe Theyn Maende
ende tewe daghe / end niet langer dat merckelick is
vmb des burgers punctis will / Ind Wynnet een vrou
we nae oirs manes doit eyn kynt na oirre recht
tyt / dat machmen bescheldenn / want dat tho spaede ge
baren is

Eyn vry wyff en mach gheyn eygen kynt hebben / off
die vader oick wall eygen weer

Van onderscheyde der kynderen

Kyndere die syn Tweyerleye Naturlick end Echt
Ind woelvaill dat Echt is / dat naturlicke kyndere
gheyn Erue neme en moete / doch soe blyue sye na
turlicke kyndere / wat gesat recht en mach dat na

merlike recht myet weder leggen Inden anschyn der
naturen soe en is dat naturlike kynt nyet te myn
syns vaders end syns moeder dan dat echte kynt
Echte kynde syn die echte gebaren syn end die neme
erne daer omb want sie hebn tweer ley recht als dat
sy naturlike end echt syn mer die yerste en syn
nyet dat naturlike alleyn Ind wye tot eynde dyn
ge tweerleye recht heuet die is des naerre dan die
nyet dan eynreley recht dar toe en heuet Echte en is
nyemant onecht van naturen dan van gesetten des key
sers op dat sie die lude tot echten wyue dwyngen
dar omb dat sy anders geyn erffgenaeme krygen
en kunne Doch soe wordt wall eyn onecht kynt
echt in tween stucken Dat yerste off die vader die
moeder dar na to der echten neme mochte end hie
sie dan neme Dat ander is off die moeder des nyet
weer dich en is soe mach oen die keyser echt ghene
Indyen doch end soe verre hie anders gheyn erue en
hedde

Nota

Eyn wyff mach mit onkuysheit oir lyfflike eer
krencken mer oir recht en verlust sie dar mede
nyet noch oir erue Ind dit is to verstaen van ledi
gen wyue ende nyet van echten wyue Indyen
dat echte wyff der auer wat geschuldiget end mit
recht der daet verwonne end dar auer geordelt
wurde Ind dessgelike is t ouck auer echten manne
inden rechten

Wannear end war dat gerichte wesen sall
Ind van gerichte en gerichtelicken sacken

Wan gueder alder lanclicker gewonte end heerko
me Hoe sall dat gericht geschien mit besonnen syn
nen voir den middaeghe want dat gericht sall mith

teren geeyndt werden / opdat on die dolheit nyet en
brenge tot onrechten ordelen / want dronkenschap mankt
duslyke wysheit // Ind dat gerichte sall geschyen tyent sich
die sonne gesat hevet Int gericht snyden off als die dyn
clocke off ander dergelike teykene die selue tyt off stont
beteykent hedden / Ind dair en bynne en mach on nye
mant versynne mit ansprake off mit antwort tho
don ende tho geuene Tghen weren noitsaken bedden
heer off van werdigen luden / off van verderf
liken end sterflicken guede / off dat sich yemant anders
verbonden ende gelovet hed / dat mach geschye na sy
nen behoire

Ende op dat die stede seker sy / end eyn ygelick weet wair
hie rechts waerden sall / opdat der stede onberschap
nyemant en schade Soe sall dat geschyen openbare
gewoenliken steden die mallick kundich syn / end nyet op
heymelike stede / op dat sich nyemant en versumme tot
den gericht to kome /

Sunderlinge en mach mē nyet richten op dryen steden
In huysen der onkuysheit In geystliken steden / ende
in wynhuysen / soe verre die sake werltliken end groit
is /

Die Richter end scepene op dat sie sich bewaere / ende
allen lude gelyck syn Soe sullen sie sich bewaere voir
dyer stucken / Dat sie ghyeyn onrecht en doen omb angst
end vruchten wille / noch omb haet noch omb liefde
noch omb gaeue /

Vander banck tho spannen

Die Richter sall sitten mit den scepen als hie richten
sall / ende sall yerst die banck spanne / end dat gericht
heghen Ind vragen den scepene / off hie dat gericht

gesechet heuet dat hie mallick recht mach doin Jnde den
heer syn ban ende broecke nemme mach Js hie dan the gue
der tyt gesetten ind die scheffen gefraget heuet dat id recht
gehegett is off eyn oprichtende dach als van alds gelegen
is Soe wysen die scepen Ja id Jnd alsdan soe sall die
richter den scheffen beuelen tho kundigen wie aen den
gericht tho doin heuet dat die spreke ind dat nyemant
en spreke / hie en spreke mit recht off mit syne vor
spreke Jnd wie dair inne brokafftich worde / die ver
boirt den heer eyn wedde Jnd die richter ind scepen
en sullen nyet opstaen die tyt lanck then weer dan omb
natuerlike saicken Jnd alsdan sall die richter eynsdyge
liken ansprake ind antwort gnedichlick ind mildelick
horen die mit recht spreken Jnd die richter sall den
eyne all uyt laten spreken / ind een vragen off hie
wat heuet eer hie den anderen hore sall / soe mach hie die
reden vstaen Jnd die richter sall dan den scheffen stilheit
doin verkundichen mallick opten banne ende broeken
op dat mallick den anderen horen mach

Den scepen geboirt wytlicken toe to horen eynsdyge
liken aenspracken ind antwort tho vstaen / dair sie
ore vonnisse na wysen moeten / als on gebracht wordt
van den richter ende sullen der saicke gelyck staen als
sie ther banck sitten off staen sonder kyeringe / off
wrantkinge off raide /

Die richter sall gelyck richten / ind billich syn alle luyden
den antworden ind den cleger ordell en sall hie nyet
vynden / dan hie sall der scepen eyn vraigen / die sich
dair op bespreken sall mit den anderen scepenen / wat
eyn ordell sall myt raide genonden werden / ind dat
ordell is alre lanckliste / dat van vele luden wort
genonden gevolbert /

¶ Die richter mach eynen vanden aldsten scepene syn ~~[illegible]~~ gericht bevelen In eyn'e saken

¶ Richter end scepene sullen daer an denken waer datme ordellen richtet dat sie daer syn In gaids stede ende oeffene gaids ampt Doin sie dan onrecht soe wrake sy gaids end dat ordell is on swaerliker dan den partyen

¶ Soe wie richter off scepene is die sall die rechten verstaen Ind sall rechtverdich syn Ind alle syne gerichten richten na onsen beschreven statrechten end onse alde gewoenen recht halden Ind hie sall gelyck syn anhoiren die reden end wederreden end in toirne en sall hie nyet richten

¶ Van des heren wedden

¶ Dye richt' sall die wedde neme want hyet hie dat iddwerboese want id is des gerichts dat gaids bekerynge Ind der en salme nyemant v'dragen Ouck en neem me der wedden nyet soe v'ginck die sorghe end rechte van den gerichte Ouck neempt me wedden op dat me dat voirt waernt vor grooteren scade

¶ Wedde is datme ghevet moet voir syn broken die hie anden richter broecht Ind en wedde ~~[illegible]~~ heytet alsoe voill as wedden want hier mede doet men me den ontrichtigen op dat sie dat weder brachten end sich hueden voir onricht end den gericht gehoirsam syn

¶ Vander weerden des wedden

¶ Id is to weten dat ilker wedde is negen brabantsche dat is daer omb bewaert op dat die lude die op wedden gedrevene werden daer omb nyet en v'arme ende dat bewaert ouck dat recht ¶ Voir wedden end voir weergelt en motme gheyn onbewegeliick guet neme Ind yemen pande hebn mach die nyet to kleyne en were

Jnd wedden neemptme dair omb / dat die ontrichtige sich
berichte ind gehoirsam syn als billich is /

Wantme kerklichen lene sall alsoe dat eyne synen
ene kerstene helpe / wanneer hie in rechte noit is / Jnd me
maken sall syne euen kerstene wedden mit onredelicheit
off nyemant sonder noot beclagen / Jnd wie dat duet / die
duet onredelichen / off die den anderen beschyet myssdaet / Dit
soe salme gehoirsam wesen / want wie gehoirsam is
die duet eyne ygelichen dynghe recht / Dair omb sall
sich eyn ygelich vor den gerichte dogentlichen halden / als
mantlichen billich is / Want die richter ind scepen dair
sitten in gaids stat / Jnd got selue sprickt / Ghy menschen
kynderen richtet recht / want dat gericht is myne / Jnd wa
neer men dan int gerichte sittet / dat sall tot den yersten
syn omb gaids wille / Want die prophect seget / Sanct
Gad gy richte des eertrycken / Ten anderen maell sittetme
to gerichte omb der lude wille / Jnd want dan nyemant
an luden breken en mach / hie en breke ouch inne dat
selue tegen God / dair omb salme tot beider wegen beteren /
als mit den wedde boitet me gaide / ind den richter in
gaids stat / want hie is dair gaids dienre / Jnd mit
boeten boitet me der mensche /

Dair omb soe wie syn clage mit rechte niet en vor
dert / off tot uytgesetteden dyngen ter tyt niet en comet
off dat hie id all versuympt / off dat hye bynnen den ge
dinge yet sprickt off duet weder recht / off niet en gyldt
gewonne schult bynnen den gedinge / Vmb eyn ygelich
van desen saken vurss / soe weddet eyn die richter / Jnd
omb eyn ygelike schult dair die man syn boete mede
wynnet / dan hevet die richter syn wedde an / Doch
soe weddet men durch den richter omb onrecht die eyn
duet bynnen den gedinge / dair die cleger nochtant
voirder geyn boite an en wynnen /

Van gehoirsamheit alre staiden der werlt

Alsoe hier voir gesacht is / dat wye den anderen onrecht
duet / dat die den richter niet gehoirsam en is / Doen sie
des niet soe motten sie dat beteren eyn ygelick nae syn
re acht end weerden / Dat is seesterley / Ten yersten
sall die eygen gehoirsam wesen syne heer / duet hie des
niet / die heer mach dat wreken nae synen wille / Then
anderen / die [illegible] ritter syne heer / duet hie des niet
inden stryde hie vlucht syn hoefft / Dan wind hie vluch
tich sonder den heere soe verloere hie syn leene end
syn eere / Then derde sullen die leerende gehoirsa
wesen oiren leerre / doin sye des niet dair sall ayne
ygelicken wraicken anergaen / Then vyerden sullen
unygelaten lude gehoirsam syn den ghoen die sy vry gelait
hebn / doen sie des niet sye verliesen oire vryheit / Then
vyfften sullen die kyndere den alderen gehoirsam syn
doen sie des niet / sie werden dair mede erveloiss end
amreichtich off die saicke groit is / Then sesten salme den
Richter burgermeister end schepen gehoirsam wesen
die on geboren to richten / doen sie des niet / sie vallen in
der peene die dairop staen / na onser stat rechten

Van menicherley dryesticheit

Want alle des rechtes meynunge dair op steyt end geyt
dat boese dryesticheit gestuert werde / Dair omb is tho
weten dat dryesticheit komet dryerleywys / Then yerst
is die dryesticheit boese dat eyn man darre dom tegen end
weder recht ist sy woe liber hie sy / want wat weder recht
geschuydt / dat geltnie voir ongeschiet / tot eyns vroemen
wart / die dat weder recht dede / ind moit nochtant die
pyne lyden / die dat recht tegen die broecken gesat heuet
Then anderen is die dryesticheit boese / als wanneir eynige
broeck off schele heuet op eyne anderen / dat hie sich selue

dan richten will / die dat doin ov' pyne is / dat sie ow'e
rechte saicken onrecht maken / Want hie sall dat mit recht
vordern voir gerichte / Than dar den mall is boese dryes
tichteit / als eyn gebrecken heret / dat hie sich dan nyet ootmoi
digen en will / Jnd geyt also strack als off hie des orloff
hedde / dat hie wall oeuel doin moiste deser pyne is / dat
men on wall besetten moit / soe langhe dat hie v'borghe
dat hie rechts plegthe / Want hie sy wie hie sy / nyemant Nota
en heret omb syne werdicheit off ampts wille orloff
onrecht to doen /

Die Cleger sall sich bedencken wanneir die Richter end
die persoyn ordellen beghynnet to richten / dat die Cleger
sich dan hoede vor den clagen end ouck vor den v'gene
felicken schade / Want verclaget hie end plaget eynen
onschuldigen man / hie moit dair omb dat strenge ordell
Saicks lyden /

Die antworder sall sich ouck bewaeren / dat hie syne
gerechticheit wysliken bescherme / Want en hie syne
gerechticheit nyet / hie wordt verbescharmpt me die gerechticheit nyet / sye wordt ver
drückt Jnd hie sall sich hoeden dat hie sich nyet en
verspreke /

Voirt en sall nyemant sich selven richten / mer alle
dinck sall men mit recht vorderen /

Van dryerley Claigen

Claige is dryerley / Die yerste heitet borgher
licke clage / die is als omb schade end omb schult / Die
andere heitet pynlicke Claige / Jnd is datme eyn dinck
claget dat vp pyne geyt / Jnd anders nyet en begeert
dan datme den anderen omb die broecke pynighet / In sy
licken clagen syn dryerley dinghen sunderlinghs / Than
yersten salmen dese claige verborgen an beyden syden

Then anderen datme dusgedaen clage / clagen sall dair
id geschiet is / off dair die ghoene woendt / den me be
clagen sall Then darden datme sich van deser cla
gen niet scriften off verlyken en mach / als sie voert
gerichte begrepen is / Ind blyket men sich dair aff mit
gank sonder consent des heren toe blyvet die antwor
der kerchtelois Die darde clage heytet eyn gemeyng
de clage dat is / dat sy niet all borgerlick en sy / end dat sie
ouck niet all pynlick en sy Ind dese clage heytet eyn
clage des onrechten Ind dese clage is to verstaen mit
Nota meyngen onderscheyt / Inden persken gemeynlicke
to spreken / soe is onrecht allet dat niet en geschiet mit
recht / off sunderlinghen soe heyet hyer In desen clagen on
recht smaheit Dese smaheit is onder wylen smelick end
schedelick / smelick end pynlick Ind is onder wylen alleyn
smelick Smelick end schedelick is offme eyne maende
off peynden / als eyne schuldener Ind dat geschiecht omb
den anderen to verschemen die doch niet schuldich en weer /
Smelick ende pynlick is ouck dese clage wanner men
eyne sleet / end duet onrecht als off eyn den anderen mit
kluppellen sleet alsoe dat on die sleghe schellen / off wie
den anderen bloetschellicht marikten ~~en~~ sonder weich wo
den Ten derden is dese smaheit alleyn smelick / als
off men eyne mane ocnell spreke /

Soe wie den anderen mit ondact off mit ongericht ver
schemet / end hee dat bybrecht / die sall omb dat hie dat
apenbaert geyn ansprake dair aff lyden off verordelt
werden Ind darumb soe wie dese onderscheidinge ver
steyt / die bevindet dat dese clage gemenget is als voer
gesacht is / Want wat schedelick end smelick is dat is ouck
pynlick / entweer an syne anguede / off an eeren / Wat ouck
dan pynlick is onder den dryen / dat is ouck schedelick
Ind mit den kortsten gesacht gelikerwys als die saicke
deser clagen gemengt is / alsoe is ouck die clage gemen

get In dese clage mach me gemeynliken off borgerliken ansetten | Ind dat lecht an den clager die mach die clage ansetten woe hie wille | Indien die smaheit cleine is | Ind soe woe dat die clager doch syn clage ansettet | oen en wordt doch anders niet dan syn boete | Indien die antworder vorkomet

Van mengerley smaheit

Smaheit is ouch underscheit onder | want die eyn groiter is dan die ander | Ind dat kompt to van [struck] geschichten | als off eyn mid den anderen wondeden | Then anderen is die smaheit groit | omb der stede wille dar sy geschiedt | [struck] als off eyn den anderen kluppelt off sleet off oeuell spricht vnder kerken off op den merckt etc | Then derden omb der persone wille | off dat kynt wat dede de vader ofte syne moeder eyne erbaren | Then vierden | wordt hie groiter omb des lydens wille | als off wie den anderen krasten op dat ouge off spete | dat weer groiter dan off weer op en ruggehe

Sommige lude syn | off sie waill smaheit deden | nochtant soe en heuet men dar voir geyne boete | Ind kompt toe eyntweer van dyen die dat doin | off van dyen den id gedaen wordt | Die dat doin als kynde doin end dooren | Ind an deen id gedaen wordt | dat syn eygen lude | end die olderen an oeren kynden | Ind die man an syne wyue | themelyke ther gueder wys | Ind die heer an dyen | den hie losslett | die syn eygen was

Ind dese gemengede clage heuet drye sunderlinge sachen | Dat ierste is | weer eynighe smaheit eyne wyue geschiet | die getrouwet eyne man | off die eyne man gesekert weer | Dat moicht die mid clage | Ind

ouck ov vader end sie selven / Want men en hyndt ov
die smaeheit niet allein / mer ouck oven vader end
oven moder / Dat ander geschiedt an den moder dor
sik smaeheit / des en mogen syn wyff noch syn kynde
niet clagen / want hee sall sie beschermen end sie oen
niet / Dat derde dat nie smaeheit lichter boetet en
ne vroeden dan eyne edellen off erbaren

Van smaheit tho achten

Eyn yegelick sall syn smaeheit off lydinge schatten /
als dat hee heuer L. off soe voel verlaren hed / dan
hee die smaeheit geleden hed / Ind also als hee dat
schattet / dat sollen ou die scepen soe deylen / off myn
soe als ou dat gelyckste dunckt / Ind sie sullen ~~dan~~
der marken samen /

Spreckt ymant eynen hoigher an / dan dair boeten op
staen ende gesat syn / Dair mach die antworder
op der clagen seggen / Unschuldich byn ick des /
dat ich an N. yet gedaen heb / dan ich x. ß. ch. an
verbort heb / Doch soe weer sorchlicken aldus tho
sweren / want dat groite besluytet in sich die myn
re summe /

Van lyet off bryene auer eyne to dychten off tho schryvene

Soe wye ennich liet off bryene yemant tho smaeheit
off to verschemenisse maeckt / dychtet / apenbaerden
off schryvet / off mit quader draegerynen yetz dat des
dede / Ell geschiege dat ouck in eyns anderen naeme /
off sonder naem / Ind die mecker / Dychter / off schryver
en ass worsk is worde verclonie mit ordell / die
en is worsan noch to tuygen / noch testament to macken
mit / end is des rederbeget / Dan worde die omb

dess gadynges rolle off der gelijcken as vorss is ange
spracken pynlicken / dat sold on sckeer licken antreffe
as die peene dair op staende dat vytwysen /

Van borgerlicken clagen

Die yerste clage is end ~~borger~~ heytet borgerlick
Inde heytet dair omb also dat die clegere end antwerder
voir der clagen end nae der beghynnynge der clagen
besitten end ~~borg~~ burgere blyvne / Ind wie hyr ynne
ongehoirsam wurdt / die verlust die sacke / Inder
anderre clagen die pynlick heytet dair me omb ouer
rulle pynget sy / Die ongehoirsam den gerichte syn
Ind syn sie tegenwordich so ordelt men sie ter der pynen /
Mer is hie ongehoirsam mit synre ontegenwordicheit /
soe salmen dair made dom Ind sall sie vlyesen na on
ser stede rechten dair op sprekende /

Noch syn die clagen tweyerley

Ii Clagen syn tweyerhanden / sommigen syn vergenckelick
end vergaen mit den man dair men op claget / Die
andere clagen syn ewelick end syn die men vort op
die erve vorderen mach /

Umb saicken die in anderen gerichte geeyndt off mit
in den rechten verschoent syn / dair en salme vort
meer nyet voir antworden /

Men en sall nyemant end wegen onss here wie hie
ock sy in geestlicken saicken die gericht antreffen /
off dair yemant mede beschweert weer / an syne rechte
gelone sonder onss hern brieve / Die doch nyet tegen
die rechte gewoenten end seden des gerichts wesen
en sullen / want me anders nyet ~~dan~~ an weer moet sul
ker hande bryeue die anders inhelden to komme van
onss hern wetenheit / omb onser stat privilegien

dar van begrypende Inde weren dese borgers ons
heren baetschappen off bryene yemant hynderlick ende
an syne rechten krenckende die en syn niet eid bo
geynre weer den salme die halden want die heer
en will nyemant syn recht krencken

Die eyn burger en sall den anderen niet besetten

Gheyne burg burgersche off Ingesete der Stat
van Cleve en sall den anderen burg burgersche
off Ingesetene laiden belasten noch bekroeden voir
enigen gerichte dan voir den gerichte toe Cleve Ende
dat dede den mach die burgermeister mit den Raide
doen penden tot behoeff der Stat voir vyff marck
Then weer dan mit syne gueden wille off In voir
warden aver gegeven off hie en wel voir bluchtich
end geyn guet Inder Stat en hedde off then weer dat
sy omb Erffnisse to dedingen hedn die buyte der stat
vryheit gelegen weer Ind die van alds den burgen
niet toe behoirt en hedden Ind die Inder alder
dickrollen niet en stunden dair van mach syn recht
versuecken mach dair dat gelegen is

Soe welicker eyn deser burg den anderen voir den
geystelicken gerichte sonder des anderen wille beclai
get omb soegedaene scholt datme hier voir werlt
licke gerichte wail yecht richten sold Ind brengt hie
en in schaiden Ind wordt hie dair omb beclaiget voir
onsen gericht hie mach den heer wedden Ind der Stat
beteren mit vyff marck Ind den ghoenen syn koeste
ghelde end oen vytten schaiden doen Ind ouck dat sel
ne sall eyn kanoenick doen den anderen gelick dyen In
gesetene end voirt alle die ghoene die geseten syn
end sitten tot den gerichten die oir hoefft hier halen

Desen beyden bynne off buyte en weer dan rechts
geweygert

Waner men rechts weygert ymant

Rechts weygert die richter wanneir hie niet rich
ten en will off syn dinghtaelle niet en ~~[illegible]~~ heldt
Rechts weygert ouck die ghoene / op den me claeget /
soe wanneir hie niet en gyldet / off niet weder en
genet schelt die ~~[illegible]~~ ghene sall / end men on dat gerichts [hie]
wegen niet penden niet dwynghe en mach Soe
moistme wall aver on claegen soe wair men sich rechts
bekenne mach doch an syne oeversten niet

Woe me eyne borger ant gericht sall dom gebaede

Soe wie eyne burger off burgersche vd clene
santgericht hebn will / die sall he dom gebaide
ther queder tyt / dath eyne twarssnacht to voire
myden geslawen haide off men on hebn mach an
syne mondt off an syn weer / dair hie woent Mer en
machme den baide niet hebn Soe salme die dom
gebaiden mit tween burgen an syne mondt soe wair
hie is End bringen dat anden baide / off an dat gericht
End die burger off burgersche / die aldus gebaedt wordt
omb broecken wille off omb schelt off omb bytichte ist sy
niet dan dair voir guet genoich na guetdunken der
Scepen soe en salme on an syn lyff niet halde / mer hie
mach eedstaen end gebruyken der generichten / datt tegen
den eersten gericht dach to gebaiden / end tegen den anden
to gebaiden end tegen den darden to gebaiden gelyck als
voirsch steet / Ende so en dorve hie geyn borgen setten / he
net also vele in eyne gericht als syn weergelt weer dich
is / offme op on pynlicken claeghden / mer men sall dat

lyen op syn guet / Ind lettet on dair toe / Ind wat on dess
verwissens verdragen wordt / dair omb / want hie
eyghen guet dair hevet / dair omb en mach hie dat syn
nyet veranderen setten noch vergheven / die wyle dat ge
richt off gedynghe duert / Dyt die gebandt werden
end oir guet nyet guet genaich en weer als vursz is / bid
dyen salme wisheit off borgen neme / an dat gericht to ko
me / Mer en hebn sie geyn wisheit off borgen / soe
salme die an oir lyff halden end brenge die ant gericht
Ind dat sall die Richter dom van ons heren wegen / Doch
soe en salme on nyet wee dom / noch duyster setten / off
halden / dat on die Reene off die knaecken yet verdoede

Walcker burger off burgersshe die gebandt is off dair
wisheit aff genomen is ant recht to kome / off die dair
voir In die hachte sittet / will die hie mach sich verant
worden ant gerichte to kome opden yersten gericht dach
off opden anderen / off opden darden na den gerichte
Mer wort en oprichtende dach / soe moist hie antwort
ghene / Dessgelyks en burger off burgersshe die wis
heit gedain heefft mit Eeden ant gericht to komen
will hie / hie mach sich v antworden opden yersten off
opden anderen off opden darden gericht dach voir tgericht
to komen / Ten weer dan eyn oprichtende dach als vursz
steyt / Ind alle burger burgersshe end oir Inghesetene die
bynnen der Stat vryheit van Cleve Rorck end buere hal
den / die sullen mallicanderen ant gericht mit gelycker
clagen end antworden op eyne oprichtenden dach ten
rechten stain / mer nyet op anderen gericht daghen

Wurde eyn man geschuldiget voir den gerichte Ind
synt arme lude / Ind ist eyn korte gericht die salmen
snellicken ontrichten / Men moit doch wall vraighe
schuldicht me on omb schult / soe wair van id sy / Mer
die dair vee vytten hyerden stelet / off richtmen aner

valsche ver morder / off richtine aner hantafftighe
daet / off richtine / off richtine aner kleyne pynlike sa-
ken als off eyn geklappelt weer / off aner eyne die val-
sche hantvesten brenget / off die valsch tuych is / Deser
en gheyn en salme dach ghene / dat sie deser puncten
sich bedencken Jnd wordt ymat dan omb beschuldicht
die so hant antworden off versacken /

Op dat ~~[illegible]~~ nyet mit beschendicheit / gelt
off id gelanet weer / geuordert en werde mit ge-
richt / Hyer omb sall eyn ygelick man die voir dat
gerichtgelt vordert op eyne anderen Jnd vraiget die
antworder waer aff men on dat gelt schuldich sy
Soe sall die dat van Rechts wegen seggen / weer
hye dat van gelaefften / off van erue / off anders schul-
dich sy dat hye ontfange heb / Also op dat die antwor-
der prueue / off hye des bekenne off versacken moighe
Jnd ouch off hye dat to recht schuldich sy / off dat hie sich
des tho recht weren moighe / off nyet want tot allen
schulden en hoirt nyet eyn-eley antwort Dar omb
sall hye on des eyntlicken ind waraftelicken berichten
wair van die selue schult sy

Vanden oprichten den daigen /

Soe wye den anderen yerst beroept gebaidt heuet als
Recht is Jnd toe gesprocken heuet als Recht is
Jnd die schulder dat nyet en heuet vantwort
als Recht is / soe heuet die Clager syn Claige gewo-
nne / hye en kan dat gelbervennyt eyne betere rechten
Jnde off die Cleger nyet en claiget / soe is die schulder
quyt vander baidinghe ind ouch vander claigen / dar-
omb die Cleger on had dom gebaiden Jnd yen die ker-
licken ind angehaefft weer gerichtlicken Jnd die

Schepene die sancten kennissen bebonden voir den schel
der / dat ordell on toe te gaen / end recht te haben / Anders
we die schulder quyt wander bandingh end nyet van
der claigen / Ind die cleger sold oen syne cost vergel
den / Ind eer hie die cost vergolden hed / en sold men
den cleger nyet horen alsoe verre als hie sich ther
weder tot antgerich vschene henet as recht is / Ind den
heere is wad den cleger eyn wedde vschene / hie en kan
dat gewerven mit eyne beter rechten / Ind die cleger
sold den schulder die dair int gericht tegenwordich
weer alle syne cost gerichten / Weert ouch dat die
cleger op eyne anderen gerichtdach den selve qua off wyff
dede gebaiden ant gerichte / Ind oen toesprecken / Soe
mach hie sich verweren byden anderen myt eyne voir
ordell / voir syne rechter antwort / dat die clage off
toesspracke nyet en sy / off dan van vuere / vanden saic
ken dair hie on voir omb had doin gebaiden dar wa
hie quyt is / Ind dat moit asdan die cleger myt
syne eden behalden as recht is / Ind soe sall oen die
schulder antworden op syn claige / Ind en dede die
cleger des rechten nyet / soe is den heer een wedde
verschene anden cleger / Ind die ander is quyt wander
claigen / Dats te verstaen van claige die voir ange
heefft waisen ende anders nyet

Van anderen gerichtdaigen as van generichten

Soe wie van den burgen off burgerschen den an
deren nerstwerff henet doin gebaiden as recht is / end toe
gesspracken henet as recht is / Ind die schulder dat
nyet en henet vantwort as recht is / Soe sall die cle
ger den schulder anderwerff doin gebaiden as recht
is / Ind den heer is eyn wedde verschene anden schulder
hie en kant gewerven mit eyne beteren rechten / Dan

en claget die cleger niet / Soe is dye schulder quyt
vander baidinghe / Jnde den heer is an den cleger eyn
wedde verschenen / hie en kan gewerven mit eyne be-
ter rechten / Jnd as die cleger den schulder anderwerff
henet dom gebaiden as recht is / Jnd toegesprocken as
recht is / Jnd die schulder des niet en verantwort as
recht is / Soe sall dye cleger den schulder derdewerff
doen gebaiden as recht is / Jnd den heer is eyn wedde
verschene an den schulder / hie en kan gewerve mit
eynen beteren rechten / Jnd claget die cleger niet / soe
is die schulder quyt vander baidinge / Jnd den heer is
eyn wedde verschene an den cleger / hie en kan
gewerven mit eyne beteren rechten /

Voirt als die cleger den schulder derdewerff he-
net dom gebaiden as recht is / ende toegesprocken
henet as recht is / Jnd die schulder des niet vant-
wort en henet as recht is / Soe henet die cleger
syn claighe verwonne / Jnd den heer is an den schulder
eyn wedde verschene / hie en kan gewerve mit eynen
beteren rechten / beyde claige ende wedde / Jnd wye
den anderen derdewerff henet dom gebaiden as recht
is / Jnd niet en claget / Jnd die schulder sich verbindt
as recht is / Soe is die schulder quyt vander gebai-
dinge / ende die cleger moit oen alle syne coste uprich-
ten / Jnd eer hie den betaelt en salme den cleger niet
hoiren / Jnd den heer is eyn wedde verschene an den
cleger / hie en kan gewerven mit eyne beteren rechte /

VS Vanden Beteren Rechten

Jd is to weten | dat eyn beter recht is lyffs noot off heyn
gebot Jnd op dat die lude die noot dat nyet to lichtelike
en neme So is to weten dat somige rechte noottsake
syn die dat beneme mogen as voirs is Jnd nyet meer
Der men int gemeyn ock nyet verthyen en mach dd
mit naemen | Die yerste noot is | die in gebenckenys
is | Dese behalden alle oir recht | dat sie inder vren
hadden doe sie genadigen worden | Die ander is siyck
te daer en mach hie ock nyet mede bywesen | off dat oir
neeste off ingesynde gestorve weer | Jnd mit der bygraff
ten onledich weer | Die darde is Heren dyenste | Jndye
hie daer inne weer eer hie dat wiste | dat hie beclaget
was | off eer dat hie vander sacken yet wiste daer hie
omb tho gerichte solde syn Jnd anders en beschermet oen
nyet | Die vyerde is | des rycks off syns heren dyenst
sonder quaide draegerye | als kerpel end sonder opsat hie
sy wie hie sy | off der stat dyenst dat helpt all int in
dyen oen dat gebanden wordt | Jd sy voir der sacken
off daer nae | Ock eyn ma die voir den gericht gelai
den is | sall die aver water | Jnd en konde nyet daer
aver komen van storme | off want dat water recht aver
bloedich meerre weer off geyn brugge en we | off want
daer geyn schepen en weren | off omb alle andere rede
licken noot | end omb onbederfs wille | Jnd behoist eim
de op die heiligen aver meds den Eaide die die
noot kundigen mochtet | off hie selue die noot lettet kundigen als hie kompt | soe hie yerste kan | daer die clag
den koer aff henet | Soe wie ker en deser sacken eynen
hindert | dat hie nyet kompt to den gerichte | wordt
dat bewyst mit eyne baden | off mit oen selue as voir
sz steit | Soe blyvet hie des sonder schaide Jnd Eyn
nie dach bis aint neeste gedinghe | as hie vander echter
noot ledich wordt Jnd yen hie sich selue in die noit nyet
gestecken noch dat selver nyet begeert en henet noch des

oick geyn saicke en sy / dair omb hee tho myr gekome ~~~~
kunde / want soe en soldt oen nyet helpen Jnd weer
die anlegher dess eyn saicke / dat die ander on nyet en
mocht verschuyngen / dat en sulle on nyet hinderlicke
wesen Mer hynderden on yemant anderss die verschy-
nynghe / dat en queme on nyet tho staeden Jnd soe wat
schaede off hynder hee dair by hedde / den macht hee we-
der inne vorderen vande ghoene die oen soe syn verschy-
nynghe vertreckt end verhalden hedden /

Van bestaen anden gerichte

Up eynen rechten ge rechten marckende bestaen aenden
gerichte / Die ghoen die dair ther banck hoire / Jnd
die ghoene die anden gericht to doen hebn to gebbynne off
to verlyss al dair recht to plegen / by den sittende gericht
Jnd anderss op ghene dach Jnd wie alduss bestaen is / as
recht is end toegesprocken is as recht is Jnd sich nyet en
vantwert as recht is / soe heuet die cleger syn claige ge-
wonne Jnd den heer is eyn wedde verschene / Mer gynck
hee mit gewalt vander banck / ende en wachten dess ge-
richt nyet / dats ey gewalt als vyff marck den heer / Jnd
die ghoene die is doen bestaen as recht is / Jnd nyet verlai-
get en wordt as recht is / soe is hee quyt vanden bestaen
Jnd den heer is eyn wedde verschene / hee en kantghe-
were mit eynen beter rechten

Wanneir eyn man gebaidt is off doin bestain ant gericht
voir die claige / is syn lyff ende guet verbonden

Die voir dat gerichte noch komen noch versaicken en
willen / die warden nederuellich omb oirre ungehoirsa-
heit willen / want wye nyet en antwort redelicken
tot der saicken dair men on omb schuldiget / off nyet en
versaicket die is ungehoirsam / alse helt me den verclaigt
den man voir schuldich / hee en ontschuldige sich dan
Jnd wye swyget / die en ontschuldicht sich nyet / Jd en

weer dat hie van Ritters aerdt weer | off dat id eyn kynt off eyn wyff weer | die sich rechts nyet en verstaen off dat hie stome off to maill dorff weer | Deser schoent me | soe dat om eyn richter voir mudder moit geuen |

Soe wair die claige ant lyff off gesundt geyt dair en sal me genen man verordelen | hie en bekenne | off hie en wardde mit recht verwonne | dat is | dat die cleger dat megen moit |

Des clegers end des antworders recht sall gelyck wese

Lanet yemant den anderen voir tgericht to brenge rechts tho verwarhten | den sall hie mder selner sarken voir tgericht brengen | Ind oick sonder nyeue vryheiden to gebrenken | Ind alsoe to brengen | dat des anleggers vorderingh nyet snoeder en sy als off hie anders waer syn woeningh vanderst hed | woewall hie anders licht armer weer worden | off dat me van on vytvorderen sold swaerlicker licht inne to wynne hed | off dat hie ander nyeue scholt gemant off dat syn slaven hedde | Ind en brachte on die soe gelanet hed nyet ant gericht | Ind on dat mitlicke noit beneam als voirsch is | off dat die ghoene die eyne ant gericht brenge sold weer ther doit verordelt off vytlendich gelacht | soe blene die gelouer des sonder hynder off schaide |

Soe wye den anderen nyet voir en brengt ant gericht | dat hie gelanet had as voirsch is | Ind on dat ghaer mitlicke noot en beneem | die sall den anlegger syne hynder oprichten | Den tho weerdigen an der tyt toe dat hie on voir gebracht sold hebben | des hie dair van tho schaide hedde | Ind nyet den hynder off schaide dair men op vordert

Van logentlicken eyne to beclaigen

Soe wie onredelicken off logentlicken aner eyne claiget den sall hie boeten | end die sall des antworders pyne hy

den Indyen hie nit geleden heuet / als gebenckenisse off
wonden /

Heuet yemant gelauet eynd ant gerijcht tho brengen / Ind
die steruet eer dat ~~he~~ die dach was / dan doden en
is die gelouer niet schuldich voir tho brengen Indyen
hie gestorue sy sonder draegerye / off dat die gepene daer
an gheen schult en heuet /

Die by syne eedt gelauet heeft ant gerijcht to komen
die en is niet meynedich die des niet en volbrengt van
noitsaicken wegen as voirss steit /

Soe wair twe partien verpene off verwilkoert an hant
des richters op eyn bennempden gerijcht dach ant ge-
richt tho komen ende rechts aldaer tho plege dair sy omb
verscheiden werden / die geen die dair niet en kompt
ter gueder tyt / die verliest die peene / Ind weert dat
die richter dat gerijcht varsten / dat mach hie doin / dan die
peene ende wilkoer en mach hie niet versten buyten
wille ende consent van beyden partheyen

Weer yemant ant gerijcht komt ende der generichten
niet en volghden / mit syne claegen then sunde dan
in ordelle / off then weer geneist mit orloff des Richters
off dat guet off tryplt en weer geboden mit Rechte dair
an weer den heer eyn wedde verschenen / men en macht
dat weren mit eynd beter rechten / Ind die schulder off
dat guet weer quyt vanden gerijchte / Mer op eyn an
der tyt mach hie omb die schult off gebreck weder voir
id gerijcht dedingen /

Off twe ende ey guet ansprecken mit gelycker claegen /

Sprecken twe lude an eyn guet mit gelycker claegen
Dats off die eyn spreke / die ander ploechden an

syne acker / Jnd die ghoen sprecke die acker weer syn / off
dat die eyn sprecke / die ander hed meer dan on geborden
Jnd behalden mit gehorsen getuege / off dat sye dat beide
werken an den Richter / end an den Naburen / Soe en sall
id gelyck onder on gedeilt werden / Jnd dese tuyginge sulle
die ōmeseteren doen / alsoe dat sye betuygen sullen / wel-
ker recht heuet van on beiden / Jnd soe wie die meeste me-
nichfoldicheit an den tuygen heuet / end sie alsoe geladt syn /
die behelt dat guet /

¶ Vp elker punte dair me recht off wachten sall / dat ant
gericht kome is / die des nyet en wacht als recht is / bei
de cleger end antworder dair is den heer eyn wedde an
verschene / hye en kant verweren mit eyne beteren rechte

¶ Vp wan die heer wedden van off boethen inden gericht
geworne ende gewonne hed / die sall die betalen / off des
Richters gemmede hebn / eer hie vander banck weedt / Duet
hie des nyet end nyt wille affgeyt / hye verbrockt dan
toe den heer vyff marck

¶ Wie nyet en dinget als hie mit recht doen sall / die v'brockt
den heer eyn wedde / Jnd yen hye bane ordell nyet endyn
get / off ouck nyeman en besprict an syn lyff eer off guet

¶ Soe wie syn claige gewonne heuet / end en wacht die gest
beteren rechten dat dair op gebaden is / Jnd en brengt
die scheldener syn beter recht nyet toe / tho gueder tyt / dat
hie sich vnneken heuet / Soe is den heer an ilken eyn wed
de verschene / hye en kunnent gewere mit eyne beteren
rechten / mer die claige blyuet gewonnen

¶ Soe wye eyn claige dynget voir tgericht die moit wis
heit doin der claigen to volgen / Jnd des gerichts to wach
ten / Mer is syn guet bynnen den gerichte gelegen / dair
voir guet gewonnen nā wijtscap der Scepene / Soe sall dat
guet syn wisheit wesen /

Van saicken ant gericht bestaen nyet aff to stellen buyten den richter

Hoe wat saicken die ant gericht komen syn die en mach me nyet aff laten buyten orloff des richters / mer sie moiten mit den rechten all uytgesleten werden / und wie dat dede / die broicken den heer vyff marck / hie en mach dat gewersen mit eyne beteren rechten

Die cleger sall volgen den gericht des schulders

Die cleger sall volgen des schulders richter / die schulder off antworder en hed dan guet onder den richter dar men on voir beclaigen wold / off hie en verborgeden off verbonde sich dair toe off hie en komanschapten dair / end dar omb moist hie dair ock gerichts dulde end lyden / off dat hie anders wair / recht geweygert hed /

Cleger antworder end vorsprecker en sullen nyet sitten

Voirt soe wie in des anderen claigen steyt die en mach den anderen nyet tyen ant gericht hie en sy der toesprake yerst ~~[illegible]~~ geledicht myt recht

Eyn man die syn verhaelen bedingt hevet / versmyt hie on / hie mach kenne eyn wedde / end eyns anderen bidde /

Men en sall nyemant tot enigher claigen dwyngen der hie nyet begonnd en hevet /

Van lude die van noits wegen claigen moiten

Id syn doch dryerley lude / die by noit claigen moite / Die yerste syn vormundere / der me oirse mundelyn ver onrechticht / want lyeten sie dat ongeclaigt / soe moiste sie allen den schaiden draigen : die dair van queme / Die andere dat syn kyndere den oir vader afgemoirdet wordt /

die moisten oick vaders moirt by noit clagen / Inden
deden sie des nyet / soe syn sie van recht syn erves onter
ft / Die darde / dat syn den oir echte wyff beslapen
hebbent / Doin sie des nyet / soe warden sie dair omb an
richtich / Ind desgelyck ver waerre der stat ende der
stat guede / die moisten oick by noit clagen /

Sonnige saicken als weerlicher dinheit off ander als die
ghene die onredeliken ende mortwalens den anderen
maken / off in onbehoirliken tyden keren ende stoiren
wolden / Dese mogen den Richter Burgermeister ende
Scepen wellwegen dat sie gebyden mochte yemant to clage
off to antworden / off bynne eyn sekare tyt die an to
stellen off to antworden / off bynne eyn seker tyt die an
to stellen ende to volbrengen / also dat men on na deser ge
satter tyt nyet hoiren en solde /

Soe wair eyn clage alsoe gedain is / off me sie nyet en
richtende / dat id dan der gemeynheit schedeliken weer /
Wair dat die Richter dat eysschet / dair en sall hie sie nyet
alleyn tot der clagen dwyngen / mer hie mach dat oick
sonder clage richten / Indyen dat openbair sy / ende hie
des volkomen mach / als ongeloue valsheit etc.

Nyemant en mach den anderen meer ansprake an doin
dan drye op eyne gerichten / Inde die dair bane dede /
die broickten den heer eyn wedde /

Soe wes me nyet en bedinget / dat en komt on nyet
to staeden / want nae tale en antwort richtmen /

Wair oick eyn vytgedingt is / dair en mach hie syn woir
de nyet verbeteren / Indyen dat op die clage geant
wort is / want dat gedingh sall gelyck wesen

Men maickt sich schuldich vyffterley

¶ Eyn man maickt sich schuldich die wall on scheldich wesen moicht. Eirsten yersten, offme eynen In syn tegenwordicheit berlaigh den, end die dan dingh vluchtich wurde. Die andere die wat verstalens on der sich hebn datme anspreckt end gebreckt on voir gericht weder to keren, end sie dess weygerden. Die darde iss die dat ouck myet en wold suercken laten dat gestalen off geroret weer. Dat vyerde iss wie eyme mysshandelt had dat on to verboeten geboerden, wolde die dess nyet beteren. Indyen die claige pynliken angesat weer. Dat vyffte die nyet antwoerden en will asme oen berlaiget.

¶ Claigen twe lude gelyck dat sullen Richter end Scepen onderscheyden, wye yerst antwoerden sall.

¶ Tyen en iss gheyn cleger, den mit rechter wederrede den vander claigen wysen mach.

¶ Nyemant en wedd et sonder schult, die eyn rechte claige hevet angesat.

¶ Weer eyn weschuerdich wendt ind ant gericht komen, ende wold ouer taigen gulde off recht dom, dat salme van on neme, end hynderen syn vaert nyet.

¶ Vort soe wie ant gerichte komen iss, mit claigen, off mit antwoerden, die en sullen sich vander banck nyet weynden, buyten orloff des Richters. End wie dat hyr en teyn den dede, verwoirden den heer eyn wedde.

¶ Vanden voirsprecken end dat dair an cleefft

¶ Welicker voirspreecke sall eyne man voir tgericht berlaigen, dat on op oen wyrret, op dat hie sich nyet en versuyme. Doch moit eyn man waill sonder

voirspreeck eyne man verlaigen off antwerden / off hie sich
des schaden woisten will / die eyne dair aff gemnetenn end
ankome mach / dat off hie sich verspreckt / des hie sich nyet
erhaelen mach asme by den voirsprecken wail moit
alsolangh eyne syns voirsprekers worde nyet en
lydet off en volgt /

¶ Hoe wie in eynre sacken off claigen die pynlick is
grepen off richter is geweest die en sall dair gheyne
ne worde inne sprecken /

¶ Eyn voirspreke is / die syn off syns vryends begerte
den richter verkundiget / Ind die wederspricht den
ghoenen / die syn begerten wederleegt / Ind die voir
spreke sall indengerichte lynde syn Ind inden berai
de stylle wesen / Myt dreyghworden en mach noch
en moit nyet voirsprecken Ind die voirspreke sall
sich hueden voir torne want torne verdollet den
man Ind hie sall sich hueden voir kyve / want dat
gewynne leegt an redelicken worden Ind nyet
an smelicken worden /

¶ Voirspreeck to hebn dats nutte / want verspricht
hie sich off erret sich off dwelet hie anden worden /
soe mach die heer on an den ordell des ontgaen / ende
wederwerken off verhaelen dat / ende ouck verwan
delen /

¶ Die richt sall ghevue tot eyne voirspreke wen dat
me on yerst biddet / ende ghenen anderen / me
en werde des ledich myt recht /

¶ Die richt sall ouck voirspreken ghevue den vrouwen
ghoene / weesen end onmundigen / off anders verkranck
ten lynde off die oirselues nyet wall mechtich en syn
Ind hie sall desen voirgen̄ ghevue eyne voirspreke

oick ongebeden /

¶ Bidden ouwe lude tot eyne maill gelyck voirspreecke / dat steyt an den Richter wen hie yerst hoire will / Id en sy dat ouwe eyn die yerste clage betuyge moeghe /

¶ Eyn voirspreke mach weygeren woirde tho spreke / Indyen hie dat op die heilligen behalde / dat hie des niet en kunne / off then sy dat id gae op syne heren / off an syns maighs off syns mans ~~lyff~~ lyff off gesunde / off eer desse gelycke oir voir synen vrunt /

¶ Wie den voirspreeck yerst wynnet / den sall hie helpen /

¶ Id is nutte dat die voirspreke bescheidelicken lanse vernemelicken ende hues genoch spreke / want also nutte is de ghyene die nu den ordell vortghaen / dat sie dat waill vernome hebn / als des ghenen is / den des ordels gevraigt wordt / Ind die voirspreke sall sich hueden dat hie den Richter end scepen niet vertorne / want die sweerlicken syn to krygen voir gnedighe Richtere /

¶ Vorsten ende heren sullen an den gerichte voirspreken hebn / woelwall sie selue dat gerne deden / Ind dat is dar omb want sie wall wael wijs syn / Ind oick omb ouwer Eirberheit will / Ind oick dar omb dat oire tegenwor dicheit den Richter scepen end clager niet en ver oneere /

¶ Eyn vrouwe mach voirspreke wesen van oirs ampts wegen / als off sie weer eyn Abdysse / off wan sie is In ouwer eygenne saicken / off wanneir me sie eysscher ket tot eynre clagen / Oick soe moige voir ouwe alden claige / Indyen dat noit sy / off geyn voirsprekenen sy / off als sie voirmunder is / Oick soe moit eyn monder

voir oirs kyndes vryheit waill krygen / anders en mach
gheyne vrouwe voirspreke selve wesen /

¶ Nye geynen voirspreke en kan gebyeden off hebn
en moiste syns wederparthie / Den moit die richter
eyne voirsprecke geue / ind die richter en sall nyemant
lyden verdrunckt to werden van machten der weder
parthyen /

¶ Megheden vrouwen ind kynde sullen voirmunders
as voirspreken hebn / an oir claige / doch sulle sye oire
eedt selue doen / off sye to eeden kome / Ind dese also
gedaene voirmunder sall oich gelbeer haue voir onen
ontfangen ind leysten / Ind dese rechte voirmunder sall
oick va gerichts halue geyne moit dair omb lyden / dat
hie der wairheit bekenne / as oen des van gerichts we
gen gevraight wordt / Also dat desen voirmunder den
die richt also ghenet / geyne schaede en werde

¶ Hoe wie tygen doetsslaige / symneloiß eyn kynt / off also banne
is / dese en moigen nyet voirspreke wesen / Joeden
ind ongeloeuige luyde en moigen nyet voirspreken
tegen kersten luyden /

¶ Oick paepen / Monnicken / geystelicke luyde / Beghin
ind alle die geistelicke orden hebn en moigen voir werltlicke
licke gerichten geyn voirspreke wesen /

¶ Oick wie anruchtich is / dat is Infamis die en moit
gheyn voirspreker syn / Dese mochten doch voir
de spreken voir somige luyde / as voir oir alderen kyn
den Susteren Brueder ind dochter man / ind soens wyff
Ind voir oir styffvader ind styffmoider / ind voir wee
sen ind dooven / ind voir meeghden die arme weren
also moigen sie voir desen voirspreken / Indyen sye
omb cleyne saicken anruchtich syn /

¶ Eyn voirspreke die sich moitwillens lyet verleydi-
nen | off dat hie eyns anderen woird spreke nader tyt |
dat hie der saicken berichtet weer van on tho versten
Ind den selue dan tho schaiden sprikt | hie sall dair-
omb eerloiß werden |

¶ Soe wen men tot eynē voirspreke nemet die moit
syn worde waill doin van allē claighē | die me
op onslagen mach | ende die hie to claigen hevet | die
wyle dat hie on mit recht nyet benomē en werde | off
dat oirre eyn den anderen nyet aff en geyt Indyen dat
den richt' end schepend kundich is | bynnē den gericht |
dat hie syn voirspreke sy |

¶ Eyn voirspreke moit burgen setten dair hie erve nacht
niet en hevet bynnē den gericht voir wedden off broit-
ken die hie v'boirt | Dan die voirspreke mach dat be-
dyngen op den gyoenē | dess worde hie doin sall ende
spreken ¶ Her richt' Ich bidde eyns ordels off ich
dess voirsprekens in schaide quame | wye my den aff
neme sold | Soe word gebonden die gyoene | voir wē
hie in schaide kompt Soe sall hie braige | op wen
hie ~~dat~~ dan dat syen sall Soe wynnen hie sall dat
overwissen |

¶ Eyn voirspreeck die worde duet omb gelt voir
den gerichte | die en sall nyemant weygerē syn
worde tho doin omb syn recht dair hie in worde
van dess goens weder parthyen nyet en steyt |

¶ Die wyle dat eyn man syns voirsprekers worde
nyet en lydet off en volget | so blyfft hie dess sonder
schaide Ind soe langh en mach oen die voirspreke
myt synen spreke nyet hynderen |

¶ Men mach den voirspreke verwandellen off die
voirspreeck / off die ghoene des worde he duet des
begert / off dat die voirspreke eyn geistelike paephick
orden an noeme off datme opden voirspreke quait
vermoit off suspecthept hedde / off dat he in gebenckeu
nisse weer / off uytlendich / off des worden he dom
sold vyant worde ede [illegible] dair nae off dat he weer
ven ne off [illegible] maegh der wederparthyen / off dat
he langh van handen wese moist omb beneden
wille / off dat die voirspreeck secht / dat he on myet
bewaren en kunde / soe mach he on verhaele mit eynen
anden voirspreke /

¶ Ind die voirspreeck sall ouck bedyngen dat he sich wey
den eed uytgaen mach end besprecken moit / Ind
dair soe to neme die on nutte syn / Ind ter quader yt
weder to kome ant gericht / Ind als die voirspreke
soe uytgaet als voirsc is / soe sall he segen end raide den
dan voir he spreken sall / dat he nyt alte myet en
spreke / mer draget on die kreyt / off syn woirde soe
syn / soe moit he wall segen Ja / off Neen / off bespre
kens bidden / Ind soe sall he ouck selffs wys syn / dat
he sich / bespreeck end doe na raide / Soe en blyfft
die scholt de voirspreker nyet / off he ouck yet mys
seden /

Van bewysyngen en bybrachten

¶ Behyrker wys die ghoen die segghet dat on ymat
wat schuldich sy bybrengen moit die scholt
Soe moit ouck die schelder die sich kunt taelinge
heb gedaen / bewysen die taelinghe /

¶ Drie sich vinnt eyn dinck dat eyn ander besittet
oen toe to behoire / die sall dat mit de gerichte
inne vorderen / Ind den besitter en behoirt nyet to
bewysen dat dinck syn to wesen / Want konde die
anlegger wellych inder bewysingen soe blivet die
besitter inden besete des dinges /

¶ Heerschappie eyns dinges / off griet yemant toe to
behoiren mach me bewysen nyet alleyn mit In-
strumenten off brieve / dan ock mit getuyge off an-
dere bewysinge / off redelicke end rechtlicke teykenen
end vermoedinge as recht is /

¶ Umb waens wille syn vele rechte gesat want alle
rechten die van bewysinge seggen syn umb waens
willen gesat Want dat me vorwair weet dat en
derff men nyet bewysen /

¶ Eygendom eyns dincks mach me bewysen nyet alleyn
mit brepen brieve / mer mit andere rechtlicker
bewysinge / Als aneramds gemeyne geruchte off me-
gen as recht is /

¶ Vindet me in des doden buecken dat yemant om
wat schuldich sy / dat alleyn en is geyn bewysinge
der schult / Desgelicke is ock off yemant in syne
lesten wille off testament seghe dat om yemant wat
schuldich weer /

¶ Unthemelick weer / dat me geloven sall eyniger brive
ne die eyn selver geschreven hed dair inne stunde
dat eyn ander om wat schuldich weer / Ind mitden
schrifften dat dan alsoe verborden wold / Mer weer
dat geschreven van eyne anderen Ind dair inne ock dre ge-
tuyghe benneмt wert seker wairheit dair vor der tine
mede

¶ Begeert yemant wat tho bewysen dat hie seget on
nut to syn aver den anderen / In eniger saicken hoe
mach die furst mit den schepen yerst vanden selue es
schen to sweren / dat hie dat begeert nyet omb emich ver
werk / end anders en salme on tot der bewysinge nyet laten /

¶ Men en sall vande ghoene die angesproken wordt
gheyn bewys eyssche / ummers wulke bewys die anleg
ger syn begerten volveneren mach /

¶ Bekennet die anlegger dat hie syn ommeet nyet
bybrenge en kan hoe en sall die scholder nyet bon
den wesen by to brenge des anleggers ommeete van
geyner werden to wesen / Want wye sich wes vermet
die sall dat bybrenge / Then weer dat teghe den an
deren eniche treffelike vermoet na de rechten weer / want
dan na sold die off die ander dat vermeet bybregen /

¶ Die furst en sall nummer ondaet heymeliken geloeue
sie en worde redeliken bewyset /

¶ Hoe wie den anderen van mysdaet apenlike bedrae
gen off melden wille / die sall des genent wesen
mit bequeme tueghen / off mit der alre apenbarlic
ster bewysingen off mit vermoeden die klaerre dan dat
licht syn / end die van sich selue genoch syn / end die an
der bewysinge nyet behoeflich en syn / wat men
seer merckelick end naulbe toe syen sall / dan men
na des meeste heyll ondersucht off tractiert / Ind me
en sall in sogedaene sticke nyet ummers lichte vermoi
den besyme / wat beter ist die mysdedige to ansyen
dan den onschuldigen to ordellen /

Is yemant eyn termyn off eenich sekertyt gegheuen
off gesat yet mit gemeyne off bryeue to bewysen off
by to brengen / off yet to wederleggen / Na sulken
termyne off tyt en hoirtme den bewysen off den we-
derlegger nyet / then benoeme on dan wettlike noit
off andere redelike saicken / off ander ongevall dair
inne gevallen / Ind dyt also bygebracht / soe salme oen
eyn ander tyt setten dat to dom /

Moetwaill die kirst eyn dyncks wyse / he sall doch de
cleger syn claige laiten bewysen /

Die antworder en mach den cleger der bewysinge
nyet vdraege / then sy dat he die vroerste bekenne /

Die schulder is schuldich sine geloeuers wander schelt
bekenninge in bryeue too gheue / Ind die geloever is
ock schuldich as he all betailt is die bryue wader-
scholt weder aner tho gheue / die die schulder bekant
had / off quitantie weder to gheue / dair me mede ver-
waert is /

Van besetten der vremder

Eyn burger off burgersche van Cleue mach ey-
nen anderen persoen nae off wyff die van onsen landsheer-
en off van sine amptman geen geleide en hedde / off na
de ybonde der heii ander steden nyet gebryet en is /
besetten omb wat saicken dat id syn / Off die eyn
vremde persoen den anderen / die nyet geleydt off gebryet
en is / as voirscr is mitde bande / off me den heben mach
Ind en mach me de bande nyet heben / soe machme dat
dom mit tween burgeren die sulle dat brengen ander
bande Ind he sall rande besatte persoen vorsten neme
to den gerichtdach to komen / die an den kirst liggen

sall / ind rechts tho plegen / Dan hyr inne is vytge-
scheiden der Stat vryheit van Cleve in oire Jair-
merckten ind Weeckmerckten / also als die in oire
rechten gelecht syn /

¶ Wie aldus besat is / ind toegesproken wordt als recht
is / Ind dat niet en verantwort als recht is / Soe wenet
die cleger syn clage gewonne / Ind den heer is
ande scholder eyn wedde vurschene / hie en kan dan
gewaren mit eyme beteren rechten / Ind worde die gene
die besat is niet toegesproacken als recht is / Ind den
vrandt wenet als recht is / Soe is hie quyt vander beset-
tinge / Ind den heer is eyn wedde vurschene an den cle-
ger / hie en kan gewaren mit eyme beteren rechten

¶ Wie oick der besettyngen die an on geschiet weer
als recht is ongehoirsam weer / Ind mit gewalt vyt
besettyngen toech / dat weer gewalt / als vyff marck
den heer / off alsoe guet als die heer mit recht on clage
mach / Ind desgelicke die besat ~~[illegible]~~ guet sonder or-
loff off wisheyt vytter besettyngen werden / die v-
bort gelyck vurschreven is /

¶ Onse landsheer noch drossait noch richter en sullen
nyemant geleyden gene tho come / Inder Stat vryheit
van Cleve die vredeloiss gelacht ~~[illegible]~~ is / off die ban-
nich is / alsoe dat Stads dienst dair mede niet gehyn-
dert en warde / off die den Borgeren van Cleve vel-
lich syn van schaide off van schult / buyte consent ind
wille der burger / weert dat dit onwetende geschie
den / wanneer on dan dat verkundiget wordt / soe sall
hie den geleyden man syn geleyde opsaggen / also
doch / dat hie ongehoent blyuen sall /

Van besatten ende vytbesatten guede

Wanner dat enich guet dat bynne der Stat vorsch[reven]
van Cleve gelegen is ouermidz den Bade eerst-
werff besat is Dan op sall die cleger then yerste ge-
rechte clagen as recht is Ind en wantwort des nyemant
soe is den heer ande guede eyn wedde versthenen ind en
moicht weberen mit eynre beteren rechten Ind dan sall die
Bade dat guet anderwerff besetten Ind soe voirtan
op die twee neeste gerechten Then weer dat op eniche
der gerechten dat guet verantwort worde Ind en wor-
de dat niet verantwort Soe is den heer op illicke ge-
rechte eyn wedde versthenen off hie salt weberen mit
eynre beteren rechten Ind yst dat id opde darde gerech-
te niet verantwort en worde as recht is Soe salt die
Bade voirt die drye neeste daighe volgende illix daighs
besetten Ind wanneer dat guet aldus all vytbesat is Soe
sall die cleger ther gerechter tyt komen voir den Richter
mit twee scepen Ind mit den Bade Ind die Ba-
de sall tuge dat hie dat guet all vyt besat heuet Ind dan
sall die Cleger voirt gesynnen den Richter Soe dat hie
mit den guede voirtvaeren sall as recht is Des sall
die Richter voirt vraegen den scepen Dan sullen die sce-
pen wysen Men sall den ghenen des dat guet is laite
weten mit den bade off mit eynre anderen geswaren bai-
de den die scepene mit will des baden daer toe cede
an syne mont off an syn weer dat syn guet al vyt mit
recht besat is Dat hie kome bynne vierthiendaighe
nade seluen dage Dat en die bade dit konde gedain hie-
net ende verantworden syn guet as recht is Ind komt hie
dan ther gerechter tyt hie mach syn guet then rechten verant-
worden ende verdedingen Mer en kompt hie niet
soe sall die Richter den Cleger voirt dair inne rechten
Ind inne dat guet leyden Ind des eyn weer wesen Alsoe

verre as hie dat ther gueder yt gesynnet / off gesonne
henet as recht is / Dats tho verstaen mit schepen be
sen bynne den neesten viertiendaigen dat on die bai
de die konde gedaen henet as recht is / Ind en gesyn
net hie des nyet ther gueder yt / soe vunyst hie den heer
eyn wedde / Ind die besettynge is doit / Ind die ghoene
des dat guet is vunyst den heer oick eyn wedde / ende
nyet syn guet / off hie nyet vor en queme / Mer koft
hie vor as recht is / soe mach hie syn guet qwyt dinge
end wynne vander besettyngen as recht is / Ind die cla
henet den heer gebroickt vtsupra / Ind hie sall den
anderen betalen syne kost end schade byden scepen /

In allen puncten vanden besatten guede vorss / is vyt
gescheiden / off die ghoene dess dat guet is den richt
eyn bethoene end konde seynden / dair die kerspelschap
ind tzwe scepen inne wegen off mit ander gebuirre
konden bybrengt / dat hie also kranck weer / off dat on
dat die richt noit benoeme / dat hie dair nyet komen
en moicht ther yt als recht weer / syn guet tho vant
worden /

Die mit vyt besettyngen als vorss end recht is in guet
kompt / die sall den ghoene den hie soe vytt weer henet
dair vyt halde Jair end dach / dats myt naeme eyn Jair
end sess wecken end drye dage / Indyen dat vd ober
den wesen sall /

It van ycke punct vd besatten guede vorss sullen
die richter scepen end bade tot ycke yt oir recht
heben /

Weert oick dat die ghoene den syn guet vytbesat weer
as recht is aner hande end lande weer vytlendich
dat men nyet en wiste wair men on seker vynden moicht
off dat hie geyn weer en hed / dair men an vkondige

moste syn guet tho vantwerden Soe salmen inder
kerspelskerke dair dat guet gelegen is apenbair
roepen, dat dat guet vande man ende noemen den
cleger all uytbesat is als recht is, Ind kundigen vort
off dair yemant weer van des mans vriende off mage
off syn verwaerre, die dat guet myt recht vantwerden
willen Ind queme dan nyemant bynnen den neiste vier
thiendagen dair na die dat guet vantworde Ind die
cleger dan alsulke bewyslike bethoen brecht voir
den richter ende scepen van syne gebreecken mit levendiger
off myt liggender konden dan nie die wairheit by ver
verstaen moest dair omb hie dat guet besat hedde Soe
sall on die richter leyden ende in richten Inne dat guet
Ind on des en weer wesen als vorgerechtet Ind sall
dat guet gebruecken voir syn gebreecken dair omb hie
op dat guet gelanget heuet, thertyt toe dat die gheene
queme den dat guet toebehoorden off yemant van syner
wegen als recht is Ind bedingde dat guet als recht is
Ind alsdan salmen die thien vorsten setten Ind dat guet sall
die richter dan behalden in syner handt ende bewaeren thent
dat id recht dair aff van on beyden gesleten is Ind leue
ren dan dat den gheenen die dat mit recht hebn sall
heelelike altemale syns rechten die tho voerde recht
dair an hedden Ind dit is uytgesprake van erffnissen
ende myt van reden gueden off sterflicker ende verderff
licker haeve die staen tot onse rechten

Is to weten wanneer die richter yemant leydt in guet dat
uytbesat is dair aff sall hie hebn voir syn recht eynen
olden schilt want die des gueds van des heren wegen
en weer sall wesen Ind die scepen die dair aver sitten
to gerricht ende gemeyne sullen ylke hebn tho groet
brabantsche

Item wanneer die richter yemant inne leydt in guet dat gebonnd end gesleten is mit den rechten Jnd die ongelbeerde hant vanden seluen guede affduet / soe sall hie hebn tyen eymer wyns Jnd die scepen die dair by syn ilk eynen groite brabantsche /

Guet dat besat weer Jnd dan vderffliken moight werden Jnd allet dat ~~guet~~ nyet duerende en weer dat mach men na guetdunke des richters end der scepen verkoepen / end dat gelt sall inde besaet blyuen /

Soe wie seker wysheit duet voir dat guet dat besat is / dat besatte guet nae uytdracht der saicken sonder vorder off eynich vertoch ander to reyken / die mach mit sulken genoich doin / die besettynge hynderen / off weer die besettynge geschyet / soe mach die besettynge mit sulken genoich doin affgedain werden /

Vander peyndingen ende dat dair an kleefft.

To weten dat men somige guede to pande nyet setten en mach / Dat yerste is vrouwen lyfftucht / Dat ander is onmondiger kynder guet / dat gelt en kome dan in oirre nut end orber / Dat dirde dat is geestelyck dynst / Dat vyerde syn kyndere off orplude / Dat vyfte is die garff die op myn tynsguet is / die wyle myn tynsguet nyet betailt en is /

Eyn pandt dat myn weert is dan die scholt dair voir dat gesat off gegeuen is / en is nyet hynderlick den ghoenen den dat gegeuen is an syn ontbreecken /

Is yemant eynich guet sunderlingh end myt naeme voir scholt to pande end tho onderpande verbonden Jnd

voir die selue scholt is den seluen oick alle ander guet
gemeynlick end sementlick dessgelycke gesat end Inbrye
ne verbonden woelbaill die In alle dat guet gelyck recht
hevet | Doch sullen die trepen vnd gelycheit wegen
matyge end temperyere | also off dat bescheiden pandt
nyt nae me gemeynt end vbonden guet genoich
voir die scholt is | Ind die geloener dat syn dair an ver
haelen mach | soe sall hie sich dair mede laten genoege
Indan die ande guede gemeynlicke end semetlicke oick
verbonden | en sall hie geyn vorderingh hebn | In hyn
derwysse der anderre | den die schulder oick schul
dich is

¶ Wurde eniche vanderinge In guet dat to pande off
to onderpande gedaen is | dat en is nyet hynderlick
den ghoene den dat to pande gesat off vonderpandt is

¶ Die geloener en is nyet schuldich vnd myssvallet dat an
pande of onderpande geschyet soe verre dat by syne schul
den nyet to en kompt |

¶ Bedynge aver reytkynge end aver leverynghe | dats
soe woele as betalinge Ind dese drye syn genoich op dat
me die pande weder eysche mach |

¶ Verderffnysse der pande off der onderpande en blyket
den schulder nyet vnd der scholt |

¶ Wurde den geloener syn pande affgestaelen die mach
dat vuolghen tegen den ghoene dyet on gestaelen he
vet | als tegen eynen dyeff

¶ In des geloeners koer is syn scholt to eysschen van den
schulder | off an syn onderpandt sich to verhaelen | soe
verre die schulder besitter is der panden | Dan besiet
die pande eyn ander | soe moyst hie dat yerst ver
snecken anden schulder end syne burge |

¶ Thuede der goeuere die der stat schuldich syn dat sy van tynss pacht renthen assysen end toevalle ꝛc syn dair voir der stat verbonden

¶ Nempt eyn wyff die kynder henet van oeren yersten man eyne anderen man Ind den kynderen gheyne momber en kuyst off en biddet Ind henet sich dat wyff der kynder guet onderwonden end den kyndere dan aff nyet en henet vnnieghet voir die schult is stillichliken verbonden des mannes guet den sie genomen henet et e contrario

¶ Van verbyndinge der gueden

¶ Geyn dynck en mach yemant anders verbonden werden sonder weten des ghoene dat dat dynck toebehoirt Then weer dat die geen den dat dynck toebehoirden wonste die verbyndinge end dat die verbyndinge also in loyssheit sonder weten geschyeden

¶ Geyn verwaerre off troulehant sonder sunderlinghe beveell dair toe off sonder gemeyne vry bevele gegeven en mach verbynde eynich dynck Then weer dat dat gelt gekyert word In nott end orber des heren des dat verbonden guet weer

¶ Eyn verwaerre die syns heren dynck verpyndet die en kan geyn recht gegeven off besette in dat dynck then weer dat die schult gekyert weer In orber des heren

¶ Eyn kynt en mach syns vaders guet nyet verbynde soe langh die vader levet

¶ Verbyndt eynich schulder eyn vremdt dynck Ende dynck achter nae syns selffs wordt soe wordt geuestiget end gestedicht dat pandt ende ouck die verbyndinge

¶ Werden begrepen brieve off Instrumenten off andere
brieve yemant verbonden In pandtschap / soe is ouck allet
dat daer inne begrepen is mede verbonden / want men
meer ansyen sall den synne der brieve / dan die ~~stand~~
schaelen van den woirden /

¶ Geestlick dynck en sall in gheyn verbyndinge kome / ...

¶ Is eyne van wegen syns schulders eynighe schout ver-
bonden dye hie syne schulder schuldich weer / Ind ge-
net die geloner dat des schulders schulder gebittiget
soe en mach die schulder nyet eyssehen vã syne schul-
der / noch die schulder en mach ouck nyet betaele
buyten den gheene den dat verbonden is / Ind den sal-
me recht bekenne voir den schulder die oen dat ver-
bonden heuet /

¶ Nyemant en mach verbinden eynich dynck dat syn
guet nyet en is /

¶ In verbyndinge synre guede off dyngen / end die on
toebehoiren en werden nyet alleyn begrepẽ die tege-
wordige guede off dyngen mer ouck die toekomende
guede off dingen /

¶ Betailt die ander geloner off rekent hie die schout
auer / end legt dat gelt In gebairre handt voir dat
gericht soe verscrijcht hie end stedighet dat pandt / Ind
die yerste geloener en darff nyet nuttelicken den an-
den geloeners auerreyckinge don /

¶ Wye yerst is an die pande / die is vorder daer an
in den rechten /

¶ Doch weer eyn dynck gecocht mit gelde des anders
geloeners end den selue nemptlick dat verbonden weer
soe weer die ander geloener die neeste tot den pande
inden rechten / off weert sake dat die yerste geloener
borgende dat dynck to wesen / dan hie dat van hed / Ind
achter nae rechte / dat hie die yerste weer / an dat dynck

on to pande gesat / end yerst dair an gerechticht weer / Soe en soldmen den selven yersten nyet horen / Ind hie solde beroenet werden van besete der panden / end der solde hie derven / Ind dat omb syn logentaill wille / Ind want hie contrarye gesacht heuet /

¶ Clechte bekennynge mit hande der schuldere bescreuen off selue onderschreuen / hebben inden rechte macht tegen de schulder / die dat bekant heuet / Ind te ghene enyghen an deren die bekennisse vorsz en weer onderschreuen ^nyet van dryen tugen wall geloeft /

¶ Voir medegaende der vrouwen als sye gemanet wer den / is stillicken verbonden des manes guet / Ind die vrou wen gaen vor allen geloeners / dan die guede yerst stillicken verbonden staen / Ind yen den geloener gheyn pan de gegeuen en were / dan hedden die dan vorder end yerst recht toe voir den vrouwen /

¶ Gemeyne guet off dynck en machmen nyet pands gelyc se verbynden / dan soe voile als dat eynen an syn andeell trefft / want die gheyn recht vorder en heuet dar an /

¶ Nye anerghenet scholt bryeue / die verbyndt die pan de die vor die scholt staen verbonden / In sulcke bryeue /

¶ Heuet yemant enych dynck to pande / die mach dat selue pandt eynen anderen setten /

¶ Wurde enych pandt vercocht sonder orloff des gheene den dat gesat end verbonden is / Soe geyt dat pandt alsoe vercocht tot den coeper mit alsulcken gebrecht end vorder as dat beswert is / Inde die verkoepinge off verander inge der pande en is nyet hynderlick den geloener /

¶ Wat schaide geschyedt an pande / die is des dat pandt is / ende die clage gebort on / wat wes die schaide is de gebort die clage ende den wordt die boethe /

Werden oick pande vlarren / ende ~~mt~~ nie daer by blyft
henet / dess en darff die peynder selver niet gelden /

¶ Eyn en mach geyn pandt behalden / dat om to behalde
gedaen is /

¶ Nyemant en mach om selve peynden dan malck sall
peynden mit den bade / die oen die kirspel gegene he-
net /

¶ Die gelovener en mach niet behalden des schulders
dynck off guet / dat om voir die schult niet verbonde
en is / Then weer dat des schulders dynck off guet
mit syne wille anden gelovener over gekome / soe dat
den gelovener In dat guet eenich recht vanden schulder
gegene off gesat weer / off verkreghe off ǒverwonne had
off dat die gelovener dat behielde omb cost an die
guede gedaen ende gelacht /

¶ Soe wat die huyr lynck in dat gehuerde erve off huys
brenght off inbuert dat heldt me / ende is oick sulliken
gebonden den verhuerre / voir syn huere / Ind mach
nota dat dan voir behalden thent he betailt is / Doch
bewyse me yetz wat dat die huerlingh niet inne ge-
buert off ingebracht en hedde / soe en mach die ver-
huerre dat daer voir niet halden /

¶ Die kirspel en sall den bade nyemant weygeren to gene
to peynden tot alle rechten omb syn recht / Dat is to we-
ten den kirspel negen brabantsche ende den bade drye
brabantsche an ilke peyndinge

b ¶ Allen geystliken persone ende wat geystliken guede salme
onbertaigen recht doen ende den bade gene tho peynden

¶ Die burgemeister ende rentmeyster der stat van Clene moi-
gen peynden mitden bade allen cynss pacht pacht soe-
nalle Assysen ende korne groit ende kleyne / tot ~~alle~~ allen
tyden als om gemenaght binnen den kirspel Ind weer ye-
mant daer inne ongehoirsam den sall die kirspel helpe

dwynghe van shrijn wegen dat hie gehoirsam werde /

¶ Hoe wie mit onrecht pandkierynghe duet an erne off
an erfftyns eenlwerff anderwerff dardewerff ver
broeckt den heer vyff marck Jnd die richter sall den cle
ger leveren alsoe vele pande dair hie syn hoefftguet
cost end schande an erhaelen mach Jnd enheid die schul
der des guets nyet / hie sall on an syn lyff peynden Jnd
setten on in eyn stott Jnd dat sall die richter doen va
shrijn wegen op cost des clegers / dat die schulder me
de betalen moit / off hie mach burgen setten / off hie
mach syn guet verteren end avergeven tot behueff des
clegers end synre geloevene / Jnd dair mede is hie loss
loss vad clustinghe end van ansprancke des end der an
derre synre geloevene /

¶ Wie den anderen onrecht peyndt / die broict ouck vyff
marck van erne off erfftyns / want die richter ghenet
den baide tho peynden tot allen rechte Jnde die pande
salme weder ghevene end beteren on syne schaide ther
scepen seggen /

¶ Wie ouck den anderen peynden / dair on die baide myt
toegegeven an weer vanden richter als recht is / die
broecken ouck den heer vyff marck Jnd die pande we
der to kyere den ghoene den die toehoiren

¶ Alle reedtguet end alle vaerende haeve datme
vaere ende drijvene mach / salme peynde myt de
baide / Mer erffnysse salme peynde myt de richter end
myt ~~de scepen~~ de tween scepen elke omb synrecht Jnd
des richters recht hyer aff is negen brabansche end
der scepene recht drye brabandsche /

¶ Hoe wair datme peyndet / alle onraet end cost die
dair omb myt recht geschyen kome op die pande /
end die schulder moit dat betaele /

¶ Die ghoene die pande keeren / op slechte schaide end scholt / die broecken den heer kerstyen schellincken men sall die pande leveren as voirscreven is /

¶ Erfflicken tynsse off erfflicken pacht off jairlike lyff renthen off pensie die bynnen jairs verschenen syn salmen maenen ende eysschen / Ind me mach die dan nae terstont mitden baide peynden bynnen den selven jair an alre hande have end reedtguet dat men op der weer vyndt dair die tynse pacht off zairrenthe uytgeet / Ind die schepen sullen die pande en weg wysen vander hant / off sye all opgebaedt end gewonnen were myt recht / Dan en weer op der weer geyn reedtguet off haeve / soe salmen an dat erve peynden mitden recht end myt tween schepen / Ind die schepen sullen voort wysen omb oire recht / as on ankompt as voirscreven is / Ind der schepen recht hyraff end van allen oirkonde van panden tho wysen / end van pande tho breden end to verbaiden / tot ilken maill drye brabandsche /

¶ Schaide end scholt die voir den gericht bekant is / off mit den rechten gewonnen / die mach men over tweyn nacht na den dage peynden / Ind die pande bekant off moitwillens gegeven / salmen verbaiden woden smanendach tot dryen gerechten / off sie dair en bynnen nyet verantwort en werden / Off me mach die verbaiden woden maendach inden oprichtende ~~...~~ dair gen / Ind dair mede syn die pande all op verbaidt as recht is / Ind die schepen sullen die vander handt wysen as recht is / as oen des gesonnen wordt omb oir recht /

¶ Eyn onderpandt dat yemant den anderen gesat ende verbonden heeft as recht is / dat sullen die schepen vander hant wysen /

Ind wat pande off onderpande, tzy erve, off Reedtguet
datme vanderhandt wyset, dat sulle die scepen wy-
sen alduss, Die cleger sall dat guet besetten vor
syn gelt, off hie kan, Ind en kan hie dess nyet bsette
soe sall hie dat vercoepen omb id schoenste gelt Ind sall dat
dat byeden toe beschudden oir konde tzwyer scepen
den ghoene den dat affgepandt is Ind setten om eynen
redelicken beschudde dach Ind beschudt hie dess nyet
bynne den voirgenoemde dach, soe sall hie dat voirt bye-
den alle den ghoene die hie weet dair an gerechtich
to wesen, oir konde tzwyer scepen Ind settenden oick
redelicke daghe to beschudden Ind en beschuddes dan
nyemant, Soe sall hie dat byeden oir konde tzwyer scepen
de Richter van dess heren wegen, Will die Richter dat
pandt behalden, dat mach hie doen, end geve den cle-
ger syn gelt, end den schaede die mit recht dair op geko-
men is, Will die Richter dess nyet behalden Soe sall hie
dat pandt syne coepman doen, end besten ondair inne
as Recht is, Ind loopt dair wat aver boven syne gelde end
schaede, dat sall hie keren an die gelweerde hant, ont-
bricht om soe mach hie voirt vordere end maene as
Recht is, Ind nochtans peynden, thent hie id syn all he-
vet, Ind weer dat vurscr. pandt off onderpandt huyss
off erve Soe sullen die scepen seggen end den cleger
onderwysen, dat hie den schulder then mynsten vyer-
thyendaghen to beschudde, off sie en sullen dair billick
nyet avergaen, op dat onse burgere nyet onbersprekes
uyt onse erve gedrongen en warden, Ouch mach
die Richter van syns heren wegen syn vyerthyendaghe dair
an neme, ast an om kompt,

Van pande moitwillens gegeven

Wye den anderen moitwillens pande geve wille vor
schoult die hie schuldich is as hie kompt mydenbaide om
tho peynden, die sall ghene alsoe vry onbelaste pande,

dair die cleger sonder vorder nyt wt syn aff hebn moi-
ghe | Jnd weet die cleger dat die pande die on die schul-
der ghene wille myt anderen vorschulden soe belast
syn myt recht | dat hie dat syn bynte komer end nyt
sairken dair myet an verhaelen en mach Soe en
darff hie der pande nyet neme | Jnd seggen den bai-
de | dat hie on peynde an ander pande die hie noemt
tot allen rechten | Wnet dan die schulder dair op
synlverff ind anderverff pandkieringe | Jnd dan die
richter mitden sceperi komet | den cleger pande to
doin | ghenet die schulder dan pande | der den cleger
gennegen | Soe sullen die richter end sceperi nochtant
oirte recht dair aff hebn | off sie gepandt hedden | Jnd
kerden noch die schulder syne pande op die vorge-
gene pande | hie sall broecken end gelden as vorsc
is | want hie swickt argelist | end will den cleger
belasten | ende tot schaiden drynge | dat hie dat syn
nyet hebn en mach |

Reedt guet salme yerst slyten

Eyn peyndber persoen die reedt guet henet | dat
guet salme vor slyten ende dat erve Jnd onbelbege-
lick guet nae | Ontbrickt nochtant dair an | soe sal
me den richt vort bidden omb meer pande tho ghene |
as an des schulders schuldere Jnd die on wat schuldich
were | dat bekande ende ~~apen~~ apenlicke scholt weer
Jnd ontbrickt on nochtant | Soe machme den schulder
an syn liff peynden ende sluiten on as vorsc is Then
weer dat die schulder erve adder guet hed | Jn anderen
gerichten | Dat salme yerst vutvorderen | auermids
schrifften des richters end der sceperi anderen richter
dair dat erve end guet gelegen is | eer men on an sy
liff peynde | Off dat die persoen vertichnisse dede op
alle syn guet end gene dat aner soe weer die persoen der
peyndingen an syn liff aff end der sluytinge |

Woe wulck peyndber persoen den baide pandtweygeryngthe dede eenwerff anderwerff Ind die Richter queme myt de Schepen to peynden Ghene die persoen dan pande in orkonde des Richters end der Schepen Soe sullen nochtan die Richter end Schepene oir Recht dair aff hebn gelyck off die Richter orko de der Schepen gepandt hed end die Schepen sullen die pan de enwerch wysen gelyck off sie gepandt weren

Weer oick enych peyndber persoen bynne der Stat wy heit Ind yemant van des persoens wege van syne bevele schulden off toe doen den baide pandtweryngthe dede ey werff anderwerff Ind die Richter dan queme myt den Schepen to peynden end die persoen dan pande ghene orko de des Richters ende der Schepen Soe sullen die Richter end Schepene oir Recht dair aff hebn gelyck off die Richter orkonde Schepen gepandt hed Ind die pande salme en werch wysen gelyck vorscr(even) steyt Mer weerdt dat die persoen dat behielde mit syne Eede dat dat myt syne schulden bevele off toedoen niet geschiet en weer soe en sold hie ghene schaide dair aff lyden

Weerdt oick saicke dat enych peyndber persoen off hie yemant van syne wegen schulden bevele off toedoen dat op syne Eedt steyt to verclairen den baide eynwerff pandtweygeringhe dede end die baide queme anderwerff end peynden Ind die persoen pande ghene Soe sall die Rich ter gelycke wail syn Recht dair van hebn off die baide den persoen eyns gepandt hedde

Vanden sterflicken panden

Eyn afflyvich sterflick pandt salme halden aver den twarsnacht dats eyne nacht aver Ind dan salmen dat versetten off verkoepen Ind beyden dat den goe nen des id is

Van panden bynnen bynden to pande gegeven off gepandt

Pande die bruke luyden van bynne luyde voir scholt
gegeue werden die voir ~~dat~~ der banck verbyet off
verwonne syn die salme vierthyennachten bynne der
stat layten van der tyt dat sie gegeue wairen off gepadt
Ind als die vierthyennachten geleden syn werden sie dan-
en bynne nyet gelosst soe salme die vander hant wy-
sen sonder verbaiden Indien dat id geyne sterfflicke
off verderfflicke pande en syn

Van willighen panden

Eyn willich pandt dat voir voele saicken gesat is
dat salme tot dryen genechten verbaiden als Recht
is Ind offt nyet vantlost en wurde bynne den gericht
daighen Soe salme opden darden genacht vander hant
wysen Ind loept dair wat aver dat salme weder kye-
ren ontbrickt on hie en mach nyet meer hebn Ind en
vyndtme des manes nyet men salt byeden der weer
henet hie geyn weer me sall dat den Richter byeden
Ind alle oirkonde Clegher Ropen

Wye gepandt wordt dair aff is den heer syn recht
verschene dat is eyn wedde als vors is

Van pandtweerynge tot allen Rechten

Dair gepandt wordt tot allen Rechten Ind dair op
weder pandkyer mich gedaen wurde tot allen rechten
Dair van sall die Richter ind beyde partyen eynen
gericht dach bescheiden Ind wye dan na wysen der sche-
pen Inden onrechten verwonne ~~wurde~~ wurde die hevet
den heer gebroickt vyff marck Ind die wyle dat die
saicke mit den gericht nyet gesleten en is Soe en mach
die Clegher nyet vorder noch meer pennden Ind dede

hie dat hie peynden onrecht jnd broecken den heer as
voirß is jnd die peyndinge en is nyet jnd wes vanden
gewyst weer dat is nyet jnd men sall den schulder die
pande laeten gebruycken tegen die voirsc saicken mit
den gerichte as voirsc is gesleten syn jnd wat hynder
off staide die cleger dair by hed dan aff mach hie
den schulder beclaigen voir tgerichte

Van scheldwoirden ende smaheit

Men en sall geyn mysdait geloven ten en worde
redeliken bybracht Soe wie den anderen loigent off
dorperliken spricht die verboirt nae dat die mysdaet
is die den ghoeden geschuydt jnd die sall die smaheit
groeten Doch sullen die scepen des raedts nae groit
heit der smaheit jnd des ghoedts jnd nae der steden
dair die smaheit geschiet is Want smaheit inder
kercken opden merckt end op apenbaeren gemeyn
ten van volcke en is noch en salme nyet achten als sma
heit die op anderen jnd nyet soe apenbaire ~~...~~ stede
geschiege Want dat nyet soe lesterliken noch soe groet
to achten en is

Woirde draegende an lyff Eere ende guet

Dyt syn woirde die draegen an lyff an Eere off an
guet als Mort Dyefte Roeff Brandt Verrederye
Ongelove Vergyffenysse Vrouwen verkrachtinge Kerc
ne to scheynden Kircken off Kruytshuis tho barne off tho
Roeve valscheit to doen end meyneeden to sweere Dit
en syngeyn bytichtinge woirde off scheldwoirde geheyte
noch dair na en syn to vechten ende to beteren

Daet wordt me schuldich vyer derley

Then yersten off hie die daet selver duet off hie die

raider / off hie die hevet off hie die anneempt end stede heldt /

Van hantaftiger dait

Die hantaftige dait is / soe wanner eyn man mit der dait begrypt off in der vlucht / off roeff off dyeffte in synre waeren / dair hie selve die vloetellen aff dreeght / End dit is eyn broecke die soe seker is / datmen die mit der hant vuelen mach /

Dat ~~[illegible]~~ gericht der hantaftiger dait hevet dry erley recht / dat yerste is / dat sie sunderlingh hevet dat is / datmen den / die ander hantaftiger dait beclaighet / wort nyet te borghe en duet / noch ten daiget / mer men verordelt on altohant / Die ander is / dat sie nyet versaicken en moighen / Mer die clager verwynget hie / Die darde me vynde / wat ordeel men vynde / des ordels en mach hie nyet schelden

In wulcker saicken die handaedige wort begrepen / Dair sie eyn clager off en geyn dat hoirt tot des richters sorchvoldicheit / dat hie ongeclaiget die broicken richten sall / Dair sall id gericht toe gaen to hant soe datmen den schuldigen pynige / off is dat hie onschuldich sy / datmen on van der claigen ledighe / Dats ouck off yemant vluchteliken off gheiaget worde van eynre mysdaet

Nyemant en mach des anderen guet verwercken / want hevet die roever syn lyff verwracht / Dair omb en hevet hie des ~~[illegible]~~ beroeff den mans guet nyet verwracht

End off die bruederen end vader end eyn soen eyn guet hedden / verbrechte ourre eyn syn lyff / off syn guet / hie en moicht syns medegebairen guet nyet

verwertken / Ind leynt yemant den anderen syn haene
Ind dede hie noittorft off quaitheit / off dergelyken sai-
ken / die leynre en verloer dair omb dat syn nyet /

Wanneer yemant eyns anderen mannes varende hae-
ne toeclymt / hie sy wie hie sy / die sall dat vynden
ind halden onverhaelen ind onverdaen / Ind vraight
dair yemant nae / hie sall des bekeren Ind die ander sall
oen den cost gelden / nae guder lude koer / soeverre
dair yet opgegaen weer / Mer versaiket hie des / off dair
yemant nae vraighede / soe is dat dyefflike Indyen me
dat nae onder oen vyndet / ind moit dat dan mit boe-
ten weder anergheven ind mit wedden / Doch soe en
henet hie geyn dyeffte dair an gedain / die oen an syn
lyff ind gesund gaen moige /

Van dyeffte

Dyeffte is eyns vremden dynges dragelike han-
delynge / weder des heren wille /

Doet yemant den anderen wat tho halden / off vyndt
yemant wat / woewail dat begynne eerlick sy / Dan
versaiket die ghoene des behaldene dings / off hueldt
hie dat gevonden dynck / soe wordt id dyefflick

Woe wat eyn man vyndet / off koenerde off dyene aff-
iaget / Ind hie wall weet / dat dat syn nyet en is /
dat sall hie op beden vor syne nabueren / ind to
der kerken / kompt die ghoene den id toebehoirt / hie
sall sich dair toe thyen / ind dat verwaere ind gelden
den cost / den die ghoene dair omb gedaen henet /
Mer is die ghoene van eyme anderen gerichte / des dat
guet is / soe beheldet die dat dar vedeill / die dat
den koenerde off dyene affgeiaget henet Ind en kompt
nyemant die sich dair toe mit recht thydet / soe salme
dair by doen / als sich dat behoirt /

¶ Ennych man die weet enych guet gestaelen to wesen
die en kan dat nummer verweren

¶ Koept off ankompt yemant enych guet dat gestaelen
off geroevet is Ind hevet hie dat verwisselt omb an-
der guet off verandersart end verwandelt omb ander
dynck die en darff dat nyet weder richten dat hie dair
voir gekregen hevet

¶ Under wen dat guet angevangen wordt die sall
behalden an syne geweren bis dat oen mit Recht aff-
gae end affgewonne werde

Soe wye aver den anderen dagh syne verdreffte off
syne koeff onder eyne man vyndt die dat apenbair
geroicht hevet end onverhalen hevet gehalde end des
gewiych hevet den en mach me mit geyne handtastig
dat besculdigen all vonde me dat guet onder om hie
en hed dan voir syn recht verlare Myt orloff des
Richters moit hie wall syn guet anvangen mit Recht
Mer will die ander dan syn guet weren eer dat voir
id gerichte kome soe sall hie dat werne myt de ge-
richte dat is mit ordell ind mit orloff Sprickt hie
anders hie heb dat geroicht op eyne gemeyne marck-
te hie en weet nyet tegen wen Soe is hie der dyeff-
ten onschuldich Indyen hie die stede bewyse end syn
Recht dair toe doe Dan syn gelt verlust hie dat hie
dair omb gaff Wat die dat verroicht en mocht des
nyt gekoepen Want dat syn nyet en wass Ind die ghe-
ne behelt syn guet dat oen gestaele off affgeroe-
vet wass Mer seget die ghoene dat id om gegeven
sy off hie hebt geroicht off is om ankome den moit
hie noeme end die stede dair hie dat geroicht hedde
Inde moit om des geweren off hie moit wedden de Rich-
ter Ind den Cleger boethe ghene Men moit oick
wall thien vanden eyne opden anderen op dat me
kome opden ghoenen die dat verghenen off ver-
roicht hevet

Thyn ovvre woll die wat genomen hebben / Soe mach die ghoene des dat was uytkesen der nemer eyn / Ind dan van dat wederomb ersthen / end als die voldaen heuet / soe syn die anderen loss van oen /

Off dat genomen dinck verghent off sternet / eer dat weder gerucht wurde / soe is die schaide des nemers /

Dyeffte off roeff die men onder eyne vyndt / sall die richter behalden Jair end dach end verwaerent / off dan yemant na queme / den salmen weder gheuen / Ind en kompt dair nyemant na die richter ~~[illegible]~~ tastet dat an / myt den / die sich mit recht dair an trecket / Ind die ghoene die dat guet vorderen will / die sall komen voir den richter to recht ende sweren / dat dat guet syn sy /

Van dyenstknechten /

Soe wye eyns mans dyenre off knecht sleet roeuet off wedet myet dan omb des herren schult / nae rechte sall hie om beyden boethe gheuen / hie en darre dan selue wen op den heiligen / dat hie dat den heer nyet to laster noch to schaiden en sede als off hie den heer gram weer / Tho schaigedaen / soe is hie der eynre boethen ledich / Tho schai de sagghe ick dair omb / off hie on geslaigen heuet / dat syn heer syns dynsts an oen gehyndert sy / dat sall hie de heer beteren gelyck die knechte sold / off hie uyt des syns dyenst sonder recht weer kompt / Ind sall boeten on bey den / hie en neme sich aff des lasters / end des schaiden opden heiligen tegen den heer des knechtes / den hie ge slaigen off genadigen heuet / anders sall hie den heer onck beteren / Dats hie sall den heer alsoe voel gel des gheuen / as den knecht loens was gelaenet / Inde was den knecht yet gegolden / dat sall dat sall die ghoene den heer tebynnen weder geuen / Nytten kort /

h

sten soe wat onsen knechten auergeyt des en moige
wy ent niet claigen / Jnd yen dat id ons niet en geschye
toe schande off tho laster /

Wurde eyn knecht synen heer affgenadige / nu sall
on koissen voir guet des knechtes / Jnd dair na dat hie
korpghene is / want wy ghert gert voir alle guet / Jnd
men en kyst on niet na des hern vmorgen / want dat
wurde onrecht / wurde die knecht op syns hern guet
geschattet / soe moisthne soe lyeff den knecht vangen
als den heer /

Wurde den knecht syn peerdt off andere guet dyeff
licken off roifflicken affgenome jn des hern dyenst son
der des knechtes schulden / dat moit on die heer gelde
Jnd dair voir moitne ock den heer antwoorden / off
hie dair op claiget /

Soe wie omb gelt dyenet yemant / die heyten dyenre
off knechte / ende voirt dese en is die heer niet schul
dich to antwoorden hoiger dan syn loyn is / hie en wer
de syn borghe / Verdrinet die heer synen knecht hie
sall on sy voll loyn ghenen /

Untgeyt die knechte synen heer mit moitwille / hie
sall den heer alsoe volle loyns ghenen / as on die heer
gelauet had Jnd wat on syns loyns vergolden is
dat sall hie twyuoldich wederghenen / off die heer
sall den knecht / off die knecht sall den heer omb den
schaide doin dat recht weer /

Soe welck knecht eyn echte wyff nemet off eyn woir
mynderschap anstervet van kynderen die binnen
oirsen jairen syn / ~~de~~ die moit waill vyt syns heren
dyenst gaen Jnd beheldt alsoe voill loyns / as on nae
beloep der tyt toe behoirt / Js oen oick meer gegeuen
dat moit hie oick weder geuen sonder wandell / Jn /

ders an mach die knecht nyet uyt syne dyenst gaen/
Then weer dan omb redelycke scholt/ off dat id ge
schye mit wille off omb gelaefften off eeden/ dair omb
hie dat doin moit/

Kynde die tot oiren jairen noch nyet komen syn
die jongh ind nyet vunfftichen syn off hynneloy
se kynde/ die en kunnen dat nyet gedoen/ dair sie
oir lyff mede verbercken moigen/ want gewalt
en mach nyet geschyen sonder wille/ Ind wat dese
dan ghene wille en moigen hebn/ dair omb en verber
ken sy oir lyff nyet/ Mer doin sie schaide den moit
me gelden/ want me mach schedigen sonder wylle/

Die kynde sleet omb oire mysdaet ind ontuchte wyl
le die blynet des sonder wandell/ Indyen hie dat
beheyldt op die heiligen/ dat hie dat omb anders
gheyne saicken geslaigen en heuet/

Van schaide der dyeren

Soe wie eyne grymmenden hondt/ off eyne tamme
wolff/ voss/ lebbe/ Merkatt/ hert/ beer/ aep/ off
enych ander schedelick dyere hyelde/ Ind sie dan schai
de deden/ id sy gebonden off ongebonden/ den schaide
sall hie gelden nae syne wergelde/ Ind will hie sich
oirre uytthyen/ na den schaide/ dair mede en is hie
nyet onschuldich off me dat betuygen mach dat hie sie
gehalden heb/ bis an die tyt/ dat sie den schaide dede/

Sleet yemant eyne hondt doit/ off lemet oen/ omb dat
hie on off sy wee byten will op der straite off op den vel
de/ off peerse off ander dyere soe watter sy/ bynne der
tyt dat id on schaiden wille/ hie blyfft des ayn wandell
off hie dat behalden wille op den heiligen/ dat hie dat

wontberende dede / Want ~~mach~~ machs mot sich wail
were off hie dess hondts anders myet gesweren en
kunde /

Off yemans hondt beer off oss ~~off~~ enicherhande
ombehuede vee / off gehalden dyre dair schade aff
komet / eyne lemet / off anders vee / Die heer sall den
schade na recht gelden na syne weergelde end beteren /
Indyen hie dat dyere off vee an syn weer neempt /
na den / dat hie die daet bneempt / Mer slecht hie
dat weder uyt Ind en hanet noch en huyset dat myet /
noch en etet noch en drincket dair myet / hie is onschul
dich an den schade Inde dye gene mach sich dess on
derwynde(n) vor de schade off hie wille /

Soe wie eyne repen / beeren / wolff / grymende hondt /
end dergeliken soe woegedain sie weren helde / Van
dese schade / woelwail hie sich der dair na myet onder
wunde / hie moist doch den schade myt weergelde
boethen /

Geschuydt yemant enygen schade banden dyeren
vorsch op den hane dair sy syn / Ind hie dair myet to doen
en hedde / Ind clacghden dan die ghoene / Soe moisten
nie segghe soe wat hie op dess anderen hane to doin hed
de / weer hie dair aff geblene / soe en hedde oen die
hondt myet gebeten /

Off eyn natuerlick taeme dyere eyne mensche doide /
den weergelt gesat weer / Soe vergolden sie dat mit
den weergelde / Ind en is oen geyn weergelt gesat /
soe vergolde hie dat mit synre werde / as myt eyne
henxt off Ross /

Soe wat schade yemantz perdt duet / off anders vee
die nie behuedt / end bynne syns knechts off gesyndts
huede / dair sall die voir antwerden / end den schade

billike gelden / die sich des veeds to beswarn an onderwo-
den ~~gut~~ had / Mer en beswaert hie des nyet / ende wordt
hie afgerennych ind vluchtich Soe wordt des mannes
perdt / ossen off waigen an der hantafftiger dait / Ind
machmen dat betuygen / die man moit dat beteren
des dat was / Off sie vraegen / off hie dat nyet ontred-
den en kan / Alsoe verre als syn perdt off waigen
off syn vee / weert is / dat dan op gehalden is / ende
den schaide gedain heret / off hie moit des ontbere
Ind die ander beheildt dat voir den schaide /

Soe wie yemantz vee myt smaheit besloite / ende
dat van ~~h~~ honger sturve off gadert wurde / den
machmen voir dubbell end steynoldich also vele as
dat weerst weer beclaigen /

Soe wie wrempt vee In off op syne acker off ge-
howet vyndt off begrypet / die sall dat uyt jaeghe
gelyck off ~~k~~ dat syn weer / end nyet mysdoen off sche-
digen / off hie mach den heer des veets maenne dat
syn weder tho neme / Ind hed dat vee geschedighet
dat mach hie verholgen an den heer / den dat vee
toe behoirt / Ind asmen claiget soe mach die heer
mit den vee betailen /

Vanden die beclaiget werden voir mysdaet

Soe wie omb ongerichte of mysdait beclaigt wordt die
en moit nyet meer ~~dan~~ der tichand vuere voir ge-
richt / Nomer hie dair voir kompt / Die en sullen gey-
re hande wapen vueren sonder schwert / anders sall hie
wedden / Ind die cleger en darf nyet claigen / Ind die
richter en sall des ghoene reden nyet hoiren / Ind begyn-
net hie dair tyenens / soe is hie eyn vreedbreker / In
dyen hie volk saemet op kyff byden gerichte /

Mysdaet van doirheyt

Mysdait van waerloese off van doirheit en pyniget men nyet | Indyen dat sonder wille is |

Mysdaet van Pynen

Soe wat an lyff off an lytt geyt | dat heytet pyne | Ind dat an pennynge geyt | dat heytet eyn woedde off desgelyckes |

Id is tho weten | want mysdait van waerloese nyet gepyniget en wordt | dat waire loit is | as en bewaer loss lettet en dynck | dat hie bewaeren sold Ind dyts wairlicken broecke | want waerloys is ey moeder alre broecken | Ind wie waill bewaert dat hie bewaerd sall | die en broeckt nummer meer |

Waerloys geschuydt somtyds sonder wille end sotyds myt wille |

Men sall ouck gelden den schaiden van syne waerloysen | die sonder will ouck geschuydt | Id sy van brande | off van waiter | off dat hie yemant schyetet off werpet | off eynich vee as hie rawet na eyne vogell | hierumb en werdet men on syn lyff nyet off gesunde off die ghoene waill sterne | mer hie moit on dat vergelden | end dair omb wyt neeste dedingen |

Want kompt durch wyle van wair loit der Inwoere | dair omb me waile mach slaen myt roeden off anders castyen die oir tuer waerloys licken halden

Men doidet den anderen vyerderley

Die eyn doidet den anderen vyerderley wys | Then yersten mit wille sonder redelicke saicken | Ind dat is eyn moyrt | Then anderen doidtmen eyne myt will ende sonder saicke | als Inne noot weren des lyves en mach sonder schaiden Indyen hie dat bewyse | als hie dat

thoe kerkhe sold | Then darden maill doidet me eyne
man | soe dat hie sich selve werltbaer wyst | als off yemant
eyne boem affhoulbet dair nyemant wech onder hynne
en gebort | Off dat id weer dair stiks owe Ritterscap off
fenen als by Tornoyen off Steken off duelen to styve
ten off oen dat toebehoirt | wen dair wat gescheyt
des type hie sich selven | Then vyerden doidet die eyn
den anderen van synre vaerlossen end doch sonder syne
wille | Ind des wyst hie syn weergelt | Ind dat syn die
sairken | die me mit weergelde betailen mach | In
dyen dair geyn wille mede gewest en sy |

Van doitslachtingen

Doitslachte sonder opsat end voirsichticheit betalt
men mit weergelt | of mit naeste dedingen mach

Nyemant en mach syn lyff verwerken | hie enheb
be beyde wille end dait | want wille sonder dait | In
dyen dair geyn bewysinge der werken ensyn | soe
en pyniget me dert nyet

Drucktet yemant dat on eyn ander aner mits dreyginge
an oen gedaen mishandelen archwilligen off mis
doen sall | den salme dair voir halden | Indyen die voir
ste drenger synre dreyginge macht plegthe to ghene |

Bleyt eyn man den anderen doot van noitweringen
end omb noit | hie blyfft des sonder schaide | Ind nye
mant en mach on an den hals sprecken | dair hie sich
omb ant ~~ge~~ kracht gebanden heefft | eermen op ontlagh
den |

Dirse synt sairken dair omb die eyn den anderen mach
doitslaen | Die yerste is omb noitweringe | want
malck mach sich wall weren | Die ander ummeyme
by synre echter torenlben begrepe | Die derde wen

ver baiden weer dryelverff myt gerynge to schaffe
heby mit eyns wynes lyne Ind die dan noch dess nyet
en lyete Ind die eyne by nacht begrepe die onschul
digen wolde end nyet en schaiden syn hande tho tyn
den as hyr na dair van geschreue is Doch is to
weten wie eyne begrepe op syne bedde Ind verschoen
den hie dat wyff dair mede end secht hie had en In
dyefften begrepen Ind sloech on alsoe doit hie weer
meynedich want hie moit sweren dat hie der daet
schuldich ys Die hie dair bennempt Ind gevet on
al dair bedaigt omb dyeffte der die verdoemme doide nye
schuldich en waert Ind wie dat duet dat is en moirder
ouch voer Gaide Ind dese is ouch en verkerr e rechts ge
richts dat is eyn gruwelicke sunde Ind dye schreyet
In den hemell duet hie dat omb dyeffde

Thoulbet yemas eyne boem aff dair nyemants werch
en is ~~[illegible]~~ noch ouch nyemas ver moeden en duerff
te Ind velt dair wat aff end wordt ~~[illegible]~~ dair doit
geworpen off gelemmet hie blyfft dess sonder schai
de

Wie verwoedt off onsynnych is den sulle die vryen
de verwaere Ind en is dat In oirre macht nyet die
sullen richt end burgermeist den vryenden gemie
ten end helpen dat men on beslutt end sette soe dat hie
sich selven noch eyne anderen nyet en schedighe

Is yemas gewondt mer nyet ther doit Ind van versuy
menyssen der wonden to heile verdorve ende storve
Die ghoene die on gewondt hedde weer schuldich end
men hed vorderinge tegen on nyet van dess doedts
wegen mer van dess wondens wegen

Gerichte van eyne doitslach

Wanneir die banck gespannen is end dat ge
richte geheget Soe sall die Cleger komen vor
dat gericht myt eyme getaigend Swerde
Ind sall dryewerff roepen Waepen waepen / waepen Ind
bidden eyns vorsprecks Ind sall dat swert bloet hal
den vor der banck / die wyle dat dat gerichte sitter
Ind sall dyngen syn verhaelen end ordellen die on
noitweren die hie myt recht heben mach Ind sall
spreken aldus / Her Richter ich clage v over den
voitlicken mordder ende Soener N. off woe hie sich
lichen genoempt is / Ind vort over alve ~~was~~ naeme
Soenen die me nu wete end naemails noeme mach
die myt Raide mit Daide mit toedoin off myt wisschap
an weghe off an velde gewest syn Ind dair schul
dich an syn dat die mort geschiet is an N. mynen
Brueder Deme off Neve etc / Des ich nyet lyden
en wold omb dusent Mark goldes Ind omb eyn
lyff vnd leve off omb alsoe groet end kleyne as die
Scepen wysen dat sie dair an myt Recht gebrocht heben
Wolden sie dair yet tegen segen sie en heden den mort
gedain / as ich hyr betugen wille mit eyme blyckende
schyne / end eyme doiden verderfflicken lichame Ind
gesynne dair aff gerichts / Dan vraigt die Richter
der Scepend eyne / we dat hie on Richten sall / Soe wy
sen die Scepend die Cleger sall sie noemen Ind die
Richter sall sie eysschen mit der Clocken / end doen die drye
werff slaen / Dan steet die Richter op end eysschet den
manne / Ind die lude alve naemen Soenen / die des
doides schuldich syn / die me nu weet / end naemails
vernemen sall / oir lyff end guet to vaplborden / dat oir
hoichste Recht / Eynwerff Ind anderwerff gesynnet
die Cleger gerichts / Soe sullen die Scepend wysen dat
me oen richten sall as vor gewyst is / Derdewerff

gesynnet die cleger gerichts · Soe ~~sullen~~ salme on rich-
ten gelijck voirscr steyt | Ind als dan die erstynge der
gedaen is | Soe gesynnet die cleger eyns ordels | wat
dat doide lichaem hier tegenwordich verderfflich leget
woe me dair mede voirtvaren sall als recht is | Ind
dat sall die richter voirt den scepen vraigen | Ind die
scepen sullen wysen | want dat lichaem verderfflich
is Ind me des niet halden en mach | des rechten to ver-
wairen | Soe sall die cleger die rechter handt neme
vanden doiden lichaem | end leggent op ey blok | dair
sall die wairde ey byle op setten | Ind die richter sall
myt eynen wedehamer slaen op die byle die handt aff
Ind dan salmen den richter orloff byden | den doiden to
aver lyden | end den to begraeven | Inde dan sall die
cleger mit orloff des richters ind der scepen ~~[illegible]~~ die
doide handt neme Ind doin die in eyne nye eerde
pott mit water end mit salt | end syeden die handt
drye off vyer wey lanck | Ind wercken die handt
dan all omb end omb in wass | in orkonde der sce-
pen Ind die scepen sulle oir scepen siegell drue-
ken in dat wass | Soe dat die scepen die handt
bekenne mogen by oire siegell wanner ondes
voir den gericht gesonnen wurde | Ind als dan gheefft
die richter den cleger die handt Ind die cleger moit
den richter voirscheit dom | der clagen ~~[illegible]~~ to volgen
als recht is | des anderen daigs | end des darden daigs
Ind die handt to behalden in beheeff des heren
ind der clegere

Des anderen daigs als daige tyt is | sall die cleger
komen end gesynnen gerichts | dan sall on die richter
richten Ind die cleger sall myt eynen gefangenen
Wapende dryewerff waepen rueppen | end dingen sich
an syne voirspreke end an syn woirde gelijck voirscr

Recht myt des doden handt / Ind die cleger sall den
scepen vraegen / Off dat des doden mans handt is die
amwort is / ind off die dair inne gebracht is / ind off
sie die yet kenne / Dan besyen die scepen off oir die
gell ouch in dat wass gedruckt sy / Syen sy dat / soe segn
sye ja / Ind as dan soe claget die cleger gelych hie
voir geclaget heuet / Vytgenome int leste vander clai
gen sall hie segn / dat hie beroepe will myt eynre doi
der handt / vanden sterfflicken lychame / Ind gesynnet
dair aff gerichts / Ind die Richter sall on richten as
vurscr is /

Des darden dages sall die cleger weder gerichtz ge
synnen / as dage tyt is gelych vurscr steyt Ind die
Richter sall on richten as vurscr is Ind die cleger sall
dan clagen as hie dede op den anderen dach / Ind als da
die cyffsinge geschiet is / Soe sall die cleger vraegen
woe langhe hie der handtdadyge wachten sall myt
Recht / Soe salme wysen alsoe langh as gericht sittet
Coempt nyemant dair en bynne Soe salme on dat leste
ordell wysen / Woe hie dair mede myt Recht voirt
vaeren sall / Wanneir id dan dage tyt is Soe sall die
Richter den scepen vraegen des lesten ordels Soe sulle
die scepen wysen / Na dyen dat die handtdadigen

Sententia homicidij

sich myt wantwort en heben / noch nyemant hyer en
is / die sie myt naeme off myt toenaeme wantworde
willen myt recht / eynwerff anderwerff ind derdewerff
Soe sall die Richter opstaen Ind segn / Want sich die handt
dadige myt wantwort en heben / off nyemant van orre
wegen / myt Recht myt naeme / off myt toenaeme / noch
alle naeme woene / die me wete / ind numails vnheme
sall / Ind mede wetens an desen doitslach schuldich syn
Soe legge hie sie vyt / oestwart ind westwart / Suyd
wert ind noirdwert / Ind wyse voirt Rechteloys Rech
teloys Eerloys / vredeloys guedeloys / seker loys / Truwe
loys ind lyffloys Ind neme on alle oire guede rechten
Ind geue on eyn quaet Recht / Oir lychame den vogele

oir gebeynte der eerden / oire cleyne cleduuben / oire
kyndere wesen / oir gruet den heer / Mer weer hie onse
burger / dair mede oir gruet halff / In des heren gnaide / Ind
schepe dat ind gebyede nebe ombsende / dat gy dat
mede schepet / Ind halt op twe vyngere vanuwer rech
ter handt / Ind dair mede wyse die Scepen dan dat id
volrichtet is vanden doitslaige na den Rechter /

Hoe wanneir die heer yemant an syn lyff richte wille tot
Scepen wondernysse / den salme brengen aent gericht on
gebonden / dan die Richter end scepen ter banck sitte / Ind
men sall on draegen die schryfte / dair men on mede
bethyet / dair omb hie dat lyff verboirt henet / Ist dan
saike dat hie die onbeddwongen lydet voir den scepen
des sall die Richter ourkonde vraegen an den scepen Ind
eyn ordell vraegen off hie die woirde end daidt bellich
wesen mach / der hie bekant is / Soe wysen die scepen
Neen / Dan sall die Richter den Bollart vraege / mit
wat pyne datme den lyff ende leue neme mach / die
sulke dait gedain henet / Die bollart sall seggen na
dyen dat hie sich selue schuldich ghenet an dyen off an dyen
daiden / Soe salme on Richten mitden vuer / mitten ketell
mitden putte / off galghe / off swerde. etc. tot sheren gnai
den / Ind en weer die bollart des gerichts by on selue
nyet wyss / Soe sall hie sich bespreken mitden Richter
Ind die Richter voirt mitden scepen / Ind die sulle dan
den bollart wysen dat gericht vyt to spreken

Dis van alder gewoente her komen / wanneir die Richter
naa wysen der scepen yemant syn lyff af wynnet / off
Richtet an den dorde / Dan is hie van sheren wege den
scepen oiren kost schuldich dat is eyne mailtyt van
eynen alden guldenen schilde / Ind desgelycks alsoe
dick as men oprichtet / ende van doitslaige Rich
tet /

Men en sall nyet richten auer eyn wyff die mitden
vroulwelicken bande van kynde beuangen is / dat oir
an oir lyff geyt / want den kynder kan en hyndert der
moder broicke nyet /

Ouck en salme eyn onschuldich kynt nyet pynigen
omb der alderen mysdaet will / off bisoecken /

Eyer niet ouck eyn vrouwe die mitden naturlicken
bandt gebonden is / die en sall me nyet graue noch ter
eerden bestaeden me en heuet dat kynt yerst vyt
moeder gesneden / Ind wie hier tegen dede / die broeck
ten swerlicken / Ind dat off sake weer / dat id kynt
leuenden / Inder moeder lyham /

Wie sich selue van leue ther doit brengt syn eruen
neme syn guet / Indyen hie sich doiden off van hyne
dede / van suychten / as Melancoly / off van onsynne
as frenetica / Deser guet blyfft den erue / Mer doide
sie sich / op dat dat gericht sie nyet en doiden / off sie
licht verlaiget off begrepen weren / soe is oir guet
ernelois /

Soe wie van gerichts halue oir lyff verlyesen / oir
guet en verlyesen sie nyet mede / na Inhalt onser
stat priuilegien / Ind dit is eyn nitte Recht / want mocht
eyn ygelick Richt dat guet hebn / wanneir die man ge
doidet weer / wach / woe wurde dan dat ordell ge
snellet / op dat on dat guet wurde / Ind werlicken die
alduss wolden / dat weeren kromeiste ende geyn
Richterie /

Gehangen lude off geroyte lude soe woe die gedoidet
syn / mottme wail opden kerckhoff graue Indyen sye
gebyechtet waren / Ind den die werlicke Richter

die bygraefft georlovet hedde | want dat leegt an oen
Men sall on oick onsshen lycham ghenen | off sie des
begeren |

Van getuygen tho leyden

¶ Eyn sall nyet tuyge volkomen | des hie sich ver nyt

¶ Die cleger mach syn getuyghe leyden bynne den
gericht | off syn viertheindaghe nemen |

¶ Die richter sall dbyngen alle getuyge die dair nyet
tegenwordich en syn | In dat gerichte to kome by dat
gerichte end to seggen wes on dair aff kundich is | Al-
leer op syne eedt | Alsoe dat geyne getuyge en doigen
men en sweer dair toe op die heiligen |

¶ Is die getuych inden gericht tegenwordich | soe sall hie
tuygen op synen eedt |

¶ Ind soe wes scepene konde | off gewair konde off wit
like bivene syn | dair en segh weie nyet tegen |

¶ Soe wes den scepene orkonde bekant wordt | dat
moiten sie tuegen op oiren eedt | Mer wair die sce-
pend nyet aver onthaelt | off dair sie nyet toe geeysshet
en werden | noch on geyn orkonde bekant en wordt |
dat moigen sie tuegen as andere lude | ende nyet
as scepenen |

¶ Voir scepend konde off scepend bivene | dair en mach
men geyn ontschot vanen doin |

¶ Die scepend tuegen wonswerden aver den richter |
Ind die richter nyet op die scepend |

¶ Men en sall geyn getuych hoiren die Jude kersten
yet tuegen sullen | sy en syn yerst op oiren eedt to tue-
gen gedwongen | Ind den overbersten tuege salmen

vorder geloene / Ind men en sall geyns eyns mans ge-
tuych geloeue swoe En ber / off van · wat staet hie ouch

¶ Voirt sullen die getueghe lyfflicken ten heiligen swe-
ren / dat sie die waerheyt vant beyden desen parthy-
en seggen sullen / Ind dat sie dair geyne valscheit inne
to menghen / noch en tuegen / van ~~gu~~ haet / gonst ga-
ue / off laeffenysse / Ind dese Eede sullen die getuyge
doin / In tegenwordicheit beyder parthyen / Then
weer dan een parthye dair toe ungehoirsam /

¶ Dit salmen In tegenwordicheit des Secretarys ende
der parthyen apenbairlicken laten sweren ende ore Ee-
de doin tot der waerheit to seggen / Ind dan ~~heymelicke~~
heymelicke verhoiren / Ind dair na die waerheyt
verneme ende dat to beteykene / Ind dair na salme
dan den parthien apenbairen / soe wat sie gesacht
hebn / off sie des begeren /

¶ Tuege die me eyns op eynre saicken verhoirt he-
uet / der en salme myet anderwerff op die selue sai-
ke verhoiren /

¶ Heuet eyn gebruyckt truyger getuege Ind worden
die selue tuyge In eynre anderre saicken tegen
ongelecht / der en mach hie myet wederleggen / Ten
weer dan dat tusschen den selue Ind dyen tuegen
weer vede opgestaen / off sye en weere myt gyfften ga-
ue off laeffenyssen dair toe gebracht

¶ Men mach gantze off eyns deyls betalinge bewy-
sen / myt twee onbevlecten ende onbesprakene Erba-
ren mannen die me anders keren myet bestelden
en mach / die dair tegenwordich waren / doe die
taelingh den geloener In syn tegenwordicheit ge-

schaich Ind dat sullen sy ten heiligen behalden Ind dits
to verstaen Indyen die some is beneden hondert gul
den Dan ouer die some dair bauen Soe moist die
scholder die tachinghe ind bewysen mit vyff mannen
gantze van gelouen end onbesprauken end onbeblect
Doch sekerre ist datme dair brepend toe neme omb
alle Indracht to verhueden

Ouch heuet eyn sekerheit van tachingen genome Ind
heuet die mit ongeualle van Brande off anders
verlaren Ind kan dat ongeualle bewysen ende die
tachinge mit tuegen bybrengen Soe en sall dat on
geuall oen an der sekerheyt nyet hinderlick wesen

Men mach myt maegen tuegen Dair temell is
Inder echtschap Ouch dair men tuege sall des man
nes alder off syne herdt dat moighen ouch doen
die maighe

Ouch moigen vader end Soen off Elbee bruede off
maige to saeme tuegen end getuych wesen In eyns
anders testament off zielgereyde Woe wall off oir
re dinck dat besat weer off beuale Inden selue
Testament Soe verre die gey erffvolger Inden testa
ment gescreuen en weer to wesen off en weer soe
en moicht hie geyn tuych dair In wesen

Eyn brueder mach voir syne brueder end tegen sy
nen brueder eyn tuych wesen In eynre burger
licker saken Indyen die bruedere oir guet gesun
dert ende gedeylt hedde

To weten dat die ghene die der tueghen bedarff
die sall on den kost ghene Doch soe en sall hie oen
nyet ghene omb synre vollkomenheyt will des ge
tuychs

¶ Hoe wen men onrecht seghet van gebrecken off van ampte / dat moit die selue die dat seghet op on tueghen /

¶ Ouk moit en man best behalden syn echt end syn recht mit getuygen / dan men mit getuygen daraff wysen moighe /

¶ Eygen lude en moighen nyet tuegen tegen vrylude / Mer eyn eygen mach tuegen op end tegen den anderen eygenen /

¶ Die scepend sullen den tuegen vraghen omb die saike / omb die tyt / omb die stede / end off sie id gesien ende gehoirt hebn / end anders menychs dyngs /

¶ Id getuych sall enkede / dats clair ende seker wesen /

¶ Geyn man en sall moigen tuege / die en sy vry / want eygen luyde en moigen nyet tueghen /

¶ Alle pynlike saiken salmen seker nyet tuegen moigen verwynnen /

¶ Hoe wie der saiken eyn middeler weer geweest / den en salme nyet dwyngen to getueghe / Id en weer dat die saick walden bess beyde bedroffen / ende behueffden /

¶ Kempe en moighe nyet tuygen /

¶ Kempen dat syn lude die omb gelt stryde ende oire kyndere / end dyeve / kerckenbreker / verordelde lude to den doide / Roever / ouerhuerre / Moirdeners / Meynederss / Rodders / Toeveners / Vergyffters / Verroeners / Woeckeners / Dese syn all amrechtich indien sye dess verwonnen syn / soe dat sie nyet tuegen moighen / Ind desgelycks is ouk / soe wye syn lyff hurtt off haer /

geledicht henet / die syn all rechtelois / Ind hyr syn ouch onder gerekent spelelude die myt boesen on getemden dyeren / omb gelt oir lyff waegen / end myt den dyeren spoelen omb gelt /

Dese vorgerorte persone syn all Infames / dats an vnrichtich / Ind daromb schadet on dat menychfolde liken / Ind oir schande is ouch dat sie sich soe lichtelike nyet ontschuldigen en mogen / Als eyn man myt gueden geruchte / Ind dyts sunderlinge van dyen / die omb dyefte of omb roef anrichtich werden / Want dat sie sich ontschuldigen dess en gelovet men on nyet / Woe ontschuldige sie dan / als myt eyme gelayende yseren to dragen / off in eyme sydenden ketell to grypen / bis tot den ellenboge toe / off mit kempen sich to weren / Ind dit kempen is nv gekomen op woene man sedt / Woe verre men ghene doiden an en spreke / den men myt kempen weren wolde /

Woe wie tuegen wille ongebraget / die sall van tueghen wederleeght syn / want tuegen on woordt dryerley waen / Then yersten vermoit men / dat hie der tuygunge nutte end orber henet / daromb wordt hie wederleegt / Ouch vermoidt men dat id eyn lychtelike man sy / Then darden vermoedt men dat id eyn doer sy end eyn geck / want dess plegen die doeren / die berichten ongebraegt / Ind na dyen en kyert sich die richter nyet /

Drye berve manne tuegen meer / dan hondert boese want men sall an syen der tuege achtbaericheit / end nyet oir menicheyt /

Nyeman en sall oik getuych syn van seggewonden / wat onlichtlike dyngs en lovet men nyet / Den wurde betuget mit den ghoene / die dat saeghen ende hoirden /

¶ Trecht eyn man synß getuyghß opden selue man opden die tuych geyt / die sall dan Recht seggen by syne Eedt / wat oen dair aff kundich ~~is~~ sy / Ind volkomet die ghoene synß getuyghß mit oen / aver oen schuen hie en bedarff aver denselue nyet meer tuygeß / Ind hie moit dair omb tohant den Recht wedden ende den anderen boethen /

¶ Tyerke lude end Rittere / end die ~~r~~ ghoene die uyt sy omb gemeyne orber / en salue tot gheenre tuychenisse sen dwyngen / dat sie kome toder tuyginge / Doch soe dwyngtmē sye wall dat sie tuygen moiten / dair sie syn / Datß dat mē sie maene sall / dat sie noch omb haete / noch omb lieffde / noch omb gaene nyet en willen der wairheit swygen / dan sie omb gerechticheit die wairheit tuegen /

¶ Hoe woe synß selueß nyet mechtich en iß toe gaen off toe staen van kranckheit synß lyueß / Dair en mocht die gheperd nyet aver tuegen aß gheparre / end oick oir konde dair aff ontfangen

Vanden Eeden

¶ Men sall seker end sonder eyghen twyuell weten dat selue / datmē sall dorren sweren / want in wat Eeden nyet en syn wairheit / Redelicheit / end gerechticheyt / dat iß en meyneedt / want hie sweert deß hie nyet en wete

¶ Eyn die den anderē wat op syne Eed ~~leett~~ lett off lydet / die mach dat op syne Eedt weernē off ~~loß~~ loss werden / Ind wolde die ander naden Eedt bewysen / dat die Eedt meynedich weer / deß en hordt men nyet / Ind hie en mach sich deß oick nyet bercoe pen /

Die mundich syn end nyet will eede doin als yet to
doin off to volbrengen end nyet to wederwensken
wederspreken off wederroepen enyger dedinghe
off verenyngen van oiren dynghe die eede salmen
stendich bewaeren end vast halden Mer eede aver
mith macht off vreedeliker vruchten van yemant affge
drongen sunderlingh dat sie nyet in pynliken sair
ken eyne beslagen Alle dese soegedaene eede en syn
van geynre weerden ende en deygen oick nyet

Syn doch mundigghe nyet aver oire vyffendetwyn
tich iaeren gekome soe en sullen sie soegedaen eede
buyss nyet doin noch van den ontfangen werden
van synne wylwesen ende tegenwordicheit oirre
neesten van oiren bloedigen maegen ende vrynde
anders en syn die eede nyet end van geynre weerde

Settet off bynedt eyn den anderen wat op syne eedt ind
versmaet die den eedt sonder redeliche saicken den
magmen halden voir verswoirne Doch dit salme
verstaen nae dyen dat hier onder dair van geschre
ven steyt ende anders nyet

Van verlaiten Eeden

Van verlayten eeden en hebn wy geyne beschre
ven rechten off alde gewoenten off heerkome Dat
men daraff then rechten yet schuldich sy tho ghene
Dan dat van sommigen opkome end geensicht is vā
dobbelspoill van anderen onthemeliken spoilen end
van quaiden feyten ende der gelyken

In gebaden vyerdaighen off in bedeldaighen dat
syn die daighe asme die cruycen voir prynsten dye
get dair en salme nyet ymme sweere off eede doin
dan tot den neesten ongebondene daighe salme de eedt
doin

¶ Soe wair dat weeskens tot den eede komen den sullen sie
selver doin / ende nyet oir voir-mvnder /

¶ Watmen lyflick bewysen mach / dair en mach men nyet
voir sweren /

¶ To weten dat lyfflike bewysinge is / soe wat men op
eynen man syen off tasten mach tegenwordichliken / ind
men lydet getuych deser bewysingen /

¶ Is eyn saicke geslicht end gheeyndt aver midts eeden
buyten gericht van consent beyder parthyen sonder
richter off scepene off bynnen den gericht die eyn par
thie der anderre wat boeth op syne eedt off tot syne
eedt die saicke wold laten staen / ind die richter ende
scepend dat volberden end behefften / ind hie den eedt
dede / off als hie bereydt weer den eedt to doen / end syn
weder parthye oen des verlyet off verdrneghe / dair
en machmen die saicken / also nyet eeden buyten den
gericht geslicht / nyet weder opheffen / woewaill die
eedt licht meynedich weer / Then weer dan sunder
lingh / inden rechten vytgenoemen dat men vane soege
daene eedt bynnen den gericht nochtant weder vor
deren mocht /

¶ Van dreyerley eeden

¶ Id is tho weten gemeynliken to spreken dat dair syn
dreyerley eeden / Then eersten syn dair eede / die hey
ten willens eeden / als buyten den gericht die eyn par
thye der anderre op syne eedt wat lettet off lydet /
ind desen eedt mach die parthye doen / off hie mach dat
synre weder parthyen byeden to doen / off hie mach den
eedt versmaeden / dairomb heytent willens eede
ind wat mit soegedaenen eeden geslicht is / en mach
men nyemer weder opheffen / Then anderen syn dat
gerichtelicke eede / als die eyn parthie der anderre

Inden gericht wat lett op syne eedt | Ind dat die Richter ende scepen volherden end consenteren | den eedt en darf hie nyet doin van noitwegen | Ind hie mach oen versmaeden off hie mach den eedt synre wederp(ar)tyen byeden to doin | dat die den eedt doe | Ind die en mach den eedt soe weder gebanden nyet versmaeden | Ind hie sall den doin | Ind soe salmen die saicke eynden sonder beroepinghe ind bescheldinge des ordels | Then derden synt noitlike eede die die Richter ende scepen noitliken van gerichts wegen byeden | Ind die eyne van noits wegen doin moit | Ind nyet affwesen noch wederbeyden en mach als vurs(creven) is | noch versmaeden sonder rechtlike noitlike saicke |

Toe weten dat in desen twee lesten eeden die by toe doen des Richters ende der scepen geschieden | die eedt entweer ontfangen off versmaet wordt | Ind wordt die eedt ontfangen | soe wordt hie entweer van oen gedaen off hie biedt den synre wederpartyen to doin | Ind wie den eedt dan duet | die beheilt die saicke | Mer als die eedt wort weder gebanden to doin | den ghoene die on ~~...~~ upsat | end versmaet die den eedt te doin | off en dede hie des nyet | die weer vellich inder saicken | end en mocht des oick nyet bespreken | noch sich dair van beroepen |

Van der onscholt to doin

Up eyne oprichtende dach salmen onscholt doin bynnen den gericht | Inde op eyne anderen gericht dach mach me onscholt doin bynnen den gericht | off die schulder mach syn vierthiendage nemen | Ind woe die onscholt wesen sall dat sullen die scepen den Zande bescheyden | Ind die sall den schulder den eedt staven | Ind die schulder en sall syn vyngere nyet op die heilige leggen | noch

weder afstrecken die Waide en hertet on doen Ind wie
dat dede die broeckten den heer

Wie der onscholt myet en waghet as Recht is Ind die
schulder die onscholt myet en biedt to doin as Recht is
Soe is den heer an Ilck eyn wedde verschenen hie en
kenent gelberen myt eyne beteren Rechten Ind die
Cleger behelt die clage gewonnen daer die onscholt
op geboden was als oick eyn deyll vursz is

Wie syn onscholt myet en duet ther gueder tyt die heuet
die claige verlaren hie en kant gelberen myt eyne
beteren Rechten Ind den heer is daer an eyn wedde
verschenen

Weert oick dat die Cleger der onscholt myet en wach
ten Ind die schulder die onscholt bode als Recht is
Soe is den heer eyn wedde verschenen an den Clegers
hie en kant gelberen myt eyne beteren Rechten Ind
die schulder is quyt vanden Eedt to doin

Wie beclaight wordt myt Enyger wyst daer die hie
onscholt vor biedt end die Cleger die onscholt myt
getuyghen myet en wederslecht Ind dat gericht
die onscholt nemet die en sall me namyet bespreken

Vanden ordellen

Soe wye hyer komet uytden Steden off dorpen
Lantz van Cleue om hoefft tho suecken end om or-
dellen to haelen umb dat sie dat doin moiten Soe
en mach sie nyemant op der tyt besetten omb enighe
scholt die sie schuldich syn oick vor wairachtiger
scholt Ind dit syn die Steden Huessen Craenen
borch Uden Griethuesen Die dorpe Zeeff
lick Wele Kellen Qualborch Rynderen Hulss
Eberden Hassent ende op ghen Howbe Ind de

sen is men schuldich dat Stat Recht end Landtrecht
to wysen en voirt wys to werden offmē des nyet
wys en weer

Eyn ordell is eyn onderscheydinge die eyn Richt voirt
gericht geuet dair hie eynē mede loff geuet off schul
diget Ind na den keyser Recht spricht die Richter dat
ordell seluer uyt Mer hier vraget hie des ordels an
ne anderē dair omb heytet onse Recht des volcks vra
gende Recht dats trepend vondenisse

Word dt na den gevonden ordell den partyen gebraegt
offmē des volbert Soe en machmē nae dat nyet be
schelden off wederspreken noch dair van beroepen In
dyen die partyen den dancken ghuder wysinge off des
volghen

Soe wie ordell beschuldicht end en volkompt hie des
nyet hie moit dair omb wedden off boethe ghenen
nae gelegenheit der Stat Rechten

Men en sall geyn ordell vynden des mē vraget
mer hoir yerst die saicke wair omb men des vraeget

Ordellen die sullen seker syn

Men en sall ock nyet to Recht woe eyn mā eyn gnet
off eyn gewer des gueds bewegen moicht oen en sy
alreyerst myt ordellen dat genuych toegedelt off
gewesen

Men en sall geyn ordellen ghenē mē en lait die
bewysinge yerst voirt ghain Doch heytent somige
Richtere ontscheydere dair van hyr na beschreuē steit

Ordelle salmē syttende ghenē anders en doeght nyet

Auer geystlicke saicken end oic guede noch in tuoe
den steden en salmē ordellen ghenē noch vynden

In ordellen salmē dess gerichts wyse halden anders
en doicht nyet

¶ Men sall ordelle by daighe ghevē | dats to vesptyt toe
eñ nyet dair nae | Noebaill inden rechten die dach to
midder nacht an gheyt | eñ des anderē midnachts vytgheyt

¶ Gheyn ordell en byndet | hie en sie dair tegenbordich
den dat vnert | Ind hyr omb is to weten | dat vyfferley
stucken syn dair omb eyn mā nyet tegelbordich en is
Then yersten dat bellchlick eñ noitlick is als die in ker
kerscap weer | Dat ander is bellchlick alleyn als die
thervethoelen syn | Dat darde is noitlick alleyn als die
inder rechte off verbestett weer | Dat vierde is alleyn
van slechten wille | Dat vyffte is omb ongehoirsamheit
als die dan nyet en will wesen | Deser vyer helpen
eynē mā | dat on dat ordell nyet en schaidet | Mer en
weer hie nyet tegenbordich van ongehoirsamheit | soe
schaedet on dat ordell

¶ Gheyn ordell en bydt den mā | die nyet tegenbordich
en is | hie en absentyer sych aver mids ongehoirsamheit
als off hie geladen weer | eñ nyet en queme | dat ontbie
ke oen omb redelike noit

¶ Woe wie van ongehoirsamheit nyet voir en kompt
die en mach geyn ordell beschelden

¶ Dit en sall geyn ordell weder onse beschreven rechte
off settynge wesen | Ind sulcke ordelle en waren nyet
ende van gheyn[e] werden

¶ Men en sall geyn ordell ghevē aver eynē deiden

¶ Welcker ordell darmē yerst biddet | dat salmē yerst
vynden | beyde vanden cleger eñ dair die ~~clager~~
claige op gheyt | Doch machmē die naturen der
ordellen ansyen | eñ dair nae richten

Soe wen dat ordell afgeyt / die sall den kost betaele

Dair oirre twee int gemeyne in eynre sekerre sú-
me verordelt werden / soe woe sie die ouck schuldich wa-
ren / Ind in dat ordell nyet en weer uytgesproken /
off die eyn nyet en weer betailende / dat die ander dat
voirt vergelden solde / Soe is dat ordell onderscheyde
als die voir syn andell end helffte der somme betailt / en
darff die ander helffte der somen woelbaill syn mede
geselle omerschych weer to taelen nyet betaelen / dan
hie is dairaff quyt / Ind dit selue recht heldtme ouck
onder voirmúddere / off die soe genuempt syn

Dair eyn brueder verdedingt eyn guet dat synen
brueder toebehoirt / sonder beuele syns brueders op
welck guet ordelle geyt / Alsulliek ordell en is nyet
hynderlick den brueder / die die bescher mege off
verdedinge soe van syne brueder gedain / nyet vast
noch stede en heldt /

Dyngen tusschen andere parthie gelwesen off geor-
delt / off gehantyert / en kroemen nyet / die inge-
vicht nyet en hebn gelweest / Nochten syn ouck den
anderen selnen nyet hyderlick / dan dair dat
onder gescheyet is

Van bekennynghen

Soe wye bekennet as recht is / den heldtme voir
verwonne / Inde en mach nyet weder syne be-
kennynge komen / Ind dat salme aldus verstaen
Soe wie bekennet inden rechten / wat sekers dat
dat recht off die natuer tegen en nyet en versmaet
off eyn dynck dair me omb vorderinch nyt eynen
anderen hebn mach / In borgerlicken saicken / dats

die to gelde draegen mach / Dese die soe bekenden / off
dat belyden / hevet me voir weerlboirne gehalden
Indyen sie dat genoech syn to bekenne na dattet Recht
eysschet / Ind ouck Indyen dat dat geyne voir mudere
off voirsprekers en syn / soe verbe die heer dair tge
gen belwyset /

Dit is ouck noit / dat die bekennynge sie vrilick ende
myet dwelende ende dat hie mit vryen wille duet
die bekennynge / Ind In tegenwordicheit der weder
parthyen Ind dat dair geyne draegenysse noch arge
list synre gelovenare end den ghoene / ende den hie vor
der schuldich is / mede en sy / Ind dusgedaen beken
nynge is doegende /

Men sall volwerden Ind gehoirsam wesen
In dyngen dair dat ordell op bleue end gegaen is /
Ind dat en salme myet weder haelen / aver mids
eynghe nyewe vyndynge / die to voir en myet byge
bracht off gevonden en waeren /

Die verstynge van Taelinge die heldtme voir
apentlicke belijenare des ordels /

Werden die sacken In allet dat loept In eynge
sacken voir tgericht beteyckent / end als Recht is be
schrene / dats elwelicken vast end stede sonder weder
seggen Ind der Treperd doir en sall myet synderlick sy
ander gansseii gelove vd sulken geschichten /

nota

Alle bekant guet ende gelbornne guet voir den
gericht / mach me peynden / aver overthiendai
ghe / Ind dat bekande guet salme bynnen Jairs
peynden / Ind dat gelbornne guet machmen alle
weghe peynden / Inde alle die pande mede to ver
baiden als Recht is / Then weer dat die schulder
anders verwilkoert hedde /

Urdell ende wijsinge sahnen volbneren ende
alsulcke bekande scholt off scholt voir den gerichte
gerichtlicken gelbornne salme uytvorderen yerst an
an des schulders beweegelicke guet Ind na an sy
nen onbeweegelicken guede / Ind off dat alle nyet
genoich en is / soe mach die geloenar sich verhaele
ende bekoeneren an des schulders schulderen en dair
men die wete

Wie syn gelbornne guet voir gericht nyet bynne
der tyt als Recht is / verweerneren en kan wan sy
ne schulderen / Soe moit die selve schulder schaden
schaide ende kost dair toe gelden ende betaelen

Van allen penynckgelde voirsc

Dat penninckgelde vur den gericht is vierderley
Dat eyn is eyn dageliksche wedde / Dat ander
is eyn boekentisse Ind dats wanneir sich yemant
verwynt mit trepend off nyt trepene konde en
nygerhande sachen toe to brengen / Ind des nyet

en duet noch gedoin en kan / die verlust voenen
Ende tzwyntich schillingh ceusters / der henet die
heer dryie / Die andere hebn die Burgermeister
Ind Scepenen tot behueff der Stat / Dat darde hen
tot dat hoichste penninckgelt / Ind syn vyff Marck
brabantsch Ind syn des heren off der Stat na gele
genheit der broeken ende sechten / Dat vyer
de is / dat eyn banen ordell sprickt off dynget
die verlust Elff marck / dat henet die heer half
Ind die Scepenen die ander helffte / Ind dair van
geboirt Ilke Scepene Negen schillingh / Dan hye
ordell wedersprecken / ende seggen dat is boess
lick off oevell off onrecht off valsch to hoeffde ge
haelt ~~off~~ ende gewyst / dat is op lyff ende guet
tot des hrn genaiden / Indyen dat hie des niet
bybrengen off bewysen en kan / an ons hoeff / Ind
hie sall Ersheit doin / dat tee volbneren

Eyn schillingh ceusters is also guet als eyn
alt Coemme gre Tornoys / Eyn schillingh
ceusters marck vier cleyne penninghe etc. Extra
De arbitr is Et arbitratoribus

De Arbitris et Arbitratoribus.

Du weten dat somighe syn gekaren Rich-
tere ende scheidslude Ind heyten Inden
latyn Arbitri. dat syn ontscheide want sy
ontscheiden watmen op sy settet off des
men by een blyvet Inde Kynder unde
onmundighen tymmerwesen doevenen ende sinne lude en
moigen geyne ontscheyde wesen Ind in ymandts ey-
gener saicken en mach men ouck nyet ontscheydere
wesen Nach eyn wyff en mach geyne ontscheider we-
sen / sye en hed gericht end heerlicheiden Eyn an-
ruchtich man en mach geyn ontscheider wesen

Soe wie laevet voir gekaren Richter dat syn ont-
scheyde als voirs is Dat Arbitratores Ind en-
wurde dat nyet gehalden / soe wordt die schult gewo-
nen / want men voir gericht tuyghede als off dat voir
gericht geschiet weer

In pynlicken saicken ende omb eygenschap der
lude / soe en mach men geyne ontscheydere
kyesen

Een ontscheyder sall bynne der tyt uytsprecken
die dair benoempt is / Ind spricht hye dat dair
van uyt / soe en heldtmen dat nyet van weerde

Werden ouck puere geystlicken saicken op eyne
leyen gelaten / syn ordell en helpt on nyet.

Der ontscheyders ordell en helpt nyet daer geyn pe-
ne op gesat en is / off des gelicken / ende men
en derffs nyet halden.

Weren drye gekairen tot ontscheyderen / Ind
dyngen die twee aner eyn ynder saicken /
die darde sall des volgen / Jtem sprake die eynda
x. marck / die ander van vj. marck / end die darde
van v. marck / Soe vyntmen dat ordell na der
mynster spracken / Want voir tzhien off seess
heiten gene / die volbert ouch vyue .

Van beroepinge enyger ordelle

Beroept sich ymant vander scepen ordell tho
hoefde gehaelt / Ind wurde dat ordell we-
derroepen off retractyert an onse hoefft dair men
sich beroepen sall dat en is den scepen niet hynder-
lick / Ind ouch sall sich eyn ther gnedertijt beroepen.

Die sich to hoeffde beroipt van scepen ordelle
Ind die beroeper dat bewyse / dat dat ordell myt
quander draegheyen ende opsat gewesen sy / Ind al-
sulck ordele to hoeffde wederroepen end retractiert
geboirt den scepen den berreper weder to rich-
ten syne cost end claige / Ind weder to gene allen
onraet end hynder den hie dair by hedde / Ind die
scepen wurden amrichtich / Dat to verstaen jn
borgerlicken claigen ~~as~~ als omb saide end schult /
Ind wer en sicht end scepen omb draegelicken to ordel-
len geyn gelt off gauen gegeue off gelaent en syn
Want dat gegeue gelt weren die sicht end scepen
schuldich dryevolt weder tho genen / Ind dat ge-

haeff de gelt weren sie dubbelt den heer schul-
dich to richten Ind dair na gedu die richt' ende
scepen die des pinlich weeren oir macht ende
scependome dair sie toe gekoeren weeren ver-
bracht Mer in pynliken sacken hebn die rich-
ter off scepene anenriendes gaue off gelt draegeliken
off myt quaeden opsat quelliken gewesen tsoe ver-
boeren sie half oir guet tot shen behueff Ind sie
solden uyt gebanne werden / ~~dat~~ end dat lant
verlaten

Nyemant en sall den richt off scepen gelt off
anders wat ghene / op dat sie richten off op dat
sie niet quelliken en richten / off op dat sie wall
richten / Want ~~[illegible]~~ die dat dede die verloer
syn claeghe end saicken Ind dat soe gegeuen weer dat
wer halff den heer vervallen / ende halff d' stat

Soe wie den richt off scepen wat ghene off
gelaueden / als vurss is / die verloer syn saicke
Ind dat weer syn pene / In borgerliken claige
Dan in pynliken saicken wurdt die selue gehal-
den voir belyer der dait / doch mach hie sulcke
peene verhueden In dyen hie van scholt wege
bekende die gyffte off gelaiffte / off den persoen
apenbaert / dat hie dat gegeue off gelaeft hevet /
end on dair inne verwynnet als recht is / Mer
en verwynnet hie des niet / end die saicke burg'-
liken is / soe verlurst hie soe groet / als die clai-
ge is / halff tot shen behueff / end halff der stat.

Ind nochtant salmē die claige voirt eynden / Dan
weren die saicken pynlicken Soe verloer hie
all syn guet to deylen / as voirß is Ind die pynli
ke saicken salmen ritlicken volvueren Oech
die persoen den dat soe geapenbairt was Ind de
hie niet verwynnē en kan / sall sweren dat hie
niet genomē en heeft Ind dan soe wordt hie
dair aff quyt ende ledich /

Woirt hedū die richt' end scepene qualick
gewesen aver midts onwitschap / sonder opsat
ende dat dat then heyligen behielden Soe hedū
sie verbuert na gelegenheit der saicken aller
den scade to gelden ende den op tho richten /

Weer niet eyn richter soe wat dan bynnē syne
tyden voir den gericht geschiet weer dess sall sy
nae koemelingh an den gericht eyn ~~gerucht~~ ge
tuych wesen / all en seghe off en hoirde hie dess
niet / wanneer hie mit den scepenē to getuyge
der wairheit gheeyschet wurde

Wairomb die broecken van den penninckgelde gesat syn .

Id is sunderlingh to weten / Dat alle broecken end
koeren / die men den heer end der Stat mit pen
ninckgelde beteren mach / als die punten dair aff
innehalden / Dats dairomb ingesat van alds
end ouck soe vonde / Wat alle burgere der Stat

rechten halden / end besweren to halden moiten
waer dan ymant die sich daer an versumpden / dat
hie dat mit den penninckgelde vergelden mach Ind
hie en sall daer omb geyn meerre wesprake off
schaide lyden /

Alle broecken ende koeren die myt gewerdicht
en syn In onser Stat Rechten / off daer geyn pen-
ninckgelde aff gesat op genuempt en is / dat salmen
inden Rechten ordineren asmen id geadelichste mach
na anderen broecken daer penninckgelt op stert / Wat
van gelycken Rechten is eyn Recht end eyn gerichte

Van vechtelicken saicken.

Wy hebn In onsen privilegien end handt-
westen end tot Rechten Stat Rechten Soe wie
van burgeren to Cleve / des frydaigs
des Saterdaighs ende des Sonnedaighs off
op eynen anderen heiligen dach vechtet end den an-
deren mit gewalt antastet off slaet / Die broeckt
Soenen Indtwyntich schillingh cleynre penningen
op shen gnaiden

Item op eyne anderen slechten dach verbroeckt hie
omb die vorgers saicken Drye schillingh der
selver munten

Wer soe wie den anderen myt eyne Swerde mit
eynre gelaemen mit eyne messe / off mit anderen
moirtledigen waepen off getowe sleet wondt /

off queset / die sall ghene hondert schillinck der mdten
vorss tot shen gnaiden

Jnde soe wie den anderen handt off voet / off anders
eniche litt afhouwet off sleet / die sall gepyniget
werden mitter selver pynen

Mer wie den anderen doidet / die hevet syn lyff
verbroict / ind syn guet halff steyt tot des heren gnaide
Jnd die heer en sall den nyet neme / Jnd syne gnade
off gebuerne sonder den cleger tho voldoen /

Van onschemelen vrouwen.

Onschemelle vrouwen persoenen die onschemelic
ken op malkanderen roepen kyve sweren schel
den / vloecken / haerruppen / cleder schoere / myt
steene off myt slick werpen off andere ombehoir
licke woerde off wyse doen / die sullen gelden vyff
schillingh / off den steen draegen / off verbeteren
tot shen gnaiden / Indyen sie des verwonne werde
as recht is /

Van boesen mans persoenen.

Woislicke mans persoene die blasphemye sechte
op got / ende op syne heiligen / ende onbeschepde
rede sweren / Jnoire hulden ende hylicheiden Jnd
die andere persoene man off wyff die oir gelick nyet
en syn verscheenden / off versproken myt woerde
off mit wercken dair omb datme sie schulde off berispe
de / In oiren onthemelicken boenerien / Jnd men dat
vervolcht as recht is / Soe sullen die staen op den

kaeck myt dreck to werpen / off in die wozinppe mit
rueden to slaen / Ind dair nae vander bruggen to
spryngen int waiter / Ind wasschen sich vander lod
deryen off verbeteren tot des heren genaden

Soe wie van mannen off van vrouwen tot deser
peenen als tot den steynen to draege off upden kaeck
to staen as voirs is myt ordell end mitden rechte
gewyst wordt / die syn voirtan rechtloys ende rech
teloys / Ind alsoe dat die selven nymant to spreken
en sullen then rechten / dan men oen op antwoer
den dwinge /

Van truweloysen luyden

Soe wie troueloys gewyst wordt / off heer
bluchtich uyt des heren dyenst den ontdeilt
men syn heer gewaide end nyet syn lyff
ende syn leene recht dair toe / off die heer selver
nyet en vlyet / Ind vlyedt die heer selve soe en ver
lyest nyemant syn recht

Een man duet tegen syne trouwe drierley wys
Then yersten bevecltmen eyne wat op syne trou
we als voir medderscap ende compaengye / off ge
selscap / dannen en toe behalden duet eyssechet op
syn trouw als an den dat hie borget / off myedet
Then anderen die ghoene die heerbluchtich wer
den uyt des heren dyenst as voirs is / Inde dese ver
liesen eer end guet als die heer nyet vluchtich en
is / Then darden dat hie on trouwelicken dede

an geleyde ende an verraedenysse / Ind dese ver
liesen lyff end eer /

Men sall desen trouwelosen aldus beroyden
Inden tween ersten sall hie claige sonder gericht
Inden derden mitden gericht verlangen / Soe sal
men eyne eyssichen verbaeden end so burge byede
end dagen als eyne mysdedigen manne / Ind als me
den sall vervesten ende doiden / soe verdelt me
desen eerloys ind guedeloys /

Van Rechtelosen luden.

Rechtelose lude syn dryerleye / Die ers
ten syn rechteloys als dat sie inden rechte
nyet tuege en moige / Ind geyn woirt spre
ken en moige voir den gerichte / Ind ouk synt ge
leluyde mit onthemelicken beesten omb gelt / Ind
voirt die eerloyse luyde / Ind dese ersten rechte
loysen luyde moigen waill wyne neme / want die
moigen oir guet ervnen / Die andere syn rechte
loys an oiren guede / soe dat sie dat nyet en moige
vergheuen noch verkoepen / Ind dit syn die ghene
die oir guet in dat conenclicken gewalt gedeylt
hebn / Die derde syn die rechteloys an lyue end
an guede / an lyue / soe datme on waill verslaen
moit / an guede / alsoe dat hie nyet erue en mach
Ind dyt syn die huysbrekere ende verachtede lui
de ende vervestede luyde /

Hoe wie vanden Richter vredeloys geleecht wordt
off die myt echter lude wyne heymelike syn
Hoe wie handt off lyff ledighet / dat een mit recht
verdeylt is / dese syn rechteloys /

Die Richter sall tot gesynne des Burgermeisters
ende der geswairen / uytlegge de bevlerkte anerspod-
re / heimeirighe lude / end die lude van quaden leven
uyt der Stat / op eyn peene tot des heren behoeff
bynnen eyne sekerre tyt uytter Stat to wesen.

Van Echtelosen luyden.

Echteloys is ouck dryerleye Somige is
echteloys gebaren dat is onecht / Die an-
dere syn onechte gebairen end syn echte-
loys / alsoe dat sy geyne wyne neme en
moigen / Inde dese hebn dat somigen verlaenet
als echte lude die geistelick syn / Ind somige hebn
dat verwracht / als die tobe gesustere hoff dochter
end moeder beschepe / Die darde echteloys end
syn doch echte gebaren ende moige echte wyne ne-
men / Ind syn echteloys an oiren guede tho ghene /
Ind dat sye gheyn erff in en nemen

Wantmen nu weet wie Echteloys is / end wie
rechteloys is / Ind wen men dair mede bethyen
mach Hoe weet wer wander end Nederlander hyer
nyet mede bevlerkt en was / die en ontgilt des
nyet / off waill syn ~~[illegible]~~ Ouer alder vard

alduß gebleeft weer / want der alderen eren en neempt
men niet vorder / und oiren schaide en gilt men niet vor-
der dan int darde lidt / Dair omb dat menß niet vorder
gemittet / ysie en hedt dan selver verbbracht aß voirß
steyt /

Dit iß to weten / dat man off wyff die omb apenbairen
schulden / ende auertredinge wille totden kaeck ofte
steyne toe dragen tot apenbairen ontschemellen boe-
then / alß bloet in hyme cledere voir die crutz toe gaen /
off der gelijcken verblijft ende vordelt werden / die hey-
tent vortan infameß / ende sy syn eerloyß ende rechtelooß

Toe weten dat men negenderhande lude an
oiren rechten bescheiden mach / Then eersten die
dyeften off roeffs verwoent syn gebbeest / Then anderen
die voir den gerichte des verwonnen syn / Then der-
den mall synt apenbare roene off dyene / Then
vyerden synt meynedichen / Then vijften spillin-
de / Then sesten dobbelers / Then soevenden mall
den men ontrouwe bewysen mach / Then achten
apenbair auerhuerre / Then negenden die wtten
lande verblijft syn / off die inder acht syn / Doch
moigen dese voirgt tuygen aver ongeloevige ende
aver des rijcks ende des lands verredere /

Vanden dyenstmanen.

Eyn dyenstman en iß niet eygen / want hie dyendt
omb wat / dats omb guet dair hie om inpt aff iß /
und die eygen dyent omb niet / Eyn dyenstmane mach

oick Ritter werden / des en mach dye eygen mane
nyet doin / Ind morgen die dyenstmanne pryster wer-
den / Ind die eyghen nyet /

Vanden Tynsheer ende Tynsman .

Die Tynssman soe wie hie sy / die ervet syn ge-
bouwe op syne erue op dat tynssguet /
Ind heuet oick eyn vrouwe lyfftucht an eygene
off an leenguede / soe wat gebouwes sie dair op heuet
Wanneer sie sternet / dat nemt die / den dat guet le-
dich wordt / want alle gebouwe volgt den gront /

Die synen acker vermyedt omb bescheidt dat
heyter pacht / off Tynss / Ind die dat anneempt heytet
eyn Tynssman / Ind dese en sall geyne pande lyden /
off en darff setten voir synen heri / bauen syne Tynss
den hie Jairlix geuen sall .

Die Tynssman end die heer hebn onder sich dryer-
ley Recht / Dat yerste dat ou bescheyt off anverdrach
is / als eyn ee off eyn Recht / Then andere dat die
Tynssman op den Tyssguede heuet / dat steyt allet pands
den heer voir syn ploighe / end dat hie onschuldich
is / Ind van desen rechten heuet heuet die heer twy-
erley nott end orber / Dat yerste dat hie mach peyn-
den sonder des Richters orloff / want dat is syn pant
voir dat syn / bles dair op komet / Dat ander nott is
wye soe syns Tynssmans onheer / dat up syn guet
weer / dat moist on dair voir dan antwoorden / Dair
omb want dat on to pande gesat is / Wweer beschey-

den off nyet | Dat darde Recht is dat gheyn Tynss man Tynssguet laick en mach | soe dat die Tynss op oen blyve ende dat id guet eyn ander heb | woewail hie doch verwisset heb | soe en ist doch nyet |

Tynssguede syn twyerleye Sommige horen tolde gue de altyt | end sommige nyet | Ind van den yersten is hyr voir gesacht is | Ind der anderre Recht | is oick wal na als der yerster sonder In dyer stucken | Dat yerste datmen sie verwysen mach | als oir tyt dyt is | Dat an der is | men wyst sie soe vroe | als sie den Tynss nyet en ghene | ende den drye Jair lanck onbetailt laten staen | Dat darde men verwyset oick die ghoene die dat ghemyet henet | off die heer selnen dair op wae men will off dat hie dat bouwen wille | off dat hie nyet redeliken anden gelmerden guede en handelt

Sternet die Tynssman des heren | syn erve treedt In die stede | ende gyldt van synen guede als die vorste gedaen henet | Inde sternet oick die Tynssheer men ghenet den ghoene | an den dat guet treffet |

Wurde ennyg vaerende haeve vytgedain sonder beschyede | dat sall men halden nae der Stat gewoente

Is op enyghen saicken op guet verthegen | dat sall men halden | ende dair nyet tegen komen noch doen Indyen dat nyet verbaiden en weer van onss Stat Rechten |

Welrenynge Ind vurwerden salmen halden onge quenst | ende men sall die volwercken woewail dair gheyne bryeve aff en syn Indyen men dat bewysen kan |

Voirwerden off vereenynge / als ymat to volgen off nyet to volgen / In grede nae eyns anderen doide / syn van geynre weerden /

Belyenynge off vorwerden / die tegē onse grede gebboenten / rechten off handtvesten syn / die en syn van geynre weerden

Vereenynge off belyeynynge / dair gheyn quaide drae // gerye / als nyet swygen end segen ende die tegen die rechten off onser stede gesetten end verkaeren rechte nyet en syn / off dairmede oick nyemant vanden par // thyen bedraegen en wurdt / die sall men halden /

Id is redeliken / dat die erve wytten end volbrenge datselve / Dat vanden ghoenen die doit is des erve sie syn begont is /

Van verbyndinge der koepere en̄ verkoepere .

Verkoepen / koepen / vermyeden / myeden / Com // paengye end bevelynge / Ind desen vees stucke / die alle oir ~~substancie off wesen~~ / wesen / wacht ende macht nemē / end staen in wille end consent der partyen / en is gheyn noit enygher schriffte off bewy // sen der parthyen off yetzwat to ghevē / Mer id is ge // noich / dat die ghoene die by der punten voirs doin consenteren end belyenē / aver mids woirden consent / sie sich verbynden end syn schuldich to halden / Oick ist alleyns / weer dat consent off belyeninge / geschyet in tegenwoirdicheit der parthyen off aver mids brye // nen / die oirre eyn den anderen seyndet / off aver // mids oiren baiden /

Ouck in deser verbyndinge is die eyn den an-
deren verbonden end plichtich dat me van Gaids
end gelijckheit wegen noit is tho doen

Auermids koepe ende verkoepe syn dye parthyen ver-
bonden ther stont als sie eyns syn vanden gelde
woeuall dat gelt nyet sye gebeylet off dat dair
geyn Gaids pennyngh en sy Doch sachten die par-
thyen inden yersten oirre vergaederinghen dat me
die vergaederinghe schryue solde end dair van schrift
ten maecken Soe en is die koepinge off verkoe-
pinge niet volkomen alsoe langh die bryeue dair
op nyet gemaeckt en syn Entwer myt der par-
thyen handt off myt eyns anderen hant van oirre
wegen bescreuen off sullen dair getrecken bryeue van
wesen soe langh die nyet volmaeckt en syn end
den parthyen auer gereickt en syn Ind soe langh
deser puncten eenych ontbreke soe mach sich die
selue eyns des coeps off verkoeps beroeuen Ind
dair van nyet plichtich wesen end sonder schade
indyen dair geyn Gaids pennyngh op gegeuen weer
want soe moist die koeper die sich des beroeuede
den gaids pennyngh verliesen off beroeuede sich
des die verkoeper die weer schuldich den Gaids
pennyngh dubbell weder tho geuenen woeuall
dat nyet bevoirwert en weer

Geyn koep en is off en geschiet sonder gelt
ind dat gelt sall seker wesen van getall Anders
dair men eyn dynck omb dat anderen geue dat
weer eyn wisselinghe end gheyn koepinge

Woirt ter stont als die parthien des koeps eyns syn
Indyen die koep sonder bryeve off schrifften ge=
schiet als voirscr. is / soe behoirt die verderffnisse ang=
te ende sorghe des vercofften dyngs toe den koepere /
woewaill dat dyngk noch niet auergelevert en
weer ¶ Doch Indyen dat die koep geschiet weer son=
der vorder voirwerden / Ind die koep ouck geschiet
weer / auer eyn seker dyngk / off ouck / dat die verkoe=
per / des niet In schulden en weer / off in dragerye /
dat id verderfft weer / off dat die verkoeper niet lan=
ger en merreden off en tressden / Inder auer leveryn=
ghe / Want wie die leste merrynge duet / des weer
die schaide / Ouck Indyen dat dyngk daer die koep
auer geschyeden niet en begeerden / off en eyssche=
den smaeckynge / als wyne / genyvener / kaneell /
Want soe hoirden die verderffnisse periule / off sor=
ghe des dyngs yerst toe den koeper / als een ver=
cofft weer eyn seker dyngk / Ind hie dat besmaickt
hedde / Mer weer een alsulck dyngk / Int gemeyne
vercofft / soe en behoirden den koeper / die angst
off sorghe niet eer toe / dan nae der smaeckynge
ende maite off gewyghte ¶ Doch ist alleyne . onder=
scheit / Inden wyne / dat die verderffnisse angst ende
sorghe toebehoirt den koeper ouck eer hie den
besmaickt / Indyen en enygher hande wyne ver=
cofft syn / Ind mit den kortsten / soe wat geschiet
in vercofften dyngen na den koepe sonder schul=
de off dragerye des verkoepers / des is die verkoe=
per lossende vry / Ind voirt all anvall ende nutt /
dat na den koep anden dyngk komet / dats des koeps

wante dat genott sall toebehoiren end is des schyne
dass die schade weer

Woirt ontkreghe off wurde gestaelen enich peerdt off dyere off alsulck dynck dat verrocht weer Indyen dat die verkoeper daer geyn schult an en hedde noch geyne bedriegerye daer inne en dede Ind die verkoeper niet an genome en hed to bewaeren dat verrochte dinck bis an die overleveringhe toe Soe bleeff die koeper des ongevals end geschichts an dat verrochte dynck geschiet vry end loss Dess gelycks weer ouck off eniche smacheit an dat verrochte dynck geschiede Doch want soe langh die overleverynge niet geschiet en weer den koeper Ind daer omb die verkoeper des verrochte dyngs noch heer is Soe sall die verkoeper ghene den koeper alle vorderinge tot den dyngen ~~dat~~ die hed off hebben macht /

Woirt mach koep geschien op wirtwerde off slechtelicken sonder voirwerden /

Op heilighe gewyede steden en sall niemant wetende koepen off verkoepen /

Woirt an soe en salme heilighe dynge off steden off der Stat gemeynte / als die marckten / stegen / off straeten etc niet wetende koepen off verkoepen Ind verrocht yemant dess wat end die koeper des onwittich weer Soe hed die koeper des vorderinghe tegen den verkoeper omb to werne den schade / dat hie bedraegen weer gewest / want ondess niet geoirlofft en is / off en weer to hebn /

Ein dinck onderroepen gesellen is ander gnede dat
hie helpt koepen | off verkoepen | alsoe dunk
as hie dat duet so sall hie geven tien schillingh |
hy en sy des to voiren apenbair an den Coepman

Verroept eyn eyn dinck | die blyfft heer des vork
ten dyngs | soe langh hie dat dinck niet auer
gelenert en heuet den Coeper Ind dair omb ver
roept die vroeper yemans anders dat dinck | end auer
lenert dat den anderen Coeper soe behelt dat die an
der Coeper voir den yersten den dat niet gelenert
en woirdt wael dat yerst gecoft heuet Ind die
yerste Coeper mach synne schade end hinder den hie
dair by heuet | want on niet voltogen en is | vor
deren tegen synen verroepere |

Die Coep en is niet to nyn | want die op steden
geschiet is | dair dat guet niet gelegen en is |
Coepinge ind verroepinge begeren wille end con
sent der partyen Ind die ghene wille en heuet |
die en mach koepen noch verkoepen | als rasende
lude die niet by synne en syn |

Men en sall nyemant dwingen dat syn toe ver
koepen | off wat to Coepen | then gingh dan ant ge
meyne orber | off ander dat treffelicke saicken

Steyt enighe Coepynge off verkoepinge In
wille off consent der Coepers off verroepers | dat to
halden en is men niet verbonden

Coept yemant wat tegen eynen op voirwerden |
als soe wat die N. off N. soe geherte dat dinck

groetet off weerdicht / Inde groetet off weerdicht hie dat / die mit naeme dair toe genoempt off gekaren is dat salme halden / end die Coep sall voirtgain

Mer weert / dat die ghene die dair toe soe gekaren weer / dat niet en groetten angelde noch en weer dichden / soe en weer die Coep niet / Ind dat selue heldtmen ouch In vermynderynghe /

¶ Coept yemant erflich guet dair hie erfliche eygenheit In had / die eygenheit en is dan niet / alson dat guet anergelenert is / Inde vercoept hie dat guet weder / soe sall hie nemetliken die eygenheit / den gue de weder Inne setten / off dat guet wordt wt verkocht /

¶ Wenet yemant enich guet off drinck vercocht aner-mids drangh off macht / dat en salme voir Rich-ter end Scepen niet vast off stendich halden / want die Coip niet geschiet en is mit gueder geloener / Ind wat anermids dwangh off vrinthe geschiet dat en sall van geyner werden syn / Ind dairomb ghenet die doen as eyn Crune / off die selue dat gelt weder / dair dat voir vercocht is / me sall on dat weder ghene /

¶ Beschendt yemant wat inden vercoepe / dat hie dat gelt niet eysschen en wille omb gyfte / want hie oen dat ghenet / soe en ist ghern verkorpe /

¶ Is eyn drinck voir / die helfft niet vercocht dan id we-verdt is / sonder voirsat off draegerye / Ind die ver-ceper dat den Richter end Scepen to kenne duet off thoenet / Ind biedt den Coper syn gelt weder Soe salme oen billiken weder ghene / dat also ver-

rocht weer / Doch wold die coeper gene / dat daer an
redelick gebreeckt / Hoe mocht hie dat behalden /

¶ Die coepinge die ane myd des gyfften off vad gons
ten veir mynn geschien / dan dat guet weerdt is /
dat is inden vechten stendich end coep ghene / Dan
gescheiden eyn gantz coep door gyfften wille / soe
en weer die coep niet / Doch coep end vercoep tus
schen man end wyff die voir myn geschie dan dat
weerdt is aummyds gyfften / die en syn van geyner
weerden /

¶ Die gnede geloene en bydt des niet daer enich
coep recht volkomen geschiet is / dat eyn der par
thien buyten des anders wille / yet weder komen
mocht des coips off vercoeps /

¶ Men en sall den coiper niet dwingen tot we
dersnyeder rechten coep / mer soe sall die vercoeper
ouck twyvoldich gelt bieden den coeper /

¶ Is enige vercoepinge recht volkomen / die en sall men
niet ontbynden / dat soe by oirre tweyer consent
volkomen is / sonder oir consent van beyden syde
Then weer saicke dat die coeper bevende / dat
die vercoeper / die die vercoepinge gedaen hed / be
draegen weer aummyds draegerynen syner weder
parthien / Soe mocht men die vercoepinge we
dersnyden ende ontbynden /

¶ Indragerye des vercoepers alstunt end wordt ge
werdicht niet nae grotheit des gelds / dan nae
gedaente des geschichts end des wercks / Als die
coiper anders ghenet gesacht / van dat men vrochte
myspryssende off lasterende / off verswygende der
tegenwordige dinge / off apenbarende wetende

dyngen Ind dair omb mach die vercoper eysschen dat weder tegen den Coeper

Men en sall geyn guet der Stat toebehoerende va erfnisse end der gelycken onbewegelick guet vercopen dan myt groiten rypen voirberaiden Ind in bywese der gantzer gemeynte off den meesten deell die men all sementlick dair omb op oiren Eedt vragen sall / end oick dair toe antwoirden sullen / Ind dair na den Coip to geschien off nyet dair na die meeste end rypste stemme syn / Ind id genolghlicke weer dat onse landsheer oick dair op consent dede / off die Richter In tegenwordicheit dess Coips where

Wynwoerden tusschen den Coeper end vercoeper dair sy mede vereenicht syn / Ind dair nie mit enigen anderen voirwoerden nyet aff en treedt / sall men geheell end ongequest halden

Vercoift yemant guet op wynwoerden / offt saick weer dat id gelt bynne tyt / der sie sementlicken eyns worden / nyet betailt end avergelevert en wurde / soe solde die Coip nyet wesen / dat salmen halden Inde verstirft off vlucht sich die / also dat die ander omb syns affwesens wille der voirwoerden nyet genoich gedoin / off volvoeren en kan Soe sall hie sich vlerckelicken versnellen end ouch avermids verkundige avertellinge Ind in gewoerder handt onder den Rechter leggen Ind soe moit die ander alsulke voirwoerden volltrecken

Voirwoerden In eyne Coip begrepen / syn die cofers schuldich to halden ende tho volvoeren /

Woirwerden In eyne koip begrepen als offt sair-
ke wurdt dat dat gelt tho sair end nyet ther
gueder wt betailt en wordt datme van den schaide
dair Inne begrepen eysschen moicht dat sallme hal-
den Mer en weer van den schaide inden koip nyet
bededingt end die vercoeper syn gelt eysschede end
voirwerde als recht is toe queem die schaide to ver-
richten den koiper alleyn na letteniße der onbe-
tailinge

Nyemat en mach eyns anden guet off dinck ver-
koipen off veranderen dat om nyet toe en behoirt
noch verbonden en is off die van syns Amptz wege
des geyn macht en heuet to verkoipen Ind dat hier
tegen geschege dat en weer den andere an dat
guet nyet hinderlick

To wete toe verre enigen veranderinge off
verkoipinge van Rechts wegen verbanden is
off dat licht oick also sonder enige parthyen beken-
wart end verbanden weer dair onder end dair me-
de is oick dan dat guet alsoe belastet Ind gebordet
mit allen verlaeden yemat tho ghene off to ver-
bynden In ~~...~~ erpene off vurtt hant als pande to
verbynden end to setten off enych eygendome dair op
off Inne to maken off In erffpacht wt to geue then
weer saicke dat die Rechte dair inne off vad wille
die soegedaene Testamente maechten off Inne halt
der voirwerden onder den parthyen dair yetz wat
vad oir lanede gemeyn veranderinge buyte consent des
ghoene die enych guet mitde anden gemeyn off vsae-
mel hed en mach syn deell nyet verandert off affhen

dich gemaict weerden

Vanden verhüerre ende vermyeden

Id is noit dat me ver myeders end Inghieners recht seker weet / Ind want dat gemeyne is / Dair omb is id recht vanden vermyeden guede end Coepinge Wanneer die Coep is eyn vurmedinge / bynne eynre besscheydenre tyt / end nempt eyn eynde /

Ind want alle guet is dryerley Entweder Eygen off leene off gemyedt / Eygen dair me nyemant van wat en dnet noch en geenet / leen dats gude dat van des ~~Keyser~~ Kyrkes off vander gen eygend gewalt gegeuen wordt oirre rittschap omb oirre werdicheit wille / Gemyedt guet is wanen ich eyme verhuer myn eygen / off myn leene omb besscheyde dat moichte sie onder sich bescheide / woe dat sie willen / Ind alsoe woirdt dat dan recht want sie des anerkomen syn /

Henet yemant guet gehuert off gemyedt / Ind geschiede dair schaide an / Ind is dat schedelick alsoe dat dat gemyede dynck by sich selue blynet soe antreffet die schaide den ghoene / die dat gemyedt henet / Mer vergeet dat gemyede dynck vanden schaide / soe is die schaide den hern

Hoe wat schaide geschiedt an vermyedt guet Indien dat guet inden natuere blyue / die is des myeders / want id weer onbillick / dat hie my

ghene omb syns ongelucks wille / Wat hie en ghe-
ne wet meer / Dan syn bescheyt offt on seir wall
waill wsteden /

Myedet yemant den anderen aff baende haere
Sterfft sie off wordt sie verlamt / hie en derff
den vermyeder den niet gelden / Indyen hie die
vpteliken bewaere / dan die myedinge moit
hie ghenen /

Wiermyedt guet kryget me weder / off die heer
ende vmyeder bebbrseden / dat hie des selue
tot synre woeningen mitliken bederfflen off
dat die myeder dat guet argerden / off dair quel-
lick mede omegynck / off dat hie dat bad noits we-
gen beteren moist / Ind soe sal men gelden
na der tyt / Off is dat guet erstliken vytge-
daen end vermyedt / Ind en wordt dan die cyns
niet gegeuen bynne drye jaren soe is dat le-
dich worden /

Hoe wie mit eyns anderen gelt wat koipt / die
vroeme en is niet des ghoene die dat gelt was
mer die koeper heuet die vroeme / Ind wernet
dair mede die weer dair an / Indyen on dat
beste anergelenert wurde / Ind hie mach
ouck dat guet ynne vorderen tegen den verkoe-
per / Mer des en heuet all geyn macht die
ghoene / den dat geldt toebehoirden / Woe wail
dat mit synen gelde gecoicht weer / Then weer
dan saicke / dat sie to saemen companye end
geselschap hedden / In allen oiren guede sementlick
Soe moist die koeper mit on deylen /

Hoe wair wisselingh eyns dyngs off guedts omb
dat ander mit gueder geloue geschiedt / dat is
to halden gelick eyne Coepe / Jnd eyn ygelick sall
den anderen des eyn weer wesen / Doch ist onder
scheyt tusschen wisselingh end koepe end verkoepe /
want wisselingh wordt mit auerleueringh des
dyngs off guedts / Jnd ver coepinge geschiet allen
van consent as vane geeruert is / Ouck in Coepin
ge dair is die eyn Coeper / end die ander verkoeper /
mer dat en mach me soe nyet onderscheyden ouer
wisselingh / Ouck In Coepinge soe wert die Coeper
nyet heer des dyngs / dat hie Coepet / Soe waill
on dat auergeleuert is / so langh dat gelt dair voir
nyet betailt en is / mer soe en ist nyet in der wisselinghe

Van andrach to wisselen / Jndyen dair geyn dinck
vander wisselingh den anderen auergeleuert is / soe
en is dair op geyn vorderinge / Jnd ilke van on
mach des weder komen / then weer dan anders be
voirwart / off nyt mallickanderen nyt worden
verbonden /

Is enniche dinck mit sekeren voirwerden auerge
leuert / Jnd en werden die vurwerden nyet
voltaegen / dat mach men vorderen also dat die ge
schien / Jnd vnderwerne alsulken schande / as hie dair
by hedde / end dair toe dat die vurwerden voltae
gen werden /

Wer nyedt yemant den anderen eyn schuer / Jnd
wordt dair hynder off gerowet / off wat vytgenome
mit Cracht end mit breken / dat en is die hynne
der nyet schuldich / den nyeder weder to richte /
mer dair dese durch end soegedaene ongeuall van

antweren nyet en weren / end geschieden sond' quetsinge der tymmeren / dair die guede / die dair inne to behalden omb gelt weren gelacht / end die sloetell dair van hedde / den schade sold ende moyst / die vmyeder wrichten den ghoene die dat gemyedt hed /

Hoe wat ingebracht off ingebuert henet die vmyeder int huys dat hie gehuert henet / dat is allet den vmyeder verbonden voir die huere

Die myeder mach eyn huys dat hie gehuert henet / voirt yemant anders vmyeden / in dyen sie anders nyet en syn aver komen /

Is yemant borge worden voir den myeder tot eenre sekerre tyt toe / als die tyt omme is / soe en is die burchtucht nyet meer / wowaill die myeder voirt blyfft sytten / ind die borge mach syn sekerheit dat syn bryene off anders wat / weder eyschen mit rechte van den vermyeden voir den burgermeist /

Coift yemant eyne acker die vmyedt off verpacht daen is / soe en is die coeper den myeder nyet schuldich to halden alsulcke voirwerden / off huere then ~~ween~~ weer dan anders bebuwert inder verpachtinge / off hie en hed dat behenet myt anigerhande saicken

Wer benet en huys dat verhuert is / soe sall die myeder taelinghe doin nae beloep der tyt / hie dat gehadt henet ende bewoent /

¶ Dye lijfftucht henet / off to lyue wat gueds henet / Ind
dat vermyedt / tot eynre sekerre tyt toe / end bynē der
die vermyeder sternet / syn erue en syn die vermye
dinge nyet schuldich to halden / noch to volbrenē / Ind
henet die myeder daer kost an gelacht denen mach
hie nyet weder eysschen /

¶ Hy is onbillich der waerheit / die meynt off ver
moedt / daer die erue nyet en volgen / In die huyr
stappen / want is sy eewelicken soe treden die erue
daer inne / Ind is sie ock tot eynre sekerre tyt toe /
Soe treedt die huyr stap an den erue / die wile die
tyt duert /

¶ Als die tyt der hueren off der myedinge omb is /
Soe en mach noch en sall me nyemant dwinge die
myedinge off vermyedinge to halden

¶ Voirwoerden end auerdrach der vmyedinge die
moit men halden / noch men en moit nyet meer eys
schen / dan daer auerdraeghen is /

¶ Die myeder die bauē syn tyt blynet / Int guet dat
hie gehuert henet / den sall me in die selue huere
halden / ast yerst vmyedt is /

¶ Soe wat me schuldich is voir die huer to betalē /
dat salme sonder merren off vertreck betalen /
Anders mach die vmyeder vorderen alsulken
schaide as hie daer an hed / na der merrynghe end
vertreck /

¶ Henet yemant gehuert off gemyedt einge acker / off
bwatterhandt dynck dat sy / Ind meynet on dat sel

ner to tobehoiren / die sall yerst dat den vnmyeder
weder ghevē / end dan syn recht dat hie dair an
meynden to hebn vordere /

¶ Die myeder end vnmyeder en moghen gheyn draeger
ye In dat guet doin / Ind die dat also onder on hedn /
sullen dat bewaeren gelyck eyn ernstich man dat
syn bewaert end hnedt / Ind bewaert hie dat soe ernst-
licken Ind dair en bane ongevall vā auentuire dair
an geschege / dair na en wē hie nyet schuldich /

¶ Als die tyt van der huere omb is Ind die vnmye-
der dat yemant anders v̄huerden / dair en moit
noch en sall die yerste myeder nyet tege wesen noch
wederstaen / dat schege malck end die myeder In dat
erue bleeff So helpt men dat die dat weder ge-
huert heb In dat aenstaende Jair / Ind desgelicks
In alle toekomende Jaire Mer dyt en heldt men
nyet In hurynge van huysinge / Want na d' tyt
men die bewoent na der geledenre huere / soe
is hie verbonden to betalen /

¶ Dye vremdt dynck myedt / end die myeder off
syne erve / dat nyet weder ghevē en wille / als
die vnmyeder dat eyssichet / Ind hie dan dat sulber-
ne moit mitder besten ordell Soe en is die myeder
off die erue nyet alleyn schuldich dat gemyede dinck
auer to leverē Mer soe moite ouck die weerde des
gemyede dyngs weder ghevē / gelycker wys / as die dat
schuldich is / die anders ennych vremdt dynch besete
off an neme sonder orloff des ghoenē ~~des~~ des dat
is / ¶ Desgelycx is ouck sulck recht auer den
ghoenē die ennych dyngh behelt dat auer mids bede

on gedaen is | Inde den heer des dat is | tot synen
eyssthen | met weder en dnet | end mort dat alsoe mit
den lesten ordell inbeernen |

Aen myedinge end ver myedinge salmen stercht
dat halden ast bededingt is |

Dnet yemant syn dynck den anden to maken off to
wercken etc | Ind worde dat gestaelen end die dief
dair mede begrepen worde | Soe is die koir des
manes | soe weer hie anden schroider off werckmeist
syn gelt vorderen wille | off diesste slaigen op den
dyeff |

Dnet eyn man den anderen syn guet tho huede
Ind huedt hie dat gelyck syns selves guet | Werdt
on dat affgestaelen | geroefft off gebrant | Ind dat
buyten syne schulden geschiet weer | Ind dnet dair
toe syn recht | hie blynet des sonder schaide

Wat eyn persoen den anderen to halden dnet
leent off settet | dat sall hie on onverderfft weder
gene | off gelden na synre weerden

Sternet eyn perdt bynnen der settinge | sonder des
goens schult die dat onder henet | bewyset hie dat
end dnet syn recht dair toe | hie en sals nyet gelden
then sy dat oir vurwerden anders stonden

Ryedet eyn man eyn huer perdt bescheidelike dach
reyssen | dair hie dat op gehuert henet | Ind dnet on
syn behoirlike gewarsht van woederingh | dat hie
bewysen mach | off dnet recht dair voir | Sternet
off verderfft dat perdt | op der reysen | hie mach

mit der hure betaelen | die tyt hie dair mede ge-
reden heis | then sy dat oire vurwerden anders
staen |

¶ Hedde yemant ennych bebbe gelick guedt gehuyrt | off
gemyedt | als die tyt vander hueren omb is | sall
hie dat terstont weder overgeuen |

¶ Van Erfpachts Recht geheite Emphiteosis

Is ennych guet wyt wordt gedain vor eyn
erffpacht | alsulke vurwerden ind over-
drach | as die parthyen eyns werden | sal
me vast ind ongequest ewelicken halden.
Mer en weren geyn vurwerden | ind ennych
ongevall off quaide auentuer queem, over mids
water off vuer ind ind dat ongevall queme an
verderfnisse des gantzen dynghs soe wytgedaen |
die schaide en weer nyet des Erffpechters | die
dair nyet van behalden en hed | mer hie weer des
hern | die dat dyngh is | Want hed die heer dat dyngh
selver ind sulken ongevall ind myssvall Dair an
ongeschieden soe en hed hie doch dair nyet aff |
¶ Mer queme gebreke off geschege ennych ongevall
off myssvall an die helfft Ind yen dat gantze guet
nyet antreffden noch gequest en wurde | off que-
me dair an ennych ander schaide Dese schaide we
des pechters | want weer on ankome groit geluck |
dat queme om tho baeten |

¶ Woirt en betaelt dese Erffpacht drye jair lanck
nyet syne pacht | Soe vervell dat guet ende
kompt den heer ledich weder Ind mach dat nyt

Rechte weder In beginne woe waill die pechter dat landt
end dat guet gebetert mach hebn off dat die heer ouck
verpeyndt hed on nyet vyt te werpen Nochtant
mach die heer dat Timmerbevne sonder schade na
den drijen jairen versetens pachts Off soe en darff
die heer den pechter nyet maene Want des pech
ters daige tyt maenet on selven Mer en wold
die heer syne pacht nyet neme op dat die dry jaire
ombgaen sonder taelinge Ind dat die heer nyet myt
alsulker behendicheit den pechter varende en sy
end also den pechter aff mocht krygen Soe sall die
pechter on syn gelt off dat hie on dair aff schuldich is
byeden toe betaelen Inde en wolde des die heer nyet
soe sall die pechter dat getellet In gebeerdichhant
auerleggen onder den Schepene sonder dat weder
to nemen off In syne nott end ~~ofte~~ ocber to keren
Ind soe en darff hie nyet staen In sulcken anxt off
vrese

Vort will die Erffpacht syn Recht andat guet
off syn beteringe des gueds verkopen Soe sall
hie dat yerst byeden den heer Ind die mach dat
vort dat selve neme dat eyn ander dair voir
inder wairheit will ghene Mer vergyngen
sich twee maent langh na der tyt dat die pechter
ven dat geboden hedde Ind die heer des nyet
hebn en wold Soe mocht die pecht dair na dair
hie wold ende sonder synen consent yemant anders
syn Recht verkopen Indyen die Coeper dair toe also
geloedt weer Inde nyet mechtich noch snoederen
weer off dat hebn mocht off geboren mocht tho
hebben Ind die heer mot dan den Coiper ontfan

gen In des vercoepers stat / tot syne Erffpechter In
den hie mechtich genoich is to betalen den Jaerlic
schen pacht / Ind en wold die heer dan des niet doen
Soe mach die ghoene / die des anderen Recht dair
aff gecocht hed / dat den recht thoene Ind die sall
on dan dair In sette Mer gynghe dese Erffpacht
anders omb myt der vercoepinge dan hier voirscr
is / soe weer hie vallen van alle alsulcken han
de recht / as hie dair an hebn mocht /

¶ Soe wie van yemant landt besittet / des eyn deell
vruchtber / end eyn deell niet vruchtbar en is / die
en macht dat vruchtbar niet behalden / end dat vrucht
bar op ghevē / mer hie sall beyden verthyen Mer
die besittet vruchtbar end onvruchtbar landt / dat
der Stat is / Ind worpt hie dat vruchtbar is /
Ind men dair omb voirtan dair van die gulde
vorß niet betalen en kan Soe is die Coeper die
gulde des vruchtberre end onvruchtberre schuldich /

¶ Seggen oirre twee sich heer to wesen eyns guets
Dair mach die bouman / off die op dat guet sittet /
oirre en geyn banden hyn vurß die Renthen
off vruchten aver leven / Dan Sie sall wisheit
end sekerheit doin / die gulde off Renthen tho levere
den ghoenē den die mit Recht toegewesen weerde
Ind die bouman off die van eyns anders wegen op
dat guet sittet / die en mach den heer des guets
geyne hynder doin / dat den heer tot onbillen / end

buyten syne weten is /

Men en is nyet schuldich Tyns pacht renthe off ander gulde vorder to brengen off to levere dan dair dat gewoentliken is / ende op geyne ander stede /

Die bouman die jairlike renthe placht to geven ende die tyt / die hie an dat guet hed omgekomen wel ind blyvet noch sitten in dat guet / den en mach die heer des gueds nyet hoirf tot enyger talingen dryngen dan totden gewoentliken pacht Tyns off jaerrenthen / die hie placht to boiren / ende die bouman en is nyet meer schuldich /

Die Erffpechters off die lyftucht hevet an enych guet die syn schuldich die bordene die op die guede staen off gesat mogen wesen to lyden ende to doen / mer die bouweluide nyet / dan die heer sall dat lyden / then weer dan anders bevorwaert /

Die Erffpechter mach wail syn recht dat hie hevet an den Erffpacht guet buyten weten syns heren yemant ghene / behaltlick den heer syne pacht / des jairs uytden guede /

Van geselschap

Kompangie off geselschap moige ontue twee off meer dan twee to saemen maken Ind die moige gesellen werden van alle oire guede / off slechte gesellen van eynre waeren / off coemenscappen / Ind en is in oire

vergaderingen nyet gemenyt / doe sie ouer droegen van dingen deell der wynningen off verliess soe is die wynninge off verlust onder ongelyck / Ind sie sullen dat to saeme draegen /

Voirt sulkerhande geselschap als dusz is / duert soe langh / als oir consent vander to samen geselschap duert / Ind sie wordt ontbonden / als oir ieder verthyet op die geselschap / Ind na verthyenissen der geselschap / so wat sie dair wynnen / dat is eyns ygeliken alleyn / Ind en dornen dat nyet ther deylingen brengen /

Ouck wordt die geselschap ontbonden alrmeds doide als off oirre eyn sturue / Desgeliken ontbonden sich oick die geselschap / die oirre voir off meer to saeme gemaeckt hedn / then weer dan anders bevorwaert /

Ouck wair geselschap is eyns dyngs / Ind als dat dinck gheeyndet is / soe is ouck die geselschap gheeyndt /

Verloir der gesellen eyn alle syn guet omb myssdaits wille / soe eyndt sich ouck die geselschap / want hie wort dan gehalden voir doit /

Voirt weer der gesellen eyn soe voill schuldich dat hie voir die schult vyt alle syne guede gyngh / ende dat dair voir opghene / soe eyndt sich oick die geselschap / then weer dan / dat sie noch der geselschappen beleyffden /

Voirt soe is die eyn geselle den anderen verbonde to rechten / off oirre eyn anders geselschappe ennyge draegerye gedaen hevet / off dat ~~...~~ yet myssvall by synen schulden toekoeme weer / Doch ist genoich dat hie sulcke ernsticheit in sulken gemeyne dyngen doe ende bewyse / als hie in syns selves dyngen plege to bewysen / ende to hebn

Van beuele yemant geschyet

Wordt yemant wat benalē / end hie dat benele an
neempt / soe en sall hie banē die eynden des beneels
nyet treden / Als beneelt die ey den anderē wat to
koepen / off voir on borge to werden / tot eenē sekerē
re dage toe / vorder en sall hie nyet doin noch koepē
noch banē want vorder dan dat beueel iss gewest
en weer hie nyet plichtich to betalē / die dat beneell
gedain hed / Mer hed hie dan myn ~~geed~~ gecocht / dan
dat beneell was / dan weer hie waill schuldich toe /

Voirt henet ey den anderē wat benaelen dat sesst
iss / end dat benele noch gantze iss / end wederroipt
hie dat benele / die dat gedain had / soe en weeß dat
beneell nyet /

Ouck sturue oirre ey / die dat benele gedain hed end
die dat angenomē hed / soe verre dat noch gantz end
heell weer / end nyet to gebruyken bestaen en weer
soe weer dat benele ouck doot / Doch die dat bene
le angenomē hed / end gebruyckten des yerst nae doe
de des ghoenē / die dat gedain hed / end doch des dods
onbiwitich was / soe henet hie vorder recht / omb des
beneels will / tegen des beneelres erue / op dat oen
die redelike onbitschap / in ghenē hynder en brenghe

Wordt yemant eynich beneell gedain / dat steyt in syn
nen will / weer hie dat annemē will off laik / Mer
ast angenomē iss / soe moit hie dat volbrengen / off hie
sall dat als hie yerstē mach verthyen / Indyen on dat
nyet en beneempt eynich ongeual / op dat die beneel
re dat selner off aurmids yemant anders volbrer /

Voirt sall dus gedain benele omb nyet geschyeden end
dair en sall geyn gelt off loen onderkome / anders
weer dat ey ander ~~[illegible]~~ gedaente eyns anerdraegs /

¶ Hoe wat beveell is tegen die guede zeeden daten
bindt niet / wolvaill dat ons bescrawe off verpendt
weer / Als off yemant bevele had to stelen / off schande
off smaecheit to doin /

¶ Hoe watme noitliken uytgegeven off geleynt hevet
omb to volbueren / dat beveell / dat moit die beveel
re weder richte / den ghoenen die dat angenomen had /

¶ Is die beveelre gescheydiget over midts den ghoenen / die
dat an nam / dat mach hie tegen om verdere /

¶ Die dat beveell angenomen hevet / ende sich dair inne
draegeliken off ontrouwelicken bewijst / Als off hie
dat duerre / dan syn beveel was gehorsit had / off dat
hie dat sin syn noitt ende ~~vr~~ vorder gekiert had / Hoe weer
hie plichtich den beveelre to richten sulken schande off
hinder / den hie dair omb hedde

¶ Wantme sollyken sommige vynt / ylende anderre
lude vorderingh an to neme ende an sich to trecken
yetz wat dair omb ~~ge~~ geneede off gelavede die soe
ne to moeyen / Wantme dan des seker is / dat die goe
ne die des vorderinge yerst was / dat niet meer omb
dat hie sich vrecken mach dan dat hie dat den anderen
aver geve wolde / Hoe ist eyn recht her kome ende eyn
lavelick dingh / datme dat aff doen sall / ende niet wese
en sall / want geyn twyvell en is / die sulke wat niet
dat sie dat omb niet doin / dan omb gewins wille van drae
geven / off loysheit / off van eniger hande gebruicheit
also vremde off anderre lude vorderingh an tho ne
me / sie en syn loysser vriende kenninge / Doch hevet
die annemer sulke vorderingh dair voir enich gelt
gegeven weer / Hoe mach die syn vorderingh doin / omb
so voele as syn gelt gelopt / ende niet vorder / ende die
byrene dair hie die vorderinge mede had / en sullen

oen vorder gheyn staede doin off vaethen / In geynre wys / soe wie die ouch anders dair van hyelden

¶ Wilt salmen weten / off yemant einige vorderinge tege yemant wurde gegeven / soe moicht hie omb der gyfften wille dair mede vorderen / ende die anergyffte weer van weerden / Indyen dese gyffte der vorderinge nyet en geschegh heymelicken off mit behendicheit / Als dat eyn ander den anerghever / dair wat voir dede off gelauede off dat yetzwat anders onder gyfften schuylden alsso dat die gyffte nyet puer noch reyne en weer / Wat soe en weer alsulke annemynge der vorderinge voe waill die ongegeven weer / van geynre weerden / Ind men en mach dair nyet meer mede vorderen / dan die annemer dair omb betailt en havet / Ind tot meerre sekerheit / sall hie op dese selve punten syne eedt doin dat dat soe gescheye / as vurss is / ende gebuert / Ind anders nyet /

Van gelaefften

¶ Gelaeffte die mit wille geschien / die sall men myt wille halden / off on die ouch wall verwlbeden / Wat nyemant en mach syne wille wandellen / In eyns anderen schaide / Ind wie also end sonder dwanck lavet / die moit hie bedwongen halden / Indyen dat bewyslicken is /

¶ Wanneir die elderen off die heeren oire kinderen off knechten benalen eynich beveell / als segellen komanscappen off taberne / So wat woeme sie an desen doen / an kopen off verkopen / off an leenen / soe verre dat anden bevalen punct traffet / dat moiten sie stede halden / ende sie moiten dair voir antworden /

Ouck soe wat die kynder off knechte doen / umb onwyse
Alderen off heren mittichait / Indyen dat in orre noit
komme / als off sie gelt borchden / Ind dairmede dan be
tailden der Alderen off der heren schult / off dat sie
dair mede richten den gesynne noitdurffte / dit mois
sen die Alderen end heren stede halden /

Van to verdobbelen syns heeren guet

Verdobbelt yemant syn heren guet / off versettet off
verroepet / die heer mach dat wall weder vorderen
mit rechte / Indyen hie sich dair toe treckt myt recht /
Inde hie sprickt billicker syn guet an / dan hie op den
knecht claige / want die knecht en had oen myt gered
det / mit worden noch mit wolbert noch mit brie
ue / Ind ouck want die claige is vrysser op dat drinck
off guet / dan sie is op den persoene /

Voirt is dobbelen end myt dobbelsteyne to spoilen ver
baden / vorder dat onser stat gesetten vryheyssen /
Ind die dat brickt / die sall betailen alsulcke peene
as dair op steyt / Ind wynnet me dair mede / off verlyst
me dair mede yet / dair en sall geyn gericht aver
gaen / Ind dat verlyss mach me weder inne vor
deren mit gericht aver niet den selue off syne
erue na syne doit / Off die vader end alderen / off
verwaerres des spoilres moigen dat weder inne
vorderen / Ind dit en verjaert sich niet dan in
dyrttich jairen /

Ouck soe wie syn huys off woeninge leent / off geheu
et dair inne to dobbelen off to spoelen / Ind hie binnen
den spoill geschediget wurde / off dat on die gill me
spoelden / wat vytter den huyse gestaelen wurde
woelbaill hie selver niet en spoilden / dair en salme
den weerdt geyn gericht van doen / off laite geschien

dan die dat deden | die moichten owe wacre dair bad
neme vanden heer end oiren richter

Van borge en borchtucht

Voir den ghoene die wat lenet plegen andertiic
sich to verbynden | Ind die heiten trouwbehoeders off
anders gemempt borgen | Ind die nempt me op
dat sich die geloeners tho beth end ernstlicke bewaehen

In allreley manyere van verbynden enyger dyn
gen mach me borgen neme mit woirden mit brye
nen off mit consent |

Die burge en is nyet alleyn verbonden mer hie
bettet synen erfne die en volgen oick burge dair
voir | soe weert dat gesacht is off nyet | Desgelic is
oick Inden principailen schulder |

Die burge mach sich voir verbynden off nae |

Burge en moicht sich nyet soe verbynden | dat sie
meer schuldich sy | dan die principaill schuldich is
dair sie sich voir verbynden | Want die verbyndi
ge van burgen | volget die verbyndinge des princi
pailen | Doch moigen burge sich verbynden In
myn | dan die principaill als dat die principaill
sich verbinde In hondert | end die burge In tsbyn
tich marcken | mer nyet weder omb | Die prin
cipaill schulder mach puerlicken sich verbynden
end die burge op voirwarden | mer nyet weder
omb

Hoe watme In verbyndinge der burgen wijt be
schrevene | Dat vermoedt men hoischelichen gheschiet to
wesen | als geboirt |

Den principailen schulder sall men eers ansprecken
ende an on vervolgen dan den borge Doch off die ge
loener dat syn to saeme off geheell anden principaill
niet verwe en mach soe mach hie dat gebreke altyt
neme vanden burge Ind en is die principaill schulder
niet tegenwordich soe mach die geloener mit recht
die borgen ansprecken Ind na gesinne des burgen
sall die richt in bybwesen der schepen tyskene eyn
tyt bynne welcker tyt die borge sall soicht bevangen
den principalen schulder van on die scholt yerst to vor
deren Doch den borghe to halden op vollenst Want
als die tyt ume weer soe is die borge plichtich to voldoen
Ind die geloener sall dan opdraggen den burge syn
vorderinge tegen den principalen schulder sonder
onderscheit van vereeninge off van burge geby
dere off vande ghoene die sich moitwillens voir en
nygen to burge setten

Want elcker borchtucht ist dat die vanden rechten
ontfanget syn natuer Soe is dese vierderleye
Dat yerste off me yemant vor gericht gebaeden voir
toekomende schaide Als off gy ende uwe naebur uwe
huyse hedn staen op eyne muren vrucht dy dan
dat syn huys dat uwe nedervallen sulle ast alt weer
off woe dat weer dengelyck Hyr aff is die richter
schuldich wysheit to neme dyt to schicken datmen
uwen schaiden bewaere Die ander borchtucht die
vanden gericht herkomet is datme laeniet vor ge
richt staende Inde heyt Inden rechten eyn weer
Die dirde is datme eyme vor gericht borget Ind
dat geschiedt tweerley Die sonnige wordt geborcht
dar omb die claige op geit gest Wie alduss eymen
borget die moit borgen end geniten all des rechte
des die geborchde mocht heben genaete Wer wur
de hie anders verwonne soe moit hie on beschyden

betailen ind vergelden | des sy voll offte kleyne | Die
anderen borget eyn | den die slaige pynlicken is | die
borge en darff syn liff nyet lyden | dats me mach
on an syn liff spreken | dan hie moit syn weergelt
gené | Dat derde is | dat die borch meder duet | vor
der midde syn guet |

Burge sullen geniseten | des sie sakewalt genittet
Ind worde die burge ar me | ind nyet betailen en
kunde | soe sall me opt nyeve borgen setten off voldoin |

Hoe wie mit wille burgen werden bynne den ge-
richt | dese en moige mit ore eeden nyet loss wer-
den | Ind sie werden schuldich | soe dat sie antwor-
den moiten den gericht | all en is hie nyet tegen-
wordich | want hie hadde den wille | dat hie dair
voir staen wolde |

Koninge werden oik burge mit werken | als die
op oir Plaete off borgh roeff off dreffte laeten ko-
me | Ind schuldicht me dese | hie moit den roener
voirbrengen | off hie moit voir on antworden |

Dick werdent burge mit woirden | als die selve
tegenwordichlicken eyne man verborgen | Ind de-
se burge moiten burge werden omb tweyerley sa-
ken wille | Entwer sie spreken voir antworde
eyner burgerlicker slaigen | off voir antworde eyn-
re pynlicker ~~dig~~ slaigen

Hoe wair eyn burge wordt voir den gericht | dair
is In to verstaen dryfferley sonderlicheit | Die ers-
te | dat die heer moit yerst schuldigen den sakewalt
dan den borgen | Indyen die sakewalde sy | alsoma

den gerichte | dat me den ~~lang~~ laiden morgen |
Die ander is dat me die sachwalden guet nyet
beslaigen en mach | hie en syn borge en syn perst
verlanget | Die derde is | dat en sachwalt gelt gelae
net hedde | Inde en mocht hie gen wer beyden heby | Ind
had hie liggende guet | dat moit en die heer entweren
nen coipman to roysen | off hie moist dat selve neme an
syn gelt | Doch soe salme neme nae des richters ende
der schepen weerdinge | Ind hier mede wordt die
sachwalt loss | Dat vierde is toe wilcker der bor
gen all vergnoeght en betailt | die ~~luter~~ loysst sie all | Ind
wynnet dat weder van en allen mit slaigen | Dat
vyfte is toe wie pande en borge toe saeme neempt
die en mach die burgen nyet beslaige hie en antwor
de en die pande der hie en toe geweret hevet | Wur
de och die gelaeffte verwandelt | die burgen syn
quyt | Indyen dat omb vertorch geschege |

Toe wie in eynre burgerliker slaigen wurde bur
ge eyns manes voir gerichte to brengen inden mach
hie synr nyet heby als hie en voirbrengen sall | hie
moit dat beteren na dyen | dat ~~die~~ hie verlanget was |
want hie ander slaigen verswoirne is | Indyen dat
nyet en benoempt woitlike noit |

Wurde eyn | eyn borge eyns mans voir tgericht
in pynliker slaigen | Ind die slage an dat lyff geyt |
Ind en mach hie synre nyet heby as hie en voir bre
gen sall | Dese borge en darff nyet die pyne lyden |
die die verborchde sold heby geleden | mer hie wordt
loss mit des ghoene weergelde | dat sall hie gene den
cleger indyen die clag tegenwesich is | anders hevet
dat die heer off soe woe dat bewoirwant en gewenet
wurde | Ind die richter hevet dair aff syne gewedde |
Ind dessgelike sallme och den vreden beteren den

die eyne voir den anderen laenet

¶ Brickt eyn man seluer den anderen vrede / den hie voir
sich seluen laenet / dat gelt op / die peene die dair
op hoiren /

¶ Wurde eyn man burge eyne anderen voirt gerichte to
brengen / Ind kompt die man dan seluer ongebracht
vanden burge / Ind hie dat betugen mach / soe losst
hie syne burgen /

¶ Soe wie wurde / eynen gendagene man to antwor
den / dat moit die burge volbrengen / dat hie we
der geantwort sy / also as syne gelaeffte stont / ende
nyet die genadgen man / want me gelaeffden dat
den burge / end den genadgenen man nyet /

¶ Senet yeman eyne verboght / die omb ongerecht
off myssdaet verclaiget weer / storue hie bynnen den
bescheydene dach / dat hie en voirbrengen sold / den
salmen dort voirbrengen / Indyen dat soe bewiswart
is / end is dair af ledich / mer treffet die claige an lyff
end an guet / wie dat guet dan hebn will / die moit de
clager antworden

¶ Sternet eyn perdt off vee / dat me voir brengen sall
id sy verclaiget off in coepinge / die burge brenge
die hunt voir ende sy ledich /

¶ Soe wie voir eeden burgen settet / ~~die~~ sterfft hie
eer hie den eedt duet / dese burge en wordt nyet
loss / hie off die erue voir en / moit den eedt doin toe der
bescheydenre tijt / Ind en weet die burge nyet / weer
dat recht sy off die eedt onrecht / soe mach die burge
off die erue den eedt laten opden cleger / dat hie
dat behalde / Nochtant moyst die eedt ymers voir
gaen / soe en darff die erue / off die burge anders nyet

meeste sweren / dan hie den gantzen gelovenen heb / dat hie id on nyet schuldich en weer / Ind die erfne / dat id on onbillich weer / Inden wold die borghe / licht dit nyet sweren / Soe sall hie ghene dat gelt / end dat moit on die erne dan weder gene / Indyen dat id in syn nott gekome weer /

Is yemant omb scholt beclaget / die nach nyet op on bol bracht en / Ind wordt hie vor tgericht verborget / Ind stervet hie bynne den dach / men en sall on nyet voir brengen / Indyen die borge syne doit selff derde betugen mach / soe is hie synre ledich / Ind die erfne des doiden sall dan antworden voir die scholt / dair die doide omb beclaget was / end hed dat moiten gelden /

Soe wie burgen settet antgerichte tho kome end echte noit on benoemft dat hie nyet voir kome en mach die echte noit sall die burge noeme / end behalden op den heilighen / Ind anders nyemant / nach ors syn baide / want die burge moit antworden in des antworders stede / Ind gebruyken der wederreden / der die antworder gebruycken moicht /

Soe wie burgen settet / also dat hie selve geldet / off syne borgen voir on mach hie dat volbrengen / dat hie dat voirgegolden heb / hie henet syn borgen geledicht

Is men wat schuldich vad gelevenden dinge off van eyngen anverdrachs wegen / Ind die schulder en henet nyet an belbegelicken dyngen syne geloener to bol doen off betalen / Soe mach die geloener vorderingh heby an des schulders onbelbegelicke dynge / end hie den dat to verroepen / Ind en is dair geyn korper / Soe moige die richter end scepen den geloener gene dat onbelbelicke dyngk / soe verre syn gelt strecket / end den aner /

loep weder an den schulders sheren / end me sall dat beste
onbelbegelicste guet des schulders antasten / end dat snoidste
den schulder laten /

Van geleenden en geborchden dyngen

Underscheit tusschen geleenden dyngen end geborchden
dyngen / ende behaldene dyngen / Hoe wat eyme tho
borge gedaen is / dat heet In latyn Mutuu geborcht
dyngh / Wanneir du my wat borges / soe wordt dat
myn also / dat ik niet en darff die dat selue weder geue
dan ik mach dy dengelijken wedergeue / Also offtu
my deedste to borge gelt off penynghe / Ik en darff dy
die selue niet wedergeue / die du my deedste / Mer
ich gheue dy anderen den gelijck / Inder naturen / ende
gedaente / end bin der loff / Ind gaen sie mij ouk aff mijt
ongeuall / ich moit sie dij doch wedergelden /

Hoe wie wat geborcht heuet / en will hie dat niet
wedergheue / dat en moitme on mit gelbalt niet
weder neme / dan mit clagen sall men dat weder
inne vorderen /

Geleent dynck is / dat eyme geleynt wordt tot syn-
re bruyckinge / off tot syne gemaeck / als cledere end
swaet / Ind dat heitet inden latyne Accomodatum
Ind scheydet sich mit den yersten In dryen stucken / Then
yersten men moit des niet innte / dan daer dat toe
geleent is / Then anderen moitme dat selue dynck
wedergeue end niet den gelijck / Then darden / die
dat belbaert / as dat best belbaeren mach / Ind geyt
on dat dair en band aff / hie en darff dat niet gelde
dair en kueren dan andere woirtber den gegaen / off
then weer dan bescheyden Indyen hie syn recht dair
toe doe / dat id sonder syne scholt geschiet sy /

Soe wie den anderen wat leenet tot eynre bescheyden tyt toe / ende maent hie on dan vor der tyt dat en is me on niet plichtich / noch hie en darff des vor der tyt niet weder geue / Mer heldt hie dat auer den bescheidene dach off tyt / Jnd wurde hie dair omb berlaiget hie sall dat all to haindt weder auer ghene / Jnd beteren dat id gearget weert / Jnd wat hie on dat leenden / soe en mach hie on niet anthyen dyeffte off roeues / also datme on dair omb hangen moicht / Doch want dyeffte niet alleyn en geschuydt myt stele mer ouck myt eyns anderen dyngs dragelicken hande linge / off dat dat geschege sonder des ghoene wille des dat is / Dair omb nyt soe gedaene dyeffte / die eyn mid myt valsheit duet / wurdt men leerlens /

Behalden guet heytet / datme dy beueelt to halden ende heytet in latyne Depositum / des en moste ouck niet nutte / Jnd belbaert hie dat oeuell / des en darff hie niet gelden / Jnd na eysschinge des beueel-es / sall die ghoenen den dat to halden gedaen is / sonder merren eid sonder einghe vytnemynge off Jndracht / dat selue wedergheuen /

Ouck dair guet tho halden gedain is as vors is / Jnd as die selue dat eysschet on weder to kyere / dat salmen terstont auerreycken sonder enich vytneme off weder seggen /

Ouck en mach die behalder geyne wederreden hebben dair mede ^hie^ dat guet / dat on to halden gedaen is / to pande halden moicht / woe wall hie on lycht wat schuldich weer / off dat hie on wederomb des syns wat gedaen hed /

Soe wie dinck dat oen to behalden gedaen wordt / niet wederen gheuet / die wordt anrüchtich dair na / dat hie des verwonnen is /

Wille macket scholt

Id en is geyn dynck / dat soe seir eyne schuldich off plich
tich macket / as eyn mans wille / want wie willens lavet
die sall willens halden / off en ouck ewall ver onlveden / wat
syns willen en moit nyemans wandellen / In eyns anders
schaide / Ind als eyn sonder dwanck laevet / soe moit eyn
by dwangen laenen

Van geuenckenyssen

Soe wat yemant bynne off / In gevenckenyssen duet
off lauet / dat en darff van Recht nyet stede syn / war
wie des anders geuangen is / die is syn eyghen / want
alle eygenscap is yerst opkome van geuenckenyssen
Ind want hie dan syn eygen is / soe en mach hie on nyet
laeue / Doch laenet hie weder Inne tokome / dat sall
hie halden / want dat is den genadgen to guede gesat
op datme on des to lyuer dach geue / Ind op dat sie des
to beth dair na arbeyden / dat sie loss werden / Inde wat
won to guede gesat is / soe sullen sie dat halden / Dus
gelauet gesworene eid bin bede dat sall die genadgen
halden / Ind dit is omb orr nott gesat / op dat sie des to
eer loss werden / Ind Gesworene henet die selue macht
die eyn ordell henet / want alsoe / als geyn ma eyn or
dell schalden en moit / dat die selue behefft eid gebol
bert henet / off id doch wall onrecht weer / Also moit
me ouck die belaeffde sweene halden / sie syn toekome
van recht off van onrecht

Wulcke Eede off gelaeften die tegen des rechts off
onser Stat settynge syn / off die ewyge ver doemenis
se der zielen antreffende syn / die en salme nyet hal
den / ende en syn van geynre werden

Als men schuldich wordt / soe mach men ouck loss
werden / dats natuerlick

Van betaelinge der scholt

Alsoe men vyerderley wijs schuldich wordt / dats
mit dyngen / mit worden / mit brieven / ende mit vol
wert off consent / Soe is die bereydinge off betalinge
oick vyerderley / Die yerste bereydinge off betalin
ge is / dat men weder ghenet dat men borget / Ind alsoe ver
golden off betailt / salmen volbrengen end bewijsen / Die
ander bereydinge off betalinge komet van wederschai
dinge als off yemant weder schuldich weer eyne gelt
off pennyngh / Ind die selue weer om weder schuldich
kaerne [illegible] gelijcke dange off end gelijcke guet / Soe en
^go en weer oirre eyn den anderen nyet schuldich / Ind dit
henet eyn wederschaedinge betalinge off bereydinge
Dese compensatie off wederstaedinge betalinge he
net oick syn stat / In verkoepinge / also dat die koeper
mach seggen tot synen verkoeper / soe wie dat hie om
gelt schuldich is / dat will hie om dan an korte end aff
slaen / Inde dese compesatie end wederstaedinge be
tailinge mach geschyen in allen vorderyngen / Indyen
doch die saicke / daer omb inne die compesatie off weder
staedinge betaelinge duet / kentlicken end apenbair is
sonde vele Intreckinge / off groete bewysinge / want
bar melicken weer / daer na enige ruebynge te doen /
Die darde bereydinge off betailinge is / off yemant
eyme stomen wat bereyden off betailden / Ind want
hie om dan nyet loss gelaiten en kan / off en mach dair
omb moit die naeme dat bybrengen als / Recht is /
Die vyerde is off yemant syn scholt die men om schul
dich weer / seghe op eynen anderen / Ind want men
dese bereydinge off betailinge alleyn hoeren mach /
soe sall men dat bybrengen myt getuege die dese
taelinge hoirden /

Alle scholt moit men wail gelden / ind betailen den ghe-
ne sie gelden sall / vor den taeldach / Indyen men sie be-
taele an der Stat / dair die ghoene den men betaelen
sall / dat onbecomert van dair brengen mogen / Ind
dyss sall hie getuych hebn an tween onbesprakene man-
nen off hie dess behoeff den / die dat saegthen / dat hie
dat gelt betaelden / off boet to betaelen / mit pennyge
die doe genghe ind ghene waeren / off mit silver
ind die ander weygerden dat tho ontfangen /

To dess huys salmen gelden dair men schuldich is dat
to betaelen bynnen der Sonnen schyn / Ind en wolde
die ghoene nyet bouwen / In wess huyse men dat be-
tailen solde / Soe sall hie dat bereyden / ind laetent lig-
gen / Ind en wold hie on In syn huys nyet laten gaen
want die eyn den anderen dat verbyeden mach / Soe
sall hie dat dair inne werpen / off leggent vor die doe-
re / Ind dan is hie dair mede loss / Indyen hie dess ge-
tuych heb /

Salmen yemant pennynge gelt off sylver gelden off
betaelen / en wachtet hie dess nyet to den rechten dae-
ge hie en verliest dair mede syn gelt nyet / mer de-
sen dach heuet hie verlaten / Ind hedde die schulder ock
on gelaefft dan voirt In to ryden / dess Inrydens is hie
ledich / ind nyet der scholt / dair vor hie inne ryden
solde

Scholt die men voir gerichte wynnet / die salmen
aner vierthiendaege gelden / Indyen die scholt
kleyne is / Mer wie groet gelt off scholt betaelen
sall / die sall der Scholt vyer maent dach hebn / vur-
de sie voir gerichte gewonnen /

Wurde yemant wat gelaenet sonder bescheidene tyt
Ind dair toe wes men eyn toedeylt dat is hie terstont
schuldich doch bynnen viertiendaigen en mach men
dair omb niet peynden

Is einighe scholt gewonne vor den gerichte Ind en will
die cleger der niet die antworder lett dat gelt ende
wordt ledich alre claigen

Is ock scholt die niet gewonnen en is voir gerichte Ind
en neempt die cleger der scholt niet an hie en verliest
syn gelt niet dan hie verliest syne dach Ind die schul
der is los alles schaeden an guede ende an eeren want
id syn scholt niet en was dat die cleger niet betailt
en wart

Soe wie scholt vordert voir gerichte op eyne man die
sie niet to gelden off borgen to setten en heuet noch
bewegelick off onbewegelick guet en heuet voir die
scholt Ind yen die niet sweren en wille off hie yet ha
ue syns lyffs noitdurfft creyghe dat hie dat den gheene
gelde ende betalen wille als om doch gebort to doin Soe
sullen die richter ende scepen oen den man antworden
voir dat gelt den sall hie halden gelyck syne Ingesyn
de mit spysen ende mit arbeyt Ind will hie on span
ne in der helden dat mach hie doin anders en mach
hie on niet pynigen Lettet hie on ongespannen ende
ontloipt hie oen dair mede soe en is hie des geldes
niet ledich die wyle hie on dat niet betailt en heuet
off vergolden noch dat volbrengen en kan Soe is
ümer syn pandt voir dat gelt

Soegedaene sylver off penninge als eyn man laenet
die sall hie gelden mer en is dair niet an bescheyden
den soe salmen sylver ende penninge gelden die ganck
genghe ende gheue syn inden gerichte

¶ Dus en heuet hie niet soegedaen silver off penninge
als hie gelaevet hed / weetwall van naturliken
Rechten niemant loss end wordt hie en halde slechts
als hie gelavet heuet / Nochtant na des Rechts settinge
wordt hie loss / off hie dair soe veele voir ghenet als
den Rechter end schepen weerdt dunckt / off na ordele
verdinge /

¶ Die sich mit naeme settet schuldich to wesen off to
betaelen eenich dinck / off voir eyne anderen / off voir
vremde schult / hie end syne erven syn dat schuldich to be
taelen end to halden / Doch soe salme yerst maenen
end vorderen uyt vanden yersten schulder dair dat
voir bekant is schuldich to wesen / as me pleghe to doin
dair eyn borghe is worden voir den anderen / want
id gelycke saicken syn / dair omb ist eyn Recht

¶ Seghet yemant Ich will u genoich doin off vermue
gen voir den / off voir den etc / soe is hie schuldich to vol
doen / dat die ander gelavet had / Mer seghet yemant
u sall genoich geschien off vernuegt werden van
my end van dyen end vā dyen / Ind die also genoempt
werden / des dan niet en volgen noch en belyenen
Soe is die segger schuldich tot syne andeell toe / Mer
segt yemant u sall genoich geschien / sonder yet an
ders / soe en is hie dair omb niet plichtich off schul
dich / Mer seget yemant u sall genoich geschien vā
my off van dyen off vā dyen etc / Ind die soe genuept
wurde des niet en belyenet / soe is hie alleyn dat
schuldich to volwercken end volbrengen /

¶ Die ontbluicken off kenneliken wat betaelt dat
hie niet schuldich en was / Indyen hie dat van ge
richts end ordels wegen sonder beroipen niet be
taelt en heuet / dat mach hie weder eysschen

Die dat onwetende off vrijlike betailt / des hie nyet schul
dich en was / die en mach des nyet weder eysschen / want
me vermoedt dat gegeue to wesen

Die auer myds onbitschap der geschichten wes betailde
des hie nyet schuldich en weer / als off die burge nyet en
wist / dat die principaill betailt had / end dair en bauen
betailden / die mach dat weder inne vorderen myt recht

Wynnelt yemant off hie eme wat schuldich sie off nyet
Jnd betailt dat / in sulken twyuelenden mode / dat mach
hie weder inne vorderen

Alle scholt voegedaen die oick is / mach me loyssen
end bereyden myt betailinge des datme schuldich is off
ander dinck to ghene den ghoene den me schuldich
is myt synen wille / Jnd id is alleyns / ofte die schul
der selue / off anders yemant voir oen betaelt

Soe wie erffcyns off pennynckgelt jairlix schuldich is
die sall dat betailen na den paymente / dair dat voirder
richt is / as me dat best vynden mach na datt der brye
ve / die dair van syn / off nae den jaren van den be
sate off hie sall betailen nae des tyd gelde / dat hie
voirt van synre gulden

Wie des nyet en duet / dair sall die richter den scai
de to gaene tho pennden an reden guede datme opder
weer vyndt / Jnd en weer dair geyn reedt guet / soe
sall me an die erffnysse pennden myt recht end erspand
end vaerse dair mede voirt / as myt verkomme pande
hyr na geschreuen steyt / Jnd as die volkomene taelinge
gedain is / soe sall me sekerheyt end bryene / die voir die
scholt gegeuen was / auer verticken / ende die schuldener
mach dat eysschen

Van onderweynden myt gewalt

Hoe wie den anderen guet gewelдelicken namet / bis
an des goens doit toe / des dat guet weer / die heuet
alle syn recht an dat guet verlaeren / dat en dair an
versterue mochte / na des goens doit / den hie dat nam

Die sich des syns / id sy welbegelick off onwelbegelick
guet onderwyndet myt gewaepender handt / off myt
macht / off myt gewalt / Ind hadde eyn ander in syn
gewer / den hie dat soe aff nam / Claget hie dat bur
gerlicken die dair op satt / die ghoene verlust syn
ansprаecke / Ind sall dat guet dair toe verliesen / Ind
weder auerghenen / den hie dat affgenoemen heuet /
Ind sall syn recht end heerscappie / die hie an dat guet
had verliesen / Meer en is dat syn nyet / des hie sich
aldus onderwyndet / soe en ist nyet ghenoich / den ghoe
nen dat guet weder to geuen / dan hie sall en ouck schul
dich wesen / die weerde des gueds weder to ghene /
Dicke werlaighden men desen pynlicken / dat sal den
handen angaen / Dan an dat guet / Ind den ygelick
den dat geschege / mach dat off hie will burgerlicke
off pynlicken claigen / Wanneir ouck eyn man syn
claige pynlicken off borgelicken ansettet / soe mach
hie dat nyet veranderen / end sall sich mit eyнre
vorsaecken laten genueghen

Alleyns ist inden rechten / die eyne dat syn aff neme /
off die eyne der bekumeringe syns gueds weren
ende keren /

Die richter end schepen en sullen noch en moigen
nyet hoiger maenen / dan als men dair van beschre
uen heuet / In onsen stat rechten / off na des meeste
gebrick / oenen en sy dan vorder off meer gelauet /

Hanet yemat wat den anderen op dat hie oendye
ne / off dat hie syn woirde vonden gericht off anders
wair doe / Soe sall die gelaener / syn gelaeste volvoer
ken / as hie dat verkregen hevet / dat hie begeerden / Ind
ist bewegelick guet off dynck / soe kryget hie dat terstont /
as on gelenert is / Mer ist onbewegelick guet / dat
hie gelanet hevet tho ghene / Soe en hevet die ghoene
den dat gelanet is dair toe geyne vorderinge / die saicke
ind dyngen en were volbracht / ind men dat ouck also
bevonde / Ind bekomerden die dat mit anbanghe dair
en baene des laeners guet / dat weer en gewalt / Ind
dair na en sold hie tegen den laner ind dair omb off
dair toe geyn vorderinghe noch ansprake hebn / war
hie dat mit anbange bekommerden / dat hie enssghen
ind inbrynne sold /

Datme lanet omb lelicker off onbledigen saicke veil
le / als op datme tyenen myssdoin sall mit doitslage off
desgelycke / off datme lychten vrouwen vaeden onnyt
heit lanet / off vad sulcken gelycken saicken / dat en mach
me nyet enssghen / Ind die ander mach dat behalden
Indyen die saicken apenbair gemaict werden / Doch
ist gegeven / soe beheldt dat die ghoene / den dat ghege
ven is /

Vander weren off waerschap to doin

Eyn ygelick man mach syns gueds waill myt recht ledich
werden / off hie dat vercoipt / versettet / oplettet / ver
gaivt tegen synen heeren / off dat on dat ontdervt
worde tho landtrechten off tho leenrechte off vulk
keurbys hie des afftgeet onbedeboungen / Soe is hie
der weer geloist / Dats ledich myt recht

Wat eyn man verghene wille / des sall hie verthien off die gave en helpt nyet / Ind eyn mach verghenen den eygendome eyns dyngs end behalden die vrucht die wyle hie levet / off hie mach die vrucht verghe ne / end behalden den eygendome / mer dat selve recht dat eyn man ghevet / dat en mach hie nyet behalden /

To weten / dat yemant in enigen guede eyn recht weer kryget / dat oen ankomet end dat dryerley wys / Then yersten van maysschap wegen as erve Ind hyt hevet die des doden weer / Then anderen kompt dat dick van vremden luden Ind gevnsie dat tytullelicken bescheiden / Toe verlbeerdt hie dat na onsen rechten bynne Tzyen jaere Ind on der den ~~[illegible]~~ tegenwordigen bynne Twyn tich jare / Ind tegen eyn Stadshuys kryget nie eyn weer bynne vertich jare / Then darden kompt den luden guet toe / dat sie selver verweren / als voigele ~~[illegible]~~ wilde dyeren

Eyn guet hevet eynich man in weerse wanen hie besittet / Ind besyttinge is tweyerley / Die yerste is lyfflick / as dair yemant op sitzt / off dat eyn inder handt hevet / Die ander besyttinge is inde moide Als heb ick geldt inder handt / kompt my dat dair uyt / soe en heb ick dat nyet lyfflicken inder wee ren / Doch heb ich dat in myne moide / voir my ne hebbe / Ind dair omb en kompt dat nyet uyt mynre weeren / Ind aldus machmen mit gedan ken syn guet in weere heben / Als die in waiters noit sin guet wtwerpe / die behalde dat doch in weere / Dair omb dat sie my will des nyet en verthie Ind aldus besyttes du dat beste deell dyns gueds myt dyne wille / want dattu lyfflicken besitten moiges des is weynich /

Men kryget ouck eyns dyngs eyn weer off dat ye
mant besyttet van dyncke wegen | Ind kyndere end
eygen lude | end die eyne wat verwerve | den id be
nacken is des morgen wy ons krygen eyn weer |

Soe wie eygen off vaerende have settet des sall hie
eyn weer wesen | die wyle dat levet | Ind wurde hie
dair omb angetast as recht is | me sall on dat guet
laite to behalden | end to blyven | die wyle hie dandair
voir staen sall

Eyn guet verweert sich alsoe | datme dat voirt an mit
recht behalden Ind besytten mach | Ind dit recht is
dair omb genonde dat eyn guet den heer nyet altoes on
wyssen sy Ind op datme mit redelicker besyttinge eyn
guet brenget in eyn wysheit dat dat guet na der tyt
alre dagen veylich sy Mer wat vele lyude dat
voir sich neme end seggen Ick heb dat guet in myne
weer Inde willen mit der were den ghoene die dair
recht to hebn oir guet ontweerse Soe ist to weten | dat
in eyne rechte gewer hoirt guede geloene | dat hie
dat sonder valsheit voir war sall hebn dat hie des
eyn heer sy die on dat in syn weer settet | Then an
derd sall hie syne weeren hebn eyn redelicke sake
dat is | hie sall dat gerecht hebn | off id sall oen gheen
net syn off mit eyne anderen rechte wall syn wesen
Ind dese guede geloene sall hie hebn inder verroepin
ge end inder opgyfften

Voirt synt vyff saken dair geyn werre to en
hoirt | Die yerste syn vry knechte | die ons dyene
soelangh wie sy besytten der en werwerd wy nyet
Die ander syn heilige dynge | Die derde syn vluchtige
eygen lyude | want die versteken sych selver | Die
vierde is verdreffte off gestaelen haeve | Die vyffte
soe wat me myt gewalt besyttet

Konnighe moigen sich verswygen bynne dartich jai
ren / Die Gadshuyse verswygen sich bynne viertich
jairen / Ind geyne kerchen en syn hyr tegen /

Konnighe guede syn / die me nyet verweeren en mach
Dat yerste is datme mit gewalt wederneet Indyen
dat gewalt beclaiget wordt as recht is / Dat ander
is verstaelen guet / Ind der Gadshuyse gewyede ornae
menten Dese en mach nyemans versweeren /

Dye wyle men aver eyn guet onder eyme mid mit recht
beclaeget / Woelangh hie dat dan en haud helt myt
gewalt / Indmer en wynet hie dar an eyn rechte
weer / Die wyle ind die rechte claige betuegen mach /

Wulkerleye guet eyn mid henet In syn geweer dan
hie geyns rechts aff gewegert en henet / dan behelt
hie die vruchte aff / wat hie der to huys henet / Ind die dat
vroulwelicken besittet die behelt wat hie dan an gele
get henet

Men sall nyemans van syne guede wysen / dat hie In
syne weer henet / all weer hie dan oick mit onrecht an
komē / die weer en wordt om myt recht aff gewonnen
myt rechter claige dan hie selwer tegenwordich is off
men laede om voir syne rechten gedynge / Inden
kompt hie dan nyet voir / soe ondeylt men om die weer
myt recht Indyen om die rechte noit des nyet en beroe
me / dat hie nyet voir en queme / Also dat id is ver
baiden / dat die ghoene des dat guet syn is / Id sy wellwe
gelick off onwellwegelick / hie en sall des nyet nemen
myt gewalt / noch den anderen vytter weere werpe
hie en doe dat myt recht /

Oick en sall die richter nyemans orloff geve datme
nyemans vytwerpe / want dat recht en will des nyet /

Men en moit noch en sall nyemant uit synre were
wysen men en duet mit Recht end myt ordell

Wye eyns korps bekennet die sall van Recht eyn weer
wesen dess hie verrocht hevet | Sonder in dryen
saicken | Then eirsten wie eyn dynck verrochte | dat
op on versterve off sterve moicht | dess en durfft hie
nyet gelweere | want hie en verrochte nyet | dan dess
hie beydende end wachtende was | Die ander | wess
eyme gegeven wort omb nyet | dess en derff on nyet ge
weere | want dat hie gaff dair dede hie waill an | end
nyemant en sall waill daet hynderen | Die dardde
saicke is die onbillicken koipt gelyket dynck | want
die en syn nyemants dan omb en werden die ouck
mit verroepinge nyemants | want dat is nyemantz
guet | dat Lands is | die verroepinge en geschege dan
omb loyssinghe der gevangene | In allen andere sai
ken moit die verroeper eyn weer wesen | dess hie ver
rocht hevet | want wie wat vroept | die sall sy Recht
den Coeper to hulpen wysen | want omb die dat ver
roepen moicht | Ind en will hie dess nyet doin | dat he en
teyken dat hie dat sonder Recht had | Ind hie weer dess
dyeffs genoet | die der verroepinge bekende | ende der
gelweeren versaicken | hie en hed sie uytgescheyden
mit tuegen | doe hie dat verrochte |

Vander verJaeringhe

Voir alle vorderinge antreffende den persone
dats | eynich ansprecker meynet | syne antwoirder
sulle moiten plichtich end schuldich to wesen | oen wat
to gevene | off toe doen | Ind van sulcker manyeren as
dat die Anlegger vervolghden syne antwoirder als
dat hie on verbonden sold wesen | van Contracten end
vereenyngen wegen | off van mysdaet | off van
toegedaen saicken | Dese vorderinge staen end duersen

Dertich jair lanck / Na welcker tyt die ansvorder mach
sich verweren ouermids dusgedaen verjaeringhe / Wat
sulcker hande vorderinghe eyndt na der tyt burch en
en is dair na van geynre weerden / Then weer saic
ke dat die tyt en jaertal weren onderschort ende
ondervangen nae ordtlicker manyere end als recht
is / Doch tegen brieve op pandtschap sprekende also
niet / want sich die niet dan na den viertichsten jair
en moige verjaeren noch eynden / Ind na der tyt burch
mach yemant sich der voelbeerd mit recht geyn vorder
inge dair aff to liden / Mer weren einige vorder
inge antreffende den persone as voirs / die int gericht
gebracht weren ind bleven bestaen to vorderen dan
dat ouermids swycken end versumenissen weer bly
ven ligghe / sonder vorder uytvorderinge / Dese be
gedaene vorderinge verjaerde ouck yerst bynnen vier
tich jairen / na oire versumenisse / end niet bynne
dertich jaeren /

Vanden sleperbrieuen

To weten omb to beth end to volkomelicker eyne
ygelicken to raeden / Ind niemants absencie off mogen
heit / off jonckheit off verwoedtheit in einigerhande syn
wederparthien to schaiden / Ind ouck op dat tusschen den
sleperen en den waekenden / eynich onderscheit / Toe
ist gesat in eyn alt herkome / Offt saicke weer dat die
ghoene niet by der handt en weer / die vrembt guet
off dynck / dat yemant voir scholt off plicht verbonden
weer / onder hed end hielde / Ind die heer des guedts off
dyngs / off die ghoene den dat verbonden weer begeer
den / dat to hebn / off to vorderen dat doch ouermids
onmachten / off omb afwesen synre wederparthie / die dat
onder hedn / off dat syn wederparthie jonck weer / off
weder verwoeden / off geyn Momber off Knecht en
hedde off omb mogentheyt des wederparthien / Al
sulcke vangerde vorderynge end in maenynge niet

geschien en moichte / Soe sall die burch anlegger / off
die ghoene die dat vordersen will gaen an richter
ende schepen aenvertyrende tegen syne weder parthie
syn claige as recht is / Ind alsulkerhande tichte ind
geschichte / as hie meynet to hebn / op syn weder parthie
opdoende bynnen tyden dairtoe geset / na gelegen
heit der saicken syn bryene off woirde / Die sich in
einygerhande manyeren anerstmyds waeringhe
voeghedaende / die gevallen ende geschien moichte / sold
moige wairende as vurss is / Ind dit weer myt al
len genoich die waeringhe volkomelicken to ver
hueden / ende alsulcke tyde der waeringe to onder
schoeren / ende to onderbangen myt beschoen as recht
is

¶ Die eyn guet cofft off letter off verhyset ende weer / kofft
eyn ander dit dat guet ansprickt mit recht / Soe moit
die vercoiper dat guet schieren ende vantborden Indyen
die koeper den vercoeper dat verkundiget to vantborden /
tho gueder tyt voir dat ordell / om stonde gueder onbe
sprakenwie manne / Indyen ind on ons wndt / off by
der handt weer / datmen oen dat verkundigen mach / Ten
weer dan dat die verkundingh den vercoeper / neempt
lick verlaten weer /

¶ Dese voirgerte wyttegyngh off verkundige sall aldus
wesen Ick N. apenbair ende wyttige v. wat Ick
N. gerichtelicken angesprocken ende vervolgt werde /
omb dat guet N. alsoe gehersten / dat gy dair omb der
saicken bystaet / off compt ende vantbort dat guet vairsch zu
Dan sprickt eyn ander dat guet syn to wesen / ende roff
dent off peyndent aff / den ghoene die dat gecoicht hed /
off desgelicke / dat en hynderden / den ghoene myt
die die weer gelanet hed /

¶ Heedt dat guet yemant aff / aver myds verblyff / ende nyet
gerichtelicken / soe en is die ander den ghoene geyn weer
schuldich to doin / want dat verblyff sonder noit geschyedt /

¶ Wurde yemant eyn dynck gerichtelicken affgewonne
des eyn ander ons weer was Indyen den die die weer
gelavet had / dat ther gueder tyt to vantwerden gewi
tiget was / die is schuldich nyet alleyn dat gelt / dat dair
vorr gebort is / weder aver tho reycken / dan oick den
hynder die die ander ghevet / dat hie des ontberen moit
ende ondat affhendich wordt /

¶ Ghevet yemant anders wes eyn weer gelavet / Ind die
weer werdt gerichtelicken / van saicken den anderen
ende nyet den gelovener off vercoeper antreffende / off
omb saicken die nade aver-drach geschien / ontdeylt
ind affgewesen / Soe en is hie den anderen vor die weer
nyet plichtich /

¶ Weer die weerschap waill der vercoeper verlaiten /
ende den Coiper dan nyet voirgelavet en wurde / Ind
wurde den Coiper die weerschap gerichtelicken ontdeilt /
Soe is die vercoeper doch plichtich den Coiper syn
gelt weder tho ghevene / mer nyet den schaide off hyn
der / off voir die nutticheit yet weder omb tho richten /

Van vertichenyssen

¶ Alle vertichnysse / alle besettinge van erve ende onbe
wegelicken gueden / sullen geschien / Informen des ge
richts voir den gericht / as voir den Richter ende Scheen
nen ind tuygen / op dat oen die Coep ende verander
sackinge gesedigt werde / ende op dat men die Jairgul
de off Schulde des gueds op den vercoeper nyet meer
en [illegible] vorder / Ind op dat die vercoeper des Coips
nyet versaicken en moige / Ind oick op dat die Coeper
der besettinge eyn redelicke saicke hebb / ende dat helpt

on toderen belberynge

Van Erfftynse en anderen bryeuen

Mer alle andere bekennyssen van Erfftynse / vnd lant
gude / van lyffpensien / van pacht / van schaide / Ind van
schulde / van wilkoer / vnd peyndingen off van ~~erfh~~
keystinge / soe woe gedaen die vorwerden weeren /
daer ghyen vertichenyss des erves en geschieden / Dat
sall geschien voir Tween Scepen off meer / Ind wes
die Siegellen off brieue gene / dat sall vast ende stede
wesen ewelick na inhalt end vorwerden der Scepe
ne brieue /

Eyn eniche schuldenrs guede ledich worden auermids
doide des schulders / Ind die schulders geyn erue achter
en lettet / die die guede an neme / end onse landsheere
die ouck niet an en venget noch an en nemet / Soe moi
gen des schulders geloeners vanden Richter begeren /
sie in dat guet gerichtelicken to setten na beloep der
schoult /

Ouck werden die ledige guede / soe vanden heren
angenadgen / soe sall hie die schoult na beloep des gueds
betaelen /

Thaitken die me tegen onsen landsheren end syne Rech
ten gewesen henet / mach me bynne dryen Jaeren
verhaelen / end die van ~~[illegible]~~ tyelbes gerichtelicken
vytrichten / Ind ouck daer na Indyen dair inne apen
baer draigerschye off desgelick geschiet weer dat
kenlicken weer /

Guede der ghoenre die geyn Testament gemaict en
hebn / ende sonder enige Erffgenaeme achter to laite
verstorue syn / Sall onse landsheere inne weynen
ende syn on toe behoerende /

Van gyften en gauen eyne gegeuen

Gyften die in draigeryen geschien sall men wederroepen / en ausen nyet to wesen / als sunderlingh dair die ghener na der gyften off versroepinge blyuet besytter des gueds / want op dat men nyet en vermoedet enyge draegerye / soe moit men dat auerlenen mit den werken / en nyet alleyn mit den worden /

It is moigelik soe wie eyn guet heuet / dat hie dat voirt eyne anderen auergeuen mach /

Gebeynsde roepinge off gyften off vertoipinge en syn nyet / en van geyne weerden / Doch gene die gyften off versroeper die soe bleue sytten inden guede en dair omb enyge gulde off Renthen dair van / soe vermoedt men / dat geyne gebeynsde off draegelike gyfte to wesen /

Eyn wyff en mach oir guet nyemant geuen / sonder oirs manes wille want eyn wyff en is oirselffs nyet weldich / dan oir mane is oirre geweldich / en die man is syns wyffs voirmunder / en buyten den voirmunder en mach sie nyet / als redelik en voirsch is /

Eyn vrouwe en mach oire mane geyne gauen gegeuen / dair die en sich mede ryckeden / en die ander mede verarmeden / Ind mit Recht is die gaue van geynre weerden / want die mane is der vrouwen voirmunder en geyn munde ... en mach syne voirmunder guet geuen / want die voirmunder dat recht dair toe brecht / dat id om alle syn guet gene / Doch bestorue dat wyff under gyften oiren mane gegeuen / soe weer dat van weerde / Ind desgelyck is oick van gyften der mane oire vrou

leven In echtscap gegeven / Indyen dese vurss gave bis des ghoene levens anergelevert weren / Ind die ghe ner dan ander gyften besterve / Mer weer die vurss gyfte niet worden anergegeven / end niet dat gegeven anergerecht Toe en wordt dese gyfte niet anegesk dicht aner mids doides des gheuers /

¶ Dit tede die geschien in desen verbandene gave In echtschap / die en marken dese gave niet doegende /

¶ Toe wen wat gegeven is / off wat gerocht hed / die is naerre dat to behalden mit getuyge dan die ander dat waircken moigen want hie die weer hevet /

¶ Men mach oick die gaeve wederkrygen end weder eysschen / als off hie ou groot laster an dede / off dat hie ou slueghe / off dat hie ou groten schaide dede / an ly ve off an guede / off dat hie niet en volbrecht / daer omb hie die gave genomen hed / off dat hie oen der ghave niet danckber en weer /

¶ Toe wie wat [ruet] / der en darff hie geyn weer wesen off dat mit Recht affgynghe den ghoene / den dat gege ve was / want wie wat ghevet die duet wail / end waill dat en sall nyemant hynderen / Ind dit is to ver staen van gaven / die omb niet gegeven werden Ind hie en darff oick ghene schaide lyden / want hie des niet to tyde en volevert /

¶ Gelaeffte gaven en mach men eymen niet hoiger dryngen / dan als hie vermach / end oick also / dat hie omb syn broet niet en darff ghaen /

Is yemant wat gegeven omb moegelike saicken / off omb
komlberden / Ind en geschiet die saicke nyet / off
en woirdt die komlberde nyet volbracht / noch ge
noich gedaen / soe moigen die gheuer off syne erue
dat weder eysschen / Doch en mach hyme die saicke nyet
volbrengen van ongelucke wegen / Indyen dat
van des nemers scholt nyet toe en kompt / Soe en mach
dese van ~~em~~ on nyet Inne vorderen off weder eyssche
mer hie behelt dat /

Die wat lauet bynnen eynre sekerre dage yet to
doin off yet to betaelen / Die mach op den lesten dach
veldoen / Doch moit hie die gelaefften by daige / ende
nyet by nacht volwerken /

Van woecker ende voerkoiper

Woecker is / soe wat eyn meer opbowt / dan hie uyt
leynt / Als off hie dat bedingt / wan hie dat velde vor
gelt / dats woecker / Alsoe dat woecker is / die wat coept off
vercoeps als hie gelt uyt leynt / dat en woecker daer aff wer
de / Ind dese is aunrechtich / Also dat hie nyet tuyge en mach
end is oick Rechteloes / Ind wannee meer neempt / dan dat
verleende gelt / dat is all woecker / Uytgescheyden In
dryn saicken / Die yerste is / omb gotts eyns handschryft
Ind mē sall weten / dat hyer woecker heyt gelovyne dat
is / daer men opbowt / daer men uytleggende was / Die
ander saicke is / off eyn borge woecker gegolden hed / vor
yemant / den moicht hie weder eysschen / Then darden
mach hyme yemant gelt woecker daer op eyn dynck gesat
weer In naeme eynre pechte / dat erfhaelschat heytt
Ind als die principaile scholt betailt is / soe en kompt
geyn woecker daer op / Then vyerden / off eyn meer ver
derden omb des wille / dat hie des schade hed / want
dat verboeden is / dat yemant meer neme en sall
weder dan hie uytgaff / sich ter vroeme / hie mach

end moit doch waill meer neme weders op dat hie sich
vor schaede bewaere |

In redelicher schult kompt woecker| van syne ver/
werke die dat gelden sall Ind daer omb soe wie dat
gelden onredelicken verwerckt vnd een moet nie waill
woecker neme Ind dit en nyet woecker genome Mer
eyn vordert syne schaide| den hie van syns ver/
werks wegen gehadt hevet Ind aldusdane woecker
to vorderen| hort tot des Richters ampt| want eyn
ygelick moit sich waill voir schade bewaere|

Is yemant op eyne sekeren dach onder eyne peene wat
schuldich Ind wort na den dach off termyne van on
geeysschet| die schult off dat dynck| den eysscher heldt
me dat hie velt In sulcke peene| as daer op stont|
Then weer dan nemptlick verbonden end mede
bescheyden| dat die peene ouck In syner machten blyue
sall |

Men en sall geyn guet moegelicken besette off beko
meren omb schult| die en sy yerst bekentlicken
end kentlicken Ind die as dan guede wysheit duet
to betaelen| off dat guet aver tho geue sonder vorder
Indracht off vertoch Soe salme dat ontsetten| end
die besettynge en is dan nyet

Die gelicheit In saken begeren| as| off yemant is
die gelt off ander selbar eysschet vanden anderen| die
en sall dat nyet besetten| noch begeren dat dynck en
me anders In sakers behalt toe dom tot der wytdracht
toe Mer hie moit yerst den schulder| off die on wat
plichtich is| verwynne myt gerychte| ende on soe tot der
betaelinge dryngen Then weer dan anders bekent/
baert| off ten weer dan bewegelick guet| end die schul

der suspect weer soe dat hie vinnen moicht off then
weer dat beweechlick off onbeweechlick guet / end die schol
der suspect weckt dat hie die vruchte der guede ver
werken off quellick anerbrengen moicht / Off then weer
dat die ghoene die Inne brenge sold / als hie ~~...~~ dersen
wolde / dan sinne versummelick end ongehoirsam weer
off then weer dat die Lennnan / Tyns off pacht mit oen
niet en bekende die gulde / Tyns off pacht schuldich to
wesen / end lungh niet betaelt en hedde / Anders dan
desen stucken / en salmen geyn besaet off bekommeringe
doin an gelt off anders wat / Then weer dan sunder
lingh uytgenoemt end gheoirlavet aver midts der par
thien consent off onser Stat rechten /

Men en sall nyemant van bynnen off van buyten be
setten omb des anders eynsch off vrendts schult / maren
besette / off belasten want dat onredelicken end tegen
die natuerlicke reden ende recht is /

Van herbergen to halden

Herberget yemant lude / end sleet oirre ey den an
deren doit / sonder syn schult bynnen syne weerd
off daer buyten / Ind soe wulcke oirre eyn den anderen
onrecht duet / die weerdt sall des blive sonder schai
de / Indyen hie dat geswoert op die heiligen / as men
oen daer op schuldiget /

Soe warme den heer end den weerdt vander herberge
to verbaeren duet / dat sullen sie weder gheuen end
richten den ghoene / die oen dat gedaen had off men
richtet daer aver /

Soe wie herberghe ~~...~~ heldt / die moit die geste ont
fangen / Indyen hie den genoich gedoin kan / Ind die per
soen ock niet suspect noch anruchtich / noch syn vyant
en ~~...~~ weer /

Van tymere en̄ dat dair an kleeft

Tymerthemant wat nylbes / end eyn ander
meynet datme on toe nae tymert Ind off die off
yemant In des werks tegenwoirheit dat tymere verbyndt
as Recht is voir Richter end Scepen / Soe sall die ghoene
die tymert afflaten / syn bouwen end tymere / nae der
verbedinge / off hie wordt bellich / also / dat hie dat ge
tymer na den verbot affbreken moit / woelvaill hie
dat myt Recht hed moigen tymere Off hie mach voir
Scepen end Richt gaen / end doin gelove end wisheit / off
saicke worde / dat hie nyet Recht en tymerden / dat hie
dan dat getymmer na der verbedinge op syne Cost affbre
ken sulle Ind na dese sulcke verbedinge mach hie voirt
tymeren as voirs is sonder schade / Ind die saicke
vanden verbot der tymeringe snellicken ontrichte
Off nyet dair schanheit voir Richt end Scepen In
dryen maenden / so verre on die verbyedinge nyet
en weer verlaeten / vander wederpertye Soe mach
end sall hie gelove doin as voirs is end voirt tymeren
Ind In vervolginge der saicken / moit die verbyeder
tot gesynne des ghoene / den dat verbaiden was op den
heiligen behalden dat hie die verbedinge gedain he net
hapende dair toe rechte saicken te heben

Soe wair eyn wandt off muer gemeyne is / Ind ower
twee off meer tosame gehoirt / Dair en mach eyn nyet
maecken eynich vynster en ander wandt omb lucht to
maecke end to hebn / der hie nyet en plach tho hebn

Den moit nyemant syn ofendwinge hangke In eyns
anders mans hoff / buyten syne wille off consent / Ind
off yemant syn getymmer also settet / Soe mach mē dat
den Richt end Scepen verkundigen end den ghoene
die dat bouwet Ind tymert end settet / hie dat eer
dan dat vanlbort worde / off dan hie sich verbaert / as

um sy is / soe moit hie dat afbreken / woelvall hie doch
bewysen wold / dat hie dat mit rechte doin moicht /

¶ Mallick mach syne getymme beteren / ende sich dair
mede verligen / mer nyemant to schaeden

¶ Bouwet yemant en huys op eyns anderen eerde / dat
selue off dat ouck weer / is des ghoenen / des die eerde
is / want alle gebouwen volgen der eerden /

¶ Is eynich naber schuldich to lyden den anderen syn waters
druppe / dat salmen verwerken / Ind die ander mach dat
getymmer hoger oueren / want die eygenheit der drup
pen to lyden / wort dan tho lichter / Mer dat gebou
we der druppen en mach hie niet nederre maeken
want soe wurde die selue eygenheit beswaert / Ouck
soe mach hie dat gebouwe der druppen engen en kor
ter maeken / mer niet vorder lengen / Ind men sall
ouck dat getymmer niet afbreken off eyns deils vermin
deren / soe dat dat licht auermydts eyne wederschyne
In des naburs huys queme / den men schuldich weer
dat licht niet to benemen / Ind wurde dat getymmer dair
die druppe af to vallen pleghe afgebraecken / op dat
men dat under selver manyeren formen end gedaunten
weder dair wil setten off gesat werde / Soe eyschet
die mancheit dat dat selue gebouwe end getymmer sy
anders weer dat gebouwe af / end dair toe die eygen
heit der druppelydinge weer ouck af end niet / Ind
die naber die die druppe lydet / en sall niet tymme
ren dair die druppe stedelicken pleghe to vallen /

¶ Den men dat licht niet benemen off hynderen en sall
den en salmen die licht niet benemen die hie heuet
off na kryget / Ind dat licht niet to benemen dats
datmen dat licht niet dunckert noch dunsteren mach
Dat licht is soe op dat men den hemell syen mach

Men en sall ouck geyne boeme setten / dair mede den hemell to syen verdonckert wordt /

Mallick sall ouck syn mueren schueden / dat die sparren nyet en vaeren In eyns anderen manss hoff / off tho schaden / Indyen dat anders nyet bevorwaert en sy /

Vort sall die Burgermeyster myt den gesworen die getymmere der Stat besyen ende besorgen dat den naburen ende nyemant dair aff geyne schaide en geschie / Ind die selue Burgermeyster ind gesworen sullen verhueden dat men Inder Stat geyn getymmer en sette / dair dat lesterlick off schemelick der Stat weer / off schadelick off gesien weer to schulden / Ind sie sullen die ongebuwen ende ongehoirsame dair to dwyngen myt den hoichsten koeren ende broecken In behueff der Stat /

Van oploepe to maecken

Nyemant en sall den anderen enyge oploep In synen huyse doin / tegen syne wille op die peene vanden meesten koer / Indyen dat die oploep sympell weer / Doch machmen oin schaerlicke beclaige / na den dat die oploep swaer weer / Ind hie sall die Stat eyn Jair lanck Rumen / Mer en mach men oin nyet auergaen mit tween gueden luden / soe mach hie oin ontschuldigen mit syne Eedt / Ind en will hie nyet sweeren / soe is hie op die vurss peene /

Vanden Tuynen to setten

Mallick sall ouck bewerken syns deyll tuynes / die dess nyet en duet Ind geschuydt dair schaede aff / hie sall oin beteren / Ind geschuydt oin selue schaede / hie blyuet dess sonder wandell /

Hebn genaebuersen eyne tuyne to saemē staen end
ouerachtbar syn end verkundicht die eyn dat den kych-
ter end krepend / die kycht gebuydt den ghoene dat hye
syner nabuerse schade beschisse / off hye wiset na kre-
pend vondenysse syne nabuer / In die weer / Mer en
slaiget me niet / ende vellet die tuyne op den na-
buer / soe moit hie den schade beleggen / off die nabuers
beheldt allet dat op syn genallen is end In syne hoff
soe wie tuynet die sall die esschen keren In syne hoff /

Van dē wortellen ēn telgen der boeme

Wye die wortellen eyns boems / off eyns kruyds /
off wat soegedaens heuet / In syner eerden / des
is dat van natuerliken rechten want dat heuet id
seue van syner eerden / Dar omb gest die ranske
off ~~tey~~ telge / off die boegende syde wall op dyns na-
buers ~~tt~~ tuyne / soe sullen die doch hoiren na den
wortellen / ende niet na den telgen zu / Ind woelball
die wortellen syn dyn / du en salt doch oen / omb ders
vruchten wille der telgen / niet schedigen / noch syne
tuyne to wieden / off synen acker den hye licht be-
sayet heuet / mer soe wat on volget myt boegen der
telghen dat is syn / Mer en mach me die telgerse niet
boegen soe en sullen die boem telgerse auer ~~den~~
den tuyne niet hangen / dyne nabuersen to schai-
den / want dyns nabuers kruyt off bloeme wasse
des to quelliker / Off wold syn nabuer op syn eigne
licht eyn gesymers setten / soe hynderden on die tel-
gen / Dar omb sallmē sie houben /

Gehuddet yemant syn acker / soe wat op / end In
syns nagbuersen gebuerscht kompt off vellet / dat
blyuet des nabuersen /

Van priuatē ende onreynen steden

Priuaten off heymelicheiden off ondzen off end gaeten / dair onbledicheit inne loept / sall me be werken bis ander eerden / die tegen eyns anderē mannes hoff geyt / dat is omb des stanckes wille / end des gemeynē gnedes /

Ouck en sall nyemant den anderen verstincken noch verdryncken / men moit doch die cysnē ende priy vaten waill reyngen /

Van werpaelen ende merckstenen

Wie wintpaelen off merckstene setten wille / die sall syns ackers nabueren dair by laten komen /

To weten dat vijfterleye stucken syn an desen rechten / Dat yerste / dat die heere ende soegedaenen acker scheyden / end merckstene setten moigen woe sy willen indyen dat oir eygen sy / Dat ander is / dat me geyne slage en hoirt van merckscheydingen / die cleger en bewyse so boisen des gnedes rechte gewer dair die scheydinge toe behoirt / Die derde is / wanneir die weergelwyst is dat geyt der scheydinge an off die saick walden dair nyet en wesen na des lantmeters gebouwe / Dat vierde is dat hie soe vele des syns verliest als hie syns nabueren acker onderwonden had / Dat vijfte is / dat merckscheydinge nyet verweert en wordt dan binnen dartich jaeren /

Hed yemant die merckscheydinge van oirre gewoentlicker steden affhendich gemaickt off ontsettet die sall gelden end broecken na der daet end der peenen die dair toe hoirt /

Van karrelueden ende waigenlueden

Die ydell waegen sall krumme den geladenē Ind
die nyn gelaeden den swaerre gelaeden | Die ry
dende sall wyken den waegenen | Ind die gaen
de den rydenden | Mer syn sie an eyne engen
weghe | off eyne brugghen | off Jaeght men eyne
rydenden off to voite | soe sall die waegen still staen
dat sie vort kome moigen |

Hoe vurk waegen yerst op die brugge | off Inders
porten komet | die sall yerst auer ind vort vaere
hie sie ydell off gelaeden | Ind kome die waegen
to ~~[illegible]~~ same op eynre apenre straiten | ind beyde
ydell off gelaeden weren | soe sall die eyn den an
deren vuegen | off sie moigen dair omb laiten
ind lott werpen |

Item karrelude sullen op oiren peerde sitten
off leyden sie Inder Stat | by der peene van vyff
schillingh |

Die karman ind andere lude die peerde leyden
off ryden | syn schuldich oire peerde also to bewaere
dat sy nyemant en schedigen mit loepen auerloe
pen | auervaeren | Ind sullen die bestellen | Ind
onwitschap off onmacht | en sall nocht mach on
geyne schaede doin | off dair anders yet In viell
sie en broeckten | want sy dair anschult hebn
Ind moite gelden ind betaelen kynder Cost
ende weergelt | als sy naest bededingen kunde
ind als vurschr is

Schult to hebn dats tho verstaen | want hie dat
niet vursyen en kenet | dat hie off ~~hie~~ hie ernstlike
toegesyen hed | wall hed moige vursyen | off dat hie

nyet geroepen en heuet | datme sych voir den schaide
verhuedt hedde |

Menen sall geyne sunderlinge herden halden |

Nyemant en sall sunderlingh herden hebn op dat
die gemeyne kost nyet to myste en sy Jnd eyn gantze
gemeynte heldt beth ende onkostelicker eynen herde
dan off ylke eyne sunderlingh hyelde Jnd gemeyn
orber geyt voir sunderlingh orber |

Nyemat en sall syn vee to huys laten dat den her-
de volgen mach | op dat dat veede nyet schaedelick en
schaedet | ock hyndert dat den herde an syne loen |

Woe watme voir den herde drynet Jnd en brengt
hie des nyet weder Jnder stat | hie moit dat gelden |
Mer soe wat on die wolff neempt off roevere | en
blyvet hie ongenadgen | end en beschreyet hie sye
nyet myt geruchte | soe dat hie des getuych moige
hebn | hie moit dat gelden |

Vemmet eyn vee dat ander voir den herde off wordt
dat gebeten off getreddet Jnde schuldicht me den
herde daromb | hie moit noeme ende bewysen dat
vee | dat den schaede gedaen heuet Jnd moit dair
toe sweeren Jnd soe sall die ghoene des dat vee is
dat halden | bis dat id waill merkrich is tho velde
to gaen | Jnd wat dair kosts op gheyt | dat sall gelde
die goene des dat vee is | dat den schaide dede Jnde
steruet | hie salt gelden na syne gesatten weergelde |
off hie ghene on syn vee dair voir | dat den schaide de-
de | end blyfft dat vee dat den oploip dede doot | dair
en weer geyn vorderinge ~~dair~~ omb |

Schuldicht men den herde | dat hie eyn vee ondert stat
nyet en heeft gebracht | dair hie syne kedt voir dan
va dom | hie is des ledich | mer soe wie syns vees ge
mysset | end terstont tot den herde geyt | end on dair omb
schuldiget | ouer mede tweyer bequem manne | Soe en mach
die herde dair nyet voir sweeren | mer hie mot en
syn vee weder ant woirden ende ghelde |

Seghet die herde | dat dat vee nyet voir on gedre
ven en is | dat mot die manne tugen mit sweeren ma
ne | die dat gesyen hebn | dat men on dat in syn horde
dreef | aldus mach men on bath verwynne dan hie des
onschuldich werden mach |

Soe wat die herde blyft bynne syns hoiden
dat sall hie gelden | Indyen hie dat wall bewaert
mach hebn | hed hie des wille gehadt |

Vanden dyken en gemeynen wegen

Die nyet en helpt maecken den dyk als hie to brae
ken is | die verlyest er ne | Indyen dat geyn leen en
weer | ende oen recht leens noit beneempt | Ouck
moigen die andere dykeren setten onder sich woe
sie willen eyn gelt willkoer | dat sy oiren dyk hal
den dair sie sich mede totden ouer dwyngen |

Nae getaile der mergen off lands | off hoefgerechts
die men besittet | sall eyn den gemeyne dyk helpe
maicken | Ind dessgelycx ouck tot der stat walhaue
off weghe to maicken off to vermaicken |

Soe wie eyne dyk willens doir off uytsteeck | die
sall die pyne lyden die dair op steyt | Inde alle diegoe
ne dair toe raeden | salmen ewelicken verdryuen

¶ Ist yemant behoefft off gheorlavet eyne wech aver eyn anderen landt | off erve | den wech sall hie ge-bruycken haefflichelicken end guedelicken | end sche-digen als hie alre mynste kan |

¶ End ist kenlick dair hie den wech alre yerst geno-men ende gebruycket hevet | den wech sall hie vort naegaen | ende gebruycken | end nyet veranderē off wandellen |

¶ Nyemant en sall oick den gemeynē wech beslute noch benauwen | noch dair inne yet maecken off setten | Dair omb dair mede die gemeyne wech off ganghe suer vnwide | off nauwer werden | want dat malck bekroene mach affgedaen to werden dat men oick terstont doin sall |

¶ Nyemant en sall oick In off op gemeynē steden yet maecken | setten off doen | dat schedelick off hynderlick weer | den gemeynen off anders yemant | die emych or-ber off genott dair van ontberen moist | dan hie plach dair van to hebben | soe watter ley orber dat weer soe van syen off gaen | dair die burgermeister sun-derlinge toesyen sall hebben | off sulx yet geschieghe dat to bestellen affgedain to werden | vanden ghoe-nen | die des In beseet is | off gebruyckten | Dan en weer dat gemeynen dair nyemant schedelick noch hyn-derlick | soe machmē dair voir ~~[illegible]~~ dairs ghenē der stat | asmē des eyns wordt | off der stat behoeff weer |

¶ Die weghe die totden erve gaen | end dair toe dyenē vuyten gemeynē weghe | die syn gelick den gemeynē

weghen / Ind me sall ouch hueden deser weghe ennych
to verderne mit enigen gruyst off wee / dat me werdet
dat brueckhen off yet iostaenden marke mach /

Ouch en sall men die weghe nyet versprucke asl rede
licken is /

Voet payen off welweghe / die bane menschen gedechten
aner ~~den~~ die ernen gegaen syn / die syn gelyck den ge
meyne wech

Van broecken ende boeten

It is to weten / dat alle broecken geschyen werder
ley wys (Then yesten geschyndt broecke mit vor
bedachten arch / als mort / dyefte nottocht / van de
sen kome pynlicke slagen / Ind deser boete is die doit
Then anderd maile geschyndt broecke sonder vordacht /
ende sonder arch / also off eyn synneloys mensche doiden
eyn kynt / off eyne mensche / Inde off me eyne schoete
asme eyns vogels vaenden / Deser boethe is syn weer
gelt / (Then darden geschyndt ouch broecke in borger
licke slagen / als off eyn mit vordacht den anderen
oevel spreke / off smelicken liegen hiet / off sich wes
onderwunde / off nyet en vergulde / Die verwonen
scholt / off nyet en volqueme truges off syns gelberen
dat moist hie beterē mit gesatten boeten (Then vyer
den geschyndt ouch broecke sonder gedacht / als off eyn
den anderen in schymp hiet liegen / off oevell spreke /
hier en borden geyn boet vore Indien die ghoene syn
recht dair toe dede / dat hie dat in schymp gedain
hedde /

Toe wie den rumpt nyet to en behoirt / die en is nyet
schuldich / die misdedygen helpen to halde / anders ~~war~~
broeckten hie / die des nyet en dede

Soe wie eyn paepenkynt off onechte luyde wondet / woefft /
doidet / off onechte wyue noedighet / off den vrede dair an
breickt / men sall auer on richten off hie dat eyne echte
gedaen hedde /

Nyemant en sall die mysdedigen onthalden / anders so broick
ten die onthelder / Ind dant na dat die onthelder hei
melicke manschap is des mysdedigen / off heymelicke nyet
~~her~~ dan na broeckten hie /

En vaerenden wyue / off armen magheden mach noit
dom / ende syn lyff verwercken / off hie sie aen oiren
danck tegen oiren wille beligget / Indyen sie sich be
tersen willen end vanden snoeden leue laite / Soe
wie sie dan dair en baven noediget / Die broickt an
den hals / want gelyckerwys as men eyn bywue vron
we nyet en sall ayn oiren danck boese maicke / Soe
en salme geyne boese vrouwen ayn oiren danck
arger maicken /

Voir eyn wonde / en machme nyet meer dan ey
nen man beclaigen / Doch machme wail meer luy
de dair an beclaigen / want eyn wonde moigen se
wel meer luyde doen dan eyne / Doch bekenne sie
des soe syn sie gelyke schuldich /

Pyne end boethen sullen syn nadyen dat die broe
ken syn Ind woldoinesse die cleger den antwerder
verhoigen / die richter end scepene sullen dan der mai
ten raemen /

Nota bene — Wes sthen enyge dyngen off saicken die gewroet off
gewerdicht syn In onsen rechten / dair en is geyn noit
van yemant / dat to weerdigen to vundren off to vmeerre
Mer soe wat ongewerdicht bliene / na onsen rechte dat
sall die cleger weerdygen / Doch soe sullen die scepene
der maten raeman as voirsz is /

¶ Thoe wie penningh boethe genet dair mede wordt
hie loss / dit is to verstaen vanden broecken / dair me
nyet beyde lyff end ~~off~~ guet mede en verlust /

¶ Thoe wair butten huyse / Ewenyge off getymmer geworpen
off gegaeten wordt op weghe / dair me gemey
licken mach off pleghe to gaen off tho staen / Thoe wat
schaide dair van komet / off gedain wurde sall die
ghone dubbel betaelen / die dair inne woent dair
dat uytgegaiten off geworpen wordt / Ind blivet
dan eyn mensche aff doit / end dat geschieden sonder
opsat / Die sold vyfftich gulden penninghe dair vor
betaelen / Indien dat bynne Jairs vervolgt wur
de / Mer bleeff hie gesont end wunde off gesche
dicht den schaide Kost / Ind hynder soldt men be
taelen tot guetdunken des Burgermeisters ende
der Schepen / Ind die bystanderen off id myt staen
en salmen nyet achten off weerden /

¶ Is yet gehangen off yet ~~gehengt~~ gehangen to wesen
an die huyse off getymmere off garte / off aver die
weghe / banen dair me gemeynlicken under henne
geit / off steit / dat schedighe mocht / off ouck vyell
die verbrouckten Thien schillingh / Ind vyelt end
schedich dent / dat sold hie beteren want nyemant
en sall sich beteren myt eyns anderen schaide /

¶ Then ernet nyemant beter recht op syn kynt / dan
hie selue en kenet /

¶ Then moit nyemant syn worde wandellen In
eyns anderen schaide /

¶ Menych drinck mochte wall doin dat doch
nyet nutte gedain en weer /

¶ Tot onmogeliken dyngen off saicken / en sall noch
en darff men nyemant dwyngen /

¶ Nyemant en mach verwercken eyns anderen guet /
off hie doch syn lyff verwrochte /

¶ Die cleger moit doin / dat die antworder doin
moit /

¶ Soe wat eyn eyns volbert / dess en moit hie nyet
wederkomen / eyne anderen to schaiden /

¶ Wat van begynne nyet en doech / dat en wordt
toe geynre tyt doegende /

¶ Wanneer eyn saicke vergeyt / soe sall mede vgaen
dat selue / dair die saicke omb was /

¶ Nyemant en is schuldich / dat hie by syne gulden off
guede / eyne anderen arbeyde /

¶ Nyemant en mach den anderen beter recht an eyne
guede laiten / dan hie seluer dair an hadde /

¶ Eygenschap is als die doit /

¶ Soe wie dienst duet / die is syns loens weerdich

¶ Bescheidt bricht alle recht / then weer dan neempt
liken verbaden / Ind dair dat bescheidt gesat is /
dair heldt men dat /

¶ Alle bescheiden dynck bricht inden rechten gemeyn
medynck /

¶ Eyn beernet mach heuet alle dat recht gantz / dat
die doide hadde /

¶ Doch en sall nyemant wederstedende wesen /

Men en sall geyn mys dait geloene / sie en wordt redelicken bewesen /

Off men dat dede / dat then yersten onrecht weer / all stunde dat hondert jair / den wurde geyn recht

Mallick mach sich wall voir gewalt weren /

Wye syn recht niet en weerdt / dat wurdt ver-druckt / wie id ock sy /

Wie vele rechts eyn ock hevet / hie mach syn recht vertwilmoeden / off hie rechtlicken dair mede niet en weert /

Wat tegen recht geschiedt dat heefft nue als offt niet geschiedt en weer /

Wat myne is end my tobehoirt / dat en mach son-der vertichenysse niet werden eyns anderen /

Vander buerspraecken

Soe wie toe der buersprachen niet en kompt / dats op die pene van Eyn schilt in behueff der Stat / ind wie die ghoene melder / die niet en kome / sullen vyff Schillingh dairaff hebn ind Scepen end Raide sullen dobbell gelden /

Van gemeyne buerschap to halden

Eyn ygelick burger off burgessche off Ingesetene is schuldich synre nabueren schade to hueden / die geschiedt off geschien mach / ind dair omb sall eyn ygelick myt synre nabueren / guede gemeyne ordentlicke ende nutte gebuerschap halden / ind doin dair toe als behoirlick is / van putten / van paden / van grauen / van wercken / van tuyne / ind soe vort

anders tot den gemeyne buerschappen bynne off
buyten noit is / Ind wie hier inne versumelick
off ongehorsam weer / ind dan vanden Burg
meister off syne gesellen gewaernet / worde / dat
to maken end to verbeteren / ind des dan bynne
den dryen neesten dagen dair na niet en dede
Soe sullen die Burgermeistere dat gebreck doin
maecken op syne Cost / Ind den Cost van om to
neme end to pennden an syn beeste Reedste guet
Ind dair toe Ses Schillingh meer / wat hie onge
horsam is geweest / Ind die Ses Schillingh to
keren / half tot der buerschap / end half den Burg
meisteren sonder verdrach /

Vanden putten to halden

Die putten sall men halden end waeren dat sie
blyuen in gueden gereke / Ind dat sullen betaelen
gemeenlick / die tot den putte gerechtiget syn / Ind
die des weygeringh dede / dair sall men mede
doin / als voir vanden buerschappen geschreuen
steit /

Ind wie waters haelt end puttet buyte orloff
der putmeisteren an enigen putte dair hie
niet an gerechticht en weer / den sullen die put
meistere penden voir Twee Schillingh / also
duck alst geschege / half tot den putte end half
den putmeisteren /

Van Straeten end Steghen

Alle landt sall eyne wech off eyn steghe off eyn
Straite hebn / Ind eyn Steghe is dair men van
dartende In gaen mach / Ind eyn wech is / dair me
myt eynen waegen mach vaeren / Ind eyn Straite

is / dair me wanderen ende gaen mach / off ge
voilbe off vee dryuen mach /

¶ Mallick sall die weghe bynne der Stat helpen
maken / nae beloep syns ernes / dat hie byden
weghe heuet /

¶ Eyn ygelick sall ouck die gemeyne Straten Stege
ende syne nabueren erue ende gemeynten
Reyne ende onbestroet laten ende halden / van wai
ter / myst / holt / steyn / Kalck / slyck off enige onble
dicheyt dair op to leggen / Ind wie dat dede van
enygen desen ayn argelist / des hie sonder langh
vertreck myet en wech en dede vueren / off en
verhymerden / Dat sullen die Buermeistere off
Slyckmeistere die vander Stat dair toe gesat syn
en wech doin vueren / off vueren / na ouwe gae
dingen / Ind peynden an den ongehoirsame voir
Sess Schillingh / soe duck dat geschege / end to deyle
as voirscr is /

¶ Wie myst vytdreget / die sal des anderen daigs
en wech doin vueren by vyff schillingh / Ind wes
dair en teynden dair liggende bleeff / op der strai
ten / dair sall die Burgermeister syne wille doin /

¶ Nyemant en sall syne slyck voir des anderen
erue kerunden / by der peene van vyff Schillingh /

¶ Sullen die Goetmen end die kerskenschaten van
der straten wesen by Sess schillingh / soe duck dat
geschege to peynden In behueff der Stat

¶ Men en sall myet Klytzen noch Sneeplocken by
dryen Schillingh /

Tsall nie des gueints die Venste vuyt staryen
ende kremer kraeme vander Straiten doin by
vyff schillinghe In behueff der Stat

Eyn ygelick sall voir syne erue die gaete ende strai
ten schoen maicken en halden also ducke als dat
geboirt en sall Ind die ~~Sty~~ Styckmeiste dat be
uelen to doin Ind den Styck en werck doin vuere
ayn argelist Ind wie des nyet en dede den sall
die Styck meister peynden also ducke dat geschege
voir drye schyllinge to deylen as vors. steyt

Nyemant en sall syn onbledicheit vyt syne huyse
In die gaeten off op den Straiten off op ander ste
lnyde ersne kyeren dragē off leggen off ouck
vander Straiten enych slyck off onbledicheit ~~s~~
keerē off schuppen In die gaeten Wie enych va
dede den solden die Styckmeist peynden voir
Twee schillingh also duck dat geschege to deyle
halff end halff vt.

Ouck en sallmē die gemeyne weghe nyet toe graue
nen off yet dair inne maicken noch ouck geyne ge
stornē vnylicken groit off kleyne sleppē leggē
off werpen byden huysen off Inden gemeynen
weghen dair syden nabuersen end den gemey
luyden onbledich end hynderlich syn Ind wie dat
dedes den sullen die Buermeistē beuelen den
vnylick terstont sonder meyssen en werck to doin
Dede hie dan des nyet Soe sullē die Buer meiste
werinē den vnylich en werck to doin op syne Cost
Ind dat tho peynden vytt syne Reedsten guede
Ind dair toe Elbelff schillingh to deylen as voir
screuē steyt

Soe wie des nachts enyge ~~dan~~ wair tonne omb
stiet / off karren by nacht dede loepen / off karren off
waegen von enyge straiten sunnden / off ene benck
off wynbalt / off enych ander dinck off ongerymme
In die Straiten setten off enych onbesmerse / des nachts
op der straiten dreeff / Die broecken dair an Soene
indtseventich Schillingh penninge / half den heer Ind
half in behueff der Stat Ind sall nochtant dat der
Stat beteren soe groet as die Burgmeist en gesswae
ren raemen sullen Ind dese selue broecken verbese
alle die ghoene die tot den voirss sacken helpen
dat sie geschien

Vander Stat gemeynten waiter en weyde

Voirt soe is der Stat gemeynte waiter en weyde
vanden Molendyck onder den Berghe / thent ander
moelen to waterhuesen toe an beyden syden vande
wart tusschen beyden dicken / Ind men en sall der
Stat gemeyne weyde nyet vercoepen / mer die sall
gemeyne blyuen Ind men en sall die ouck nyet verder
uen noch to schanden maecken noch bepaten In en
niger maiten / dat die Burgmeist sunderlingh be
stellen sall dat soe gehalden to werden / Ind dat dair
tegen wes geschege / off gedaen wurde / dat is op en
re peene dair op to setten

Ouck en sall nyemand dair op weyden dan die Bur
gere

Voirt is der Stat gemeynte wyt Haeghscher por
ten die veestreghe / en die Waiterborrnsche straite
en voirt en Rindtwech vander Stat tot aver die dorf
sel straite toe vry en komerlois om quyck to gaen
op dat Ryckswalt / alsoe als dat bis hyer toe gegaen

henet / Dair omb dat id der Stat end den Burge-
ven van Cleue auer vele vurledenē jairen lan-
getyt / eer die Edelle hoigeboirē Derick Greue
van Cleue / end vrouwe Margryet Greuynne vā
Cleue heren deryckš vrouwe / dat walt vurscl
vercofften / end veranderden an hern Reynalt Gre-
ue vā Gelre end van zutphen / die brueder was
der vorgescl vrouwen Margrieten Greuynne vā
Cleue Ind vorder vanden wintgh Gelresschen heer
doe want oire herkomē end gewoente auer end want
alle menschen gadertyen sunder kinge end gemeyn-
like doe ouck verleynt end gheorlaenet is / dair omme
loyen op Ryckš Nederwalt werden moige buyte
den vrede / Dat is to verstaen dair die layen vyff
jair alt syn omb dat selue gelt / end den seluē pacht
den sie van aldš plegen to geuē / datš to verstaen / dat
Meygelt Ind ylke scholt drye schillingh / Ind die
Gelressche hern en sullen des Nederwaltš datš tus-
schen der Kelkste ende den Ketelbrouck niet slaen
off vytgeuē to houwen / dan sie moigen dat hou-
wen / end verseyden vyff jair lanck /

¶ Dit is to weten / dat voir menygen jaire eer dan dat
Ryckš walt an den Gelresschen hern komē is / als auer-
midš Greue Deryck vursc end an Reynolt Greue
van Gelre vursc na uytwysinge der brieue dair
op sprekende / die Greue Derick dair van henet /
~~[illegible]~~ die geregistryert / ende uytgeschreuē syn op
der Schryff Cameren hern Derickš Greue vurscl
In eyn buerk van pergamēt beschreuē / onder ve-
le meer bryeue der Graisschap van Cleue sunder-
lingh an treffende ¶ Henet die Stat van Cleue
Recht end vryheiden op dat selue walt gehadt / dat

der Stat koyen weyden moge op des Kyrcks Ne
derwalt als op ons gemeynten buyten den vrede
Dats to verstaen dair die luyden vyff Jair alt syn
ombe onsen Jairliexschen pacht dats to Mengelde vyff
marck Jnd van Iheer scholt drye schillinghe Jnd nyet
to schutten Inden landen men en vynde den hyerde
stillstaende sittende off liggende dair Jnne to hue
den Jnd die geschutte beesten nyet vorder to dryue
dan to nutterden

Doe dit vorss landt kome is anden Gelreschen
heren als vorss hebn sie gelaenet die Stat to hal
den In onsen rechten Daraner end an hebn ge
weest die Steden van Nyemege ende van Bomel Jnd
Derick heer van moirse Johan heer van Bylant Ja
cop van Nederlant Walter van vosshem Ott van
haeft Wilhem van Broickhusen Rittere Johan
molpaert Rentmeyster Derick vander Straiten
end Derick berchof knaepen Inden Jair ons heren
duesent dryehondert tyn Jnd dertich des Manen
daige na sinte Victoirs dach

Jnd datme dat Nederwalt dats tusschen den kelck
te end den Ketelbroick nyet Inslaen noch vyt en sall
gene te houlden dan sie mogen dat dair houlden ende be
weyden vyff jair lanck

Mede soe is der Stat gemeynte Rystberghe Jnd
holt In breyden Jnd In lengden als hyrnae beschreue
steyt Dats to weten vanden vrede die Strait vyt end
hentet dat dyck dall op die Dussel straete toe allanc den
Macsselberch to Nutterden toe Jnd van Nutterden tho
Dunsbruggen toe Jnd van Dunsbrugge allanc den
berch tot inden Haeft toe Beheltlick der van Wyller end
Kleff van Jaemerloe ons holtz dan en bynne geleghe
Ouck is der Stat gemeynte beneden allanc den Bergh
tot an den Wellrechten kempen toe

Vanden Schaet inder Stat bergh

Van Schutten Inder Stat Bergh op der gemeynten
end op den wallen ende graeue Ilke scholt by dage
Inden Bergh opder gemeyten dry schillinghs end by
nacht Sess schillinghs Ite opden wallen end graeue
by dage dry schillinghs end by nacht Sess schillinghs /

Eyn getoulbe waegen off karre Inder Stat Bergh
geschuttet by dage Sess schill / en by nacht Telef
schillinghs /

Dick en Vansalhyemat placken wynne / off meye In
der Stat Bergh off op der Stat gemeynte / op die
broecke van eynre marck soe duck dat geschege /

Wie holt hyrebbe Inder Stat Bergh off bytdrnege
dat weer sdaigs op dry schillinge / end dess nachts op
Sess schillinghs / Ind dese peene dwrss Ind die peenen
vanden wait hyronder geschreue syn der Stat /

Van to visschen Inder Stat waiter

Soe wair me yemat vysschende vunde off verne
me Inder Stat waiter sonder orloff dess Burger
meysters mit tschotangelen / mit leggeangelen / mit
korue / off vuycken / off mit einigen anderen getoulbe /
dass sdaigs op die broecke van Tween Marcken /
ende snachts op vyer Marck / soe ducke dat geschege /

Die vyssher moit ouck wail dat eertryck mitten
alsoe verre als hie eyns geschryden mach vytten Scheep
opten mynsten schaede / Ind dese mitte iss / dat sie dair
op moigen gaen / oir netten to werken end to droegen
ende oire Scheep to hengen / ende anders niet /

Men en sall onser Stat water noch dat oeuer
dair by nyet bepaelen noch In enygerleye beromme
ren wantme dair lasten ende ontlasten moit Ind
men en salt ouk nyet bekummeren dair mede die
scheppinge belast mach werden off dat on hynder
lick wesen moicht Men en sall dat ouk nyet ancy
bringgen anders myds Recht dat yemant sunderlingh
dair toe meynden to hebn

Van schaede Inde velde to verhueden

Eyn ygelick sall mit syne peerden Rinderen verc
ken ende schaepen blyue Inder buerscappen Dair
hie Inne woenachtich is Ind ingeyne andere hued
off dryue dair hie nyet Inne gheerfnet noch gerech
ticht en is Wie dat dede den mach die heer pynden
voir ey marck soe duck dat geschege

Ouck sall eyn ygelick mit syne peerden Rinderen
vercken ende schaeppen blyue op syns selffs landt dat
syn eygen is off pachtlant off mit orloff eyns anders
dess dat landt weer Ind wie hier tegen dede den mach
die ghoene dess dat landt weer seluer schutten ende die
beesten to huys dryue Ind der nyet weder quer tho
gene thent on syne schaede gerichtet is Ind den heer
ge noch geschiet en sy vad dryenschitt Ind wye also
op syne lande geschuttet hed ende die pande weder
auer gene den heer en weer genoich geschiet vande
den broecken vursz den mocht die heer dom pynden
voir sess schillingh

Vort ist gesat ende gebaeden dat nymant myt perde
Rinderen vercken ende schaeppen vanden pynxtedach
thent sent Bartholomeus dach Inden gemeyne vel
de hueden sall off dryue Wie dat dede die verbroeck
ten Eyne marck soe duck dat geschege den heer Ind
der Stat

Soe wie holt houwet / grass snydet / off vysschet In eyns anders mans water die sall dat beteren / ende den schaide gelden op syn recht / Ind Indyen hie dair mitwedeliken an dede / soe weert eyn gewalt /

Soe wie syn perdt off vee lettet gaen Inne off by dat korne / die sall den schaide gelden

Off eyn man onwitliken eyne acker eerden / wurde hie dair omb beschuldicht / off id on gesacht wurde vad den ghoene / dess die acker weer / off van synre we- gen / soe vloer hie syne arbeyt / want hie weer dess eyn dragelike besitter / Indyen dat hie geyn behalt en hedde / Ind soe wie dat on gedaen henet / die sall on syne schade versetten / Mer en wurde on dess niet gesacht / soe behelt hie kost Ind arbeyt / Indyen die acker vry iss / Mer ghenet hie tynse soe behelt hie kost ende arbeyt dan hie betailt den tynse /

Soe wie anderwerff eyns anders mans landt be- seyet off eerdt / die sall on syne schaede gelden / dats hie sall dess gene alsoe voile as dair op moich gewas- sen wesen / Ind dair toe die boethe / end syne gewedde /

Nyt eeren en mach eyn man noch lyff noch gesond verwerken / Id en sy dat on dat lant van den ge- richt ontdeilt sy / end vrede dair aver gelacht sy / Doch ontferden men dair mede die merckstene / dair men die scheydinge vanden lande ende eyn velt by helde end rocke / soe sold hie sulairlike broecke as dair van vorgeschre(ven) steyt

Wanneer eyn man syn korne Inne vuere wille dat sall hie verkundigen den tyendener / off hie Inden dorpe / off Inden velde iss / Inden wachtet hie

dan dess niet die mad verthyendet oen selue also hie syne tedt dair beßwaersen wille off men den van oen hebn will Ind ~~dz~~ hie beßwise sie tbee vā synen nabuersen end kan die tyende dair vyt staen Ind see sall hie dess blyue sonder schaide

Van gylden ende ambochten

Dit syn die Gylden die to saeme vanden Ambochten ende der Neringe to Cleue gesat syn

Inden yersten syn Becker Broulber Vettekoiper Moilner ende Moilners knechten

Item Wyncoeper Scherplude Cremerse end Trippenmekere

Item Gewantsnyders Schroeders end droechscherre

Item Bontewerckere pelser handtschemeker ende kremslegerse

Item Goltsmede Smede Saedelmeker harneschmekere

Item Weduerswerckere Mailre glaesmekere ketelers ende ~~gyne~~ Tynengyeters

Item Loerre Toulbere ende schoemekers

Item Gewantmekere wever ende volres

Item Vleyschoulbere by oen seluen

Item Tymerlude holtsnyders Steynhoulbers ende Raedmekere

Item Lynen wevers by oen selue

Item Houlbelude ende waegenlude

Deser Ambochten ~~en~~ gheyn off yemant mit den anderen van desen Ambochten ende Neringen en sulle sich niet vereenyngen anverdraegen ordinyeren off

Inne setten enych dynck / myet myn to ghene / off to
verroepen / dan sie tosaemen auerdraegen syn / off auer-
draegen / off weerdigen / off die eyne mae den anderen
machten off sulchbat /

Oick en sullen dese Amborhten end Neringhe off on-
re engeyn / die dair onder begrepen syn / onder syrh
enyge burweerden maecken dat die ander enych dynck /
off werck nyet volbrengen en sall / dan die ghoene
die dat begonnen henet / off den dat bancken is off den
geleken / Mer die eyne mach volbrengen dat die
ander begonnen henet / end nyet maecken en will / off
liggen lett / Ind die peene off burweerden onder soen
gesat / sullen van geynre werden wesen / Ind wnt
de bevonden / dat sie enyge burweerden hyer tegen
maecken / dat weer op die peene van vyff Marck
brabantsche soe dick dat geschege off bevonden wnt
de / Ind die peene sall vytvorderen die Burger-
meyster buyten den Richt / Indyen des noit is / Ind
die keeren to keren / half in behueff der Stat / Ind half
in behueff der gylden end amborhten den dat antreff-
den / Ind dair dat inne gesscheden / Oick mach me on-
re Enych eyn tytlanck / dat ampt verbieden /

Oick is mede to weten / dat onse Alderen end vorsbaede
ren / omb den gemeynen urber ordiniert end ingesat
hebn / Dat nyemant bynnen der Stat vryheit / mey-
sterye van enygen Ampten doin off halden sall off eny-
ge apenbair Nerynge doin / hie en sy yerst borger ge-
worden / Ind hebbende halde alsulck harnesch as dair
to gesat is / Dat is ten mynsten eyn panseren / eyn yse-
renhuet / honscoenell / Borst end handtschoen / Ind eyn
nen gueden kruyse / staff off pycke / Ind wie beth ver
mach sall anders wnt heby voll harnesch onsen
heer ende der Stat dair mede to dyene / by eynre
peene van Sess schillingh / also dick as hie des van
syne Dekenen off gyldmeisteren vermaent wnt /

de | Ind die vurss peene to peynden vyt syne staedtsten
guede | half tot behueff der Dekenen ende gyldmeis-
teren | ende half den gylden |

¶ Oick sullen alle Amborhten ind Neringe to saeme
wesen In alsulken gylde dair sye toe gesat ind ordi-
neert syn | Ind malck syne Dekene ind ~~gyld~~ gyld-
meisteren die dair toe vander Stat gekaren ende
ordineert syn gehoirsam to wesen | na ~~dat~~ Ingesatte
tot nott ind orber onser gylden | op alsulke peenen
as nu dair op gesat syn | off namaels tot enigen tyde
gesat moigen werden | Ind wes die Dekenen off gyld-
meisteren van einich der gylde Insetten ind ordini-
ren | dat sall altyt geschyen by weten ende guetdun-
ken der gesworen in der tyt |

¶ Ind wie dan ongehoirsam hyr Inne weer | den sul-
len die dekene ind gyldmeistere vurss eenwerff
peynden vur Sess schilt | Anderwerff vur Sess schilt
half den meisteren ind half den gylden | Ind bleeff
die selve noch tant ongehoirsam | Soe sullen die meis-
tere off dekene om syn Amborht off Neringe eyn
maent lanck verbieden | Weert dan dat hye noch tant
ongehoirsam bleeff | Ind syn Amborht off neringe
niet en liet | Dan sullen om die meistere vurss
eenwerff anderwerff peynden tot Ilke maill vur
Sess schilt to deylen as vurss is | Ind derdewerff vur
dry Marck In behueff der Stat Ind om syn Am-
borht off neringe eyn Jair lanck to verbieden | Ind
der Stat den aver to leveren | voirt to corrigiere
ende to verrichten |

¶ Die schutten hebn oir gylde to saeme na oire lope
Alden middelsten ind Jonghen | Ind als deser einich

therdoden off om paepegaye schieten / soe sall sich
mallick hueden voir lemenisse / want woedaem
die ~~of~~ oick syn / die daer inden spoill sonder vsat
geschien / daer en richtinge nyet omb ~~off~~ noch anders
Ind desgelyks is oick / as wie des paesschens inden
haeck jaeghet / off anders wat duet / dat gewoen
lick is / off in tornoye / en steeckspoill / die int apen
bair opden gewoenlicken steden geschien /

¶ Oick ist van alds herkome na onser stat rech-
ten dat die Burgermeister myt syne gesellen oick
en tot alle tyt als noit wesen sall / rechtverdich mai-
ken en vrnege sall / en der stat teyken setten sall
in allen gewychten en maiten / als die van alds ge-
weest syn ende gestain hebn /

¶ Weer yemat die daer anders dan recht by dede /
die weer den heer Ind der stat broeckich worde
also groit Ind also kleyne / als sich geborren sall na
wysen der schepen / Ind soe wie sich loyssden / Ind die
sich daer dit ongerichte tho der loyssen ghene / die
selue blyuet eerloys en rechteloys /

¶ Mit ghen anderen maite off gewichte en sall gheen
koipman den anderen leuerre enych guet bynne der
stat vryheit van Cleue / dan voirss is / Ind wye
dat dede / die broicken den heer Ind der stat als
voirss is /

¶ Soe wie anders in synre herberge verderden
dan myt gebarnden spynden / die broeckt tyen
schillingh /

¶ Die Alye verkoepen en slaen / die sullen meten
mit quarten ende mit mengelen gebranderden mai-
ten / by vyff schillingh /

Sal men tonne botter vercoepen by den gelwichte
ende anders nyet by twintich schillingh /

Hoe wanneer me vyndt dat me vette waer vercoept
off under schaelde dair dat pont gelwichts eyn loit
to lycht weer / Dat is op die broecke van thien
selveren marcke / Ind nae den beloipe meer ende
mynne soe dick dat geschege /

Wair me vyndt onder den kraemeren vadoir-
re waeren van wynde etc. en der gelyken dat ts
gelwichts eyn loit to licht / dats op die broecke van
vyer marcke vorss / soe dicke dat geschege / ende
na beloip meer ende myn /

Wair me vonde onder den goltsmeden off kreme-
ren vadoirre waeren dat ts gelwichts eyn loit
to licht / dat op die broecke van thien marcke
vorss / soe dick dat geschege / end na beloep meer
ind myn /

Item van koeperen tynnewerck / wass vlass
gaern end der gelyken / dat ts gelwichts eyn loit
to lycht / dats op die broecke van dryen marcken
vorss soe dick dat geschege / end na beloep meer
ende myn /

Hoe wair dat me vunde van enigen waeren
vorss die schailen eyn loit to licht / off dair na
elke op syn beloep / meer off mynne dat werde
dubbelt verbroken vorss /

Hoe wie gericht weygert to doin van ennygen
korten dair die Rentmeister dat van begeert
den die broecken thien schilt / also dick hie
dat weygerden /

Broecken va̅ peerde en va̅ harnasch

Wulcke persoen gesat wurdt op eyn peerdt / Ind des nyet en hed / thertyt dat hie dair op gesat wurde / die verboirden tessschellingh tot allen acht daigen / thent hie syn peerdt hed dair hie op gesat weer / / Ind soe wie op eyn alinygh harnasch gesat weer off wurde / en des nyet en hedde opsyt / die broecken tot allen acht daige / drye schill / thent hie dat hedde / Ind va̅ anderen harnasch stert die broecke vyfftien brabansche gelyck vorsst stert /

Soe wie gebant wurdt to ryden Ind dat versmeer dichden / die verboirden Elbelff schillingh / then weer dan dat hie nyet to huys en weer / off soe kranck weer / dat hie nyet ryden enmochte / sonder argelist

Vanden vleyschouweren

Inden yersten soe en salme geyn koigs vleische verwuelgnet ther schaerne veyll hebn / Ind die dair tegen dede / die verboir Tien schill / ende dan soe syns Ampts eyn Jair lanck quyt /

Ich gardich ind ~~on~~ ongelubt vleisch salme veill hebn op eyme bancken / ende woill salts dair by In eyme groiter schailen /

Gheyne kalvere en salme veile hebn / die geyn dry weken alt en syn /

Tusschen paesschen end Bartholomei / en salmen geyn vleisch langer ongesalten halden end veyll hebn bane eyme nacht Ind va̅ Bartholomei bis tot paesschen toe bane tbe nacht nyet sonder argelist /

¶ Itt Clebe vleyschouwere end nyet meer moighe gesel
lan wesen an eyne Runde to slain / end an eyne verl
ken by eyne ponde / oirre ygelick to verbeysen / Mer
van pinxsten biss tot onser vrouwen myss Assumptio
mach on die Burgermeist orloff ghene oirre vyer
eyn Rundt to slain / Ind eyn ygelick syn deyle opsyn
banck deyle to hebn / by der selver peenen /

¶ Itt sall eyn ygelick vleyschouwer syn banck selver
bestaen / off hie sall dair by setten eyne knecht / die
in syne broide end In syne huyse is / soe dick as die
dair aff bekort wordt / sall hie gelden Clien schilt
in behueff der Stat /

¶ Van verpachtinge der Stat Assysen

¶ Na den Rechten end privilegien der Stat Clene soe
moigen Burgermeyster Scepene Ind Raidt der selver
Stat / tot alr tyt Assysen setten op alle guet datmen
koept off verkoept bynne der Stat vryheit / by oen
selven / Ind moigen die Assysen die vurtyds gesat syn
off namails gesat werden op end aff setten / hoighe
end leghe / buyten onsen landshere / na nutte end ur
bert der Stat vurss /

¶ Ind iss to weten dat eyn herkomen end eyne guede ge
woente iss / datmen die Assysen In desen voirbenden
hna beschreven pleghe to verpachten / soe wie die
Assysen der Stat pachten / die sullen die verborge
end verwissen mit alsulcken guede bynne der Stat
vryheit gelegen / dair an den Burgermeist Ind
Renthmeistere vander Stat wegen genuege sall
Ind dat sall geschien tot gesynne des Burgermeisters
eer dan sy die Assysen anvange / Ind wie des wey
geringe dede / broeckten der Stat yerstlberiff eyn marck

Underdeyl eyn marck Ind derdeldeyl dryve marck
Ind die Burgermeister mach as dan die Assyse weder an
neme | eyne anderen die to doin off to verpachten | Ind
wes schaede off hinder die Stat dair by hedde | den sall
die vorss. pechter betalen | tot den broecken vurss. | Ind
dat to penden, wt syne alre reedtsten guede |

Hoe wie die Assysen den anderen | die den slach ge-
geve weer affhoget | dair mach sich die Burgermeist.
vurss. halden anden yersten off an den anderen | off an
den lesten | off leste na syne wille | Ind wie dair en-
tenden der Stat guet gnet besparden end hinder
dede | dat sall die Burgermeister verhaelen an sy-
ne guede as vurss. steit

Mit woe wele men ilke Assyse hoigen mach

Wanneir dat me die Assyse verpacht end die
slach gegeven is | Hoe mach me die wyn Assyse
hoighen mit eyne Rinsche gulden | Ind mit eyne vier-
dell wyns | Ind die slach dair aff tbe vierdell wyns |
Ind die hoppen ind bier assyse mach me hoige mit
eyne Rinsche gulden end mit tween quarten wyns |
Ind die slach dair aff is eyn vierdell wyns | Ind desgelycks
is die Assyse vander better waeren | dat hoegh-
sell dair aff eyne halve Rinsche gulden | Ind tbe quar-
ten wyns | Ind die slach dair aff eyn vierdell wyns |
Desgelycks is vander gelbant assysen | als me die ver-
pachten wolde | Voirt so weten dat van alder assy-
sen hebn die Burgermeist. ende gesworen | Inder tyt
toe voerten eyn marck tot oiren verdoen | Ind die
slach dair aff is eyn vierdell wyns | Ind me mach
die hoigen mit eyne halve Rinsche gulden end tbe quar-
ten wyns | Ind die Assyse vander kremeryen Ind

vanden vysschen is die slach vod ylke tzwe quarte wyns
Ind me mach ylke hoigen mit eyme quartyr rynsche
guldens / end eyn quarte wyns /

Vander Wynscysen

Men sall weten / dat van alden gewoente end her
komen eyn voider wyns dat der Stat koede gernedt
henet Ind datme tappet / sall geue tzien assysen vyff gol
den rinsche guld / vnd mitten der vyer korfursten die
des rynss Muncke assyse die burgermeist end gesttai
ven Inder vyt hoighen Ind leghen moigen na mitte
end vr ber · der Stat as voirgere steyt /

Van eynen stuck wyns heell vyt uercocht off eyn deell dair aff

Voirt sall ylke voider wyns dat gehurst off gekel
ret is Ind heell vercorht ende vytgebuert wordt
ghene van ylke renne tzwe guede Coilsche witpen
nynge / dat is vanden voider tzall eyne rinsche guld
Ind wanner eyn stuck wyns gekoift Ind opgesteken is
Ind dan dat mit kleyne vaeten dair vyt verslacken
off gebullet wurde / Ind vytt Stat gebuert / dair
aff salme gelyckerwall die heell assyse ghene /

Machme den wyn hier In slaen ende vry weder van hyn vueren /

Vort mach eyn ygelick burger Ingesetene off ~~vr~~
vremdt man syne wyn hier Inuysen end kelren
Ind vry sonder enygerhande assyse weder vytvue
ren / dair id em gennneghe Indien dat dair van
geyn koep gegangen is / dat queem vp syn beloep
Mer off gebuerle datme den selue wyn bynne
der Stat behuefden / Ind dan den koepman vd syne

guede wolde laiten werden na gelegenheit van bave
ende beneden | Soe en sall hie billicks dat guet myt
uyt bueren Ind hie sall dat hyr bruyken | end ge-
ne dair van die heell Assyse voirsc Ind weert
eyn vremdt man | end myt uytte Steden dess lands
van Cleve | Soe sall hie tot der Assysen vursz gene
die Alde Assyse | dat is den Colbee Inde soevenentichsten
penyngh | vanden guede dat hie gebruykt hedde |

Ock salmen weten | wie van buyten luyden die myt
uytten Steden slandts van Cleve en syn oir wyne
off getoulbe | off die gekalvet end Ingeslagen werden
verrochten | sullen gene Allene die Alde Assysen
weer ock die wyne hyr bynnen getapt | off uytgebuert
werden | Dan wie den wyn bynnen der Stat vry-
heit tapten | die sall ghene die alinge Assyse vursz |

Men en sall gene wyn tappen ongekoirt

Nyemant en sall synen wyn tappen ongekoirt hie
en sy gekoirt vanden ghoenen die dair toe gekaren ind
gesat syn | off vanden Amptmans ind syne geselle inder-
pit off onreyt gebreeck Ind wie dat dede | Also dick ver-
broicken hie die Stat tho woere eynen alden schilt key-
sers off vrancrycks Ind alsoe menich eeme wyns
as hie ongekoirt tapten | van ilke eeme eynen alden
schilt vursz |

Van duerre to tappen dan hie gekoirt is |

Soe wie oick synen wyne bave den koer duerre tap-
ten dan hie gekoirt weer die broicken der Stat
verstan alle alde schilde vursc Ind voirt van
ilke eeme die hie also tapten eynen alden schilt vursz |

Vā gekoirdē wynē to willen tappen /

Geuyelt oick dat ymant syne wyn nyet tappen en
wold / as die gekoirt weer / Alsoe mennygen dach
as hie dat liet / broickten hie der Stat dess daige eyn
nē halven Aldenschilt vursz / Ind den selve wyn en
sallmē nyet uyt der Stat bueren ander slair to vroepen /

Dick ist to weten / Soe wie syne wyn uytbuerden
van wukken bynnē der Stat vryheyt voir eyn koep
gegaen weer / Inde omb der syssen will / die hie der
Stat dair aff schuldich weer / den koep verhueden eñ
myssaeckten / want mē dat dan na vernemē mach
warachtelicken / die heefft gebroickt der Stat vyff
Marck / Ind dair toe sall hie die assyse die dair op
steyt van Ilker koep gevē ende betaelen /

Men en sall ghenē wyn Inslaen hie en sy geruedt /

Nyemant en sall syne wyn Inslaen / husen off
kelren / hie en sy yerst vander Stat Rentmeis
teren geteyckent Ind vander Stat Roede geruedt /
wie dair tegen dede / broickten der Stat eynē alden
schilt vursz soe duck dat geschege /

Men sall weten / dat id eyndrechtlicken auerdrae
gen / ende omb nutte eñ orber der Stat Ingesat Ind
ordinyert is / datmē den wyntepperen / ghene vul
wyne an oiren assysen korten en sall / dan alsulcke
wyn as sy mochten vullen / as sie onsen wyn opslue
gen ~~[illegible]~~ die beldysick were Ind redelick /

Watmē den tepperē ander sysen korten sall

Dick sallmē den tepperen nyet korten noch affslain
ander sysen vanden ingeslagenē geselvede wynē
alsulcke wyne as sie seyden / dat sie buyten verscoht

ende uytgebuert hedn / off dat sie seyden dat oen ont-
leyket / off ontloipen weer / Then weer dan / dat sy
dat merckelicken mit der Stat Renthmeisteren inder
tyt sonder argelist besthyngen moigen /

Vanden Banwyne to tappen

Voirt is thowetten / dat die Burgmeist ind gesbai
ren inder tyt der Stat Cleue moigen tot nutte end
orber der Stat voirss end na gelegenheit des lasts
ind genalß / der Stat ind den Burgeren anliggen-
de / ordinyeren ende setten by oen selue na oiren
synne ind guetdunken buyten orloff off bespreke
onss landsheren / Banwyn bynne der Stat voirss to
tappen / vmb alsullich voirdell ind opkoemen / dan op
to setten / alß der Stat end Burgeren voirss des noitgeboirt
den der Alsoe doch wanneir dat geschege / so en sall
me den wyn nyet hoiger noch dnerre tappen noch
setten / dan alß van ilkeren gehorken guede baven
off beneden geschieden sonder argelist /

Vandē koer aff en̄ weder op tho setten

Men mach den koer vanden wyne na nutte ind
orber der Stat end der borgeren nederleggē end affset-
ten / ind weder opsetten als den Burgmeist end gesbae
re dat nut end guet bedunkt / buyten wedersegghen
off bekroen onss landsheren / Ind wanneir die koer voirss
afgesat wurde / soe moigen die Burgē off Teppere
oiren wyn tappen na oirē besten synne end guetdunken
dat sy oirt guet slyten moigen / Dan die eyn borger off
Tepper en sall sich mitten anderen nyet verbynden oire-
eyn den anderen tho setten / thent syn tappen gedaen
weer / Ner soe wie / die Burgmeist vander Stat
wegen heyschet off beveelt syne wyne op to doin end
to tappen / die alsoe verleyt ende bentsch guet hedde dat
den Burgmeist end Scheffen vanden gesbaren gueet

drinckt wesen die sall sonder enyghe weygeringe dair
na bynne drye of vier dagen onbegrepen syne vate
opsteken end tappen apenbair Ind wie dat versete ind
frevelick weygeringe dede die broickt to boeren
der Stat Clve Aldeschilde vurß Ind voirt illic daigh
eyne Aldenschilt also langh hie des weygeringe dede
Ind dair toe en sall hie syn wyne niet uytbueren noch
verroipen

Vanden gewichte des Broeds

Tot ewiger gehoichnissen sallmen weten omb orber-
lichheit des gemeyne gueds dattet in voirledene tyden
vanden Burgermeist ende gesworen end by anderen ver-
stendellen Burgeren wall geprueft end versocht is dat
id broet van eyne schepell weyts Cleefscher maiten dat
witte schoen wall begaedt end wall ind gair gebacken
is sall wegen dertich pont ¶ Voirt sall dat broet van
eyne schepell roggen Cleefscher maten wall begaedt
end gair gebacken wegen Achtentich ponde Ind na
desen voirgeren gewichte van beyden broede vurß sul-
len altyt die Burgermeist ind gesworen end die koir-
meistere vanden broide die dair toe by oire tydt ge-
koiren end gesat syn ernstlich end vlytich toesyen hebn omb
nutter ind orbers der gemeynre lude Dat dat broit
vurß blyve in synre weerden end gewichte na gele-
genheit des merckts vanden koirne dat gewichte to
hoigen ind to leghen als dat gewoinlick is Ind wanne
die koirmeister vurß enyghen Becker inden gewichte
vurß versumelick vunde So dick broicken die
Becker den koirmeisteren Clve quarten wyns die sie
by oiren tyden van oen neme sullen Ind dat selue ge-
brekt broids dair sy gebreck in vonden sullen die
koirmeistere alingh end all na oen neme ind den ar-
men voirt omb got gheuen ¶ Voirt an sullen die koir-
meistere vurß sonder vertrecke den selven Becker

den sie alsoe broekich vonden hedden / brengen an den
Burgmeist(er) in der Stat oen to seggen die gebreken
ind ~~salt~~ asdan sall die Burgmeister mitten geswaere
den selue Becker voir syn broecken verbyden eyn alinck
jair lanck geyn nering to doin van backen ind dat broit
omb got to gheue as voirgeruert is Doch soe moi
die Burgmeist(er) end geswaren den Becker voirscr(even)
genedenlicke genade doin ind laite oen die broecken
voirscr(even) affkoepen / Inbehoeff der Stat / na onse guet
duncken end na dat die saicken gelegen weren

Vander gruyten die brouwers schuldich syn

Want In voirledene tyde onse landsheren die Stat
ind Burgeren van Cleue geprivilegiert ind belauet hebn /
datmen inder Stat voirs(creven) geyn hoppenbyer end sold tai
ten tappen of veyll hebn / then weer mit wille end
consent der Stat end der Burgeren voirs(creven) / Soe is dair
aff merckliken to weten datmen inden seluen tyden
end dair to voeren geyn byer inder Stat off ~~omb~~
dair omb langs / dan gruytbyer off gerstenbyer end
dergeliken placht to brouwen end to tappen / ind dit
was to voeren / eer die Gruyte to Cleue an onsen
landsheer komen was / ind in dyen tyden hebn die Bur
ge end ingesetene der Stat voirscr(even) gehadt end gehal
den voir Recht end voir oir guede gewoente end heer
komen Soe wanneer sy brouwen eyn malder garstens
malts Cleefscher maten / dat sie dair toe oir gruyte
haelden end koften anden gruyter inder tyt ind gauen
dair voir eyne Cornoysche groiten / datz die weerde van
Cleeffschen alden ~~[illegible]~~ Cleefsche groite ind na den be
loep meer end myne / dair na dat die Burge off in
gesetene gebrouwen hadn ind weer asdan van snoeder
gruyten gebreck dair inne gespuert dair omb dattet byer
dair by verdorven dat mochten die Burge off ingese
tene beclaigen mit Recht ind vhaelen an den Gruy

ker Ind aldus hebn vortyds der Stat end Burgere
vorss Recht end guede gelboenke gehabt vander gruy
ten ende gruytgelde vorss hierna en deyll Jaren ge
leden is dat hoppenbyer vermenycht end verbreydt to
brouwe end to tappen all ome inde lande Also dat
onss landsheren gruyte dair mede gekrenckt end geminret
wart Soe is geschiet mit gueden beraide tusschen
onsen landsheren vnder tyt Ind den Burgmeist gesswai
re end den gemeynen Burgeren der Stat vorss omb
onssen landsheren to betn by den orre to blyne Ind omb
die Stat Burge Ind ingesetene by orre Rechte heer
kome end gueden gelboenke vander gruyten end gruyt
gelde vursch to blyne Soe hebn die Burgmeister
gesswaire ende gantze gemeyne Burge vurss vndertyt
mit onsen landsheren auerdraigen end auergegenen
dat men hoppenbyer end keutse end der gelyken Inder
Stat brouwe end tappe sall end mach In desen vursch ver
den dat onse landsheer van yeke vatt dat men tappet end
veyll heuet hebn sall end bore vor syn Gruytgelt
Eyne ~~Tornoss~~ Tornoyss groite as vursch steet Inde
die Stat vurss sall van Jeke alsulken vat hebn end
boren vor die Assyse Eyne halue Tornoyss groite
vurss Vort sulle die burger end Ingesetene we
sen end blyne by orre alden Recht Ind guede gelbo
ten ~~van~~ vanden gruytgelde vorscr Ind halde oir
gruyte die dess behouende were anden Gruyt heren
onss landsheren Ind dit is dat yerste end aldste auerdrach
end onderscheydinge vander gruyte Ind gruytgelde tus
schen onsen landsheren Ind der Stat As dat van onsen
voraldern vor menige Jare an ons kome is Ind soe
wes wes hyer entenynden, vorder last kroet off hynder
der Stat end den Burgeren vanden gruyten end gruytgelde
vurss angelacht is dat geschyet end kompt van wil
len end nyet van Recht

Item van jeker vat
vur dit gruit eyn
tornois groit
die leste eyn
halue tornoisgroit

Vander byerscysen ende anders

Nae desen burgeren auerdrach ende sleringe is gesat
ende ordiniert mit den burgeren ende ingeseten die hop
pe kenthe off der gelijcken byer brouwen ende verk
open | dat die van ijlker tonne heell vurst sulle ghenē
vier penninghe | Ind wie die tappet ouch vier penninge
Dan wie die brouwet ende tappet sall geuen acht penninghe

Vort en sall nyemant syn hoppe kenthe off der geli
ken byer tonne | die assysenere en hebn dair by ge
weest | omb die toe syen to teykene | ende op to kerne | wie
dair tege dede | brueckt an ijlker tonne eyn half Marck
half der Stat | ende half den assysenere | off die assyse ver
pacht is | Anders hort dat der Stat to samen | Ind sall
dar toe dair aff voll assyse geuen | Ind die syn assyse
niet en geue | as hie dair omb vadden Renthmeist off assij
seners gemaent wurde | brueckt tot ijlker maill vijff
schill soe duck dat geschege |

Vanden koer ende koirmeistere des byers

Men en sall geyn hoppe | kenthe off der gelijcken byer
opsteken the tappen | die en syn yerst gekoirt ende gesat van
den koirmeisteren | die dair toe geschickt syn Ind die koir
meistere en sullen sulich byer wurdigen met eer koere | dan
open eesten dach | dat dat gebrouwet is | Ind dan to setten
na gelegenheit der tyt | ende na merckt ganghe des
korns | Ind soe wie syn hoppe | kenthe off der gelijcken byer
eer dan anden eesten dach as vurscr is tapten | brueck
ten an ijlker vatt drye schillingh | Ind ouch wie onge
koirt tapten | brueckten an ijlker vatt eyn marck Ind wie
ouch hoger off dierre tapten | dan hie gekoirt weer | brueck
ten desgelijcks eyn marck | Ind allet soe ducke dat ge
schieghe |

Wat kaerne men nyet brouwen en sall

Voirt en salmen geyn ongemeltet kairne noch borkweit noch wicke brouwen in enyger wys. Dan allene weyt end rogghe mach men ongemelt brouwen. Wie hyer tegen dede brookten tot ilken brouwsell an ilk vaet tess schilt. Ind alle dese vorss. brooken van den brouwerck sullen die kornluyde dat derdedeill heben, ind die Stat twee deill dair aff.

Men sall tappen myt gebranden maiten

Voirt meer en sullen die tappers binnen oire huysen die hoppe off keuthe off dergelycken byer nyet opdraigen off verroepen, dat mit alsulken gebranden gelten end maite as dair toe ordinyert syn. Ind voirt en kunnen oiren huysen ennich gelicken to ghevene end the senden rechte voll end gebrande maite mit der Stat teyken ghetekent. Wie hyer tegen dede alsoedick brookten hie an ilker maiten twelff penninghe to keren, twee deill der Stat ind id derdedeill den anghevende die dat melden ende anbrechte

Van Groetheit der Tonnen

To weten, dat alle Tonne off vaet van hoppe keuthe off dergelycken byer dair von aff geneert steyt sullen sulle halden ilke die maite van eynre homborger Tonne by eynre pene van thyen schillinge an ilke tonne in behuef der Stat

Vanden vremden vytlendschen byer

Men sall weten offt geberde, dattet mit ende noot were der Stat burgeren off ingesetene vremdt end vytlendsch byer binnen der Stat to tappen. Des syn die Burgermeister end geswaren inder tyt alltyt mechtich the doin tot nutte end urber der Stat, umb alsulk vordell end assyse, as sie dair op ordinyren end setten, na oiren bes

ten synne end guet dunke Ind as dat selue byer gheorloft
end gesat were de bynnen der Stat to tappe Soe en sall
des niemant husse kelre noch stapelle Then sy verst
opgeschreue end geteikent vander Stat Renthmeister e
off assysenerss Ind wie dair tege dede sall der Stat brouk
ke alsulke broeke as tot dyen tyden vanden Burg'
meist end geselwaire under tyt dair op gesat end geraempt
werden Ind wie dan alsulck uytlendss byer tappen sall
die en sall die uytlansk geyn hoppe noch kentke noch der
gelyken byer Die bynne der Stat off dair buyte gebrou
wen end lychten were tappe op alsulke peene as dan
dair op verraempt sullen werden

Vander vetter waerschysen

Voirt is to weten dat mē der Stat Assyse ghene sall
vanden guede end waere hyr na bescreue Inden
yerssen va eynre tonne botteren off heringh smalts ilke
schilt Item va eynre Tonne heringss Twelff penyngh
Item van eyn meze buckinckss Acht penyngh Item va
eyne korff vygen off Rasyne van ilke vyer penyngh
Item van eyne pont kesen Acht penynghe Item va eyne Sack
Saltss Twee penyngh Item va eyne Clynde ungelss Twee
penyngh Item va eynre Tonne Tonne visschss off Aelss
van ilke Acht penyngh ¶ Voirt an van anderre wae
ren die niet en ÿnere In die Alde Assyse noch Ind
uytschysen salmē gheuē vander marck penyngh Item
sall voirt an weten dat mē geynrehande guet van
der vett waere vurss husse noch stapelle en sall the
sy geteykent end opgeschreue vanden Renthmeister
off Assysenerss wie dair tege dede broeke den Stat
an ilke Tonne botteren Sess schilt Ind an ilke Tonne
heringhs vyer schilt Ind voirt dair na meer off myn
na beloep ilkere guede die broicken gelyck to deylen
half der Stat end half den assysenerss off die Assyse
verpacht weer

Vander gewant Assysen

Alsoe ast van alds vā onsen voralderē an ons̄ vorst
gekomen is Soe sulle alle Burge der Stat Cleue die
gewant snyden ind vercopen om trede neindē ind hebn op
der Stat gewant huys dair vā sy jaerlix der Stat ghe
uē sullen ijcker xij welff schilt / wie des nyet en dede
broeckten der Stat soe dick as mē dat vuende ind dair
mede bevonden wurde xij welff schilt ¶ Vort soe sul
len sy ghevē ther Assysen vā eyne lange laicken van
wat lande dattet sy tho snede vercocht xij welff schilt Ind
dat langh laicken sall halden In maite heell vyer Inde
viertich ellen / off twee halue voir eyn heel gerekent
Ilck haldende Twe Indetwyntich ellen ¶ Item vā eyne
korte laicke / vā ghoenre syden der Maesen salmen
gheuē ther Assysen Sess schilt Ind dat sall ainlangh hal
den In maite Acht Indedertich ellen Ind die halue Ilc
gentyen ellen / Die twee stucken ons voir eyn alungh
gerekent ¶ Vort vā eyne geuerwede korte laicke
vā deser syden der Maesen salmē geuē ther Assysen
drye schilt ¶ Ith vā wittē ind graūwē vā deser syde
der Maesen salmē gheuē vanden ainlangē laicke tsch
yen penningh Ind sulle wesen vander maite Inlength
den as vanden korten laicken vorschrevē ¶ To wete
datme vā allen desen laicke vurss sonder snyden heel
vercocht / salme geuē half Assyse vurss / Ind nyemant
en sall syn gewant Insetten / hie en heb dat yerst den
Rentmeisterē der Stat off den Assysemeysters laite syen
ende beschryuē / wie dair tegen dede broickten der
Stat tweuoldyge Assyse vurss tho gheuē vandē lai
cken die also onbeschreuē gevonden wurden

Van Assyse der laickenen
bynnē Cleue gemaickt

Voirt soe wie van onsen Burgeren selve bynnen der
Stat gewant maicken ind verwen, dat sie heell vercopen
daraff en sullen sie geyne Assyse gheven. Dan snyden
sie die laicken selve, Soe sullen sie ons stede neme ind
gelden as vurscr. steyt. Inde dan soe die Assyse vande
laickene as die gelegen is ind vurscr. Ind van alle broi
ken vurscr. sall die Stat hebn Tweedeill, Ind die Cry
senerss iden derdedeill off die Assyse verpacht is

Vanden vreemden gewantsnyderen In Jairmarck ten.

Voirt ist en geboden ind heerkondt, dat soe wie Inden
jairmerckten van buyten ind vreemden lantluyden mit
sijne gewande tho snede steyt sall gheven van sijne Stede
drye schillinge. Dan weert saike dat die selve asdan
eynich gewant heel vercofte, dair aff sall hie to stryken ge
ven van ilke halue laicken Twee penninge gelijck bur
geren off bynnen luyde. Dan wie vanden selven buytenluy
den eyn Stede heuet ind niet tho snede en steyt mer
heel vercoept, sall gheven vander steden achtien penninge
Ind van ilke halue laicken tho stryken vyer penninge
Ind alsoe voirt halue vor ind na van ilke halue laicken
to stryken geven vyer penninge. Ind dyt is sunderlinge
to verstaen vanden ghenen die ons stede hebn Inder
Stat huysen

Voirt is tho weten vanden ghenen die opden
Straiten buyten der Stat huysen staen Ind oen
selven beschuerent ende bekraeme, ende nochtans
tho snede staen off heell vercoepen, die sullen bil
lich vanden voirgenoemde stedegelt wat gnai
den hebn

Van to ontgaen myt den Stegelde

Soe wie van hynne uyt den merckt toghe sonder
syn Stedegelt to betalen / wanner on dat van
den Renthmeisteren der Stat gheeyschet ende upgeschre
ven weert / die broecktyn der Stat tot synen Stedegelde
voirscr. drye Marck / dairomb die Burgermeister van
der Stat vragen / den selven vuolgen sall ende macht
myt Recht

Vander kremer Assysen

Voirt ys tho weten dat die kremer sullen ghenen Assy
se van alle oirre waere / dats to verstaen / vander
marck drye penyngh nae beloep der waere ende des
guedes / dat sy inne koipen / ind die waere ende guet
en salmen nyet inslaen noch inne setten / die en sy yerst
vander Stat Renthmeisteren off vanden Assyseners up
geschreven / Wie dair tegen dede die broicke der Stat
soe duck dat geschege Twelff schillingh / ind vander
waere voirt die also bevonden wurde schuldige
Assyse to ghevene / ind nae plegen hynne duerck mede in
der kremeryen to Rekene / ind deser voirscr. brecken
sall die Stat Tweedeill hebn / ind die Assyseners off
die Assyse verpacht weer dat derdedeell

Vander Alder Assysen

Men sall voirt weten / dat die Stat van Cleve van
anbeghynne ende van alden heerkome eyn Assyse gehadt
ind gebruyt hevet / ind is geheiten die Alde Assyse /
ind die sullen ghevene ende dair toe gelden alle buyten ende
vreemde luyde / die onse Burger nyet en syn / uytgenomen
die Burgere buyten vryeden des landts van Cleve / ind
die van Nyen Kloister tot den Grenedaill / ind buyten
jair merckten der Stat voirscr. / Van alle alsulcke gue
de ende waere as hyna beschreven steyt / Dats to weten

inden yersten dat weghet opder Straite va(n) ilker
peerde off Rinde eyne penyngh | Item va(n) ilk verske
off schaep eyne hellyngh | It(em) dit voirß hevet onse lads
heer half ¶ Voirt va(n) eyne C Louen botter to we
ghen drye penyngh | Item va(n) eyne pont selvers van
kesen drye penyngh | Ind soe voirt va(n) anderre wae
ren end guede | dair va(n) hyer geyn onderscheet genuempt
en steyt meer end mynre na den beloep to weghen | It(em)
van wollen va(n) vlassche Ind va(n) anderen guede dessge
lyckß van ilke Clude tho weyge eyne penyngh | It(em) Item waigh geldt
va(n) ilke waighe ysers to weghen drye penyngh | Ind
wie die va(n) bynne Coept sall ghevē va(n) ilke waighe
ther Assysen eyne hellyngh | Ind wie en waighe ysers
van buyte(n) lude Coept sall ghevē vander marck Twee
penyngh ther Assysen ¶ Voirt va(n) weyte va(n) Rog
ghe va(n) Erwetten Gherste lynsen end anderen har
den kairne | va(n) ilke malder eyne penyngh | Item
van haveren | Boicke end anderen weke kairne van
ilke malder eyne hellyngh | It(em) va(n) eyne Rinde off
peerde heell vorcht van ilke vyer penyngh | Item
va(n) eyne verken Twee penyngh | Dan van Soch
verken byder moeder niet tho ghevē | It(em) va(n) eyne
Schaep eyne hellyngh | Voirt va(n) Erve off huys in
ghe bynne der Stat verkoft vorcht va(n)de marcke
Twee penyngh | Ind oick voirt va(n) allen anderen guede
dair me van als gelboerntlick is Assyse aff tho ~~ghe~~
voiren vander marck Twee penyngh

Vander kaerne klocken

Soe wie syn kairne | hie sy eyn Burger off en vredt
man des Saterdaigs op den marckt verkofte voir
dat die kairnklocke geluydt weer breucke der Stat
an ilke malder drye schill(inge) | Tweedeill dair aff der Stat
Ind dat derdedeill den Assyseren

Wairme die vyssche veyll hebben sall

Wan alden heerkome unser voiralderen is ingesat
datme opden vrydach noch opden saterdach opden
straiten beneden noch ther banck aldair geynrelen
vyssche varssche off gesalten veyll hebn en sall vandes
merghens wynters dages tot tyen vre toe ander
klocken / Ind des somers tot acht vren toe voir mid
daghe / Dan opden nyen marckt byden poyll opden
bencken dair dat gewoentlich is / Voirt soe en salme
opden saterdaighe tho tyen vre toe vurss opden
straiten off bencken beneden geynrelen ander veylin
ge halden off eynighe waere vercoepen / Dan opde
nyen merckt vurss Ilker dair aff op syne gewoent
licken steden / Ind wie teghe eynich van desen punte
vurss dede die broickt der stat also duck dat ge
schege tyen marcke / Ind hie ensall syn waer des daigh
nyet moire vercoepen /

Vander vysschassysen

Men sall weten / datme van eyne salme ther assyse
gene sall van acht swaer schillinge off dair bauen
vyer penningh / Ite van eyne salme van acht lychte
schillinge off dair beneden twee penningh / Ind voirt
van Ilker vysschstede opden bencken soe duck me dess
daighs komet twee penninghe / Voirt van eyne groi
ten korff vyssche / wat vyssche dattet syn achte penningh
Ite van Ilker tonder manden vysschs wat vyssche dat sy
twee penningh / Doch des heringhs uytgescheiden
end dair aff tho geuen van Ilker dusent acht penningh
Ind voirt hyr na van alle anderen vyssche varssche off
gesalten woe die geloedt werden tho neme na
den beloep vurss /

Wan vyssche dē die merckt verbaiden weer

Wie oick eynigerhande vyssche versch off gesalt veyll hedde / heymelick off apenbair / den die marckt verbaden weer / Soe durck hye dair mede benodden ind bekoert wurde / broicken hye der Stat drye marck ind dat selue guet salme bar ne / off intbaiter wer pen / Ind dessgelicks salme oick doin vd alle anderen vuyl len off valsschen guede ~~off~~ end waeren /

Van heringh veyll to hebn

Woirt ist to weten / Dat in vurledene tyden van onsen voiralderen gesat is end ordynyert / dat soe wie eynighe heringh veyll heuet / Dan schoensthe heringh die sall dair by steke en apenbair teyken / als dair op geraempt wordt / wie dess nyet en dede / broicken der Stat also durck hye dair mede bekont wurde Eyn marck / Ind dan nu weynych Schoensthe heringh hyr to lande komet / Soe ist ueder gelacht / datme dat vur sct teyken by den Rechten Engelsschen heringh als nu gemeynlicken is nyet setten en darff / Dan nyemant en sall tzweyerhande heringh tot eynre tyt veyll hebn op die pene vurs /

Van Tonne vÿssch veyll to hebn

Nyemant en sall Tonne vyssche veyll hebn buyten der Tonne / anders dan op der Tonne baeden / op die pe ne vd eyn marck / soe ~~durck~~ durck hye dair mede be bonden off bekoert wurde / Ind alle dese peene vurs sall die Stat tzwedeill hebn / Inde die kormeister dat derdedeill dair aff /

Vÿssche silmen ther banck brengen

Mede is to weten / dat die vysschere van buyten en sullen oir vyssche / die sie tho werven nyet gekocht en hebn / In nyemants huysen draege off sette / Dan sye sullen die apenbair ther banck brenge / ind ghene oir banckgelt vurs / Ind verkoipen dan wair sy moi

gen | Wie hyer tegen dede | brockt der Stat soe
duck dat geschyeden drye schillingh | off hie mocht
dat vellberen myt synre Eede |

Die vysschē en sullen sich nyet verbyndē

Dick en sullen die vysschere tusschē den kroene dyck
ende der Stat geyn geselschap tosaeme hebn | dan ouwe
Albee tot ilken maill | Wie dair tegē dede | dat weer soe
duck dat geschegē op die peene vā dreyen schillingen

Woeme koeper salme vercoepen sall

Voirtmeer ist to wete | dat me geyne Salme | als
koepen ende lynerse | ende der gelycken die nyet en schyp-
pen vercoepen noch snyden en sall ther banck | Men
en sall apenbair dair by setten Salt in eynre Schottell
off anders teycken | op die peene vā ilke stuck drye
Schillingh | Ind alle dese peene vorss sullen die Stat
ende Koirmeister gelyck deylen |

Vander vleyssch Assysen

Van gueder gelboenre ende olden heerkome | Soe
sullen die ghoene die des jairs Inder Scharne vleysch
slaen | ende veyll hebn wille | ouwe banck off Stede
kyesen ende laten opden heiligē paesschauent Inder
Scharne | Ind wilke Stede een dan bellet uytden
Lacke | die sall hie dat jair uyt halde | Ind wie dan
eynē Stede nemet | die is syn Stedegelt der Stat
Schuldich vā eynē alinge jair | weer dat hie ~~vleys~~
vleyssche sleyt off nyet | Voirt salme weten van
der Assysen die vā als gesat is op dat vleysch dat
Inden Scharne verkocht wort als die Stat die ne-
me wille | Dats tho wete | Van eynē Runde ther
Scharne verkocht Acht penyngh | Itē vā eynē verken vyer
penyngh | Itē van eynē Schaep Albee penyngh | Itē vā
eynē Runde heell verkocht Albee penyngh | Itē van

eyne verken heell vorth, eyn pennyngh, Item van eynen schaep heell vercocht eyne hollandschen, Inde vort hyrna van allen anderen vleyssche tho gene, Ind dese voir schrevene assysse moige die Burgermeyster ende gesworene inder tyt op ende aff setten, meer ofte myn, Ind myren, tot allen tyden tot orber der Stat, na oire besten synne ende guetduncken, gelyck als they, In allen anderen assysen doin moigen,

Van vernelguet inder scharnen

Men en sall in geynreleye vernelguet inder scharne slaen off veyll heben, Ind wair dat bevonden wurde brocke der Stat dry mark, Ind dat selue vleyssche den honden tho ghene,

Wairmen gardich ende ongelubt vleysch veyll sall hebben,

Voirt salmen gardich ende ongelubt vleysch buyten der scharne off vleyschhuys op eyne oytter taeffelaerken veyll heben, Ind dair by apenbair tho setten eyn schilt, sall men halt, op die peene van eynre marck alsoe duck dat geschege,

Woe aldt die Kaluere wesen sullen,

Oick en salmen geyne Kalue snyden ~~ingt~~ noch veyll heben inder scharne die kyne oirre ment syn van der tyt dat sy gebor(en) syn, Ind die selue kalue sal men laiten by oen selue sonder yet an oire vleysch off komelen tho doin off to menghen dan dair an gewassen is, Ind wanmen dat anders befunde, Dats op die peene van eynre marck, soe duck dat geschege

Vande koir des vleyschs,

Mede is tho weten, datmen geyn vleysch dat korbert is ongekoirt vroepen en sall, op die peene van eynre marck, soe duck dat geschege,

Van vleysch duerre gegeuen vanen den koir

Wye ouck syn vleysch boven den koer duerre gene dan id gekoirt weer / dat weer die peene van ilker pont vleyschs / drye penyngh /

Wat vleysch me mit gewicht vercoepen sall /

Men en sall geynre hande vleysch sonder gelvychte ver coepen / uytgenomen lampvleysch ende kalff vleysche / op die peene van eynr mark / Ind soe wie dat ongerecht gelwychte gheue / broecken tot ilke maille drye mark

Van gekoirt vleysch nyet to willen vercoepen

Wie syn vleysch as dat gekoirt is / na den koer nyet vercoepen en wolde / broecken ten yersten drye mark ind dan ilke pont vleysch drye penyngh / Ind die en sall bynnen den seluen iair geyn vleysch vnder scharne slae off veyll heben / then sy mit orloff end wille des burgermeisters end der gesworen vnder tyt /

Men en sall geyne gelempde haene ther scharnen slaen /

Vort ist eyngnede alde gewoente / end heerkome offt gevyele / dat eyn rundt verken off schaep / die leyden schuchten / hoepen off been tho braecken weer off der gelycken / der en salme nyet ther scharne slae off veyll heben / om vnlwerdicheit des vleyschs / Dan eyn van eyngen desen bebunden wurde / dat weer op die peene van dryen marcken /

Woe mennych maell men varsch vleysch veyll hebben sall /

Men en sall van paeschdauge biss tot sent Bartholomeus dach to geyn vleysch vnder scharne / langer dan drye maell ongesalte veyll heben / Ind dan en therude salme off mathme dat salte in eynen barke / off ander

aepene vaet | soe seer datme apenbair sien mach dat
dat vleyssch ende gesalten ende gepeket is | Ind as dan mach
me dat selue gesalten vleyssche ymmer maill veyll hebn | ende
nyet langer | op die pene van vijf mark eyne marck |
Ind voirt van sent Bartholomeus dach doer de herff
ste ende wynter machme dat vleyssch vurss ymmer
maill veyle hebn | Ind nyet langer | Ind daruan teyn
den gesalten gelyck vurss steyt |

Op wat daighe men ommer vleysch veylle sall hebben |

Id is mede ingesat | datme den Scharne off vleyschuys
aepenen sall | ende vleyssch vroepen op daighe hier na be
schreuen | Inden yersten op den heiligen paesschauet | op
ons heren hemelfart auet | Des Saterdaighs auet as
men onser lieuer vrouwen beelde ommedraigen sall | Op de
heilige Pinxtauet | Op des heiligen Sacraments auet
Op onser lieuer vrouwen auet Visitationis ende Assumptio
nis ende Natiuitatis off dan vleysschdach is | Des Sater
daighs op der Kirmissen aflaet | Op sent Bartholo
meusauet off vleysschdach is | Des Saterdaighs as
men dat heilige Sacrament van miraekel draget | Op
sent Seuerynus auet | off vleysschdach is | Op de heili
ge kerstsauet | Op den jaers auet | Op de derthien
auet | Op onser lieuer vrouwen auet Purificationis
Op sente Peters auet off vleysschdach sin |

Van Assisen der Ambochtz lude

Wairt ist to weten | dat die hantwercks ende Ambochtz
lude van oiren werck Assise geuen sullen | na mitte ende
ende urber der Stat | as men die van oirenthe sall | Inden
yersten van werck der goltsmede der Sadelmecker
der pelser | der Raedmecker als ~~wader~~ wader gesel
schap van oire werck wander marke to ghenen

drye penynngh Jnd wa eynych dairaff ongelbracht v̄ wolt half gelt vorss to ghene | Voirt salme ghe ne vorr eynra wagen ysers versmeedt ynen pen nyngh | Vande Schomekers als vanden gereitschap vā oire wercke vander marck drye penyngh | Jnd wā eyne geloeden velle heell verwrocht eyne penyngh |

Vanden voirhueckesteren

Vmb nutte ende orber des gemeyne gueds is In gesat by onsen landshern ende der Stat | datme alrekey waer ende guet | die bynne der Stat veyll kome tho verroepe op eynigen dagen inder weken | die salme laite komen vpden merckten | off opden gemeyne straite dair die ge woentlick syn to kome | eer dan yemant die besparret off anbenget | die selue waer off guet tho koipen | Wye hyer tegen dede | die broicken onsen hern ende der Stat soe duck als dat geschieden eyn marcke gelick tho deylen | Jnd die selue waer off guet en sall on nyet moige volgen dan die sullen kome end staen tot gemeyne merckten to verroipen |

Voirt en sullen die voirhueckstere off voirkopers ind off wyff opden Merckt off opder straite geyn Ledt waer off spyse va vysschen | vleysch | gansse | honre voegellen | bott kesen Eyere end der gelycken toe voirss opkoepen | off meer koepen | dan oir staet end behoirt oirss huyss eysschet | mit oire gesynde | off mit oiren gesten by ne oiren huysen to verteren | Jnde wie vorder hyer aff dede | vmb dat selue guet off die waer voirt vorr synd doyre off vynsteren | off vpden merckten end straiten weder tho verroepen | broecken onsen heer end der Stat soe duck dat geschege Eyn marck | to dey len als voirss steyt | Jnd die selue waere sall den Coe per verlaiste wesen | Doch vytgescheyden | dat die

voirkoepere off voirhuerkste / voirscr sonde die vor-
gere broeke alle guet end waer vorscr / tot onsen
besten kopen moigen / wanneir die den merkte ver-
staen weren sonder argelist //

Vanden dobbelen ende anderen spoelen

Alle Burgere Burgerssche end Ingesetene der Stat Cle-
ve sullen weten / Dat omb nutt end gemeyne orber in-
gesat end gebaiden is / dat onde by daige noch by nachte
heymelick off apenbair dobbellen en sall noch laten dob-
bellen off enyge anderse spoelen to doin end to hantye-
ren / In Tavernen end dair buyten / omb enych gelt off
gelds weerdt in enyger wiis / op die peene van drye
marcke / soe duck as yemant dair mede bekont wor-
de / hye en verschoerden sich des myt syne Rede as Recht
is / Ind in wes huyse off Taverne dat dobbellen spoele
geschege / die sall gelyck gelden die broeke voirscr / The
sie dan dat die spoelen tegen synen wille off weten ghe-
schiet were / dair tegen hye doch syn macht doin sall son-
der verchten / ind dan den dobbeler off spoelre sonder ver-
toch to melden den Burgmeister off enych der gesworne
inderryt / duet hye aldus / soe blyfft hye sonder schaide
der broeke voirscr / Doch is inden voirgen. Spoele
uytgescheyden / dat die Burgere end ingesetene voir-
scr moigen inden Tavernen by daighe worptaeffelle
off schaecken / dan anders geyn spoele omb oire gelai-
ghe dat sie tho dyen maill verdaen hebn end nyet vorder
Mer nyet by kerssen in enyger wiis / Dan buyten Ta-
vernen moigen sye die voirgerc spoelen doen end hant-
tyeren / omb alsulcke gelaigen as voirscr is / by der kers-
sen sonder Argelist / Ind wie hyer tegen dede dat
op die broeke voirscr / soe duck dat ghescheghe /

Vanden Craemen ende der bunten

Voirtmeer ist ingesat / end gebaide / wanneir einige
Burgersche off Ingesetene van kynde ontbonden wur
de / die mach die vrouwen die by oir inder noit gewest
syn behalden then yersten eten end niet vorder / Jnde
wie kyndere ther funten heffen / die en sulle den kynde
niet meer ghene dan eyne Tornossgroete / off die
weerde / Vort soe en sall Burger / Burgersche
off Ingesetene bynne den Sess weken die die vrouwen
liggen / der vrouwen schynken senden off brengen / noch
myt oir bynne der tyt werschappe in einiger wys / Wie
hyer tegen dede / broicken eyn marck / soe dicke dat ge
schege / beyde die kraemvrouwe / end die dat dede / hyer
inne syn uytgescheiden vader end moder / Brodere
ende Susterre / des mannes ind der vrouwen / Ind die
vederlynghe des selves kyndes / Ind dairtoe mach die vrou
wen myt oiren echte manne / die die kraem vrouwe the
yersten sonder angelist / as dat kynd vader funten
kompt / tot oiren geselschap kyesen mach / dan geyne an
dere / Dese vurss moegen tot allen tyden bynne den
Sess weken vurss mitder kraem vrouwen geselschap
halden / sonder die broicken vurss / Ind wanneir die vrou
we vurss des kynds uytgeit ther kercken / soe mach sie
buyten dese vurss luden by oir halden ten eten acht
vrouwen van Burgersschen end Ingesetene / Also doch
datmen den kynde ~~mach~~ noch der Amme niet vorder
off meer gene en sall / dan eyn aldt monsken / Ind
die vader des kynds mach theren / In eyn huys off tae
uerne / dair hie will / myt acht manne Burgere off In
gesetene / die elke oir gelaech selve betaelen sulle / Dan
die vader vurss mach doin haelen off brengen tyn off
Twee guede schottelen myt spysen / voir oen / end niet
meer / sonder argelist / die hie voirt deilen end ghenen
mach wain hie wille / Ind wie hyer tegen dede / dat
is op die pene vurss /

Van Brulochten tho halden

Voirt ist ingesat ind gebaiden als ene brulocht
haldt / soe en salme der bruyt geynrehande gelt
kleynoeden off ander guet vnder brudelochte off op eren
kerckganck gheuen / Ind as die bruyt is gewoenlick
den kerckganck doet / den brudegome volgen / Ind dat
toe mach eyn ygelick den brudegome volgen / Indat
nerne off dair buyten eyn mengeley wyns dan tho
verdrincken / ind dat selue tho betaelen ind nyet meer
Ind asdan mach die Brudegome voirt selff ~~brut~~
mane van burgeren ind ingesetene by oen behal
den then eten buyten taeuerne dair hye wille Ind
dessgelycke mach die bruyt selff vrouwe van
burghsschen off ingesetene by oir behalden then eten
ind nyet meer

Vanden kerckganck der Bruyt

Ind as die brudegome ind bruyt oiren kerckganck
doen / soe mach die bruyt oir selff vrouwen by
oir behalden then ethen / Ind die brudegome selff
mane as vurss steyt bynnen off buyten taeuerne as
vurss steyt then ethen / Ind nyet meer / Ind die mane
sullen selue oire gelaeghe betaelen / Soe wie tegen
eynigen desen puncten ~~inde~~ vurss dede / brockt ender
stat drye marck / soe dick dat geschege

Van begencknysse tho halden

Mede ist ist ingesat ind gebaiden / wanneer datme be
gencknysse ~~off~~ heldt / van doiden maigen off vrienden
soe mach die vrouwe by oir behalden tzwelff
echt vrouwen then ethen / Ind die mane mach mede
blyuen vnder sament weer mit echt mane then ethen /
off in eyme anderen huyse dair hie will buyten taeuer
ne / Ind nyet meer / vnder die peene van eynre marck

Vande gyfften vpden yersten myssen

Noch ist ingesat end gebaiden | dat die Burgere Burgerssche off Ingesetene tot den yersten myssen die die Pryestere singen of lesen | nyet meer | end tot eyne maill offeren noch brengen en sullen then altair dan eyne Tornoiss groiten | off syn weerde | Uytgescheyden vader end moeder | Vrunde off Suste dess pryesters | Ind den pryester en sall nyemant then etten volgen noch kost andoen | hie en sy van sunderlingen geheite end beden van den pryester dair toe genoedt ende gebeden | Wie hyer tegen dede | Dats op die peene van eyne marcken

Van verwaepenyghe Ind ongehoirsamheit dair Inne

Wy verleenen ons landsheren is menaner draegen Soe wanneir dat enych Burger off Ingesetene der Stat Clene ongehoirsam off ongebuege weer | myt woirden | myt werken off myt anderen enyghen onthemelicke geberde | die tegen die Stat weresch off tegen die burgere dreegen | datme apenbair syen hoiren off bevelen mocht Off Burgere off Ingesetene dat moitwillens ende myt opsat oir guet verslaependen end belasten | alsoe datme geyn Recht dair an vorderen en mocht | Dat sullen ende moigen die Burgermeister end gesworen der Stat weresch by oen selue buyten den Recht corrigyeren end berichten op alsulke ~~br~~ broicken In behoeff der Stat | as sie dair op ind ter tyt setten off namails setten sullen | Dat is to weten wanneir die ongehoirsame off ongebueghe Burgere off Ingesetene weresch | off die syn guet belast ende verslaepet hed gelyke vurss steyt | vanden Burgermeister ind ter tyt gehenten end benalen worde op der Stat poirte tho

gaen / die hie on nieme(n)de sall / dat sall hie doen sonder
ertrynge off wertorch / Ind sall willich dair op blyuen
also langh thent on die Burg(er)meist(er) vur sich dair aff sall
heyten gaen / Ind ~~dat~~ hie sall dair toe willichliken
die sacken ver beteren / dair omb hie opder pointen is
heyten gaen / Upsteringhe end vytsprake des Burger
meisters end der geselbairen vursch / Die des nyet en
dede / Ind dan dair na vanden Burg(er)meist(er) des vmaet
wurde / broicken Eynberff Eyn marck / Anderwerff
Eyn marck / Ind derdewerff vyff marck / Indgeschiede
dan dat selue nochtant / myt hoemoyt · myt eynwillich
heit · off myt dryeste dat versmyndeu off versmac
den to doen Soe sall ende mach die Burg(er)meist(er) myt de
Raide end myt den geselbair(en) / die hie hebn off krygen
mach den ongehoir samen end ongebuegen Burger off
Ingesetenen mit gantzer macht angrypen / end beren
gen den Inder Stat behalt / dair hie syns wyss end seker
sy / vmb tho beteren dat hie der Stat den geselbairen
end den gemeyne Burgeren gebroeckt off mysdaen
heuet / Ind oft vander noitgeboirden / desen vursch
Burger off Ingesetene to bedwyngen Soe mach die
Burg(er)meist(er) myt gerichte off myt der Clocken eysshe
end vermaene alle die Burger end Ingesetene on
behulp ende bystant tho doen / den ongehoirsamen
vursch to bedwyngen / Weer dan yemat hyer Inne
ongehoirsam end onbillich / die broecken der Stat
an Ilker vanden geselbaere eyn marck Ind an Ilke
vanden gemeynen Burgern die dair by weren
Sess schillingh Ind die ongehoirsame end ongebueghe
Burger off Ingesetene vursch broicket tot den yerst
broecken vursch an ilke geselbaire die hyer by we
ren Eyne marck Ind an Ilke Burger Sess schillingh
In behueff der Stat /

Voirtmeer soe sall die Richter Inder tyt van
wegen onss heren ass onder vanden Burgermeister
vermaent wurde / helpen mit gantze ernst ende
vlyete / den ongehoirsame den ongebruegen voirss
to bedewyngen Ind den to brengen inder Stat be
halt / Ind ass dat geschieden Soe brueckt die selve on
gehoirsame theynden allen den broeken voirss
onsen landsheren vyff marck tot synre gnaden

Van vordell der leyen ende pannen

Voirtmeer ist to weten / datmen myt der ailinck
gemeynte is auerdraege / end geslaiten dat soe wie
voirtan nyewe getymmere bynne der Stat duet set
ten end macken / Off soe wie syn Alde daerke gespar
re aff breke / vmb dat to vernyen / die sall alsoe
vast end groff tymeren Ind weder vernyen ende
macken / dat hie syn getymmer end gesparre myt ley
en off myt Stechelpanne decken sall Ind nyet myt
enygen Stroe daecke / Inde wie dan myt leyen deckt
den salme van der Stat weghen tho vollenst ghe
ven / tot Ilke rueden daecks Eyne Rynschen gulden /
Ind soe wie mit panne decket / den salme van
der Stat wegen ghene half die panne / die hie
verdecken sall / die die Renthmeister der Stat ande
meyster aff doen sullen

Vander Alder Cleefscher vurwerden

Dat gericht end Scependome der Stat Cleve sulle
merckluck weten / Soe wie den anderen In Scepene
bywesen van Cleve off voir Scepenen konde van Cleve
die Alde Cleefsche vorwerden heuet bekant end ge
laeuet / Die heuet aldus gelauet end bekant gelyck

In deser forme hir na beschreven steyt / ¶ Wy sche-
pene to Cleve megen apenbair / dat voir ons komen
syn A. ende B. als guede saeckewalden / off als Borge
ind oirre ylick voir all / ind hebn voir sich end oire er-
ve bekant schuldich to wesen N. end syne erve eyn
summe gelts etc. alsoe gennempt / tbetaelen op termy-
ne as die verraempt werden / Ind off sye des niet
en deden / soe sullen sie tot maenynge des gelovers in-
ne koemen tho Cleve in eyne ~~eyn~~ ersame bewysde
herberghe / dair inne to leysten na gueder wyse ge-
woenten / op oiren cost / den scher ande weerdt to
wynne ¶ Ouerthiendaighe geleden nae der maeny-
ge mach die gelovener dat gelt vurscr wynen end wer-
ve then lombarden then joeden / off tot alsulcken gelt-
ken schaide / Ind als dan sess weken geleden syn nae
der maenyngen / soe hebn die saeckewalden off Bur-
gen voirscr gelavet end gesekert / in guede trouwe /
by oiren eeden / ind in rechter eedstat / den gelovener
dat gelt voirscr wall to betaelen / ind alinghe tho quy-
ten ende schadeloes tho halden van allen schaide end
hynder / die dair op kome weer / as voirscr is / sonder
alle argelist / In oirkonde onss gemeynre schepend sie-
gels etc. ¶ Offt dan gebreke dat die schulde / dese
voirwerden niet en hielden / Ind die gelovene. die dan
maene moiste off wolde / die sall maene end voirtvae-
ren na desen voirwerde myt rechte / ¶ Die sall
eyne maenbrieff neme vanden schepend van Cleve
in deser forme ¶ Wetet A. end B. als saeckewal-
den off Burgen guede vryende / dat ick N. v maene
end doe maene mit desen brieff / dat gy terstont in
ansyen diss brieffs komet allyn to Cleve bynne der
stat in eyn van desen herberge / als in Henricks Jo-
hans off Claes huyss in keysingen / Inde duet aldair

as gy my In scepen briene off scepen woirlberden
gelanet heby / Anders moit ick mit Recht tegens
voirtbacren / Ind wy scepene to Cleue / In oirkonde
deser maenyngen heby onsen scependomps Siegel ge-
drinckt anden Rugge diss brieffs Segene etc

Ind als die gesswairen Bade / den die scepen dair te
seden sullen / die Sacckwalden off Burge myt den
maenbreff aldus / In die leyste gemaent henet / dair
sall hie gysselwoirde aff doen vont den scepen / Ind die
scepene sullen dan voirt omb oir Recht / tot gesynne
des geloeners / In die voirgerc herbergen die schul-
dere suercken / dairme dan den scepen weysenbroit
end wyn op eyn wytte dwaele off taefflacken sette
sall / dair wa die scepene mitten moige off sye wol-
ken / Ind die geloener sall dan oirkonde der scepen
den weerden der herberghen ~~moige~~ voirsc vrae-
gen / off die Sacckwalden off Burge dair yet gelest
heby / Ist dan / dat die weerde gheyne leysten en
kenne / des sall die geloener den scepen eyn oirkon-
de bekenne / Inde dair na dess anderen daige / Ind des
derden daigs mach die geloener oirkonde der Scepe-
nen beleydinge doen / as voirsc steyt / Ind as dan
die derde beleydinge geschiet ist / Ind die schulde
niet komt en syn / wanner dan viertheendaighe nae
der maeninge voirsc geleden syn / soe mach die gebe-
ner syn hoefftguet nainhalt des brieffs myt den
schaden dair op gewassen / nymmt off kennyt then
Lombarden then Joeden / off tot dergelyken schade
Ind as dan die Schuldere myt eyne bryeff mit Sie-
gelle der Scepene van Cleue / ende myt den gesswai-
ren Bade as voirsc steyt ander werff to maene
In die leyste / voirt dat hoefftguet end schaeden

voirsc In die beteykende herbergen voirsc / Dair aff
die bade der maenynge van sich eyn getuych draegen sall
anden scepen / Ind die scepen sullen dan ouch omb oir
recht / tot gesynne des geloeners In die herberge gaen
Ind suecken die schulde Ind vraegen den weerden off
sie geleyst hebn gelijck vursc steyt / Ind en kenne dan
die weerde geynre leystinge / Des sall die geloener den
scepen eyn oirkonde bekennen // Ind as dan dair na
sess weken ome kome syn · na der yerster maenynge
Ind die schulde dair bynnen geyn reddynge off betaelyn=
ghe beyde van hoeftgelde · end van schaeden / den geloe=
ners gedaen en hebn / Soe mach die geloener sy voyn=
ne aut gerichte mit baedinge off myt eyssschinge na
der statrechten van Cleve / Ind mach op ten dagen
dat sie on lantloiss troulceloiss sekerloiss eerloiss ende
meynedich worden syn na inhalt der scepen brieve
van Cleve / end der scepen konde / der beleydinge na
der maenyngen end gyichtboirden des gesworne bade .
dairmede die schulde / on dat all auertuynge mach /
Ind want dan die laetschalden of borgen dat beke=
ne moiste / off sy warden dair mede verwonne oires
eeren end oires gueds / als sych dat mit recht geboirt /
Ind dair en theynden syn sie vredeloiss In desen gerich=
te / Ind hebn sy lyff off guet bynnen desen gerichte / dair=
sall die richter den bade to ghene / dairan tho peynde
voir dat borgers hoeftguet / schaide / ende hynder
ontaet van baideloen / van brieuegelt / van beleydinge
van des hynd end der scepen recht / went sy alsoe dair aff
all verwonnen syn /

Van voirt to vaeren myt leyst brieuen

To weten / dat soe wie vnder synen siegell in tron=
chen eeren Ind in stedstat gelavet heeft / leystinge by=
nen Cleve to halden / Ind myt en heldt / Den mach

die geloever we Clene gerichtliken verlagen ende on verwynne as vorscr stent

Van de lesten ordell Inde oprichtende daigen

Merckelicken is to weten / Dat mit dat leste ordell inden oprichtenden daigen ontleden sall ende verslac ven aldus / Want die gesworen baide getuyget hevet dattet oprichtende daige syn gewest / als die van olds geleden syn / Ind die Richter myt den Scepen ther gueder tyt den stuell beseten / die banck gespanne ende dat gericht gheheget hevet / as Recht is / Alle die ghoene dan / die tot den gerichte to kome ther gueder tyt gebaidt syn as Recht is / Ind verlaget syn as Recht is / Ind sich nyet myt Recht verantwort en hebn / dair op hevet die Cleger syn Clage gewonne / Ind den heer is eyn wedde verschene anden schulder / hie en mocht verweren myt eyne beteren Rechten / Ind alle die ghoene die gebaidt syn as Recht is / Ind nyet verlaget en syn as Recht is / Ind sich anden gericht verschene hebn / as Recht is / die syn quyt vander Clage / Ind den heer is eyn wedde verschene anden Cleger / hie en kant verweren myt eyne beterd Rechte / Ind alle Scholt die myt orloff des Richterss bynne den gerichte voir Scepen bekant is / Ind alle gewonne Scholt ~~die~~ die bynne den gericht nyet verantwort en is as Recht is / mach die Cleger peynden aver dyer thiendaighe / avermids den Richt off Baide / Ind myt den panden voirt to vaeren / as dat geboirt / na wysen der Scepen / Ind hyer mede is op dese tyt eyn ygelick volrychtet / Ind die Richt end Scepen hebn dese gericht voldaen / Beheltlick eyne ygelick vorder syns Rechten then neesten gedynghe / off oprichtenden daigen tho vorderd end tho versnecken as Recht is /

Vyn versuyme der onscholt vandē pennynckgelt

Toe weten dat die Scepene van Cleue in voirtyde tot oiren hoeffde gehaelt hebn / dat off gebuerde dat eyn toegesprakenn wurde voir broecken / schaide / off anders / Inde die schulder bekende soe wele gebroeckt tho hebn na wysen der Scepen / Ind versuympde sich des pennynckgeldes / dair voir hie verlanget weer on schuldich to maeken / Soe en sall die selue schulder noch tant nyet vorder off meer gebroeckt hebn / dan na wysen der Scepen / gelick hie voir bekant heuet / Ind sall dair en teynden dair aff ongebaert blyuen /

Van schaide to metygen by den Scepenen /

Voirt heuet men ock ter schier vyt tho hoeffde gehaelt / Off saicke wurde / dat eyn verlanget wurde voir Scholt dair me voel schaide op wolde pekene / Ind die schulder on bekende schaide na wysen der Scepen / Soe ~~sall~~ en sall doch die schaide nyet hoig off meer vyse wesen / dan die Scepen dair op wyse sullen na gelegenheit der saicken / Ind die schulder en sall dair voir geyn onscholt dun ne doin / off byeden / As hie schaide bekennet na wysen der Scepen as voirscr. steyt /

Van onscholt der Joeden /

Na den Roemschen Kyrke / ende ock na ders Alder wyt eñ elke / Is gesat auer alle duytschelant / woe die Joeden oir Eede ende onscholt doin sullen / Inden yersten sall die Joede gaen in die Synagoge myt bloeten vnnetten / myt den Kuyst eñ myt den Cleger die on verlanget heuet / Ind die Joede sall staen myt bloeten vnnetten Ind leggen syn gantze bloete handt biss tot den yersten lede In moyses buerk / dat is geheiten

Leviticus / Ind dan dat boeck toe / Soe sall die paep dyt
eerst beginne / Ind soe dick sall me den Richter dat
pandt wederreyken / die Eedtsteuer sall hebn vor
syne arbeyt Eyn pont peperss / off alsoe vele / as dat ver
dich is / Ind op dat breck na der Joedscher spraken ge
heiten Elesmot salme sweren ind spreken aldus / De
ser wesprake / dair dy dese manne mede besthyet / bis
tu onschuldich off schuldich / dat dy Got soe help die he
mell ind Eerde gescaepen heuet / Ind der Ee ter dai
ges selven schreeff mit syne vyngeren In Steynen
Taeffellen / die hie her Moyses gaff dat hie sie bracht
auer all den ghoene dair dy genesen solden Ind off
du heues onrecht / dat dy dese manne thyet / dattu also
gedyen moist als Zodoma ind Gomorra dede / Ind
oftu heues onrecht / dattu gewandelt werdes In
eyne alsulken steyne / als Lotz wyff dede / doe sy va
Zodoma gyngh / Ind oftu heues onrecht / dat dy die sel
ve suercke bestae / die yesy bestont / die heyliges des
propheten knechte was / Ind oftu heues onrecht dat dy
die Eerde dan verslynde / as sy geschieden Daton ende
Abyron / Ind oftu heues onrecht / dat dyn ziele ge
leyst werde in die nederste dysternysse / dair gheyn
verloissinge en is / mer die ewyghe verdoemenysse /
Desen Eedt den du hyr gesweren heues desen ma
ne / die is Recht ind vry / dat die Got soe help ind die
verst boecke Moysi / Du biddes den Got die dair is
ind dair ommermeer blyven sall sonder eynde / dat
hy die soe help in dyne lesten eynde / alstu desen
manne Recht gesweren heues / Soe spreecke Ame

Woe die vprichtende daighe Inden Soemer vpkomen syn /

Van alden heerkomen ende gueden gelboen-
ten hadde die Stat van Cleve burg' end Ingesetene
Twee oprichtende daighe Inden Jair dat nu alre
malk ouerbertaegen gulde off Recht dede Ind hyeten
oprichtende daighe Welke daighe beyde inden Win-
ter gelegen syn als Inder weken voir der Aduenten
die eyn dach Ind die ander dach Inder weken voir
dat die beslaten tyt vor vastanep angheit Ind
want dan vader selver tyt vort alle dat jair door-
gen ouber-taigen gericht daighe en waere dat va-
generchten tot generchten dair mede vele lude versu-
memysse kost end groeten schaide kregen end tot gey-
ne eynde oerre saicken en quame ¶ Hoe heuet
onse guedighe landsheer hertoch Adolph va Cleve
end Greve vander Marcke vmb heffden end beden
wille der Stat end der Burgere voirss gegont ver-
leynt end geghenen noch Twee ouberdaigen oprich-
tende daighe Inder Roemer to leggen Ind dair me-
de die generchten voirss neder to leggen ¶ Hoe hebn
Burgermeist' Scepen end Raide myt wille end con-
sent onss landsheren voirss omb nutte end orber der
Burge voirss end eyns ygelicken anders end vmb
dat gemeyne guet gelacht end gesat Twee oprich-
tende daighe Inden Roemer Die eyn Inder wee-
ken vor die Cruysweeke voir onss heren hemelfarts
dach Dat Inder weecken nae den Sonnedach Can-
tate Dander dach Inder neester weecken na on-
ser lieuer vrouwen dach Natiuitate soe is die von-
lbe gedaen Ind op desen voirss ~~dach~~ twer oprich-
tenden daighen end tyden sall alremallick ouber-
taigt gericht end Recht geschien Dan hyer syn uyt
gescheyde onss landsheren saicken end broecken Geset-
like saicken van buyten Ind die stucken ende

saicken na der heren ende steden verbuntenysse die salme
richten as dat heerkome ende gewoentlick is

Van nederlegginge der genechten

Men sall ock weten datme In vurledenen tyden vā
genechten tot genechte gericht dachge plach to halden
die auer mitz onsen landsheren vurss ende na begeerte
der Stat ende Burge affgelacht syn as vurss steet

Van affstellinge des bestaens ant gericht

Voortmeer soe plach eyn gewoente to wesen dat die
eyne den anderen opeynen rechten genechte anden ge
richte daer hie stonde so gedwyne ende verlos bestae
mocht Ind die also bestaen wart most by de sitte
de gericht aldaer rechts plege Ind anders op gheene
dach Soe heuet onse gnedige landshere vurss dat
wall angesien ende auerdacht alsulke saicken waer
like ende nyet recht to wese Ind daer omb is dat
bestaen vurss gentzlichen affgestalt Ind en sall
alsyr ant recht nyet meer geschien

Vander Inleydinge In erue off huysinge

Dick salme weten dat soe wie In eyn erffenisse sich
rechts ende toeseggens vermyt Ind gesynnet den richter
ende den scepenen omb oir recht oen daer Inne to leyde
ende rechts to plege wanneir dat geschieden daeraff
heuet richter scepen vā iecke scepen twee schillinge
penninckx Ind die richter soe voele as die scepenen toe
samen geven Ind wurde die selue Ingeleyde man
ne daer uytgedrungt hie en sall nyet meer gheuen
noch besoecken dan vurss steet

Wanneir me Reedtguet to pade gheuen moit

Men sall weten dat soe wye verbonnen is inden
gerichte tot dryen Aden schulde schotz off daer en bi-
ne Ind als dan nyt de pande daer voir gepandt
sall werden will die schulder dan pande gheuen
die sall de gheue to pande reedt onbelast guet dat
die ghoene den hie schuldich is voir- on dracge off
drynne mach Ind en gheyn erffnysse daer voir ghe-
ne pande Indyen dat die schulder reedtguet off
haeue heuet sonder argelist

Manier buyte burgen ten rechte sulle staen

Alle buyten burgen der stat Cleue weer sie gheer-
net syn bynne der stat vryheit vã Cleue off nyet
gheernet en syn die sulle then rechte staen dess mae-
nedaigs inden vpritthenden daigen

Afstellinge der briene achterstedigen tyns to peynden

Alsoe somighe vã onsen burgeren In ouer Erfftyns-
briene In voirtyden die de verbon- vbert hadden
dat sie den achterstedige tynss ind besaerde solde
moighe peynde vytter den seluen erue daer tynss-
brieff op sprack gelyck den tynss bynne Jairs ver-
schene Soe hebn die burgmeist schepen ende
Raet dat vs gruntlick doer syen den gemeynen
vrber angesien ind der stat Rechte Ind hebn
die selue vmb ouerden eyndrechtlick affgesat Alsoe
dat die schepen Indersyt van vs voirtmeer auer
alsulcke voirwerden nyet staen en sullen off be-
segellen

Deo gratias

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

188

196

[illegible]